

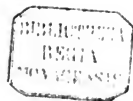


Verzeichniß
der sämtlichen
Schüler und Schülerinnen,
welche
im Schuljahre 1859/60
in den deutschen Werktags-Schulen
der
königlichen Haupt- und Residenzstadt München
sich öffentlicher Preise oder rühmlicher Bekanntmachung
würdig gemacht haben,
nebst
einem Vorberichte über den Zustand dieser Schulen.

Am 30. Juli 1860.

München.

Druck der H. E. Hübschmann'schen Buchdruckerei (G. Eintner.)



Heil unserm König! Heil!
Des Volkes Vater, Heil!
Dem König Heil!
Wem edler Thaten Klang
Je zu dem Herzen drang,
Stimm' ein in unsern Sang,
Dem König Heil!

Heil Dir! Marie, Heil!
Der Frauen Krone, Heil!
Der Königin!
Bayern! seht auf sie hin,
Auf uns're Königin,
Mutterherz, Mutterstirn
Wohnet in Ihr!

Heil unserm Königshaus!
Rufen wir freudig aus!
Heil ihm und Glück!
In Sturm und Ungemach
War das Haus Wittelsbach
Bayern ein schirmend Dach!
Heil Bayern! Heil.

Vorbericht

über

den Zustand der Elementar-Werktags-Schulen

der

königl. Haupt- und Residenzstadt München

im Jahr 1859/60.

Mit dem freudigen Bewußtsein, daß stets die gesegnete Frucht einer gut vollendeten Aufgabe bleibt, treten wir am Schlusse dieses Schuljahres wieder vor die Oeffentlichkeit und übergeben deren freiem Urtheil unsern Bericht über das innere und äußere Leben der hiesigen Schule.

Den Freund der Jugend, dem vor Allem das geistige und sittliche Gedeihen derselben am Herzen liegt und der sich wahrhaft freut, wenn ihm Gutes über den Zustand des jungen Nachwuchses der heimatlichen Bevölkerung gesagt werden kann; den Freund der Schule, der mit Vorliebe nach den Grundsätzen fragt, wornach der gesammte Unterricht geleitet wird in dem weitausgedehnten Schulkörper der Hauptstadt; den Freund der Kirche und des Vaterlandes, der in einer tüchtig geführten Schule die vorzüglichste Hoffnungs-Quelle für Beide erblickt: — werden diese wenigen Blätter unsrer Kundgabe und Rechenschaft wohl kaum ohne Theilnahme lassen.

Dieß und die Ehre des berufstreuern Lehrpersonals und der sich auszeichnenden Schüler ist in besondrer Weise das Ziel sowohl unsers Berichtes als auch der nachfolgenden Aufzählung der Schulen mit ihren Kindern.

Wir gehen hiebei nach bestehender höchster Vorschrift zu Werke.

I.

Aeußere Verfassung.**1) Eröffnung der Schulen.**

Laut öffentlicher Ausschreibung vom 12. September 1859 wurde die Inscriptio am 26. und 27. desselben Monats vorgenommen, nachdem in der Konferenz des Lehrpersonals am 21. zuvor das Nöthige mit demselben besprochen worden war. Unmittelbar nach vollendeter Einschreibung nahm der Schulunterricht selbst seinen Anfang, und zwar, wo dieß möglich ist, mit festlichem Kirchgang. Die übliche Vafanzschule, — nur an den Vormittags-Stunden, — hatte überall wie früher bestanden.

2) Umfang der Schulen.

Hierin hat sich keine Aenderung im laufenden Schuljahr ergeben, wie auch die Schulbezirks-Eintheilung dieselbe geblieben ist. In 12 dem Magistrate gehörigen Schulhäusern und in 4 Klöstern bestanden 121 einzelne Schulklassen, nemlich 75 Kurse (35 für Knaben und 40 für Mädchen), und 46 Abtheilungen (22 für Knaben und 24 für Mädchen).

3) Anzahl der Schulkinder.

Die beifolgende statistische Tabelle entziffert eine Anzahl von 9705 Schulkindern, nemlich 4788 Knaben und 4917 Mädchen. Es ergibt sich sonach im Vergleich zu dem Vorjahre eine Abnahme von 32 Kindern.

4) Schulzeit.

Das Schuljahr begann mit der am 26. und 27. September vorgenommenen Inscriptio und endet mit dem Feste der öffentlichen Preise-Vertheilung. — Die tägliche Schulzeit umfaßt 20 Lehrstunden wöchentlich in den katholischen Schulen. Nur für

die protestantische Schule wurden durch hohe Regierungs-Entschließung vom 19. Dezember 1845 für Bibellektur und Einübung des Kirchen-Gesanges noch weitere 3 Stunden, jedoch mit der ausdrücklichen Befehung genehmigt, daß im Uebrigen die Lehrzeit ohne Ueberschreitung einzuhalten sei. — Für den Gesangs-Unterricht sind 2 bis 3 Stunden in der Woche bestimmt, die Theilnahme an demselben ist jedoch den Eltern freigestellt. Dem Unterricht in weiblichen Handarbeiten sind wöchentlich 8 Stunden zugewiesen. — Der Zeichnungs-Unterricht umfaßt wöchentlich 4 Stunden, ist aber nur in den IV. Central-Knaben-Kursen obligat. — Die Mädchen der Werktagsschule können an dem Central-Zeichnungs-Unterrichte an der Dompfarrschule Theil nehmen, welcher in wöchentlich 8 Stunden durch eine eigens aufgestellte Lehrerin erteilt wird. — Der Besuch der Nach- und Privatstunde für Elementar-Unterricht ist dem Ermessen der Eltern anheimgegeben.

5) Schulbesuch.

Die Dauer der Werktagsschulpflichtigkeit ist durch höchste Verordnung vom 9. Juli 1856 von dem 6. bis zu dem vollendeten 13. Lebensjahre, oder auf 7 Schul-Besuchsjahre festgesetzt worden. Hat jedoch ein Kind vor Erreichung des 13. Lebensjahres den letzten Werktagsschulkurs mit Erfolg durchgemacht; so ist nach k. Regierungs-Entschließung vom 15. Oktober v. Js. von Wiederholung desselben Umgang zu nehmen. — Der Uebertritt in eine höhere Lehranstalt erfolgt besonders bei Knaben nicht selten vor Vollendung der letzten Kurse der Elementarschule, da sehr häufig besorgte Eltern der Ansicht huldigen, es könne nicht früh genug der für einen höheren Beruf bestimmte Knabe vorangedrängt werden. Allein wenn die deutsche Schule wirklich in Hinsicht auf den Umfang ihres Unterrichtsstoffes von den erfahrensten Pädagogen so berechnet ist, daß sie die erste und nothwendige Grundlage zum darauffolgenden Studium bildet: so kann zu solcher Praxis nur gesagt werden: Jede Sünde am Grundbau wird sich rächen am Fortbau; — wird für das bedauernswerthe, gehegte Kind nur erhöhte Plage, Geist und Körper erschöpfende Anstrengung, statt früherer Befähigung zur Mannesarbeit, frühere Ermattung und Ekel zu den ernstern Geschäften späterer Jahre erzeugen. Frührefse Früchte, auch noch so schön fürs Auge, besitzen nie das spezifische Aroma und die nachhaltige Dauer, wie dieß bei Früchten der Fall ist, die in der ihnen natürlichen Zeit und Weise zur Reife gebiechen. Daher wird auch schon nach ein paar Jahren die bittere Klage später Reue weit häufiger, als die Sprache der Freude über die angewendete Eile im Kinder-Unterrichte gehört. — Dasselbe gilt von jener Eile, womit manche Eltern, besonders den besseru Ständen angehörig, ihre kaum fünfjährigen Kinder dem Unterricht und dem

für solche Kleine martirenden Schulzwange zuführen. Der Galtul ist allermeist die Täuschung: „Ein gewonnenes Schuljahr ist ein gewonnenes Lebensjahr“; was wider die Natur ist, straft die Natur, — was alljährliche Opfer dieses unnatürlichen Drängens leider nur zu sehr besiegeln.

Was den Eifer im Schulbesuche von Seite der Kinder betrifft, so läßt er fürwahr mit äusserst wenigen Ausnahmen nichts zu wünschen übrig, und würde noch weit weniger zu wünschen übrig lassen, wenn auch von Seite der Eltern der Schule jene Würdigung beigelegt würde, die sie verdient. Leider leben noch manche Eltern im traurigen Wahne, es sei mehr gewonnen, wenn das Kind einen Arm voll Holz sammle mit der Mutter, oder einige Kreuzer in einer Fabrik durch Arbeit verdiene, u. d. gl., als wenn es nach der weisen Anordnung unsrer Obern die Schule besuche. Verkümmern und verkommen Kinder besserer Häuser wegen zu früher geistiger Anstrengung nicht selten, so geschieht dasselbe bei Kindern der untern Klasse noch öfter durch zu frühe körperliche Arbeit, wobei gewöhnlich Verrohung sich einstellt.

Zur Beseitigung und Bestrafung der schuldbaren Vernachlässigung des Schulbesuchs wurde nach der bezüglichen Instruktion vom 31. Dezember 1846 verfahren.

6) Schulapparat.

Was immer durch die k. Schulkommission dem Magistrate für den Schulzweck als nöthig und nützlich zur Kenntniß gebracht wird, wird durch den Legtern mit größter, rühmenswerther Bereitwilligkeit herbeigeschaft. — Für eine sehr beträchtliche Anzahl von Kindern armer Eltern werden sämmtliche Schulbedürfnisse unentgeltlich verabfolgt. Es nöthigt sich hiebei nur der Wunsch auf, daß die armen Eltern sowohl, als die armen Kinder diese Opfer der Wohlthätigkeit, die einzig zu der Beförderung ihres Lebenswohles gebracht werden, gebührend erkennen, und sich durch würdige Anwendung derselben hiefür dankbar erweisen würden! Wann einmal wird die Ueberzeugung allgemein werden, daß einem armen Kinde nichts Werthvolleres geschenkt werden könne, als gründlicher Unterricht in den Elementarfächern und eine gute Grundlage in Religion und frommer Gesittung!

7) Schulgeld.

Das zu erhebende Schulgeld wurde durch königl. Regierungs - Entschliessung vom 3. Dezember 1858 auf 2, 4 und 6 fr. festgestellt, und die Prüfung der Gesuche entweder

um Verminderung oder gänzliche Erlassung desselben ist einer eigenen Commission, bestehend aus einem rechtskundigen Magistratsrath, den Verwaltungsräthen der einzelnen Schulen, den Districts-Vorstehern, dann den betreffenden Inspektoren und Lehrern, in der Art überwiesen, daß die Bestätigung dieser Berathungs-Resultate dem Magistrate anheimgestellt bleibt.

Gänzliche Befreiung von Entrichtung des gesetzlichen Schulgeldes wird nur bei legal nachgewiesener Armuth gewährt, kann aber in keinem Falle beansprucht werden von solchen Eltern, die in München nicht ihre Heimathberechtigung haben.

Durch k. Regierungs-Entschliessung vom 17. Mai l. Jz. wurde ferner bestimmt, daß auch von jenen werktagschulpflichtigen Kindern christlicher Confession, welche hiesige Privat-Institute besuchen oder zu Hause Unterricht erhalten, auf Grund der allerhöchsten Verordnung vom 23. Dezember 1802 und der höchsten Entschliessung vom 22. April 1815 (Döll.-Wb. IX. S. 987. u. 1312) so wie mit Rücksicht auf die finanziellen Verhältnisse des Lokal-Schulfonds ein Schulgeld von jährlich 3 fl. 12 kr. erhoben werden solle, — welche Bestimmung mit dem kommenden Schuljahr in's Leben tritt.

8) Schulbücher.

Die seit vielen Jahren in den hiesigen Schulen gebrauchten Lehrbücher wurden auch heuer wieder benützt; doch regt sich laut und allgemein der Wunsch nach recht baldiger Einführung zweckmäßiger und den einzelnen Schulabtheilungen entsprechender Lesebücher. „Soll Leselust und Verständniß des Gelesenen in den Kindern geweckt und genährt werden, so ist vor Allem ein Lesebuch nöthig, welches das gesamte Schulleben umfaßt, das festhält an der Einheit des Unterrichts durch Bildung des Gemüths, als dem Brennpunkte, in welchem alle Seelenthätigkeiten zusammenlaufen, ein Lesebuch, das der Religion, dem Vaterlande, seiner Natur und Geschichte, seinen Helden und Sängern die vollste Berücksichtigung zuwendet. Und dieses Buch muß schon in seinem allerersten Theile, in dem sogenannten A B C Buche, seine Grundzüge haben.“

9) Schulhäuser.

Unstreitig besitzt München Schulhäuser, wie sie bezüglich ihrer Statlichkeit und Zweckmäßigkeit kaum irgendwo getroffen werden dürften. Auch im Laufe dieses nun geschlossenen Schuljahres wurde abermals ein wahrhaft vortreffliches Gebäude der Erziehung und Bildung der Jugend übergeben, vollkommen dem erhabenen Zwecke entsprechend, — das von Grund auf neuerbaute Schulhaus für die Mädchen der Dompfarr. Am 1. Mai

ward in dessen umfassende, helle und freundliche Räume unter Theilnahme von Deputationen des Magistrats, der Schulkommission, der Gemeinde-Bevollmächtigten und von zahlreichen Schul- und Jugendfreunden die hocherfreute Kinderchaar festlich eingeführt, nachdem zuvor in Abhaltung eines solennen Gottesdienstes, dem die Kinder mit ihren zierlichen Schulfähnlein sämmtlich beiwohnten, der Segen des Himmels auf das dem besondern Schutze Mariens anvertraute Haus und dessen Wirksamkeit ersiebt worden war. — Ist es billig, der Munizipal-Verwaltung des Magistrats der Hauptstadt, der mit so hoher, nie ermüdender Opferwilligkeit im ganzen Umfang des Stadtbezirkes die Schulen zu einem lieblich freundlichen Aufenthalte für Kinder und Lehrer gestaltet, hiebei mit Dank zu gedenken; so muß doch in besonderer Weise der hingebenden Sorge und Mühewaltung rühmend erwähnt werden, die der verehrliche Magistratsrath, Herr Jos. Schneider, als Verwaltungsrath genannter Schule, diesem Neubau während der ganzen Zeit seines Entstehens zugewandt hat, und wodurch dieses Schulhaus eines der schönsten, passendsten und gelungensten wurde, die sich hier finden. — Das Bewußtsein, in so offenbar richtiger und nachhaltiger Art zum wahren Wohle des gegenwärtig wie durch spätere Jahrhunderte lebenden Nachwuchses der geliebten Heimat beigetragen und zu solch edeln Zwecken sein mögliches Opfer gebracht zu haben, — muß in der That ein ewig lohnendes sein.

Hiebei wird erwähnt, daß bei der innern Einrichtung dieses neuen Schulhauses eigens construirte Schulbänke eingeführt wurden, nemlich mit beweglichen zurücklegbaren Sitzen. Von sämmtlichen Pädagogen und Aerzten wird die Ueberzeugung getheilt, daß das langdauernde und regungslose Sitzen in den Schulen, namentlich in den ersten zwei Jahren, für die körperliche und geistige Entwicklung der Kinder von sehr nachtheiligen Folgen sein müsse. Durch oben erwähnte Einrichtung ist diesem Uebelstande wenigstens theilweise abgeholfen. Es ist nemlich hiedurch Raum zum bequemen Stehen der Kinder gewonnen, was bei manchem Unterricht recht gut angewandt wird, den Kindern Abwechslung in Stellung und Haltung gewährt und besonders an heißen, schwülen Tagen den so lästigen Schlaf überwinden läßt. Auch für den Zeichnungs-Unterricht passen die Bänke solcher Konstruktion sehr gut.

Eben so wurde, nachdem die bisherigen Lokalitäten der Knabenschule in der Vorstadt Au als unzureichend und namentlich in den untern Räumen als der Gesundheit nachtheilig und unwohnlich erkannt worden waren, der genannten Schule das fest und zweckmäßig erbaute, seit Sistrirung der ehemals darin befindlichen Armen-Beschäftigungs-Anstalt leer stehende, sogenannte Industrie-Schulgebäude durch Magistrats-Beschluß überlassen, und so einem lange Zeit schmerzlich gefühlten Bedürfnisse abgeholfen.

In dem St. Peterspfarr-Anaben-Schulhause am Kreuze wurden einige Zimmer wegen Ueberfüllung bei stets zunehmender Schulbevölkerung durch zweckmäßigen Umbau im Innern erweitert. — Doch auch für die eben genannte Schule steht ein vollständiger Neubau in Aussicht, sowie zur Erbauung eines zweiten Schulhauses und zur Errichtung einer vollständigen Schule in der stets im Zunehmen begriffenen St. Bonifaz-Pfarrei bereits thatsächlich vorgegangen wird.

Möchte wirklich erreicht werden, wozu die so bedeutenden Opfer der Stadtgemeinde diese Bildungshäuser in's Leben gebracht: wahre Aufklärung, ächte Religiosität, gründliche Berebung und Brauchbarwerdung der heranblühenden Generation!

10) Lehrpersonale.

An den Werktagsschulen waren im verflossenen Jahre verwendet 55 Schullehrer, 3 ständige Hilfslehrer und ein Ausbülfslehrer; dann 28 weltliche, 27 Kloster-Schullehrerinnen, eine ständige Hilfslehrerin; 2 Lehrerinnen der französischen Sprache, ein Schreiblehrer, 5 Zeichnungslehrer und eine Zeichnungslehrerin; — für den Arbeits-Unterricht 18 weltliche und 27 Kloster-Lehrerinnen mit mehreren Hilfslehrerinnen. Im Ganzen waren sonach für den Unterricht an den öffentlichen Schulen thätig 169 Lehrindividuen, wozu noch 2 Gesangslehrer kommen.

Dem gesammten Lehrpersonale muß ein hoher Wettseifer zur Erreichung des größtmöglichen Schulzieses und ein Benehmen nachgerühmt werden, das volle ehrende Anerkennung verdient.

Seine Majestät der König haben sich gemäß höchster Entschliesung des k. Staats-Ministeriums des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten vom 9. November v. Js. unterm 12. Oktober des. Js. Allerhöchst bewogen gefunden, dem Schullehrer Friedrich Güll an der protestantischen Schule dahier in Würdigung dessen hervorragender Thätigkeit im öffentlichen Unterrichts- und Erziehungsweisen die silberne Ehrenmünze des Verdienstordens der bayerischen Krone allerhuldvollst zu verleihen. Die feierliche Uebergabe dieser Auszeichnung fand in Gegenwart sämmtlicher Mitglieder der k. Lokal-Schulkommission und des gesammten männlichen Lehrpersonals am 21. November v. Js. unter Beobachtung der Ministerial-Entschliesung vom 19. Juni 1839 No. 13800 „die Verleihung von Verdienst-Medaillen betreffend“ statt. — Ein erfreulicher Beweis, welch hohe Theilnahme und welch väterliche Aufmerksamkeit Seine Majestät der König der wichtigen Angelegenheit der Jugend-Bildung und den um sie verdienten Männern immerdar zuzuwenden geruhen.

Auch von Seite der oberhirtlichen Stelle wurde der Schule alle gebührende Sorgfalt gewidmet und der größtmögliche Einfluß entfaltet, um den geistlichen Inspektoren ihr priesterliches Amtsansehen zu wahren und sie mit Muth und Lust zu ihrem Beruf zu erfüllen, die Katecheten zu heiligem Eifer und wirkungsreicher Begeisterung zu wecken, die Lehrer durch freundliche Anerkennung ihrer Mühen zu heben und die Schulkinder selbst für pünktlich freudigen Schulbesuch und für alles Gute, das die Schule gewährt, zu gewinnen und zu ermuntern. Solch schönes Zusammenwirken kann nur entsprechende Früchte erzielen.

11) Personal-Veränderungen.

A. Unter den Mitgliedern der k. Schulkommission.

Am 10. Oktober v. Js. verschied der hochw. Herr Joh. Wilh. Schuster, Zubelpriester, erzb. geistl. Rath und Vorstand der Stadtpfarrkirche St. Peter dahier, als vieljähriger und um die Schulen hochverdienendes Mitglied der Lokal-Schulkommission. An dessen Stelle trat der nunmehrige Stadtpfarrer dajelbst, Herr Anton Westermayer, und wurde am 26. März l. Js. in die Schulkommission durch den Vorstand derselben feierlich eingeführt.

Durch f. Regierungs-Erutschließung vom 7. Dezember v. Js. wurde der f. geistl. Rath, Ritter des f. Verdienst-Ordens vom heil. Michael I. Klasse, Professor am f. Kadetten-Korps n. n., Herr Friedrich Koch, seinem wiederholt gestellten Ansuchen entsprechend, „der Inspektion über die Handwerks-, männliche Central- und Gesellen-Freiertagschule dahier unter vollster Anerkennung für die mit gewissenhafter Berufsstreue geführte einsichtsvolle Leitung dieser Anstalt und seine großen Verdienste um die Hebung derselben während eines Zeitraums von achtzehn Jahren enthoben“, — und durch denselben hohen Erlaß zu dessen Nachfolger im Amte der Inspektor der männlichen St. Peters-Pfarrschulen und Benefiziat an der St. Peters-Pfarrkirche, Herr Joh. Nep. Holz, gnädigst ernannt.

B. Unter den Herren Katecheten.

Der bisherige Katechet der werktägigen Dompfarr-Mädchenschule, Herr Lorenz Kottmayer, wurde mit Ende des vorigen Schuljahres dieser Funktion auf sein Ansuchen enthoben, und dieselbe mit Beginn des heurigen Schuljahres den drei Pfarrkooperatoren dajelbst, den Herren Joh. Bapt. Schröbler, Georg Scherer und Karl Stengel übertragen.

Statt des abtretenden Cooperators an der St. Ludwigs-Pfarrschule, Herrn Christian Harl, wurde dessen Nachfolger, Herr Anton Thoma, in die betreffende Schulkatechese eingewiesen.

Mit Genehmigung der oberhirtlichen Stelle wurde der Inspektor an der St. Peters-Pfarr-Mädchenschule am Anger, Herr Mathias Siegert, von der bisher durch ihn versehenen Funktion eines Katecheten an benannter Schule entboben, und diese dem Goadjutor beim klösterlichen Institute der armen Schulschwestern, Herrn Anton Kammerfeder, übertragen, der sich jedoch am Schlusse laufenden Jahres wieder in seine Diözese Regensburg Kränklichkeit wegen zurückbegab.

C. Unter den Schullehrern.

Auf den im Benehmen mit der k. Lokal-Schulkommission gestellten gutachtlichen Antrag wurde der Schullehrer Martin Gelbinger an der St. Peters-Pfarrschule am Kreuze seiner Bitte entsprechend mit Rücksicht auf sein vorgerücktes Alter und die nachgewiesene Funktions-Unfähigkeit unter wohlgefälliger Anerkennung des von ihm bethätigten gewissenhaftesten Pflichteifers und seiner vierzigjährigen sehr erspriesslichen Leistungen laut k. Regierungs-Entschliesung vom 5. Oktober 1859 in den wohlverdierten Ruhestand versetzt.

Die durch diese Quieszierung erledigte Lehrstelle wurde dem Lehrer des IV. Kurseß an derselben Schule, Franz Xaver Waldbherr, — dann dessen Stelle dem Lehrer an der St. Anna-Pfarrschule, Joh. Nep. Deininger; — ferner die hiedurch freigewordene Lehrstelle an letzterwähnter Schule dem Lehrer an der Vorstadttschule Haidhausen, August Hartmann, — und dessen vorige Stelle dem ständigen Hilfslehrer Ludw. Schroll verliehen.

Durch k. Regierungs-Entschliesung vom 5. Oktober v. Js. wurde der Schullehrer Georg Vielmayr, in der Vorstadt Au, nachdem er bis zum 71. Lebensjahre mit dem rühmlichsten Eifer seinem Berufe vorgestanden war, seiner Bitte entsprechend in den wohlverdienten Ruhestand versetzt, konnte jedoch nicht mehr lange denselben genießen, indem er bereits am 9. Februar l. Js. mit Tod abging.

Die hiedurch erledigte Lehrstelle wurde dem Lehrer an der Vorstadttschule zu Giesing, August Rossmann, — und dessen Stelle dortselbst dem ständigen Hilfslehrer dahier, Wilhelm Müller, ihrer Bitte entsprechend, übertragen.

Die durch die erfolgte Anstellung der genannten Hilfslehrer Schroll und Müller erledigte ständigen Hilfslehrerstellen wurden dem Schulgehilfen Otto Vohr in Michach und dem Schulgehilfen Karl Winkler in Miesbach vermöge k. Regierungs-Entschliesung vom 8. Oktober v. Js. verliehen.

Auf Grund nachgewiesenen körperlichen Leidens wurde der Schullehrer an der Vorstadttschule zu Haidhausen, Jakob Rothhaas, seiner dienstlichen Funktion vorläufig auf

die Dauer eines Jahres durch k. Regierungs-Entschliessung vom 4. Dezember v. Jß. erhoben. Dessen Stelle übernahm verewungssweise der ständige Hilfslehrer Anton Huber dahier.

Durch die Verwendung des Letztern war ein weiterer Ausbilslehrer nöthig geworden, und es wurde durch k. Regierungs-Entschliessung vom 19. Januar l. Jß. der Schulgehilfe Friedrich Ziegllwallner in Miesbach in diese dienstliche Funktion hieher berufen.

An der St. Anna-Pfarrschule wie auch in der Schule der Vorstadt Giesing wurde ein Privat-Zeichnungs-Unterricht für Werktagsschüler eröffnet, und Ersterer dem Zeichnungslehrer Karl Wittmann, Letzterer dem Zeichnungslehrer Adalbert Häußler übertragen.

D. Unter den Schullehrerinnen.

Durch k. Regierungs-Entschliessung vom 5. Oktober v. Jß. wurde die Lehrerin an der höhern Töchterchule dahier, Walburga Müller, ihrem Gesuche entsprechend mit Rücksicht auf ihr vorgerücktes Alter und die nachgewiesene Dienstunfähigkeit unter wohlgefälliger Anerkennung ihres fortwährend bethätigten Pflchteifers und ihrer zweiundvierzigjährigen höchst verdienstvollen Leistungen in den Ruhestand versetzt.

Die durch diese Quieszierung erledigte Lehrstelle wurde den gestellten gutachtlichen Anträgen entsprechend der ständigen Hilfslehrerin Walburga Hautmann verliehen, während die hiedurch erledigte Funktion einer ständigen Hilfslehrerin der Schuldienst-Inspektantin Franziska Armanöperg übertragen wurde.

Die Servitinnen-Kloster-Konventualin Maria Benedikta Häußner zog sich von fernerer Führung der Schule wegen heranrückenden Alters zurück, nachdem ihr die vollste Anerkennung ihres unermüdeten Eifers in Bildung weiblicher Jugend und die wohlverdiente Zufriedenheit von Seite der Schulvorstände ausgedrückt war, — und in ihre Stelle rückte nach Anordnung der ehrwürdigen Klosteroberin die Chorfrau Maria Margaretha Fischer ein.

Durch k. Regierungs-Entschliessung vom 18. Juni l. Jß. wurde die Lehrerin an der St. Ludwigs-Pfarrschule, Theresia Rock, ihrem Gesuche vom 25. April l. Jß. entsprechend, mit Rücksicht auf die von derselben legal nachgewiesene vollständige Dienstunfähigkeit unter wohlgefälliger Anerkennung ihres fortwährend bethätigten Pflchteifers und ihrer vieljährigen erspriesslichen Leistungen in definitiven Ruhestand versetzt.

E. Unter den Arbeitslehrerinnen.

Am 6. Dezember v. Jß. ging die Arbeitslehrerin an der St. Anna-Pfarrschule, Katharina Ringl, (geb. am 10. Januar 1808 und angestellt unterm 4. Mai 1841) — und am 25. Februar l. Jß. die Arbeitslehrerin an der hl. Geisfpfarrschule, Anna Raabe, (geb. am 26. Juli 1795 und angestellt am 15. November 1813) mit Tod ab.

An die Stelle der Erstern kam als ständige Verwejerin die Erspesktantin Anna Lammerer, auf die der Zweiten als wirkliche Arbeitslehrerin durch k. Reglerungs-Entschliesung vom 10. April l. Jß. die Erspesktantin Johanna Brandner.

An die Stelle der mit Tod abgegangenen bisherigen Arbeitslehrerin an der St. Peters-Pfarrschule am Anger, Maria Borromäa Reindl, wurde von Seite des k. Institutes der armen Schulschwestern Maria Regina Ida Kummel gesetzt.

Mit dem 1. Januar l. Jß. wurde der Arbeits-Unterricht an der Vorstadttschule Giesing, wie im vorigen Jahre der Elementar-Unterricht, ebenfalls dem Orden der armen Schulschwestern und speziell der armen Schulschwester Maria Odonia Pessan übertragen.

Für den Arbeits-Unterricht wurden zeitweise an den verschiedenen Schulen mehrere Erspesktantinen zur Aushilfe verwendet.

II.

Innere Verfassung.

Daß jede Schule die zweifache Aufgabe habe, zu erziehen und zu unterrichten oder richtiger — die Eine Aufgabe, durch weisen und geordneten Unterricht zu erziehen, wird wohl Niemand bestreiten.

Statt uns jedoch etwa zu rühmen über die Resultate, die wir durch unsere Schule errungen, wollen wir lieber in Kürze die Grundsätze andeuten, die uns beim Erziehungs- und Bildungs-Geschäfte leitend gewesen, und zwar im

1) Unterricht.

Der erste, höchste und wichtigste Unterricht ist der in der heil. Religion.

Bezüglich des katholischen Religions-Unterrichtes müssen wir mit dem wärmsten Danke erwähnen, daß die hohe oberhirtliche Stelle schon für das kommende Schuljahr die Elementar-Schulen mit einem neuen, kürzern und der Kinderlehre angemessneren Diözesan-Katechismus beglückt hat. In der dießbetreffenden hohen Ausschreibung vom 7. Mai l. Jß. wird gesagt: „Aus der Erfahrung von sechs Jahren, seitdem der neue Diözesan-Katechismus eingeführt ist, hat sich ergeben, daß der Uebergang von dem Kleinern, für die Anfänger oder die Vorbereitungsclassen bestimmten, zu dem größern Auszuge für die Volksschulen ein zu rascher, und dieser letztere in seiner Sprache für die Kinder von 8—12 Jahren ein oft schwer faßlicher und besonders in seinen Antworten schwer zu erlernender sei.“

„Obgleich es Sache des Katecheten ist, den Inhalt jeder Frage und Antwort dem Kinde deutlich zu erklären und auseinander zu legen, so dient doch eine einfache, den Fassungskräften des Kindes angemessene Sprache sehr zur leichtern Erlernung und Einprägung der Wahrheiten unserer heil. Religion in das Gedächtniß und sodann auch zur tiefern Einpflanzung in das Gemüth des Kindes.“

„Deshalb haben sich Seine Erzbischöfliche Excellenz veranlaßt, eine neue Ausgabe desselben Katechismus, welche diesen Anforderungen genügt, für den Gebrauch in den deutschen Elementar-Schulen statt des bishertigen größern Auszuges zu veranstalten, und hiemit zur Einführung für das nächste Schuljahr vorzuschreiben.“ — (Dieser Katechismus kostet mit Einband 9 fr.)

Was in dem Hirtenbriefe, der bei Einführung der bisherigen Katechismen im Jahre 1853 an die gesammte Geistlichkeit erlassen wurde, zur Anordnung kam, nemlich: „Je größern Werth wir darauf legen, daß die Kinder die in dem Katechismus enthaltenen Religionswahrheiten verstehen lernen und lieb gewinnen, um so mehr müssen wir darauf dringen, daß von den Lehrern sowohl als von den Katecheten auf das Auswendiglernen des Lehrstoffes aller Fleiß und alle Mühe verwendet und dasselbe durch öfteres Ausfragen und durch öfteres Wiederholen des schon Gelernten möglichst gefördert werde“; — wurde durchgehends in den hiesigen Schulen zum großen Segen für die religiöse Bildung der Kinder in Ausführung gebracht.

Ja, es wurde durch das unverdroffene Zusammenwirken der geistlichen und weltlichen Lehrer und mit nicht genug rühmendwerther Mühanwendung derselben schon im ersten

Schuljahre durch ununterbrochenes Vorlesen und Wiederholenlassen den noch leseunfähigen Kindern der Inhalt des kleinen Katechismus tief in's Gedächtniß und in's Herz eingeprägt, obgleich bezeichneter Hirtenbrief nur die Forderung stellte, „daß den Kindern wenigstens beim Beginne des dritten Schuljahres der (größere) Katechismus für die Volksschulen in die Hand gegeben werde.“ — Solchem energischen Streben, welches in dem richtigen Principe: „Es kann nicht früh genug das Gedächtniß in den Dienst religiös-sittlicher Bildung gezogen und hiefür nicht leicht zu viel in Anspruch genommen werden,“ seinen Halt-punkt hat und seine Ausdauer schöpft, mußte nothwendig ein erfreulicher Erfolg in unsrer heranblühenden Kinderwelt entsprechen, ein Erfolg, der sich noch gesteigert haben würde, wenn es, wie in jenem Hirtenbriefe wunschweise angeregt ward, gelungen wäre, „mit den Kindern noch vor Ablauf der Zeit, in welcher sie die Werktagsschule zu besuchen haben, den vorgeschriebenen Katechismus in dreimaliger Wiederholung vollständig durchzunehmen, und im letzten Jahre den dritten oder großen Katechismus, in welchem die vorhergehenden vollständig enthalten sind, ganz oder theilweise zu benützen.“

Mit Freude und sicherer Hoffnung ruht das Auge des Jugend- und Menschenfreundes auf dem Nachwuchs unsrer geliebten Heimatstadt, dem die hochwichtige Lehre der heiligen Gottesreligion und die Leitung zu einem frommsinnigen Wandel und ethischen Leben so weise und wirksam zu Theil wird.

Mit dem Religions-Unterrichte ging zugleich Hand in Hand der biblische Geschichts-Unterricht.

Es galt aber in unsrer Schule das Buch, die „biblische Geschichte“ genannt, nicht etwa als bloßes Lesebuch, um mittels desselben fertig lesen und die Sprachregeln, nebenher auch die Natur- und Kunstprodukte und die übrigen Schulwissenschaften zu lernen; — sondern es galt und wurde behandelt als ein Gottesgeschenk mit heiligem und heiligendem Inhalt, als ein Heiligthum, welches auch heilig zu halten für uns Pflicht ist, als ein Lehr-, Erbauungs-, Freude- und Trostbuch für das Kind, „als ein reiches Magazin, welches auch noch weiter versorgt, als für die sieben unfruchtbaren Jahre.“ Mit Einem Worte: es wurde grundsätzlich und ausschließlich als religiöses Unterrichtsbuch — zum sächlichen Heile der Jugend — gebraucht.

Es wird kaum der Erwähnung bedürfen, daß auch alle übrigen Lehrgegenstände immer nur als Mittel betrachtet und angewandt wurden, die Kinder in ihrem ganzen Wesen gründlich zu bilden und zu veredeln. Der praktische Zweck mußte in Allem, womit sich die Schule beschäftigte, durchscheinend bleiben.

Bei dem Lese-Unterrichte erschien uns daher stets dieß als die erste Aufgabe, — nicht das fehlerlos mechanische Lesen — sondern das Kind eindringen machen in den Geist des Gelesenen, es den Sinn der Worte, die seine Lippe spricht, fort und fort verfolgen lassen, damit es den Vortheil geistiger und gemüthlicher Bildung aus dem Lesen schöpfe, und Lust und Freude am Lesen gewinne, — sowohl für die Dauer der Schuljahre, als auch der Lebenszeit.

Und so wie die Natur des Menschen überhaupt zu allererst mit Schauen und Hören beginnt, dann das Ueberlegen und Denken, später noch das Sprechen darauf begründet, und endlich erst den Unterricht im Lesen zuläßt, um aus dem Lesen das stete Sammeln von Nahrung für Geist und Herz zu ermöglichen: — so wurden naturgemäß die neueintretenden Schüler nicht am ersten Tage schon mit den Figuren der Buchstaben, die für sie noch kalte Hieroglyphen sind und außer aller Beziehung auf ihre bisherigen Erlebnisse stehen, gequält und mit Ekel gegen die Schule erfüllt, sondern vor Allem durch weise Behandlung denk- und sprech- und lernfähig gemacht und für die Schule gewonnen. Der pedantische Mechanismus des Buchstaben-Unterrichts gleich beim Beginne des Schulbesuchs ist, wenn ihn auch Viele glücklich bestiegen, doch wenigst bei eben so Vielen für ihre Schulfreudigkeit ein sicherer Tod. Das für die Schule gewonnene Kind hat dann um so baldiger in der hiedurch angeregten Verulust das technische Lesen sich zu eigen gemacht.

Aber auch in sämtlichen Schulabtheilungen gab es keine puren Lesestunden, sondern diese waren immerhin Sprech-, Sprach- und Denk-Uebungsstunden, da ja eben darin der eigentliche Werth der Lesefertigkeit besteht.

Das Aufmerken der Kinder bestand nach diesen unsern Grundsätzen daher nicht in dem genauen Nachzeigen des Gelesenen mit dem Finger oder einem Hölzchen, um alsbald beim Ramentruf fortfahren zu können, sondern wurde durch die Frage erfortcht: Was wurde gelesen? — und durch den Auftrag, den Inhalt mit beliebigen freien Worten wieder zu geben u. d. gl. Die Uebung im freien Gedankenbilden und Vortrag war uns wichtiger als das Haschen nach Fehlern im Lesen oder im sonstigen Letternverfassen.

Nicht selten las nur ein einziger Schüler, besonders in den obersten Kurzen, laut aus einem Buche vor, während alle Uebrigen ohne Buch dem Lesenden horchten und sodann Rechenschaft zu geben hatten von dem Gehörten, entweder durch mündliche oder schriftliche Nachbildung desselben. Und das waren nicht bloß lehrreiche, das waren frohe, heitere Stunden, die die Schule zum wahren Vergnügungsort machten, — aber auch Stunden, die in den allermeisten Lust und Liebe zum Lesen guter Bücher für immer eingepflanzt haben.

Daß der Sprachunterricht sich mit dem Leseunterricht in unsern Schulen verband, und zwar in den einer deutschen Elementarschule entsprechenden Grenzen, versteht sich von selbst, da auch dieser als Mittel zur Verstandes-Bildung seinen Werth hat; daß durch ihn aber die andern erwähnten Uebungen verkürzt oder verdrängt wurden, davor wurde sich sorgfältig gehütet, indem stets der Grundsatz im Auge behalten ward, die Kinder seien vorzüglich darin zu unterrichten, was sie für's tägliche Leben bedürfen.

Da die Erfahrung gelehrt hat, daß ein unbeugsames Nöthigen der Kinder zur sogenannten Normalschrift unzähligemal das gerade Gegentheil bewirkt hat, nemlich daß viele Kinder ganz schlecht und unleserlich schreiben, und daß gleiche Schriftzüge bei allen Kindern und Menschen zu erzielen zu den Unmöglichkeiten gehört und jedenfalls für's Leben unnöthig, ja sogar nicht wünschenswerth ist, auch nichts zur Menschen-Beglückung beiträgt: so galt uns für den Schreibunterricht als Grundsatz: Hat die Schule dem Kinde eine recht deutliche, kräftige, leserliche Handschrift zu eigen gemacht, so hat sie hierin das Beste gethan.

Es wurden daher in der Ansicht, daß jeder Mensch in jedem Lebensberufe weit häufiger des Schnell- als Schönschreibens bedarf, neben den Schnell- und Rechtschreib-, auch Schnell-schreib-Uebungen, nemlich in den Klassen der letzten zwei Schuljahre, eingeführt und oft wiederholt.

Eben so wurde vorzüglich darauf gedrungen, daß stets nur solche Themata zur Bearbeitung kamen, die entweder Verstand und Gemüth des Kindes zu bilden und zu veredeln, oder im gesellschaftlichen Leben eine praktische Anwendung zu finden geeignet sein konnten, während Phantasie- und Floskeln-Wesen, dem Charakter einer Volksschule fremd und ungeeignet, ferne zu halten gestrebt ward.

Da der Unterricht im Rechnen einen zweifachen Zweck hat, nemlich den Verstand und dessen Denk- und Urtheils-Kraft überhaupt zu schärfen, und sodann speziell zu befähigen, in den unzähligen Fällen des gesellschaftlichen Lebens, da gerechnet werden muß, schnell und sicher das Rechte zu finden; so bildete das Rechnen durch die vier Grundrechnungs-Arten in allen Klassen den Hauptunterricht, und zwar so, daß stets das Kind, bei allen Resultaten des Grundes hievon klar und vollständig bewußt ward. Es durfte nicht nach Glanzrechnungs-Exempeln gehascht werden, die etwa nur für staunende Prüfungs-Gäste bestimmt sind, und weiter hinaus ganz und gar ohne praktischen Werth sind; sondern es wurde das Hauptaugenmerk darauf gerichtet, durch Aufgabe von möglichen und wirklichen Exempeln aus dem Leben das Kind auch ausser der Schule gefaßt und brauchbar zu machen. Jene Beispiele also, welche allerdings im Kopfe allein gerechnet werden können,

doch nur mit übergroßer Anstrengung und mit der nahegelegenden Möglichkeit sich zu Irren, und bei deren Berechnung jeder Geschäftsmann Papier und Bleistift zur Hand nimmt, der Kürze und Sicherheit wegen, wurden aus dem Bereich des sogenannten Kopfrechnens verbannt; — so wie jene Beispiele, die weit über der Sphäre eines Werktags-Schulkindes liegen und nur speziellen Berufsarten und den hiefür bestimmten Lehranstalten zugehören, auch aus dem Gebiet des schriftlichen Rechnens verwiesen wurden. Immer nemlich, und auch besonders beim Rechnungsunterrichte wurde die bescheidene Grenze einer Elementarschule beachtet und wohl mit Recht angenommen, daß dieß ihre vorzüglichste Aufgabe sei, in allen Lehrelementen einen gediegenen Grund zu legen, damit höhere Schulen sicher darauf zu bauen vermögen, und daß das Zuviel und Vorausseilen besonders im Rechnen sowohl der Gründlichkeit als Dauerhaftigkeit der Rechnungsfenntnisse schadet. Die ersten Rechner in der Schule stellen sich häufig erstaunlich einfältig an im Laden und in Ankauf, Berechnung und Ausbezahlung der gewöhnlichsten Dinge; die besten Rechnerinnen im Schulheft sind nicht selten in tausend Verlegenheiten auf dem Kräutermarke und ungeschickt in Beforgung des alltäglichen Bedarfes, so daß manchmal ein häßlicher Vorwurf darüber sogar der Schule zufällt. Daher besaßen sich unsere Schulen nicht bloß mit abstrakten Rechnungs-Exempeln, sondern sie machten die Schüler vertraut mit dem im Leben stets Vorkommenden, mit Kenntniß aller gangbaren Münzen und des Rechnens und Bezahleus mit denselben, der üblichen Maße für Getreide, Getränke, Holz, Lang- und Kurzwaaren, Papier, Zeit, Alter, Längen, Flächen, Weg, der verschiedenen Gewichte und ähnlicher ins gewöhnliche Leben einschlägiger Dinge. Und es wurde die Bemerkung gemacht, daß die Beibringung dieser ausübenden Rechnungsfenntnisse wirklich die ganzen Schuljahre erfordert, und unpraktische Rechnungsfunst nur zeitraubender Quark sei.

Die Naturgeschichte und Naturlehre wurde in Jeder der Schulabtheilungen, je nach Raabgabe der Befähigung der Schüler, jedoch in Keiner der Schulabtheilungen als Memorirgegenstand aus eigenen Heften oder Büchern, sondern in der Art betrieben, wie sie der Lehrbezirk vorschreibt, nemlich mit andern Hauptgegenständen, vorzüglich aber mit dem Lesen verbunden. — Es leitete hiebei die Ansicht, daß es nicht Aufgabe der Elementarschule sei, aus den zwölfjährigen Schülern systematisch geschulte Naturforscher zu machen, sondern nur die Kinder für aufmerksame Beobachtung der Natur, für freudige Betrachtung und Kenntniß ihrer verschiedenen Erzeugnisse und Kräfte, für deren Benützung oder Unschädlichmachung, insbesondere aber für Bewunderung und Liebe Gottes aus dem Anblick seiner herrlichen Schöpfung empfänglich werden zu lassen; — daß man aber hiezu nicht durch Einrichtung eines mageren Systems gelange, sondern vielmehr durch lebendige,

dem Kinderflim anpassende Schilderungen interessanter, belehrender Einzelheiten aus der Gesamtnatur, oder wie ein bekannter Schulmann sich ausdrückt, durch eine „Naturgeschichte in Biographien.“ — Solcher Unterricht wird am besten nicht in eigenen für ihn angesetzten Stunden, sondern wie unabsichtlich bei Gelegenheit des Reifeunterrichtes erteilt, ohne daß zu befürchten ist, die Schüler würden ohne Memorirung eines gegebenen naturgeschichtlichen Textes nichts hievon behalten, da im Gegentheile der Weg des Eindrucks und der Freude viel bleibendere und tiefere Spuren zurückläßt, als der Sandweg des bloßen Auswendiglernens. Geeignete Bilder, an welchen Kinder ohnedieß eine angeborene Freude haben, und eben deswegen unvergeßlich sich ihnen eindrücken, erhöhen die Wirkung eines derartigen Unterrichtes. Leider konnte der fromme Wunsch Westenrieders noch nicht zur Ausführung kommen, den er bei Beschreibung eines Lehrer-Ideals ausdrückt: „Dreimal wenigst in der Woche führt der Lehrer, wenn es die Witterung zuläßt, seine Schüler auf das Feld oder in den nächsten Wald, wo sich dann tausend Gelegenheiten darbieten, ihnen Etwas zu zeigen, zu nennen, zu erklären, was von ihnen ungemein gerne gehört und von den Reiferdenkenden sichtbarlich zu Gemüth genommen wird.“ — Eine Naturgeschichte in Buchstaben und an den Wänden hat allerdings nicht den Reiz und bleibenden Werth als eine Naturgeschichte in und mit der Natur, und noch viel weniger, wenn die Plage des Memorirens hinzutritt. Wenn trotz aller Bemühung der Schule für diesen dem Leben des Menschen so nah liegenden Gegenstand dennoch in der Wirklichkeit wenig, d. i. wenig thatsächliche Kenntniß der uns umgebenden Natur, wenig Lust und Freude an der schönen Natur selbst, in den Schülern erzielt wird, wenn sogar häufig das gerade Gegentheil an Vielen gewahrt werden kann; so liegt der Grund nirgends anderswo, als in dem tödtenden Buchstaben und in dem Mangel eigentlicher Einführung in den für die Jugend so reizvollen Tempel der Natur. — Doch was hierin zu geschehen vermochte, geschah. —

Waterlands-Geschichte wurde mit Waterlands-Kunde zu Eins verbunden, und zwar in der Weise, daß man, um den Kindern die von Ländereien, Seen und Meeren und vielen Dingen der Geographie, dann auch von den politischen Einrichtungen und Ereignissen der Welt gar keine Begriffe, so auch kein Interesse daran haben können, die Sache zu verdeutlichen, zu erleichtern und werthvoll zu machen, von der Geographie des nahen Schul- und Heimathhauses ausging; dann sich hinüberdachte zur Geographie einer Straffe, eines Stadtheils, der ganzen Stadt; hierauf die bekannte Umgebung im Griffe besuchte, in weitem Erfuritionen sich erging, allenthalben aber genau nach Entfernung, Flächenraum, Himmelsgegend, Bodenbeschaffenheit verschiedener Richtung u. s. w. sich orientirte, — bis man endlich, ausgerüstet mit diesen geographischen und historischen Grund-

Kenntnissen sich auf ein Schiffelein der Har wagte und links und rechts schauend und landend, eine Betrachtungs- und Belehrungsreise in die verschiedenen Gegenden des Vaterlandes unternahm. Nur langsam wurde fortgeschritten: denn bald da bald dort gibt es größere, denkwürdige Orte mit großartigen Natur-, oder Kunst-, oder Geschichts-Merkwürdigkeiten, und die wollen länger betrachtet und erwogen werden. Jede neue Reise war indeß wieder ein neues Vergnügen, und sowohl die frühern als die neuern Ausflüge ließen einen tiefen, unverwischlichen Eindruck in der Kinderseele zurück, viel tiefer, als eine bloß buchstabengelernte Geographie und Geschichte, die erfahrungsgemäß, todtgeboren, schon nach zwei Mondphasen verweht und spurlos verweht ist. Wundervoll zeigte sich bei diesem heitern Unterricht die Kraft des Gedächtnisses, wenn sie, fern vom harten Memorirzwang, durch lebendige und fühlende Darstellung von Seite des Lehrers in den von Natur wißbegierigen Kindern angeregt ward; — wenn ihnen in der Meinung, daß es für sie eine Belohnung sei, von einer Handlung eines geliebten Regenten, von einer edeln That eines treuen Mannes oder des gesammten Bayervolkes, oder von einer Erfindung, Unternehmung und eines Lobwerthen berühmten Landsmannes, von einem Vorzug des Heimatlandes vor andern Gegenden u. d. gl. in lebhafter und kindlicher Weise erzählt, dieß in passenden Bildern vorgezeigt und im Zusammenhang mit voran- und nachgehenden Ereignissen erklärt ward. Immer blieb die Erinnerung frisch, und es ließ sich sehr bald die Bemerkung machen, daß diese Methode für Geographie- und Geschichtsunterricht das eigentliche Ziel desselben in den Kindern erreichte, Liebe zum Lernen überhaupt, aber auch Liebe zum Vaterlande, Liebe zum Landesfürsten, Liebe zu edeln Handlungen, weit mehr als jene Methode, die nur abschnittsweise das Geographie- und Geschichtsbuch in's Gedächtniß zum gelegentlichen Wiederabfragen einzupressen versteht. —

Um aber mit diesen geographischen und geschichtlichen Schulfreuden noch eine weitere gleich angenehme als tiefwirkfame Uebung zu verbinden, und um das Vaterland und wohl noch Viel ausserhalb seiner Grenzen fest in's Gedächtniß zu bringen, hat man unmittelbar mit der Geographie leicht faßliche, einfache Zeichnungen auf die großen und kleinen Tafeln mit Kreide und Griffel durch die Kinder selbst machen lassen, welche die geographische Lage der Straßen, der Städte, der Umgebung u. s. w. darstellen und diesen Unterricht fortgesetzt, bis jedes Kind mehr oder weniger, je nach seinen Anlagen, eine Karte des Vaterlandes oder sogar Deutschlands frei zu entwerfen und die Hauptorte einzuzeichnen im Stande war. Das war stets eine überaus große Freude, dieß entweder in der Schule zu thun, oder auf einem Blatt Papier als Hausaufgabe zu bearbeiten, — und bekanntlich, was Freude macht, gründet sich tiefer ein, als was nur aus Zwang und unlieb geschieht.

Der **Gefang** ist Bedürfniß der Natur, und darum findet sich auch in den meisten Menschen Anlage und Freude dazu, die jedoch, wie jede Anlage, durch Unterricht erst geregelt und veredelt werden muß. Es galt uns bei diesem Unterrichte aber der Grundsatz: derselbe stehe nicht isolirt, sondern in steter natürlicher Verbindung mit den übrigen Lehrgegenständen der Schule, auf die er wieder bildend und erhebend zurückwirkt. — Der Gesangs-Unterricht an den hiesigen Schulen verfolgte daher ausser dem technischen einen dreifachen pädagogischen Zweck. Er schloß sich nemlich an durch Einübung religiöser Lieder für Kirche und Schule an den Religions-Unterricht, wodurch die Jugend zu kirchlichem Leben und zu heiligen Gefühlen begeistert und gewöhnt wurde, am Gottesdienste thätig Theil zu nehmen; — durch patriotische Lieder an die Vaterlandsgeschichte, wodurch edle Thaten und wichtige Ereignisse nicht nur unvergeßlich gemacht, sondern auch die Liebe und Anhänglichkeit an König und Vaterland in's jugendliche Gemüth gepflanzt und erhöht wird; — und endlich durch verschiedene, der Kinderseele anpassende Lieder an die Naturgeschichte und an das Leben des jungen Menschen in und mit der Natur, wodurch der Frohsinn und die Heterkeit der jungen Welt geweckt und genährt und die Liebe zur Schule bewahrt wird. — Dadurch nun, daß Schulunterricht und Kinderleben in stetem Wechselverband mit dem Gesangs-Unterricht steht, hat dieser erst volle Bedeutung gewonnen, und ist den Kindern selbst lieb und theuer geworden. —

Sehr natürlich leistet technisch mehr die centralisirte städtische Singschule, als dieß der Singunterricht an den einzelnen Elementarschulen vermag. Diese Schule, welche nur schon einigermassen vorgeübte und mit musikalischen Talenten erwiesene gutbegabte Schüler und Schülerinnen aufnimmt, gibt denselben Gelegenheit zu weiterer Ausbildung im Gesange und ist sonach gleichsam eine Probe- und Vorschule zu den hier bestehenden höhern musikalischen Bildungs-Anstalten. Für umsichtige Leitung und tüchtige, hiezu verwendete Lehrkräfte gibt die alljährliche, öffentliche Prüfung in ihren großartigen Leistungen den besten Beweis.

Der Zeichnungs-Unterricht wird in unsern Schulen in höchst ausgedehnter, lebendiger und praktischer Weise betrieben.

In den IV. Knaben-Kursen ist dieser Unterricht sogar obligater Lehrgegenstand, so wie auch in der höhern Töfterschule. — Für schulpflichtige und nicht mehr schulpflichtige Mädchen aller Stadtbezirke besteht eine weibliche Central-Zeichnungsschule im Dompfarr-Schulhause mit freigegebener Theilnahme. — In mehreren Schulhäusern wird auch noch Privatunterricht im Zeichnen gegeben. —

Allenthalben aber wurde vorzüglich dahin gestrebt, daß todter Mechanismus, werth-

loſes Nachzeichnen und allzu ſchleppender, pedantiſcher Stufengang, der nur die Luſt zum Zeichnen erſtict, von dieſem Unterrichte entfernt bleibe, — daß im Gegentheile Leben und praktiſcher Werth und freie Thätigkeit denſelben durchziehe. — Die Ausſtellungen der im Jahreslaufe gefertigten Zeichnungs-Laborate ſind wohl die ſicherſten Zeugniſſe für Fleiß und Eifer der Lehrer und Schüler.

Für die weiblichen Arbeitſchulen durfte nur der Grundsatz maßgebend ſeyn: Daß Nöthige geht dem Nützlichen, das Nützliche dem nur Zierlichen voran. — Nach dieſem Grundsatz durften die Mädchen nur dann einige Stic- und Häkel-Arbeiten wie zur Be- lohnung fertigen, wenn ſie im Nähen Fleiß und Geſchick bewieſen hatten; und darum entfalteten die Arbeits-Ausſtellungen der verſchiedenen Schulen weniger Glanz, als das Bild einer für's häuſliche Leben bildenden Schule.

Auch für Ausbildung in Sprachen und in verſchiedenen andern Fächern iſt durch das Beſtehen mehrerer Privat-Inſtitute in München reichlich Sorge getragen. In den 20 hier beſtändig weiblichen Lehr- und Erziehungs-Inſtituten befanden ſich heuer 703 ſowohl ſchul- als nichtſchulpflichtige Mädchen. Jedem Inſtitute iſt ein eigener Inſpektor zur Ueber- wachung vorgeſetzt, dem alle Vorgänge und Veränderungen im Lehr- und Lernperſonale unverzüglich zur Anzeige gebracht werden müſſen.

Zudem ertheilen noch 77 geprüfte und authoriſirte Privat-Lehrer und 150 Privat-Lehrerinnen Unterricht in Sprachen- und Elementarfächern. —

Sämmtlicher einſchlägiger Unterricht iſt der Reſpizienz der k. Lokal-Schul-Kommiſſion unterſtellt, ſo wie auch von ihr die Befähigungs-Erklärung hiezu ausgeht.

In Folge k. Regierung³-Entſchließung vom 10. Juni l. Js. wurden nur mehr für die III. und IV. Werktagſchul-Kurſe und für die Central-Freitagſchul-Klaſſen durch den k. Lokal-Schulkommiſſär öffentliche Prüfungen abgehalten, während die Prüfung der übrigen Lehrkurſe und Lehrabtheilungen in den gewöhnlichen Schullokalen unter Theilnahme der be-theiligten Eltern oder ſonſtigen nächſten Anverwandten, dann der Mitglieder der gemeind- lichen Collegien durch die einſchlägigen Lokal-Schul-Inſpektoren vorgenommen wurde.

2) Erziehung.

Ein Unterricht, der einzig nur die Verſtandeskultur, das Wiſſen und Können, zum Ziele ſetzte, hätte, wenn er auch das Höchſte darin erreicht haben würde, dennoch etwa nur den Werth, den eine ergiebige Erbiſchaft oder überhaupt der Gewinn eines zeitlich-

irdischen Gutes für den Menschen gewährt. Das wäre in der That eine jämmerlich elende Anstalt, die, das ihr anvertraute Kind nur für die etlichen Jahre dieses niedern Erdenlebens erzöge und meinte, Alles gethan zu haben, wenn es aus ihr so vielwissend und hochgelehrt als möglich in die Welt hinweggehen würde. — Eine solch verweltlichte Schule mit dem obersten Ziel „Weltbürgerthum“ ist, — wir sind glücklich, es offen sagen zu können, — unsere Schule nicht: — sie ist eine Schule des Christenthums, eine Führerin der Kleinen zur höchsten Menschenbestimmung, und darum ihr Unterricht durch und durch allweg erziehend. Sie hält fest an dem Grundsatz, den der Weiseste unter den Sterblichen gab: Die Furcht Gottes ist Anfang der Weisheit; und je mehr, leider häufig, das Familienhaus aufgehört hat, ein Tempel Gottes und ein Erziehungshaus zu sein, um so mehr suchte die Schule zu werden und den Mangel des Hauses zu ersetzen, — nicht bloß durch den Unterricht in der Religion, sondern vorzüglich dadurch, daß Alles in ihr, ihr ganzes Wirken und Leben, vom Geiste Gottes durchweht und daher wirksam sey, Kopf und Herz zu erheben, zu veredeln und das Menschenkind zum Gotteskinde zu bilden. Wenn auch der frivole Geist der Zeit spricht: Lasset die Kleinen zu mir kommen: denn ihrer ist das Erdreich! — so vereinigt sich die Schule dennoch mit der gottverehrenden Kirche, die da immer spricht und sprechen muß: Lasset die Kleinen zu mir kommen; denn ihrer ist das Himmelreich! — Und darum war in der That der Gesamtunterricht in ihr ein mit Gott verbundener und verbindender Religions- und Jugend-Unterricht, und wenn auch nur Einer ihrer Zöglinge früher oder später entartet und sein Ziel verfehlt; so trägt nicht sie die Schuld.

Wenn je das Beispiel in Hinsicht auf wahre Bildung bei den Kindern tief und entscheidend wirkt, mehr noch als Wort und Lehre; so muß hierin Allen, in deren Händen die Schule ruht, das erfreulichste Zeugniß ausgesprochen werden. Die Kinder sahen allenthalben nur Vorbilder ächt kirchlichen Christenthums und frommer Sitte in ihren Schulen vor Augen, und Aergerniß fand keine Stätte in ihnen.

Kamen Kinder-Unarten und Jugendfehler vor, so kamen sie nicht von der Schule, sondern in die Schule; und nicht mag übersehen werden die Natur des Menschen selbst, die ja der Erziehung, der Entziehung des Bösen, fortwährend bedarf.

Die Preisscheider für arme und sittliche Schüler und Schülerinnen der vormaligen Armenschule, so wie die Sittenpreise in sämtlichen Kursen, kommen in diesem eben so wie im vorigen Jahre zur Vertheilung. Der mit Preisscheidern beschenkten Kinder aber sind 46, nämlich 26 Knaben und 20 Mädchen, und sie finden sich nach jeder betreffenden Schule den übrigen Preisseträgern angereiht.

Ein rührender Beweis von der Liebe und Anhänglichkeit der Kinder an die Schule ist nachstehende Thatfache. Im September des vorigen Jahres starb der ehemalige Schüler der heiligen Geistsparrschule, Rudolph Smelch, Sohn des k. Hofwagen-Fabrikanten, Herrn Franz Smelch dahier im 15. Lebensjahre. Der gleich begabte als gemüthsvolle Knabe, die Nähe des sichern Todes fühlend, hatte aber vor seinem Hinscheiden noch einen Wunsch zu äussern, der darin bestand, daß mit seinem gesammelten Spargelde für einen armen, würdigen und sittlichen Schüler des III. Kurses an der heiligen Geistsparrschule, die er selbst mit so vieler Freude besucht hatte, nach seinem Tode ein Preis gestiftet werden möchte, auf daß die Schüler dieser Schule stets ihres ehemaligen Mitschülers freundlich und in Liebe gedächten. Des braven Jünglings letzter Wille wurde denn auch in der Weise geehrt, daß dessen Vater, obengenannter Herr Franz Smelch, ein Kapital von 100 fl. bei der städtischen Stiftungskassa zu diesem Zwecke übergab, und dazu noch einen weitem Betrag von 4 fl., damit dieser Preis schon im heurigen Jahre zur Vertheilung kommen könne,— und zwar, wie auch fortan, unter der Benennung: „Rudolph Smelch'scher Sittenpreis“.

Auch wurde von einer unbenanntseinvollenben Frau als Kinder- und Schulfreundin ein Geschenk von 2 fl. 30 fr. zu dem Zwecke übermacht, daß um diese Summe ein Preisbuch für eine arme, fleißige und gesittete Schülerin des II. Kurses in der St. Peterspfarr-Mädchen-schule bei den Frauen Servitinnen heuer zur öffentlichen Vertheilung komme.

Wir schließen diesen unsern Vorbericht damit, daß wir die Schuld des Dankes abtragen an Alle, die der Schule durch treues und kräftiges Mitwirken auch in diesem Jahre wieder wesentliche Hilfe geleistet und dazu opferwilligst beigetragen haben, daß sich ihre Wirksamkeit stets freier und segensreicher zu entfalten vermochte. —

Freudig vertrauen wir dem Schutze des Himmels so wie der einsichtsvollen Theilnahme sämmtlicher Behörden und der ganzen aufgeklärten Bevölkerung Münchens an den hiesigen Schulanstalten, daß es uns immer mehr möglich seyn werde, allseitig unterstützt, eine Jugend mit gesundem Geist und Körper heranzubilden, die da ist der Segen der Familie, die Hoffnung des Vaterlandes und das Wohlgefallen

unsero allergnädigsten Königs

Maximilian II.

und unserer allerbühnvollsten Königin

Marie!

Uebersicht

des

Standes der deutschen Werktags-Schulen

der

königl. Haupt- und Residenzstadt München

vom

Jahre 18⁹⁹/00.

A. Deutsche Werktagsschulen der Knaben in

Benennung der Schulen.	IV. Kurs.				III. Kurs.				II. Kurs.	
	Eingeschrieben wurden	Ausgetreten sind	Gestorben sind	Rest am Ende d. Schuljahres	Eingeschrieben wurden	Ausgetreten sind	Gestorben sind	Rest am Ende d. Schuljahres	Eingeschrieben wurden	Ausgetreten sind
I. Dom-Pfarr-Schule.	78	4	—	74	92	4	—	88	77	2
II. St. Peters-Pfarr-Schule am Kreuz.	103	9	—	94	127	3	—	124	133	1
III. Heil. Geist-Pfarr-Schule.	—	—	—	—	128	1	—	127	126	6
III. Pfarr-Vorstadt-Schule.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. St. Anna-Pfarr-Schule.	—	—	—	—	64	2	—	62	73	8
V. St. Ludwigs-Pfarr-Schule.	—	—	—	—	95	2	—	93	104	7
VI. St. Bonifaz-Pfarr-Schule.	—	—	—	—	148	2	—	146	137	5
VII. Protestantische Pfarr-Schule.	15	5	—	10	62	3	—	59	55	1
VIII. Schule in der Vorstadt Au.	84	16	—	68	90	—	1	89	86	1
IX. Schule in der Vorstadt Haidehausen.	—	—	—	—	99	19	—	80	91	11
X. Schule in der Vorstadt Giesing.	—	—	—	—	57	10	—	47	26	—
Summa	280	34	—	246	962	46	1	915	908	42

B. Deutsche Werktagsschulen der Mädchen in

Höhere Töchter-Schule.	—	—	—	—	20	—	—	20	34	3
XI. Dom-Pfarr-Schule.	78	2	—	76	59	2	—	57	40	3
St. Pet. XII. bei den Frauen Servitinen.	83	4	—	79	100	1	1	98	140	1
Pf.-Sch. XIII. b. d. arm. Schulstift. a. A.	81	1	—	80	70	1	—	69	78	2
XIV. Heil. Geist-Pfarr-Schule.	—	—	—	—	77	2	—	75	84	2
XIV. Pfarr-Vorstadt-Schule.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XV. St. Anna-Pfarr-Schule.	—	—	—	—	80	2	—	78	80	—
XVI. St. Ludwigs-Pfarr-Schule.	—	—	—	—	80	1	—	79	75	2
XVII. St. Bonifaz-Pfarr-Schule.	48	5	—	43	76	2	—	74	116	4
XVIII. Protestantische Pfarr-Schule.	23	6	—	17	58	2	—	56	51	—
XIX. Schule in der Vorstadt Au.	104	6	—	98	95	2	—	93	91	2
XX. Schule in der Vorstadt Haidehausen.	—	—	—	—	125	5	—	120	73	2
XXI. Schule in der Vorstadt Giesing.	—	—	—	—	43	4	2	37	36	4
Summa	417	26	—	393	883	24	3	856	848	25

der Stadt und in den sämtlichen Vorstädten.

II. Kurs.					I. Kurs.					2. Vorber.-Abth.					1. Vorber.-Abth.						
Gestorben sind	Rest am Ende d. Schuljahrs	Eingetriben wurden	Ausgetreten sind	Gestorben sind	Rest am Ende d. Schuljahrs	Eingetriben wurden	Ausgetreten sind	Gestorben sind	Rest am Ende d. Schuljahrs	Eingetriben wurden	Ausgetreten sind	Gestorben sind	Rest am Ende d. Schuljahrs	Eingetriben wurden	Ausgetreten sind	Gestorben sind	Rest am Ende d. Schuljahrs	Summa aller Vor- erfährten in sämtliche Kurien und Abteilungen	Rest aller Kinder sämtliche Kurien u. Abteilungen am Ende d. Schuljahrs		
—	75	109	2	1	106	84	—	—	84	93	6	1	86	533	513						
—	132	145	3	—	142	109	4	—	105	119	3	—	116	736	713						
1	119	125	2	—	123	130	3	—	127	125	7	1	117	634	613						
—	—	—	—	—	—	25	—	—	25	14	—	—	14	39	39						
—	63	63	2	—	61	66	6	—	60	59	4	—	55	325	303						
—	97	109	2	—	106	123	2	3	118	106	5	1	100	537	514						
—	132	125	4	—	121	153	7	—	146	160	1	—	159	723	704						
—	54	74	4	—	70	52	3	—	49	62	2	—	60	320	302						
—	85	84	2	1	81	114	2	1	111	94	1	—	93	552	527						
—	80	57	—	—	57	80	4	—	76	80	5	—	75	407	368						
—	26	36	—	—	36	40	—	1	34	44	—	—	44	203	192						
1	865	927	21	3	903	976	31	5	940	956	34	3	919	5009	4788						

der Stadt und in den sämtlichen Vorstädten.

—	31	50	4	—	46	—	—	—	—	—	—	—	—	104	97
—	37	77	3	—	74	55	—	—	55	65	7	1	57	374	356
—	139	128	—	—	128	111	—	—	111	105	2	2	101	667	636
—	76	90	3	—	87	76	1	—	75	90	—	—	90	485	477
—	82	80	1	—	79	93	2	—	91	92	2	—	90	426	417
—	—	—	—	—	—	8	—	—	8	8	—	—	8	16	16
1	79	63	6	—	57	80	5	—	75	76	3	2	71	379	360
—	73	108	2	1	105	97	1	—	96	112	3	—	109	472	462
—	112	123	6	—	117	127	5	—	122	162	3	—	159	652	627
—	51	77	—	—	77	52	—	—	52	60	3	1	56	321	309
2	87	113	2	1	110	106	6	2	98	96	1	1	94	605	580
—	71	59	1	1	57	61	1	—	60	73	1	—	72	391	380
—	32	37	1	—	36	45	1	—	44	34	2	11	31	195	180
3	870	1005	29	3	973	911	17	2	887	973	27	8	908	5087	4917
Summa aller Kinder: 10,004															

Summarischer Stand aller deutschen Werktags-Schulen.

Gingefchrieben wurden in Allem:

A. Knaben: 5009.

B. Mädchen: 5087.

Summa: 10,096.

Ausgetreten find vor Ende des Schuljahres:

Knaben: 208.

Mädchen: 148.

Summa: 356.

Reß am Ende des Schuljahres:

Knaben: 4788.

Mädchen: 4917.

Summa: 9705.

Gestorben find:

Knaben: 13.

Mädchen: 19.

Summa: 32.



Deutsche Werktags-Schulen.

Königl. Schul-Kommissär: Titl. Herr Anton Meitinger, Inspektor der städt. Waisen-Anstalt und Benefiziat bei St. Elisabeth.

A. Knaben-Schulen.

I. Dom-Pfarr-Schule.

An der Fingergasse, No. 2.

Inspektor: Titl. Herr Alois Schmid, erzbischöfl. geistl. Rath, Domkapitular und Dompfarrer.

Katechet: Herr Lorenz Kottmaier, Benefiziat bei H. L. Frau.

Vierter Kurs. Schullehrer: Joh. Nep. Bögl.

Schüler: 78. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung*) würdig:

! In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

*Franz Stäble, 11 J. 4 M. alt, Gürtlers-Sohn von München.

*—Simon Rothensüßer, (erhält den Sittenpreis).

*—Anton Weiß, (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).

Allgemeine Vorbemerkungen. *) Nur die Schüler der ersten und zweiten Fortgangs-Klasse der sämtlichen Kurse werden öffentlich bekannt gemacht; die der dritten und vierten Fortgangs-Klasse nicht. — Die Schüler und Schülerinnen der ersten und zweiten Vorbereitungs-Abtheilungen werden nur der Zahl nach angegeben.

***) Jene Kinder, welche Preise erhalten, werden mit Sternchen bezeichnet; die Note „vorzüglich“ mit ** und die Note „sehr gut“ mit * ausgedrückt.

- Georg Hierteis, 11 J. 5 M. alt, f. Hartshiers-Sohn von München.
- Johann Dloß, 12 J. 3 M. alt, Schuhmachergesellen-Sohn von München.
- —Heinrich Erbschäuser, (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).
- Anton Desselein, 12 J. 2 M. alt, verk. Wachsbereiters-Sohn von München.
- Joseph Niggel, 13 J. 4 M. alt, Sohn eines Laquais S. f. H. des Prinzen Karl von München.
- Max Wild, 11 J. 9 M. alt, herzogl. Küchenmeisters-Sohn von München.
- Max Konrad, 12 J. alt, Sohn eines verk. Dienstmädchens von München.
- Joseph Ludwig, 13 J. 3 M. alt, Hausmeisters-Sohn, zu Augsburg geb.
- Ludwig Hierteis, 13 J. 6 M. alt, f. Hartshiers-Sohn von München.
- Karl Erdl, 12 J. 8 M. alt, Pflegetohn des Spänglermeisters Wiedmann von München.
- Anton Soyter, 13 J. 9 M. alt, Melbers-Sohn von München.
- Georg Scharff, 12 J. alt, Sohn eines Feldwebels bei der Garnisons-Kompagnie, zu Amberg geb.
- Max Wagner, 12 J. 2 M. alt, Bergolders- und Spiegelhändlers-Sohn von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangs-Preis erhält:

- Simon Rothensüßer, 13 J. 8 M. alt, Taschnwirths-Sohn, zu Erdweg geb.

Faber Kunzelmann, Leonhard Sagenhofer, August Paschmayer, Franz Faber Jardin, Anton Bongrath, Karl Baumgärtner, Lorenz Mayer, Heinrich Hild, Otto Kießer, Georg Reiber, Konrad Lindhuber, Franz Faber Hellriegel, Joseph Reindl, Max Fent, Alois Wörle, Sebastian Großwald, Anton Saal, Karl Eichinger, Michael Gruber, Franz Rothwinkler, Theodor Reisch, Arthur Reußgüt.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Franz Faber Ritterwallner, Andreas Hörmann, Max Hausnecht, Karl Höhnlein, Michael Jäger, August Albrecht, Julius Hüther, Joseph Koch, Alois Frank, Paul Umsfaher, Max Huber, Max Franz, Mathias Huber, Ludwig Schöner, Hugo Scherer, Joseph Eberl, Michael Wild, Wilhelm Lorenz, Ludwig Ruepprecht, Max Birzer, Friedrich Henzel, Georg Huber, Ignaz Dederböck, Joseph Schöppler, Georg Kupferschmid, Heinrich Oberwegner, Anton Hensolt, Joseph Buchner, Joseph Müller, Georg Ewig, Joseph Lettenmaier.

Anmerkung. Durch andauernde Krankheit wurde an einem bessern Fortgange gehindert: Faber Kunzelmann.

Dritter Kurs. Schullehrer: Ludwig Solereder.

Schüler: 97. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- Theodor von Zwehl, 11 J. alt, Sohn Sr. Erzellenz des Herrn Staatsministers des Innern für Kirchen- und Schulanangelegenheiten, von München.
- Robert Martin, (erhält den Sittenpreis).
- Franz Faber Jais, (erhält den ersten Preis aus dem Singen).
- Theodor Kiedl, 10 J. 9 M. alt, Sohn eines verk. f. Advokaten von München.

- **Ludwig Lebling, 10 J. 10 M. alt, Kaufmanns-Sohn, zu Leipzig geb.
- *August Bordesck, 11 J. 10 M. alt, f. Hofmusikers-Sohn von München.
- *Rupert Stähle, 10 J. 10 M. alt, Gürtlers-Sohn von München.
- *Rudolph Rosenlechner, 11 J. 5 M. alt, Sohn eines versch. Eisenhändlers von München.
- *Anton Sedlmayr, 10 J. 10 M. alt, Bierbrauers-Sohn von München.
- *Mar Kolb, 11 J. alt, f. Beretlers-Sohn von München.
- *Johann Huber, 11 J. 6 M. alt, Kornmessers-Sohn von München.
- *Joseph Rassa, 10 J. 9 M. alt, Badermeisters-Sohn von München.
- *Wilhelm Böck, 10 J. 11 M. alt, Sohn eines versch. Schneidermeisters von München.
- *Gustav Bischof, 9 J. 9 M. alt, Sohn eines f. Regierungsrathes von München.
- *—Paul Armanseperg, (erhält einen Preis aus dem Zeichnen).
- *Eugen Lentner, 10 J. 6 M. alt, Kaufmanns-Sohn von München.
- *Joseph Zaubzer, 10 J. 10 M. alt, Sohn eines versch. Schuhmachers von München.
- *Georg Stemmer, 11 J. alt, Badermeisters-Sohn von München.
- *Eduard Höcher, 12 J. 4 M. alt, Tapezierers-Sohn von München.
- *Kaver Kofz, 12 J. 2 M. alt, Taschnermeisters-Sohn von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangs-Preis erhält:

- **Robert Martin, 10 J. 8 M. alt, Sohn eines f. Bezirksgerichts-Arztes und Universitäts-Professors von München.

Michael Deisenhofer (erhält einen gestifteten Geldpreis), Julius Dichtl, Joseph Horster, Mar Schreiber, Ludwig Kastner, Anton Keller, August Pfeiffer, Mar Bayer, Franz Jerrar, Edmund Schneider, Ferdinand Schlotthauer, Kaver Sauer, Karl Friedl, Mar Jech, August Cohen, Friedrich Gruber, Heinrich Wigthum, Jakob Brandmayr, Albrecht Sendtner, Anton Grill, Sebastian Raut, Ferdinand Graf von Rambaldi, Paul Hueber, Eduard Heis, Ignaz Reußkötter, Stephan Engelhardt, Ludwig Graub, Otto Epies, Andreas Horstelt, Franz Strobl.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Franz Deininger, Eduard von Coulon, Emil Weidinger, Paul Köllmayer, Luispost Nibel, Friedrich Körner, Joseph Gsandtner, Johann Jordin, Adolph Schad, Vitus Geisler, Bartholomäus Führmaier, Karl Forchthamer, Heinrich Körner, Alois Eder, Hermann Lindner, Mathias Frieß, Joseph Umfahrer, Wilhelm Heigel, Engelbert Nibel, Mar Reber, Karl Schild, Karl Schreiber, Mar Steinberger, Otto Seib, Franz Andrá, Johann Mesner, Vitus Klaimer, Georg Höckel, Julius Kirchner, Thomas Handl.

Den für einen fleißigen und sittlichen Schüler des III. Kurses gestifteten Angelo Sabbadini'schen Geldpreis mit fünf Gulden erhält, als dessen würdig erachtet:

Michael Deisenhofer, 11 J. 2 M. alt, Sohn eines pens. Sergeanten, zu Rempten geb.

Den für einen fleißigen, sittlichen und dürftigen Schüler gestifteten Maria Anna von Krenpelhuber'schen Preis mit vier Gulden erhält, als dessen würdig geschätzt:

Ludwig Kastner, 11 J. 8 M. alt, Sohn eines Lohnbedienten von München.

Zweiter Kurs. Schullehrer: Leonhard Doll.

Schüler: 76. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- *Luitpold Berg, 10 J. 2 M. alt, f. Oberheizers-Sohn von München.
- *—Heinrich Huttmacher, (erhält den ersten Preis aus dem Singen).
- *Ludwig Ott, 9 J. 9 M. alt, verst. f. Registrators-Sohn von München.
- *Adolph Reiser, 11 J. 1 M. alt, Privatiers-Sohn von München.
- *Heinrich Röck, 9 J. 8 M. alt, Bierbrauers-Sohn von München.
- *Ludwig Köllmaier, 9 J. 9 M. alt, verst. Tischlermeisters-Sohn von München.
- *Ludwig Findel, 8 J. 8 M. alt, Kaufmanns-Sohn von München.
- *Georg Kalb, 9 J. 7 M. alt, Bäckermeisters-Sohn von München.
- *Karl Sommer, 11 J. 2 M. alt, verst. Zeugschmieds-Sohn von München.
- *Joseph Dent, 10 J. 11 M. alt, Käsehändlers-Sohn von München.
- *Karl Röckl, 11 J. 2 M. alt, Sädlermeisters-Sohn von München.
- *Karl Rösl, 10 J. 3 M. alt, Funktionsärs-Sohn von München.
- *Karl Schneemann, 10 J. 1 M. alt, verst. f. Universitätsprofessors-Sohn von München.
- *Albert Haller, 9 J. 11 M. alt, Sohn eines Dr. Philos. und Privatiers von München.
- *Michael Rauch, 12 J. 1 M. alt, Schlossermeisters-Sohn von München.
- *Max Niedermaier, 9 J. 10 M. alt, Bürstenbinders-Sohn von München.
- *—Kaver Schönchen, (erhält einen Preis aus dem Singen).
- *Ludwig Reggioli, 9 J. 11 M. alt, Banquiers-Sohn von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen erhält:

- *Anton Bund, 10 J. 1 M. alt, Kammachers-Sohn von München.

Anton Holnstein, Karl Greinwald, Julius Sagenhofer, Heinrich Spahn, Adalbert Gischberger, Franz Pfistermeister, Mathias Bauer, Leopold Panzer, Emil Mayer, Joseph Brunner, Johann Dintner, Ludwig Hof, Joseph Panzer, Anton Märkl, Max Schuster, Kaspar Schaub, Peter Kölbl, Karl Wolf, Max Graf von Rambaldi, Georg Eberspacher, Franz Hirschmann, Rudolph Bernhardt, Johann Meschenmoser, Theodor Manhardt.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Karl Schmidt, Karl Gaifer, Wilhelm Lang, Franz Weber, Emil Henzel, Franz Krifack, Ferdinand Reiser, Anton Drexler, Kaver Winkler, Eduard Ritz, Joseph Drajch.

- Anmerkungen.**
- 1) Heinrich Buchner konnte wegen vier Monate langer Krankheit nicht in den Fortgang gebracht werden.
 - 2) Karl Gantmann erwarb sich im ersten Semester den sechsten Fortgangsplatz, konnte aber im zweiten Semester wegen fortwauernder Krankheit nicht mehr in den Fortgang aufgenommen werden.
 - 3) Durch längere Krankheit wurde an einem bessern Fortgange gehindert: Emil Mayer.
 - 4) Johann Ulein, ein sehr braver Schüler, starb.

Erster Kurs. Schullehrer: Joseph Frisch.

Schüler: 113. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- **Eugen Simmerl, 8 J. 6 M. alt, f. Advokaten-Sohn von München.
- **Hermann Freyherr von Gemmingen-Massenbach, 8 J. 7 M. alt, f. Hauptmanns-Sohn von München.
- **August Ritter von Sedlmair, 8 J. 11 M. alt, f. Advokaten-Sohn, zu Pfaffenhofen geb.
- **Ludwig Kirchmair, 9 J. 6 M. alt, f. Spritzenmeisters-Sohn von München.
- **Karl Mann, 8 J. 11 M. alt, Leihhauskontroleurs-Sohn von München.
- **—Ludwig Schmid, (erhält den Sittenpreis).
- **Eduard Pfeufer, 9 J. 4 M. alt, f. Regierungsraths-Sohn von München.
- **Karl von Arnhard, 10 J. alt, Kaufmanns-Sohn von München.
- **Hermann Keller, 8 J. 3 M. alt, Sohn eines verst. f. Advokaten und herzogl. Leuchtenb. Kabinettsrath von München.
- *—Max Lebling, (erhält den ersten Preis aus dem Singen).
- *Ludwig Bino, 8 J. 8 M. alt, Doktors- und praktischen Arztes-Sohn von München.
- *Max Weinberger, 9 J. 2 M. alt, Kaufmanns-Sohn von München.
- *Karl Helbing, 8 J. 7 M. alt, Kaufmanns-Sohn von München.
- *Eugen Ritter von Mangstl, 8 J. 11 M. alt, f. Regierungsraths-Sohn, in Schongau geb.
- *—Joseph Kathreiner, (erhält einen Preis aus dem Singen).
- *Georg Buch, 9 J. 10 M. alt, Oberinspektors-Sohn, in Niederpreusig geb.
- *Martin Gerspberger, 8 J. 11 M. alt, Cafetiers-Sohn von München.
- *Karl Buchner, 9 J. 1 M. alt, Großhändlers-Sohn von München.
- *Wilhelm Gözinger, 9 J. 2 M. alt, f. Polizeibezirkskommissärs-Sohn von München.
- *Max Freiherr von Brück, 8 J. 5 M. alt, Sohn des f. Generaldirektors der f. Verkehrsankalten von München.
- *Friedrich Burger, 9 J. 4 M. alt, Lohndieners-Sohn von München.
- *Ludwig Schneider, 8 J. 11 M. alt, Sohn eines Obermeisters u. Bauaufsehers, in Ingolstadt geb.
- *Max Fahrenberger, 9 J. 4 M. alt, f. Buchhalters-Sohn von München.
- *Ludwig Feder, 8 J. alt, Sohn eines f. Hofraths und Oberstabsarztes von München.
- *Max Pfistermeister, 8 J. 9 M. alt, f. Hofraths- und Kabinettssekretärs-Sohn von München.
- *Ludwig Freiherr von Persfall, 8 J. 8 M. alt, f. Kammerers-Sohn von München.
- *Friedrich Hummel, 8 J. 8 M. alt, b. Tischlermeisters-Sohn von München.
- *Alois Giulini, 10 J. 1 M. alt, Sohn eines verst. Großhändlers von München.
- *Mathias Hofer, 9 J. 1 M. alt, Maurers-Sohn von München.
- *Dito Niedermair, 9 J. 1 M. alt, Gasthofbesizers-Sohn von München.
- *Thomas Lang, 8 J. 10 M. alt, Geometers-Sohn von München.
- *Ernest Dusch, 10 J. 5 M. alt, b. Melkers-Sohn von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangspreis erhält:

- **Ludwig Schmid, 8 J. 8 M. alt, Sohn eines verst. Privatiers von München.

Valentin Armanzperg, Johann Wassenegger, Eduard Lang, Georg Führmann, Bernhard Holzapfel, Adolph Lentner, Xaver Schweinißhaupt, Julius Oberwegner, Wolfgang Widmair, Joseph Buch,

Faver Eher, Ludwig Braunnüller, Franz Ott, Karl Schneider, Faver Huber, Rep., Adolph Bir, Hermann Hubemann, Klement Schneider, Max Rieringer, Joseph Angermair, Georg Hirschvogel, Friedrich Speier, Karl Rumpermond, August Leiblein, Faver Wolfner.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Franz Meisinger, Friedrich Wolf, Franz Probst, Karl Brunthaler, Karl Schmid, Leopold Boos, Heinrich Koller, Johann Schachinger, Joseph Demert, Syro Vaccano, Karl Leers, Joseph Schrödl, Joseph Schwaiger, Johann Saur, Karl Rödl, Gabriel Schachinger, Adolph Mettenleitner, Johann Wolf, Kajetan Fleischmann, Alphons Fuchs, Anton Begleitner, Joseph Drupp, Max Eigner, Joseph Moritz, Rep., Max Mooskreiner, Johann Holzer, Alois Königer, Friedrich Heil, Ferdinand Schreiber.

Anmerkungen. 1) Karl Saur, Georg Drupp, Karl Hildebrand, Adalbert Böhmle — fleißige Schüler — konnten wegen mehrmonatlicher Krankheit nicht in den Jahres-Fortgang gebracht werden.
2) Durch Krankheit wurden an einem bessern Fortgang gehindert: Max Lebling, Alois Giulini.

Vorbereitungsschule.

Zweite Abtheilung. Schullehrer: Peter Müller.

Schüler: 83. Unter diesen erhielten 42 Verdienst-Zeugnisse.

Erste Abtheilung. Schullehrer: Karl Vor. Zizlsperger.

Schüler: 93. Unter diesen erhielten 47 Verdienst-Zeugnisse.

Singschule.

Lehrer: Joseph Frisch.

Aus dem IV. und III. Kurse.

Schüler: 36. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Faver Jais, 10 J. 9 M. alt, Bäckermeisters-Sohn von München.

*—Faver Zerrar, 11 J. 5 M. alt, Privatiers-Sohn von München, (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugnis).

*—Joseph Rassa, (erhielt einen Fortgangspreis).

*August Pfeiffer, 9 J. 2 M. alt, Bombardiers-Sohn von München.

Otto Riezler, Franz Rothwinkler, Max Huber, Heinrich Oberwegner, Friedrich Hengel, Ludwig Ruprecht, Georg Kupferschmid, Julius Kirchner, Johann Huber, Edmund Schneider, Anton Seidlmaier, Friedrich Körner, Max Kolb, Xaver Kolb, Paul Armansperg, Max Schreiber, Johann Jordin, Theodor Riebl, Wilhelm Bed, Franz Strobl, Joseph Forster, August Cöhen.

Aus dem II. Kurse.

Schüler: 22. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Heinrich Gutmacher, 9 J. 9 M. alt, Buchbinders-Sohn von München.
- *—Franz Pfistermeister, 9 J. 10 M. alt, f. Hofraths- und Kabinettssekretärs-Sohn von München, (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).
- *—Ludwig Berg, (erhielt einen Fortgangspreis).
- *Xaver Schönchen, 11 J. 7 M. alt, verst. f. Hofmusikers-Sohn von München.

Karl Rödl, Anton Bund, Heinrich Espahn, Johann Schuster, Max Niedermair, Franz Hirschmann, Anton Drexler, Ludwig Hof, Karl Wolf, Xaver Winkler, Franz Weber, Rudolph Bernhard, Joseph Danzer, Leopold Panzer.

Aus dem I. Kurse.

Schüler: 67. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Max Lebling, 8 J. 10 M. alt, Kaufmanns-Sohn von München.
- *Joseph Rathreiner, 9 J. 9 M. alt, Kaufmanns-Sohn von München.

Eduard Lang, Hermann Freiherr von Gemmingen-Massenbach, Georg Buch, Ludwig Freiherr von Perfall, Martin Ebersperger, Adolph Bir, Karl Mann, Ludwig Kirchmair, Klement Schneider, Ludwig Schmid, Max Freiherr von Brüd, Karl Helbing, Franz Probst, Ludwig Vino, Karl Buchner, Xaver Wolter, Joseph Buch, Alois Giuliani, Friedrich Burger, Ernest Dusch, Xaver Eber, Xaver Huber, Joseph Schrödl, Friedrich Hummel, Hermann Hudemann, Max Pfistermeister, Wilhelm Göginger, Karl Brunthaler, Valentin Armansperg, Max Fahrenberger, Joseph Angermair, Max Moosreiner, Ludwig Braunmüller, Friedrich Speier, Friedrich Wolf, Johann Waffenzegger.

Zeichnungs-Schule.

Lehrer: Joh. Bapt. Söber.

Aus dem IV. Kurse.

Schüler: 78. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Karl Eichinger, 12 J. 8 M. alt, Zahnarzts-Sohn von München.
- *Karl Höhnlein, 11 J. 5 M. alt, Kistlergejellen-Sohn von München.

Leonhard Sagenhofer, Joseph Ludwig, Joseph Riggel, Franz Rothwinkler, Johann Dloß, Georg Reiber, Joseph Reindl, Otto Kiedl, Simon Rothensüßer, Ludwig Ruepprecht, Anton Weiß, Alois Wörle, Paulus Umsfaher.

Aus dem III. Kurse.

Lehrer: Joseph Sedlmair.

Schüler: 24. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Johann Gsandtner, 12 J. 4 M. alt, Zimmermanns-Sohn von München.

*Paul Armandsperg, 13 J. 1 M. alt, Schneidermeisters-Sohn von München.

Alois Eber, Joseph Eigner, Max Pahr, Alois Fränzl, Adolph Schab, Eugen Lentner, Julius Kirchner, Johann Meßner, Friedrich Gruber.

II. St. Peters-Pfarr-Schule.

Am Kreuze, No. 25.

Inspektor und Katechet: Herr Joh. Rep. Holz, Benefiziat bei St. Peter.

Vierter Kurs. Schullehrer: Joh. Rep. Deininger.

Schüler: 103. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

**Johann Pflieger, 11. J. 8 M. alt, f. Hofbräumeisters-Sohn von München.

**Wilhelm Rath, 11 J. 5 M. alt, Sohn eines verst. Revisors von München.

*Johann Erhard, 12. J. alt, Kunstvereinsdieners-Sohn von München.

*Karl Donhauser, 11 J. 8 M. alt, Schneidermeisters-Sohn von München.

*Joseph Reischl, 11 J. 5 M. alt, Schneibergeßellen-Sohn von München.

*—Johann Baptist Thauer, (erhält den Sittenpreis.)

*Michael Stahns, 12 J. 9 M. alt, Schwertfegers-Sohn von der Vorstadt Au.

*Johann Siebenlechner, 13 J. alt, Maurers-Sohn von der Vorstadt Au.

*Johann Gierster, 11 J. 6 M. alt, herrsch. Försters-Sohn von Lauterbach bei Dachau.

*Johann Schott, 12 J. 5 M. alt, Oberfeuerwerfers-Sohn, zu Ursprung in Unterfranken geb.

*Otto Blierwig, 12 J. alt, Lokomotivführers-Sohn von München.

*Philipp Fir, 13 J. 5 M. alt, verst. Hofoffizianten-Sohn von München.

*Robert Ebner, 11 J. 6 M. alt, Webermeisters-Sohn von München.

*Simon Galtner, 13 J. 4 M. alt, Zögling der städt. Waisenanstalt von München.

- *Wilhelm Werberger, 12 J. 11 M. alt, Porzellandreher's-Sohn von Rymphenburg.
- *Karl Staudacher, 12 J. 11 M. alt, Jüngling der k. k. Waisenanstalt von München.
- *—Joseph Gernert, (erhält den ersten Preis aus dem Zeichnen.)
- *Franz Xaver Hocheneder, 12 J. 1 M. alt, Metzgers-Sohn von München.
- *Max Bayer, 11 J. 10 M. alt, Hautboisten-Sohn von München.
- *Georg Wilhelm, 13 J. 4 M. alt, Wirthssohn von Bayerfeyen.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangspreis erhält:

- *Johann Baptist Thauer, 11 J. 10 M. alt, Wagnergefellens-Sohn von München.

Johann Grieb, Max Kainzberger, Karl Haberl, Max Stilling, Joseph Nagler, Guido Diebold, Johann Eichner, Nikolaus Jörg, Otto Wiselzberger, Johann Pfaffelhuber, Wilhelm Schnell, Wilhelm Hasenmüller, Michael Pöchl, Johann Rupp, Joseph Wild, Joseph Ottmann, Heinrich Schnell, Alois Vorewitska, Kajetan Winterl, Karl Kreutzer, Johann Baumiller, Karl Benzefer, Franz Etrobl, Karl Berisl, Georg Hülter, Karl Schmid, Max Ebersperger, Alphons Schmitter, Alois Allertseder, Karl Gierl, Joseph Landthaler, Ferdinand Wimmersberger, Friedrich Räßl, Johann Graßl, Wilhelm Graßl, Georg Zerluth, Wilhelm Bernhard, Max Prager, Georg Schnalger, Meinrad Vogl, Johann Koller, Michael Mohr.

In der II. Fortgangsklasse: (Gut.)

Joseph Engelhart, Joseph Kirchbaum, Albrecht Geiger, Andreas Graßl, Karl Schmidbaur, Joseph Hochstätter, Anton Bauer, Friedrich Brandl, Anton Obermayr, Emil Graf, Johann Kögl, Ferdinand Brizzi, August Schmaus, Georg Stiglmayr, Johann Keppel, Ferdinand Stechele, Max Schwab, Karl Fuchs, Balthasar Veith, Joseph Graf, Bruno Adelmann, Joseph Mark, Simon Weber, Wilhelm Baumann, Adolph Eufow, Michael Brandner.

Dritter Kurs. Schullehrer: Michael Flüg.

Schüler: 127. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangsklasse: (Sehr gut.)

- **Johann Baptist Landes, 10 J. 6 M. alt, Magistrats-Buchhalters-Sohn von München und
- **Friedrich Graf, 10 J. 9 M. alt, Schullehrers-Sohn von München.
- **Eugen Belleville, 10 J. 10 M. alt, f. Ingenieur-Hauptmanns-Sohn von München.
- **Viktor Deutter, 11 J. 2 M. alt, Sohn eines verst. f. Geheimsekretärs von München.
- **Franz Xaver Kuhn, 10 J. 10 M. alt, f. Lycealprofessors- und Akademikers-Sohn von München.
- **Karl Kraft, 10 J. 4 M. alt, b. Uffgieders-Sohn von München.
- *—Joseph Scheibmaier, (erhält den Sittenpreis.)
- *Ludwig Sperr, 12 J. 3 M. alt, Fasanmeisters-Sohn von Mosach.
- *Karl Badenstuber, 11 J. 7 M. alt, Steinmetzmeisters-Sohn von München.

- *Adolph Streber, 10 J. 6 M. alt, f. Universitätsprofessors-Sohn von München.
- *Joseph Kochner, 10 J. 9 M. alt, Saitenbahndlers-Sohn von München.
- *Karl Schneider, 11 J. 2 M. alt, f. Polizeibezirkskommissärs-Sohn von München.
- *Anton Krettnner, 11 J. 4 M. alt, Schlossergefellen-Sohn von München.
- *Moriz Stollreuther, 11 J. 1 M. alt, Mechanikers-Sohn von München.
- *Georg Döhl, 10 J. 11 M. alt, Jungwehrgers-Sohn von München.
- *Johann Stämmele, 10 J. 11 M. alt, Anwesenbesizers-Sohn von München.
- *Emil Utendorfer, 10 J. 11 M. alt, Privatsekretärs-Sohn, zu Passau geb.
- *—Faver Schachhofer, (erhält einen Geldpreis.)
- *—Kassian Stadler, (erhält einen Geldpreis.)
- *Joseph Menzl, 12 J. 4 M. alt, Sohn einer Milchverkäuferin von München.
- *Joseph Jais, 10 J. 8 M. alt, Gastwirthssohn von München.
- *Wilhelm Rüh, 11 J. 2 M. alt, Krämers-Sohn von München.
- *Franz Löwenheim, 11 J. 3 M. alt, f. Oberappellationsgerichts-Raths-Sohn, zu Würzburg geb.
- *—Franz Faver Schneider, (erhält einen Geldpreis.)
- *Johann Kirchmayr, 11 J. 7 M. alt, Sohn eines verstorbenen Branntweiners von München.
- *Friedrich Gärman, 10 J. 5 M. alt, Sohn einer Dienstmagd von München.
- *August Lögl, 11 J. 3 M. alt, Privatiers-Sohn, zu Seefeld geb.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangspreis erhält:

- *Joseph Scheibmaier, 10 J. 4 M. alt, Historienmalers-Sohn von München.

Mar Raucheneder, Albrecht Sedlmeyer, Joseph Greiner, Franz Faver Kollmer, Karl Seidl, Andreas Ebersberger, Franz Faver Grammer, Mathäus Wade, Johann Seig, Karl Gibach, Anton Keller, Karl Wöhrl, Karl Dallmayer, Franz Faver Ruedorffer, Karl Baumgarten, Joseph Reindl, Albert Ade, Jakob Kraft, Otto Käuf, Hubert Wittmann, Franz Faver Wurzer, Johann Georg Bäuerle, Faver Roder, Martin Wiesböck, Joseph von Bündt, Joseph Willig, Georg Kres, Peter Stüdl, Franz Gang, Joseph Sandmann, Franz Reisch, Joseph Rusp, Franz Wunder, Joseph Maier, Joseph Brunner, Johann Wellinger, Bernhard Auginger.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Out.)

Ludwig Kurländer, Ludwig Förg, Friedrich Rohhuber, Faver Luz, Friedrich Kulzer, Michael Schnidmann, Michael Schweidart, Johann Benninger, Joseph Fink, Johann Moog, Ludwig Schmidt, Karl Fenzl, Mar Schmitzberger, Joseph Biesendorfer, Andreas Bachberger, Georg Nummer, Joseph Hagen, Mar Kuisl, Joseph Kemmeter, Joseph Jung, Paul Schröder, Joseph Wirtzmüller, Mar Kiehl, Heinrich Mejsendorfer, Franz Faver Kappel, Joseph Baumann, Karl Fleißner, Joseph Brandl, Joseph Hönig, Adolph Mark, Georg Hamp, Benedikt Karg, Johann Reisch, Philipp Darberger, Martin Klatner, Otto Fohner, Georg Blöb, Johann Reisinger.

Zur forthwährenden Erinnerung an die erhabene Feier, welche bei der Enthüllung des von Sr. Majestät dem Könige Ludwig I. von Bayern geschaffenen Standbildes der Bavaria vor der neuerbauten Ruhmeshalle durch den von Künstlern und Gewerbsleuten veranstalteten Festzug ganz besonders verherrlicht wurde, haben die Vereine der Müller und Welber für die Armen-Industrie- (Arbeits-) Schule noch eine besondere Stiftung von 200 fl. mit der Bestimmung gemacht, daß der jährliche Zins am Ende eines jedes Schuljahres abwechselnd

einem durch ausgezeichnet gutes, sittliches Betragen besonders würdigen Schüler oder einer solchen Schülerin verabreicht werde.

Diesen Festpreis, bestehend in acht Gulden, erhält:

*Kaver Schachhofer, 12 J. 4 M. alt, Zögling der städt. Waisenanstalt von München.

Den für einen sittlichen, fleißigen und dürftigen Schüler des III. Kurſes gestifteten Angelo Sabbadini'schen Geldpreis mit fünf Gulden erhält, als dessen würdig erachtet:

*Kassian Stadler, 11 J. 10 M. alt, magistr. Kassabieners-Sohn von München.

Den für einen fleißigen, sittlichen und dürftigen Schüler gestifteten Anna v. Krenpelhuber'schen Preis mit vier Gulden erhält:

*Franz Kaver Schneider, 11 J. 3 M. alt, ehem. Schneidermeisters-Sohn von München.

Zweiter Kurs. Schullehrer: Joh. Bapt. Diepold..

Schüler: 137. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- ** } Alphons Maria Sedlmayer, 10 J. 2 M. alt, k. Oberappellationsgerichts-Raths-Sohn, zu
Pasing geb. und
- ** } Georg Neumayer, 10 J. 3 M. alt, b. Jungmehrgers-Sohn von München.
- ** Joseph Fuchs, 10 J. 4 M. alt, b. Buchbinders-Sohn von München.
- ** Friedrich von Münster, 10 J. 5 M. alt, Sohn eines k. Rechnungskommissärs, zu Regensburg geb.
- ** Anton Wink, 10 J. 2 M. alt, Schlossers-Sohn von München.
- ** Anton Ziegler, 10 J. 8 M. alt, k. Disziplanten-Sohn von München.
- ** Gustav von Ehrne, 9 J. 8 M. alt, Privatiers-Sohn von München.
- ** Rudolph Rod, 10 J. 4 M. alt, Zögling der städt. Waisenanstalt von München.
- ** Gustav Riehl, 11 J. 8 M. alt, Zögling der städt. Waisenanstalt von München.
- ** Johann Rod, 10 J. 4 M. alt, Holzmessers-Sohn von München.
- ** Karl Bopp, 10 J. 3 M. alt, b. Instrumentenmachers-Sohn von München.
- ** Ernst Steiner, 10 J. 4 M. alt, Zögling der städt. Waisenanstalt von München.
- ** Franz Wittermaier, 10 J. 8 M. alt, Zögling der städt. Waisenanstalt von München.
- ** Johann Dinkel, 10 J. 4 M. alt, b. Lakiers-Sohn von München.
- ** Franz Schlegl, 9 J. 9 M. alt, Aufsehers-Sohn von München.
- ** Friedrich Mayer, 10 J. 5 M. alt, k. Gymnasialprofessors-Sohn von München.
- ** Adalbert Weindl, 11 J. 4 M. alt, Zögling der städt. Waisenanstalt von München.
- ** Johann Stoppani, 9 J. alt, Kaufmanns-Sohn von München.
- ** Eduard Friedl, 9 J. 7 M. alt, Zögling der städt. Waisenanstalt von München.
- ** Karl Sommer, 12 J. 3 M. alt, Loheregersellen-Sohn, zu Gunzenhausen geb.
- ** Joseph Meiller, 9 J. 8 M. alt, b. Barlocks-Sohn von München.

- *Mar Englhart, 9 J. 6 M. alt, b. Hafnermeisters-Sohn von Sendling.
- *—Karl Franz, (erhält den ersten Preis aus dem Singen.)
- *Wilhelm Dallmayer, 9 J. 10 M. alt, Doktors-, prakt. und Armenarztes-Sohn von München.
- *Anton Spörlein, 10 J. alt, f. Forstwarts-Sohn, zu Neugebäu in Böhmen geb.
- *Sigmund Wer, 9 J. 10 M. alt, Steuerkatasteraktuars-Sohn von München.
- *Peter Eifenschmid, 10 J. 1 M. alt, Sohn eines verk. b. Stadigärtners von München.
- *Ludwig Fuchs, 10 J. 2 M. alt, f. Rechnungskommissärs-Sohn von München.
- *Theodor Rieger, 9 J. 4 M. alt, Büchsenmachers-Sohn von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen erhält:

- *Alois Olink, 9 J. 9 M. alt, b. Schreinermeisters-Sohn von München.

Joseph Sturm, Alois Olink (erhielt den Sittenpreis), Joseph Braun, Anton Schulan, Otto von Alsch, Joseph Reindl, Karl Scharl, Karl Kohrs, Anton Spigeder, Friedrich Ketzl, Jakob Högler, Joseph Schmitzberger, Lorenz Samuel, Benno Feischer, Joseph Reindl, Vinzenz Funk, Franz Forstmeier, Johann Faust, Michael Holzmüller, Johann Kleins, Theodor Müller, Andreas Stubenvoll, Max Widmann, Georg Röber, Michael Seig, Karl Heiser, Alois Rigner, Richard Wörle, Karl Jordan, Franz Grahl, Jakob Schirr, Georg Bauer, Max Kesch, Leopold Brandner.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Ferdinand Kaufmann, Joseph Strauß, Joseph Schmid, Johann Kesch, Heinrich Seig, Karl Bram, Georg Landsbamer, Ferdinand Utendorfer, Rudolph Fischer, Faver Grillmeier, Ludwig Zehetmeier, Max Reggendorfer, Anton Bosh, August Straßer, Karl Hadl, Joseph Engl, Johann Daischer, Georg Stürzelmeier, Joseph Buchberger, Sigmund Stürzer, Friedrich Sommer, Wilhelm Othwald, Karl Pfeifer, Jakob Ruff, Joseph Diermeier, Eduard Pfeifer, Anton Sandmann, Karl Bolz, Max Brinkner, Eduard Pleitner, Julius Sandmeier, Johann Weigl, Joseph Greif, Anton Engl, Georg Kneisl, Ludwig Hemm, Karl Kreil, Albert Besl, Karl Kreuzinger, Andreas Walter, Wolfgang Auzinger, Joseph Keller, Franz Furtner.

Anmerkung: Karl Seig, ein braver Schüler, konnte wegen mehrmonatlicher Krankheit nicht in die Fortgangs-Berechnung gebracht werden.

Erster Kurs. Schullehrer: Friedrich Graf.

Schüler: 141. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- **Anton Scheubel, 9 J. 8 M. alt, b. Schneidermeisters-Sohn von München.
- **Karl Lipp, 9 J. 8 M. alt, Klaviermachergehilfen-Sohn von München.
- **Karl Burgmaier, 9 J. 3 M. alt, f. Polizeikommissärs-Sohn von München.
- **Joseph Stieber, 9 J. alt, f. Archivars-Sohn von München.
- **Johann Baptist Schuster, 8 J. 8 M. alt, f. Materialienverwalters-Sohn von München.
- *Wilhelm Haiss, 8 J. 6 M. alt, Krankenhaus-Oberapothekers-Sohn von München.

- *Joseph Murr, 8 J. 7 M. alt, von München.
- *Franz Sendtner, 9 J. 7 M. alt, Sohn eines verst. f. Universitätsprofessors von München.
- *Ludwig Thoma, 9 J. 6 M. alt, verst. f. Partmeisters-Sohn von Bornbrunn.
- *Edmund Baron von Bouteville, 11 J. 8 M. alt, Gutsbesitzers-Sohn von Nering.
- *Georg Grammüller, 9 J. 4 M. alt, b. Tischlermeisters-Sohn von München.
- *Johann Evangelist Bierstein, 9 J. 8 M. alt, b. Bäckermeisters-Sohn von München.
- *—Joseph Bierbichler, (erhält den Sittenpreis.)
- *Johann Baptist Vogl, 9 J. 2 M. alt, b. Metzgers-Sohn von München.
- *Georg Gries, 10 J. 6 M. alt, Kupferhammerschmiedgeßellen-Sohn von München.
- *Joseph Wenger, 9 J. 4 M. alt, b. Webermeisters-Sohn von München.
- *Euridius Heindel, 10 J. 4 M. alt, Lithographens-Sohn von München.
- *Michael Lang, 9 J. 1 M. alt, von München.
- *Johann Sailer, 8 J. 9 M. alt, Magistratsboten-Sohn von München.
- *Joseph Winkler, 9 J. 1 M. alt, b. Kammachers-Sohn von München.
- *—Karl Gnad, (erhält einen Preis aus dem Singen.)
- *August Schneberger, 10 J. alt, Zögling der städt. Waisenanstalt von München.
- *Karl Erhard, 9 J. 3 M. alt, Kunstvereinsdieners-Sohn von München.
- *—Joseph Seiling, (erhält einen Preis aus dem Singen.)
- *Gottward Bözl, 9 J. 2 M. alt, von München.
- *Georg Eisenreich, 9 J. 3 M. alt, von München.
- *Ferdinand Klessa, 9 J. alt, Sohn eines verst. f. Landrichters, zu Ellingen geb.
- *Falkner Alphon von Sonnenburg, 8 J. 10 M. alt, f. Gendarmerie-Lieutenants-Sohn, zu
Eperier geb.
- *Johann Langmeier, 9 J. 3 M. alt, Zögling der städt. Waisenanstalt von München.
- *Anton Hammer, 9 J. 1 M. alt, Zögling der städt. Waisenanstalt von München.
- *Otto Gaumann, 9 J. 5 M. alt, Schranntenknechts-Sohn von München.
- *Carl Eig, 9 J. 7 M. alt, b. Tischlermeisters-Sohn von München.
- *Eustav Traitteur, 9 J. 2 M. alt, pens. Mundlochs-Sohn von München.
- *Franz Adam, 9 J. 8 M. alt, Lithographens-Sohn von München.
- *Alois Huber, 9 J. 1 M. alt, Kornmessers-Sohn von München.
- *Franz Paul Schreyer, 10 J. 9 M. alt, Zögling der städt. Waisenanstalt von München.
- *Otto Niedermayer, 9 J. 9 M. alt, Gastwirths-Sohn von München.
- *Ferdinand Leibl, 9 J. alt, Exaltationsbureau-Inhabers-Sohn von München.
- *Rudpar Ridl, 10 J. 5 M. alt, b. Metzgers-Sohn von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangspreis erhält:

- **Joseph Bierbichler, 10 J. 1 M. alt, Zögling der städt. Waisenanstalt von München.

Johann Baptist Daurer, Paul Ziesler, Karl Stelzer, Ernst Hüttner, Wilhelm Sedlmaier, Anton Stämmele, Jakob Späth, Johann Baptist Böhm, Thomas Ammer, Mathias Schwaiger, Friedrich Aljos, Emmeram Krammer, Philipp Mayer, Julius Engelhard, Max von Bachler, Georg Haller, Andreas Kain, Alois Zörbich, Julius Adam, Raphael Ammereller, Alois Nerle, Rudolph Eichheim, Georg Koch, Eugen Klein, Joseph Zollinger, Karl Klein, Rudolph Wölfl.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Hermann Weinhart, Ludwig Wittman, Paul Zeiller, August Graßl, Bernhard Dorn, Heinrich Schultes, Otto Heber, Max Klob, Georg Lerch, Johann Herbert, Joseph Engl, Jakob

Brummer, Eduard Weirather, Johann Moosmüller, Joseph Grammer, Michael Sedlmaier, Dominikus Schnitzler, Max Kemeter, Franz Schnell, Peter Steiner, Karl Hellmayer, Joseph Köfler, Otto Maier, Joseph Pfleger, Anton Sorgenfrei, Ludwig Maier, Wilhelm Gertele, Johann Rohrbuder, Friedrich Geiger, Max Freund, Franz Xaver Geiser, Karl Lechner, Philipp Engelhard, Johann Göb, Michael Fischer, Karl Köhner, Johann Heidl, Bartholomäus Wiesendorfer.

Vorbereitungsschule.

Zweite Abtheilung. Schullehrer: Anton Widl.

Schüler: 110. Unter diesen erhielten 55 Verdienst-Zeugnisse.

Erste Abtheilung. Schullehrer: Fr. Kav. Waldherr.

Schüler: 119. Unter diesen erhielten 60 Verdienst-Zeugnisse.

Singschule.

Lehrer: Friedrich Graf.

Aus dem IV. Kurse.

Schüler: 14. Unter diesen sind der der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*—Johann Erhart, (erhielt einen Fortgangspreis.)

*Karl Giehl, 12 J. 7 M. alt, Duvrier-Feldwebels-Sohn von München.

Joseph Reischl, Max Rainberger, Johann Thauer, Friedrich Brandl, Johann Eichner, Joseph Gernert.

Aus dem III. Kurse.

Schüler: 24. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*—Johann Baptist Landes, (erhielt einen Fortgangspreis.)

*—Friedrich Graf, (erhielt einen Fortgangspreis.)

*Adalbert Sedlmeyer, 10 J. 9 M. alt, Zeugschmiedssohn von München.

*Franz Xaver Grammer, 11 J. 9 M. alt, Kunsthändlers-Sohn von München.

August Böhl, Max Rauchenecker, Joseph Greuner, Alois Stollreuther, Karl Seidl, Wilhelm Rütz, Karl Fleißner, Joseph Heibl, Georg Plöb, Ludwig Kurländer, Emil Uttendorfer, Joseph Menzl.

Aus dem II. Kurse.

Schüler: 23. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Karl Frauz, 9 J. 6 M. alt, Doktors- und praktischen Arztes-Sohn von München.

*Alois Aigner, 11 J. 3 M. alt, Schullehrers-Sohn von Giesing.

Gustav von Ehrne, Friedrich Mayer, Joseph Dündel, Joseph Fuchs, Jakob Hipler, Wilhelm Dallmayer, Karl Stoppani, Leopold Brandner, Georg Reher, Joseph Engl.

Aus dem I. Kurse.

Schüler: 32. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Karl Gnad, 9 J. 5 M. alt, Handschuhfabrikanten-Sohn von München.

*Joseph Seiling, 9 J. 5 M. alt, Sohn eines verß. Musikers von München.

Karl Erhart, Karl Ripp, Joseph Eisenreich, Franz Sendtner, Joseph Huber, Johann Baptist Schuster, Michael Lang, Alphons von Sonnenburg, Turibius Heindel, Joseph Stieber, Karl Burgmaier, Anton Scheubel, Wilhelm Haß.

Zeichnungs-Schule.

Aus dem IV. Kurse.

Lehrer: Jakob Filser.

Schüler: 100. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Joseph Gerzner, 11 Jahre alt, Rechtspraktikanten-Sohn von München.

*Johann Eichner, 12 J. alt, Tischlers-Sohn von München.

Max Seiling, Max Karl, Otto Pilewerig, Karl Donhauser, Nikolaus Jörg, Friedrich Räßl, Michael Stahns, Karl Verßl, Max Kainer, Johann Thauer, Johann Siebenlechner, Karl Bengeser, Karl Fischl, Simon Kaltner, Michael Böhl, Johann Pfieger, Otto Wimmersberger, Alois Allerseder, Joseph Landthaler, Robert Edner, Faver Hoheneder, Otto Wieselberger, Wilhelm Rath, Johann Koller, Johann Baumüller, Georg Jerluth, Johann Grieb, Bruno Adeltmann, Johann Erhart, Karl Krenker, Karl Haberl, Wilhelm Werberger, Georg Stieglmaier, Georg Wilhelm, Karl Schmidt, Johann Schott, Wilhelm Schnell, Georg Hülber, Johann Pfaffhuber, Balthasar Weith, Joseph Reischl, Max Kainberger, Alphons Schmitter, August Schmaus, Johann Reppel, Joseph Ottmann, Simon Weber.

Aus dem III. Kurse.

Lehrer: Joseph Sedlmair.

Schüler: 59. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*—Johann Baptist Landes, (erhielt den ersten Fortgangspreis.)

*Franz Xaver Kuebörfer, 11 J. 8 M. alt, Schuhmachers-Sohn von München.

*Johann Baptist Seip, 12 J. 1 M. alt, Brunnenwärters-Sohn von München.

Xaver Schneider, Philipp Darberger, Joseph Hagen, Joseph Birtlmiller, Ludwig Spert, Michael Schnittmann, Karl Dallmayr, Franz Grammer, Xaver Kappel, Joseph Lohner, Franz Hang, Emil Utendorfer, Hubert Wittmann, Joseph Kusch, Joseph Greiner, Anton Keller, Karl Beninger, Georg Krefz, Max Kuisl, Ludwig Schmid, Joseph Brandl, Xaver Kollmer, Joseph Biesendorfer, Xaver Luz, Ludwig Kurländer.

Von Seite des hochlöblichen Armenpflégschafts-Rathes werden mit
Preise-Kleidern beschenkt:

Preise-Kleid.			
Jude.	Hofe.	Hemb.	P. Schürze.

Aus dem IV. Kurse.

Mois Borowiska, 12 J. alt, Kleiderreinigers-Sohn von München.

Max Seiling, 12 J. 4 M. alt, Schuhmachers-Sohn von München.

1	1	1	1
—	1	1	1

Aus dem III. Kurse.

Joseph Brunner, 12 J. 1 M. alt, Sohn eines verst. magistr. Offizianten von München.

Johann Georg Pfaff, 12 J. 3 M. alt, Sohn eines verst. Sattlergesellen von München.

—	1	1	1
1	1	1	1

Aus dem II. Kurse.

Karl Hackl, 9 J. 8 M. alt, Sohn eines ehem. Hausmeisters von Giesing.

1	1	1	1
---	---	---	---

Aus dem I. Kurse.

Michael Haltmaier, 8 J. 10 M. alt, Tagelöhners-Sohn von München.

1	1	1	1
---	---	---	---

III. Heil. Geist - Pfarr - Schule

nebst den Vorbereitungs-Abtheilungen der Hiarvorstadt.

Im Rosenthale, No. 7.

Inspektor: Herr Joseph Sallinger, Stadtpfarrer.

Katechet: Herr Joseph Niederer, Kooperator.

Dritter Kurs. Schullehrer: Simon Gräff.

Schüler: 128. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- **Alois Braun, 10 J. 11 M. alt, Doktors- und prakt. Arztes-Sohn von München.
- **Gabriel Sedlmayr, 10 J. 4 M. alt, Bierbrauers- und Gemeinde-Bevollmächtigten-Sohn von München.
- **Anton Stich, 10 J. 3 M. alt, f. Chorängers-Sohn von München.
- **—Anton Bürkel, (erhält den Sittenpreis).
- **Johann Baptist Illing, 10 J. 11 M. alt, Sohn eines magistr. Revisionsbeamten, zu Berg bei Ebernberg geb.
- **—Karl Gerhager, (erhält den ersten Preis aus dem Zeichnen).
- **Angelo Bachmann, 10 J. 2 M. alt, Kaufmanns-Sohn, zu Kriegshaber geb.
- **Theodor Mayr, 10 J. 10 M. alt, Kunstmalers-Sohn von München.
- **Thomas Driendl, 11 J. 5 M. alt, Sohn eines verk. Besitzers einer lithographischen Kunst-Anstalt von München.
- **Adalbert Adamo, 11 J. 2 M. alt, f. geheim. Registrators-Sohn von München
- **André Vogel, 11 J. 4 M. alt, Schneidermeisters-Sohn von München.
- **—Georg Hufeneber, (erhält den ersten Preis aus dem Singen).
- **Karl Ott, 10 J. 2 M. alt, Steuerkommissärs-Sohn, zu Tirschenreuth geb.
- **Ludwig Marx, 10 J. 7 M. alt, Privatiers-Sohn von München.
- **Friedrich Nobel, 10 J. 8 M. alt, f. Kriegskommissärs-Sohn von München.
- **Max Minutti, 11 J. alt, f. Hofuhrmachers- und Gemeinde-Bevollmächtigten-Sohn von München.
- **Paul Schwegart, 11 J. 6 M. alt, b. Eisenhändlers-Sohn von München.
- **Paul Moralt, 11 J. alt, f. Hofmusikers-Sohn von München.
- **Albert Pfaffenzeller, 11 J. 9 M. alt, verk. f. Landgerichtsassessors-Sohn, zu Aibling geb.
- **Benedikt Gruber, 12 J. 9 M. alt, verk. Buchbinders-Sohn von der Vorstadt Haidhausen, Rep.
- **Max Haller, 10 J. 9 M. alt, f. Salinenbuchhalters-Sohn von München.
- **Emil Pfaffenzeller, 11 J. 9 M. alt, verk. f. Landgerichtsassessors-Sohn, zu Aibling geb.
- **Max Bongraf, 11 J. 7 M. alt, Stadtwagmeisters-Sohn von München.
- **Otto Berchem, 10 J. 6 M. alt, Sohn eines Generals à la suite von München.
- **Joseph Kraper, 11 J. 4 M. alt, Branntweiners-Sohn, zu Pfaffenhofen an der Alm geb.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangs-Preis erhält:

****Anton Bürfel**, 11 J. 6 M. alt, Baumeisters- und Gemeinde-Bevollmächtigten-Sohn von München.

Johann Evangelist Schwaighofer, Michael Vollnhals, Joseph Franz Sieber, Karl Wörle, Rep., Hermann Hoch, Anton Lang, Joseph Buhl, Karl Kanzenel, Franz Reiner, Johann Berle, Philipp Kugler, Karl Niederer, Karl Kästl, Friedrich Merz, Adolph Johannes, Friedrich Wittskadt, Wilhelm Winterhalter, Alois Hiert, Friedrich Deiglmayr, Anton Hoffmann, Adam Mayer, Lorenz Tollinger, Rep., Franz Xaver Hammel, Johann Baptist Fischbacher, Albert Gerstlacher, Karl Wurzer, Joseph Bieg, Sebastian Birkmeier, Max Karl, Johann Welfer, Franz Paul Marfl, Emil Bachmann, Anton Segl, Joseph Weinsfurtner, Rep., Ludwig Floßmann, Karl Herrmann, jun., Ludwig Thoms, Rep., Ferdinand Hinterholzer, Georg Bieg, Adolph Hayler, Franz Büdel.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Karl Andre, Johann Becker, Max Weiß, Joseph Streifer, Rep., Anton Stemmner, Karl Fischer, Alois Eschenlohr, Joseph Hirsch, Sebastian Mayer, Max Geis, Rep., Michael Sedlmayr, Heinrich Heimerl, Johann Nepomuk Bauer, Karl Mayer, Karl Sedlmayr, Friedrich Finkstwalder, Georg Eigerer, Johann Spenger, Johann Baptist Wälscher, Mathias Braun, Rep., Joseph Huber, Rep., Simon Koppel, Rep., Karl Herrmann, sen., Johann Scherm, Rep., Georg Langenecker, Karl Harter, Anton Knoll, Rudolph Hailer, August Rabonte, Rep., August Mayer, Joseph Fischer, Johann Hofmann, Rep., August Schröder.

Den von Rudolph Gmelch, Hof-Wagenfabrikanten-Sohn, einem sehr hoffnungsvollen ehemaligen Schüler der heil. Geist-Pfarrschule, zufolge letztwilliger Bestimmung für einen fleißigen und sittlichen Schüler gestifteten Geldpreis von vier Gulden erhält:

Johann Evangelist Schwaighofer, 10 J. 11 M. alt, Buchbindegehilfen-Sohn von München.

Anmerkung: August Lang, Eugen Lang und Joseph Goller — brave Schüler — konnten nicht an den Fortgang gebracht werden; Ersterer wegen dreimonatlichen Krankheit, die Letzteren wegen späteren Eintrittes.

Zweiter Kurs. Schullehrer: Anton Reichsberger.

Katechet: Herr Joseph Niederer, Kooperator.

Schüler: 126. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

****Anton Einsenmayer**, 10 J. 1 M. alt, Seisenrieders-Sohn von München.

****—Max Wagner**, (erhält den ersten Preis aus dem Singen).

- **Johann Baptist Koffler, 10 J. 3 M. alt, Eisenhändlers-Sohn von München.
- **Max Oblagger, 9 J. 6 M. alt, f. Regierungsraths-Sohn von München.
- *Joseph Rödenschuß, 10 J. 2 M. alt, Tuchfabrikanten-Sohn von München.
- *Karl Essendorfer, 9 J. 8 M. alt, Gastwirths-Sohn von München.
- *Jakob Kraus, 10 J. 5 M. alt, Sohn eines verk. Salzröblers von München.
- *Theodor Schmitz, 10 J. 2 M. alt, Obergärtners-Sohn von München.
- *Max Müller, 10 J. alt, Graveurs-Sohn von München.
- *Friedrich Stürzer, 10 J. 5 M. alt, Kaufmanns-Sohn von München.
- *Franz Held, 10 J. 9 M. alt, Tischlergehilfen-Sohn von München.
- *Joseph Kellner, 10 J. 6 M. alt, Badermeisters-Sohn von München.
- *—Karl Fuchs, (erhält den Sittenpreis).
- *Max Lotter, 9 J. 7 M. alt, Lohnkutschers-Sohn von München.
- *Alois Stinglwagner, 9 J. 5 M. alt, Geometers-Sohn von München.
- *—Adolph Seidmayer, (erhält einen Preis aus dem Singen).
- *Karl Wassermann, 10 J. 1 M. alt, Kaufmanns-Sohn, zu Harburg geb.
- *Georg Lindner, 9 J. 8 M. alt, Geflügelhändlers-Sohn von München.
- *Anton Scharrer, 10 J. 7 M. alt, Bankbeamten-Sohn von München.
- *Johann Amann, 9 J. 4 M. alt, Materialabgebers-Sohn von München.
- *Karl Hofner, 10 J. 3 M. alt, f. Raths-Sohn von München.
- *Karl Büffel, 9 J. 8 M. alt, Kunstmalers-Sohn von München.
- *Joseph Rieberle, 11 J. 1 M. alt, f. Hofbeleuchtungsdienersgehilfen-Sohn von München.
- *Joseph Unterberger, 12 J. alt, Handelsmanns-Sohn von München.
- *Friedrich Kraus, 10 J. 2 M. alt, f. Registrators-Sohn, zu Augsburg geb.
- *Friedrich Wiesner, 10 J. alt, Sohn eines verk. f. Regimentsquartiermeisters von München.
- *Eduard Hermann, 9 J. 11 M. alt, Kaufmanns-Sohn von München.
- *Ludwig Wopfner, 10 J. 11 M. alt, Strumpfwirfers-Sohn von München.
- *Karl Mößmer, 9 J. 7 M. alt, Sohn einer Dienstmagd von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangs-Preis erhält:

- *Karl Fuchs, 9 J. 9 M. alt, f. geh. Ministerial-Sekretärs-Sohn von München.

Adalbert Kanzenel, Ludwig Redhammer, Heinrich Diel, Joseph Boppinger, Max Schlumprecht, Max Kirmaler, Franz Pierling, Christian Kus, Karl Flosmann, Joseph Wirth, Heinrich Bläsch, Joseph Moradelli, Jakob Semar, Kaver Beer, August Winter, Korbinian Marxl, August Kindemann, Georg Spielberger, Max Stiemmer, Max Mussat, August Jirer, Gustav Schriefer.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.) -

Andreas Steer, Johann Fuchs, Michael Sirl, Joseph Burtart, Karl Greis, Karl Osterhuber, Ludwig Hiell, Anton Burger, Anton Aschbacher, Max Riemerschmied, Johann Baptist Kref, Adalbert Holzer, Peter März, Leopold Fischer, Johann Grassl, Joseph Grünwald II, Joseph Schwarz, Max Hiell, Franz Bedall, Joseph Buchner, Karl Hoppe, Alois Rargis, Joseph Strobl, Michael Börler, Herman Schön, Michael Pfaffenberger, Joseph Grünwald I, Hermann Straub, Otto Eschenlohr, Eugen von Bar, August Schmibbauer, Anton Huber, Joseph Hautmann, Karl Seitz, Ludwig Seidl, Ernst Rittenhuber, Joseph Lindlbauer, Kaver Berner, Rius Strobl, Franz Braun, Joseph Hesse, Kaver Gündl, Michael Raier, Karl Stiglmaier, Max Köd, Konrad Stumpf, Joseph Kästl, Karl Lumberger.

Das Preisgeſchenk von zwei Gulden, welches von einem verehrlichen Ungenannten für einen armen und würdigen Schüler des II. Kurfes geſtiftet wurde, erhält:

Gustav Schriever, 10 J. 10 M. alt, Sohn einer Dienſtmagd von München.

Erſter Kurs. Schullehrer: Andreas Schmid.

Katechet: Herr Burchard Nabel, Kooperator.

Schüler: 124. Unter dieſen ſind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

Zu der I. Fortgangs-Klaſſe: (Sehr gut.)

- *Ludwig Rod, 9 J. alt, Fiſchlermeiſters-Sohn von München.
- *Albert Schenk, 8 J. 5 M. alt, Betriebs-Ingenieurs-Sohn von München.
- *Eduard Hailer, 8 J. 10 M. alt, magiſtr. Rechnungsführers-Sohn von München.
- *Joſeph Zwergſhina, 9 J. 8 M. alt, Privatiers-Sohn von München.
- *Franz Schlederer, 9 J. 3 M. alt, gräf. Sekretärs-Sohn von München.
- *Anton Büdel, 9 J. alt, Drechſlermeiſters-Sohn von München.
- *Georg Fiſcher, 9 J. 4 M. alt, Tagelöhners-Sohn von München.
- *—Anton Berthl, (erhält einen Preis aus dem Singen).
- *Robert Sedlmayr, 8 J. 5 M. alt, Feilenbauers-Sohn von München.
- *Joſeph Sedlmaier, 9 J. 1 M. alt, Sohn eines verſt. Kaufmanns von München.
- *Anton Marſchall, 9 J. 3 M. alt, Sohn eines verſt. Hutmachers von München.
- *Egid Baumann, 8 J. 9 M. alt, Sohn eines verſt. Bäckermeiſters von München.
- *—Mar Miſorey, (erhält den erſten Preis aus dem Singen).
- *Mar Leiter, 8 J. 9 M. alt, Münzprobirmeiſters-Sohn von München.
- *Mar Freiherr von Reubed, 9 J. 1 M. alt, f. Artillerie-Hauptmanns-Sohn, zu Würzburg geb.
- *—Gottlieb Hildebrand, (erhält den Sittenpreis).
- *—Franz Krautbauer, (erhält den geſtifteten Geldpreis).
- *Rudolph Baumann, 8 J. 10 M. alt, Eiſenhändlers-Sohn von München.
- *Karl Gſchwendner, 9 J. alt, f. Bezirksgerichtsraths-Sohn, zu Waſſerburg geb.
- *Anton Ditt, 9 J. 7 M. alt, Steuerkommiffärs-Sohn von München.
- *Ludwig Bienenfeld, 10 J. 5 M. alt, f. Militär-Oberapothekers-Sohn von München.
- *Ferdinand Prell, 9 J. 3 M. alt, Privatiers-Sohn, zu Irſee geb.
- *Franz Friedrich, 8 J. 7 M. alt, Bataillonsarztes-Sohn, zu Paſſau geb.
- *Ernst Hailer, 9 J. 8 M. alt, Sohn eines verſt. Kunſtmalers von München.
- *Karl Pfandner, 9 J. 3 M. alt, Sohn einer Näherin von München.
- *Benno Kolbed, 9 J. 2 M. alt, Sohn eines ehem. Eiſenhändlers von München.
- *Benediſt Englbrecht, 9 J. alt, Bierwirths-Sohn von München.
- *Joſeph Stiglbauer, 9 J. 5 M. alt, Sohn einer Näherin von München.
- *Georg Schwäbl, 9 J. 2 M. alt, Sohn einer Porzellanverlegers-Tochter von München.
- *Andreas Bödtl, 10 J. 5 M. alt, Sohn eines verſt. Wirthſchaftspächters von München.
- *Baldwin Gerhager, 9 J. 2 M. alt, Magiſtrats-Buchhalters-Sohn von München.
- *Paul Paul, 9 J. 4 M. alt, Privatiers-Sohn von München.
- *Joſeph Hocheneder, 9 J. alt, Lohndieners-Sohn von München.

- *Mar Bagla, 11 J. 3 M. alt, Fabrikarbeiters-Sohn, zu Ingolstadt geb.
 *Friedrich Bauderl, 8 J. 9 M. alt, Drechslermeisters-Sohn von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangspreis erhält:

- *Gottlieb Hildebrand, 10 J. 6 M. alt, Glasermeisters-Sohn von München.

Wenzel Franta, Max Rath, Joseph Gundlach, Joseph Weiss, Karl Schmis, Max Stipberger, Georg Freiburger, Karl Hader, Robert Schauer, Johann Reil, Lorenz Schmuder.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Sebastian Gattinger, Leopold Böttl, Max Geith, Theodor Hofmann, August Borhammer, Faver Pfisinger, Heinrich Seifert, Gustav Jung, Joseph Ebert, Johann Schönholtz, Max Langenecker, Joseph Schnittmann, Ludwig Brey, Martin Karl, Joseph Bothmer, Franz Thallmaier, Karl Mezler, Joseph Ulrich, Simon Nagert, Karl Benedikt, Peter Holzer, Anton Mayer, Max Buchner, Theodor Gedon, Michael, Holl, Michael Bachmaier, Karl Rößbauer, Joseph Mayer, Eugen Hofbauer, Otto Beausencourt, Anton Flad, Michael Stettner, Max Lutz, Gottfried Stahl, Sigmund Glas, Heinrich Gisinger, Georg Trinkl, Franz Bartlme, Heinrich Bäd, Mathias Strobl, Michael Zerle, Karl Meier, Joseph Scheurer, Nepomuk Schott.

Daß von der Stadtschleiers-Gattin, Frau Elisabeth Fischer, für einen armen und würdigen Schüler aus der Iarvorstadt gestiftete Geschenk von einem Gulden fünf und vierzig Kreuzern erhält:

Franz Krautbauer, 9 J. 5 M. alt, Schlossergefellen-Sohn von München.

Vorbereitungs-Schule.

Zweite Abtheilung. Schullehrer: Michael Beder.

Schüler: 130. Unter diesen erhielten 65 Verdienst-Zeugnisse.

Erste Abtheilung. Schullehrer: Michael Dechjner.

Schüler: 124. Unter diesen erhielten 62 Verdienst-Zeugnisse.

Singschule.

Lehrer: Michael Dechfner.

Aus dem III. Kurse.

Schüler: 20. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Georg Hufeneder, 10 J. 7 M. alt, Spielwaarenhändlers-Sohn von München.

*—Paul Schwegler, (erhielt einen Fortgangspreis).

*Johann Wäscher, 11 J. 4 M. alt, Münzarbeiters-Sohn von München.

Anton Bördel, Adam Mayer, Johann Schwaighofer, Adolph Hayler, Ludwig Marx.

Aus dem II. Kurse.

Schüler: 34. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Max Wagner, 10 J. 2 M. alt, Delmühlbesizers-Sohn, zu Jamborf geb.

*—Karl Bürkel, (erhielten Fortgangpreise.

*—Max Hlagger, (erhielten Fortgangpreise.

*Adolph Sedlmayer, 9 J. 8 M. alt, Fellenhauers-Sohn von München.

Friedrich Kraus, Karl Wassermann, Alois Stinglwagner, Friedrich Bisner, Johann Baptist Koffler, Karl Kanzenel.

Aus dem I. Kurse.

Schüler: 40. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Max Mikorey, 10 J. 9 M. alt, Metzgermeisters-Sohn, zu Weismühl geb.

*Anton Berthl, 9 J. 3 M. alt, Sohn eines verk. Hofkürschners von München.

Robert Sedlmayr, Gottlieb Hildebrand, Karl Gschwendner, Albert Schenk, Lorenz Schmucker.

Zeichnungs-Schule.

Lehrer: Joseph Sedlmair.

Schüler: 44. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Karl Gerhager, 11 J. 5 M. alt, Magistrats-Buchhalters-Sohn von München.

*Franz Kaver Hammel, 10 J. 6 M. alt, Bezirksgerichtsboten-Sohn von München.

Anton Knoll, Georg Hufeneder, Joseph Weinsfurtner, Karl Mayr, Simon Keppel, Franz Marzl, August Schröder, Karl Wurzer, Georg Langeneder, Joseph Anton Stich, Johann Baptist Wäscher, Johann Schwaighofer, Joseph Buhl, Rudolph Hailer, Joseph Streifer, Johann Weller, Georg Prognier, Joseph Krager, Anton Selzle.

Von Seite des hochlöblichen Armenpflegschafts-Rathes werden mit
Preise-Kleidern beschenkt:

	Preise-Kleid.		
	Jude.	Hofe.	Geme. u. Schule.
Aus dem III. Kurse:			
Ferdinand Hinterholzer, 12 J. alt, verst. Zimmerpalliers-Sohn von München.	1	1	1
Sebastian Mayer, 11 J. 10 M. alt, Metzgergehilfen-Sohn von München.	—	1	1
Aus dem II. Kurse:			
Joseph Wirth, 10 J. 9 M. alt, Sohn einer Näherin von München.	—	1	1
Joseph Strobl, 10 J. 6 M. alt, städt. Wegmachers-Sohn von München.	—	1	1
Aus dem I. Kurse:			
Joseph Gundlach, 9 J. 6 M. alt, Lederzubereiters-Sohn von München.	1	1	1

Isarvorstadt - Schule.

An der Baumbstraße, No. 16.

Inspektor: Herr Joseph Sallinger, Stadtpfarrer.

Katechet: Herr Samuel Specht, Kooperator.

Vorbereitungsschule.

Schullehrer: Michael Saradeth.

Zweite Abtheilung.

Schüler: 25. Unter diesen erhielten 13 Verdienst-Zeugnisse.

Erste Abtheilung.

Schüler: 14. Unter diesen erhielten 7 Verdienst-Zeugnisse.

Anmerkung: Von den Interessen aus der Kunstmalers Schäftsmayer'schen Stiftung für arme Schulkinder der Jarvorsstadt wurden Nachstehende mit Schuben beschenkt: Aus der 2. Abtheilung: Alois Drexler, Tagelöhners-Sohn von München; Jakob Schwinghamer, Kistlergesellen-Sohn, zu Mühlthor geb.; Karl Krieger, Tagelöhners-Sohn von München; Georg Mayer, Tagelöhners-Sohn von München; Sebastian Wurm, Tagelöhners-Sohn von München. — Aus der 1. Abtheilung: Sebastian Burtbart, Tagelöhners-Sohn von München; Jakob Haas, Tagelöhners-Sohn von München, Ignaz Stroßman, Kistlergesellen-Sohn von München.

IV. St. Anna - Pfarr - Schule.

An der St. Annastraße, No. 1.

Inspektor: P. Bernard Schmid, Pfarrvikar, O. S. Fr.

Katechet: P. Helanus Maierhofer, ejusd. Ord.

Dritter Kurs. Schullehrer: Michael Wachinger.

Schüler: 62. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- *Ludwig Auracher, 10 J. 1 M. alt, f. Archivkonservators-Sohn von München.
- *Gottfried Schweissgut, 12 J. 4 M. alt, Strohhutflechtens-Sohn von München.
- *Paulus Ströhl, 10 J. 3 M. alt, Bierwirths-Sohn von München.
- *Joseph Blank, 11 J. 4 M. alt, Hausmeisters-Sohn von München.
- *Max Barth, 11 J. 4 M. alt, f. Kabinets-Kanzleidieners-Sohn von München.
- *Kajetan Erlacher, 10 J. 2 M. alt, Zimmermeisters-Sohn von München.
- *—Ludwig Reumair, (erhält den Sittenpreis).
- *Faver Frey, 11 J. 11 M. alt, Stärkfabrikanten-Sohn, von München.
- *August Pflieger, 10 J. 2 M. alt, f. Hofbräumeisters-Sohn von München.
- *Karl Rey, 10 J. 2 M. alt, f. Postoffizials-Sohn von München.
- *Hermann Kamel, 9 J. 11 M. alt, Kassiers-Sohn von München.
- *Gottfried Blumenstock, 9 J. 11 M. alt, f. Haushofmeisters-Sohn von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangs-Preis erhält:

- *Ludwig Reumair, 11 J. 11 M. alt, Sohn eines verfl. Maurers von München.

Karl Köllner, Georg Jasla, Michael Maier, Georg Grahl, Georg Eberle, Thomas Hegnauer, Anton Frey, Markus Wettler, Otto Bernaghy, Franz Karl Gundermann, Alois Fruth, Ignaz Bauer, Ludwig Hüller, Joseph Westenberger, Alex Fisser, Karl Seel, August Wagner.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Raimund Wintersheimer, Joseph Eschbacher, Joseph Kolb, Johann Mehlreiter, Ignaz Uth, Max Dösch, Wolfgang Schwarz, Eugen Moog, Michael Knör, Andreas Rieder.

Zweiter Kurs. Schullehrer: Georg Thomas Rächthammer.

Schüler: 67. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- *Otto Heiß, 9 J. 11 M. alt, Hofmeisters-Sohn von München.
- *Anton Kanzler, 9 J. 9 M. alt, Gastwirths-Sohn von München.
- *Max Gader, 10 J. 4 M. alt, f. Kivreedieners-Sohn von München.
- *Julius von Sundahl, 10 J. 5 M. alt, f. Oberleutenants-Sohn von München.
- *Sebastian Sachsberger, 10 J. alt, Lederers-Sohn von München.
- *—Anton Brendl, (erhält den ersten Preis aus dem Singen.)
- *Joseph Hartmann, 10 J. 6 M. alt, Zimmermanns-Sohn von München.
- *Georg Bauer, 10 J. alt, Glodengiebers-Sohn von München.
- *Joseph Kohler, 11 J. 4 M. alt, Tagelöhners-Sohn von München.
- *Augustin Schrödl, 10 J. alt, Ländlers-Sohn von der Vorstadt Au.
- *Alois Fisser, 9 J. 6 M. alt, Malers-Sohn von München.
- *Christlian Irtinger, 11 J. 3 M. alt, f. Stadtrentenkassiers-Sohn von München.
- *Lorenz Kroiß, 10 J. 5 M. alt, Schlossers-Sohn von München.
- *Michael Uhl, 9 J. 9 M. alt, Batterieschmieds-Sohn von München.
- *Joseph Mößl, 10 J. 5 M. alt, Maurerpalters-Sohn von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen erhält:

- *Anton Fruth, 10 J. 2 M. alt, Dekorationsmalers-Sohn von München.

Ludwig Irtinger, Luitpold Briel, Christian Bankl, Emil Förtsch, Ludwig Goldstein, Otto Ker.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Johann Hofmann, Joseph Schulmeister, Joseph Attenberger, Ludwig Bamann, Martin Stauch, Johann Müller, Sebastian Fuchshuber, Michael Dellinger, Ludwig Drstner, Lorenz Maier, Wilhelm Jier, Ludwig Schönereder, Adolph Nag, Franz Saueremann, Adolph Engensberger, Anton Bauer, Max Dalbez.

Erster Kurs. Schullehrer: August Hartmann.

Schüler: 61. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- **—Karl Anton Rippstein, (erhält den Sittenpreis).
- *Ferdinand Meßkopp, 8 J. 9 M. alt, Korporals-Sohn von München.
- *Luitpold Uffinger, (erhält den Preis aus dem Singen).
- *August Bamann, 8 J. 10 M. alt, Sohn eines verst. Dekorationsmalers von München.
- *Konrad Wagner, 9 J. 2 M. alt, Optikers-Sohn von Kempten.
- *Karl Stum, 8 J. 7 M. alt, f. Revisors-Sohn von München.
- *August Knogler, 8 J. 10 M. alt, magistr. Schrammschreibers-Sohn von München.
- *Max Schaur, 9 J. alt, Taschnwirths-Sohn von München.
- *Joseph Pflieger, 8 J. 5 M. alt, f. Hofbräumeisters-Sohn von München.
- *Max Freiherr von Drachsdorf, 9 J. 3 M. alt, g. f. Hauptmanns-Sohn von München.
- *Wilhelm Fortner, 9 J. 1 M. alt, f. Kanzlisten-Sohn von München.
- *Eduard Hochholzner, 8 J. 8 M. alt, f. Flusswirths-Sohn von München.
- *Theodor Kupprecht, 8 J. 11 M. alt, Zimmerpallers-Sohn von München.
- *Jakob Eibl, 8 J. 5 M. alt, Maurers-Sohn von Dachau.
- *Georg Gruber, 10 J. alt, Gastwirths-Sohn von München.
- *Wilhelm Kraus, 9 J. 2 M. alt, Sohn eines verst. f. Hofwirths von München.
- *Alois Winter, 8 J. 10 M. alt, Zimmermanns-Sohn von München.
- *Otto Clement, 8 J. 5 M. alt, f. Rechnungskommissärs-Sohn, zu Würzburg geb.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangs-Preis erhält:

- **Karl Anton Rippstein, 9 J. 7 M. alt, f. Postkondukteurs-Sohn von München.

Konrad Ruder, Adalbert Schefsky, Franz Xaver Kurländer, Karl Bornbran, Johann Baptist Pongraz, Ludwig Späth, Friedrich Haberl, Leopold Schiefl, Wilhelm Edel, Georg Meyer, Andreas Döllinger, Franz Xaver Schellerer, Anton Maier.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Ludwig Bichler, Georg Moog, Franz von Paula Späth, Karl Heiß, Benedikt Weber, Alois Konrad, Michael Deschmaier, Peter Seebacher, Johann Krügl, Konrad Ostermaier, Anton Reper, Georg Merklein, Joseph Brudeier, Joseph Kobl, Ferdinand Forstner, Johann Forstner.

Vorbereitungs-Schule.

Zweite Abtheilung. Schullehrer: Ernest Thaler.

Schüler: 66. Unter diesen erhielten 33 Verdienst-Zeugnisse.

Erste Abtheilung. Schullehrer: Joh. Nep. Ingerle.

Schüler 59. Unter diesen erhielten 30 Verdienst-Zeugnisse.

Anmerkung: Aus den Mitteln der Jacherl'schen Geldpreiße-Stiftung von 8 fl. und aus der Stiftung des Herrn Pfarrers Johann Franz Erlacher von Mühlhof von 5 fl. 24 kr., sowie aus andern milden Beiträgen wurden am Anfange des vorigen Winters mit Schuhen beschenkt: Aus dem III. Kurse: Georg Hartl, 12 J. alt, Maurers-Sohn von München; Joseph Kamel, 13 J. alt, Malers-Gehilfen-Sohn von Daidhausen; Albert Ksibl, 13 J. alt, Zimmermanns-Sohn von München; Johann von Gott Kellner, 11 J. alt, Maurers-Sohn von München. — Aus dem II. Kurse: Joseph Schulwed, 10 J. alt, Tagelöhners-Sohn von München; Jakob Schimbed, 11 J. alt, Tagelöhners-Sohn von München; Peter Dährl, 10 J. alt, Sohn eines verst. Malers von München. — Aus dem I. Kurse: Wilhelm Edl, 9 J. alt, Hofschreibers-Sohn von München; Wilhelm Kraus, 8 J. alt, Sohn eines verst. Hofstüchers von München; Georg Merklein, 11 J. alt, Sohn einer Wäberin von München; Franz Kauser, 11 J. alt, Sohn eines verst. Milchmannes von München; Leopold Schiefl, 8 J. alt, Korbmachers-Sohn von München. — Aus der 2. Abtheilung: Johann Stödl, 7 J. alt, Tagelöhners-Sohn von München; Anton Schöffler, 8 J. alt, Zimmermanns-Sohn von München; Johann Graf, 7 J. alt, ehem. Salzhöflers-Sohn von München; Anton Kestlbed, 8 J. alt, Sohn einer Wäberin von München; Aus der 1. Abtheilung: Friedrich Englan, 7 J. alt, Schöfflers-Sohn von München; Max Wagner, 7 J. alt, Obflers-Sohn von München; Florian Winkler, 8 J. alt, Schreiners-Sohn von München; Peter Ziegler, 8 J. alt, Maurers-Sohn von München.

Singschule.

Lehrer: Georg Rhythammer.

Aus dem III. Kurse.

Schüler: 10. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Thomas Hegnauer, 10 J. 4 M. alt, f. Hofmusikers-Sohn von München.

Karl Grapl, Raimund Wintersheimer, Georg Jaska, Alois Fruth, Max Barth.

Aus dem II. Kurse.

Schüler: 24. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Anton Brendl, 9 J. 7 M. alt, Magistrats-Registrators-Sohn von München.

*—Sebastian Sachsberger, } erhielten Fortgangspresse.

*—Otto Heiß,

*Sebastian Fuchshuber, 9 J. 7 M. alt, Gastwirths-Sohn von München.

Anton Ranzler, Max Hader, Christian Irtinger, Lorenz Moler, Ludwig Dstner, Joseph Schieder-
maler, Georg Bauer, Ludwig Irtinger, Anton Fruth, Christian Banzl, Ludwig Goldstein.

Aus dem I. Kurse.

Schüler: 12. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*—Karl Anton Rippstein, (erhielt den Sitten- und ersten Fortgangspreis.)

*Eulpsold Uffinger, 8 J. alt, f. Hofoffizianten-Sohn von München.

Johann Baptist Bongraf, Ferdinand Neßkopp, Andreas Döllinger, August Samann.

Von Seite des hochlöblichen Armenpfliegenschafts-Rathes werden mit Preise-Kleidern beschenkt:	Preise-Kleid.			
	Inde.	Hofe.	Homb.	H. Schöbe.
Aus dem III. Kurse.				
Joseph Westenberger, 11 J. 6 M. alt, Sohn eines verft. Maurers von München.	1	1	—	1
Aus dem II. Kurse.				
Ludwig Orstner, 10 J. alt, Sohn eines verft. Bedienten von München.	1	1	1	1
Aus dem I. Kurse.				
Wilhelm Edl, 9 J. 5 M. alt, Hoftheubinders-Sohn von München.	—	1	—	1
Wilhelm Kraus, 9 J. 2 M. alt, Sohn eines verft. Hofkutschers von München.	1	1	1	1
Franz Kaufer, 11 J. 2 M. alt, Sohn eines verft. Milchmanns von München.	1	—	—	1

V. St. Ludwigs-Pfarr-Schule.

An der Frühlingsstraße, No. 2.

Inspektor: Herr Karl Stumpf, Stadtpfarrer.

Katechet: Herr Hermann Geiger, Kooperator.

Dritter Kurs. Schullehrer: Georg Reis.

Schüler: 95. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

**Emanuel de Herigoyen, 11 J. 4 M. alt, f. Oberberg- und Salinen-Forstaths-Sohn von München.

**Max Durlacher, 11 J. 11 M. alt, Sohn eines verft. Privatiers von München.

- Karl Schön, 10 J. 11 M. alt, f. Kontroleurs-Sohn, zu Neubauern geb.
- Moriz Ströhl, 9 J. 9 M. alt, Bankkonfulenten-Sohn von München.
- August Welzhöfer, 10 J. 5 M. alt, Sohn eines Praktikanten an der f. Hof- und Staats-Bibliothek, zu Donauwörth geb.
- *Eduard Forster, 11 J. 6 M. alt, f. pens. Militär-Oberapothekers-Sohn, zu Würzburg geb.
- *Gustav Mayer, 11 J. 10 M. alt, Großhändlers-Sohn, zu Amberg geb.
- *Johann Baptist Riggauer, 10 J. 10 M. alt, Sohn eines verst. Pfarrmeßners von München.
- *Michael Riß, 10 J. 9 M. alt, Sohn eines verst. Oberlieutenants von München.
- *Karl Bechtold, 10 J. 9 M. alt, f. Majors-Sohn von München.
- *Max Branoner, 11 J. 3 M. alt, f. Hoffouriers-Sohn von München.
- *Gustav von Welsch, 11 J. 3 M. alt, f. Hauptmanns-Sohn, zu Eichstätt geb.
- *Max Schlagintweit, 10 J. 7 M. alt, Sohn eines verst. f. Rathes und praktischen Arztes von München.
- *Joseph Berner, 10 J. 8 M. alt, b. Metzgers-Sohn von München.
- *Ludwig Mittermüller, 10 J. 11 M. alt, b. Schuhmachermeisters-Sohn von München.
- *—Panfraz Göß, (erhält einen Preis aus dem Singen).
- *Heinrich Adam, 11 J. 6 M. alt, f. Bereiters-Sohn, zu Ellingen geb.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen erhält:

- *Lorenz Bey, 11 J. 5 M. alt, Gastwirths-Sohn von Bogenhausen.

August Kindermann (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß aus dem Singen), Georg Heintzelmann, Matthäus Arnageder, August Aubry, Rudolph Beteler, Joseph Rodlbichler, Max von Dall'Armi, Philipp Steininger, Rep., Joseph Wüstendörfer, Georg Balhaus, Rep., Alexander May, Ludwig Bandner, Max Steinmeyer, Rep., Anton Binkler, August Schwald, Alexander Gästler, Albert Reichold, Karl Müller, Michael Miller, Rep., (erhält einen Preis aus dem Singen), Adolph Ullersberger, Rep., Georg Singenich, Joseph Leuchs, Rep., Johann Berber, Ferdinand Eid, Eduard von Drff, Michael Karl, Rep., Karl Geyß, Rep., Max Meßmer, Ignaz Dietrich, Heinrich Mayer, Anton Humer, Rep., Johann Härtl, Georg Luibl, Rep., Albert Dietl, Joseph Feigl, Johann Baptist Müller.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Out.)

Georg Lorenz, Ludwig Steinberger, Joseph Schreiner, Ludwig Brennemann, Ludwig Hofmann, Joseph Eril, Joseph Baumgärtl. Rep., Georg Binkadt, Rep., Max Rißberger, Franz Strirner, Georg Haas, Lorenz Schöpf, Leonhard Ambach, Joseph Kestl, Robert Rosenbach, Karl Aßn, Max Radius, Rep., Max Urban, Johann Baptist Lehmaier (erhält einen Geldpreis).

Den für den fleißigsten und sittlichsten Schüler des III. Kursets an der St. Ludwigs-Pfarr-Schule gestifteten Alphons Graf von Tattenbach'schen Geldpreis von vier Gulden erhält, als dessen würdig erachtet:

Johann Baptist Lehmaier, 10 J. 7 M. alt, Milchmanns-Sohn von München.

Anmerkung: Karl Spies hätte, wenn nicht durch andauernde Krankheit im II. Semester gänzlich vom Schuls-Besuche abgehalten, sicher auch heuer wieder, wie in den vorübergehenden Jahren, einen vorzüglichen Fortgang gemacht.

Zweiter Kurs. Schullehrer: Sebastian Kastner.

Schüler: 102. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- **Cäsar Beck, 10 J. alt, Schneibergeßellen-Sohn von München.
- **Joseph von Walter, 9 J. 10 M. alt, f. Rentbeamten-Sohn, zu Zwiself geb.
- **Emanuel von Kessling, 10 J. alt, f. Kämmerers- und Gutsbesizers-Sohn von München.
- **August Ruepprecht, 9 J. 3 M. alt, Ktolographen-Sohn von München.
- **Hermann von Kraft, 10 J. 3 M. alt, Privatiers-Sohn von München.
- **August Baulh, 10 J. 4 M. alt, Hufschmiedmeisters-Sohn von München.
- **August Schneider, 9 J. 6 M. alt, f. Landrichters-Sohn, zu Kronach geb.
- **Ludwig Richter, 9 J. 5 M. alt, f. Hofschaußpielers-Sohn von München.
- **Klement Hellmuth, 10 J. alt, f. Bezirksgerichts-Älffers-Sohn von München.
- **Ludwig Sänderlich, 11 J. 6 M. alt, f. Regimentsquartiermeisters-Sohn von München.
- **Nepomuk Reichelmaier, 10 J. 7 M. alt, Bäckermeisters-Sohn von München.
- **Theodor Heydenreich, 9 J. alt, f. Regierungsraths-Sohn, zu Ansbach geb.
- Mar Wolf, (erhält den Sittenpreis).
- Andreas Arnold, (erhält den ersten Preis aus dem Singen).
- **Mar Hellmuth, 9 J. 8 M. alt, f. Regierungsraths-Sohn von München.
- Jakob Schiekl, (erhält einen Preis aus dem Singen).
- **Joseph Brand, 10 J. 3 M. alt, f. Reichsarchivrats-Sohn von München.
- **Ferdinand Staudacher, 9 J. 9 M. alt, f. Hauptmanns-Sohn von München.
- **Franz Heude, 10 J. 11 M. alt, Handels-Agenten-Sohn von München.
- **Joseph Deutelmöser, 11 J. alt, Bäckermeisters-Sohn von München.
- **Friedrich Freiherr von Kummel, 9 J. 7 M. alt, f. Kämmerers- und Obersten-Sohn, zu Freising geb.
- **Wolfgang Steinbl, 9 J. 10 M. alt, Stadtgärtners-Sohn von München.
- **Wilhelm Boshart, 10 J. 2 M. alt, f. Polizeikommissärs-Sohn von München.
- **Adalbert Knöpfle, 11 J. 3 M. alt, Badereibesizers-Sohn von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangspreis erhält:

- *Mar Wolf, 9 J. 8 M. alt, f. Generalverwaltungs-Direktors-Sohn von München.

Georg Streidl, Mar Decoster, Johann Heirainer, Karl Fraas, Eduard Jentsch, Mar Manuel, Michael Nodelbichler, Sigmund von Willibald, Joseph Gammel, Joseph von Germerdheim, Julius Kester, Camillo Küßler, Georg Urban, Ludwig Frühweil, Erhard Bod, Paul Zettler, Joseph Grandl, Jakob Pessendacher, Gustav Engelhart, Karl Ley, Rudolph Lüderrig, Georg Müller, Heinrich Sponfel, Karl Mitterwallner, Heinrich Graf von der Mühle, Franz Galler, Philipp Jeller, Joseph Hellmann, Joseph Maier, Anton Zettler, Johann Zoller, Friedrich Hofselder, Hermann Freiherr von Raesfeldt, Bernhard Fijcher, Joseph Rheingruber, Johann Kötter, Otto Wülfinger, Georg Boos, Michael Lindner, Joseph Bastian, Xaver Wimmer.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Adolph Wagenpfeil, Joseph Seidl, Alois Nibel, Ernest Rupprecht, Joseph Rimmer, Georg Will, August Strobl, Georg Hörmann, Adalbert Thiebau, Karl Gallat, Rudolph Sensburg, Franz

Reiß, Anton Wittl, Georg Dörfer, Franz Luz, Joseph Regel, Georg Vogt, Joseph Ueber, Theodor Lehner.

Anmerkung: Wegen längerer Krankheit und spätem Eintritts konnten nicht in den Fortgang gebracht werden: Georg Dörrien, Vinus Huber, Georg Pauls, Franz Stubenrauch und Karl von Inama, welche sich in jeder Hinsicht als sehr lobenswerthe Schüler gezeigt haben.

Größer Kurs. Schullehrer: Peter Abt.

Schüler: 105. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- *Ludwig Fick, 9 J. alt, f. Ingenieur-Majors-Sohn von München.
- *Anton Scherzer, 9 J. alt, Hautboisten-Sohn von München.
- *Bartholomäus Reumayer, 9 J. alt, Photographen-Sohn, zu Straubing geb.
- *Max Grünwald, 9 J. alt, f. Hof- und Kabinetstafel-Zahlmeisters-Sohn von München.
- *Jasob Kopp, 9 J. alt, b. Melbers-Sohn von München.
- *Max von Steinsdorf, 8 J. alt, f. Ingenieur-Obersten-Sohn von München.
- *Max Stumpf, 8 J. alt, f. Offizianten-Sohn von München.
- *Paul Weck, 8 J. alt, f. Hofjuweliers-Sohn von München.
- *Paul Freiherr von Cloedt, 9 J. alt, Privatiers-Sohn, aus Westphalen geb.
- *—Karl Hellmuth, (erhält einen Preis aus dem Singen).
- *Emil Dueroy, 10 J. alt, Kaufmanns-Sohn, zu Straßburg geb.
- *Hermann Käß, 9 J. alt, verst. f. Oberleutenants-Sohn von München.
- *Nikolaus Spengel, 9 J. alt, f. Universitäts-Professors-Sohn von München.
- *Max Greiner, 9 J. alt, verst. Kaufmanns-Sohn von München.
- *Kudolph von Kehltingen, 9 J. alt, f. Ministerialraths-Sohn von München.
- *Ludwig Pfeiffer, 9 J. alt, von München.
- *—Heinrich Alshon, (erhält den ersten Preis aus dem Singen).
- *Heinrich Albrecht, 9 J. alt, Literaten-Sohn, zu Augsburg geb.
- *Adolph Robert, 9 J. alt, Geschäftsführers-Sohn von München.
- *Joseph Fürtner, 9 J. alt, f. Hoflaquais-Sohn von München.
- *Karl Baron von Kessling, 9 J. alt, Gutsbesitzers-Sohn von München.
- *Kornelius Duerue, 8 J. alt, Privatiers-Sohn von München.
- *Karl von Meng, 8 J. alt, f. Oberauditors-Sohn, zu Augsburg geb.
- *Luitpold Scheidl, 8 J. alt, Mundfachs-Sohn S. f. H. des Prinzen Luitpold, von München.
- *Sebastian Feichtmeier, 9 J. alt, herrschaftl. Kutschers-Sohn von München.
- *Joseph Wolf, 8 J. alt, verst. f. Regimentsarztes-Sohn, zu Landshut geb.
- *Max Wüstendorfer, 8 J. alt, Liquidations-Aktuars-Sohn, zu Aschaffenburg geb.
- *—Michael Käßberger, (erhält den Sittenpreis).
- *Max Schöndchen, 9 J. alt, f. Polizei-Kommissärs-Sohn von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangspreis erhält:

- *Michael Käßberger, 11 J. alt, Kassadieners-Sohn, zu Siegsdorf geb.

Joseph Stad, Heinrich Weizhofer, Michael Kandl, Jakob Kiepeiler, Karl Bermeier, Edgar Rößler, Johann Rößler, Franz Meyer, Nikolaus Eidenberger, Karl Kleitner, Karl Riggel, Heinrich Weigert, Johann Loy, Franz Hofmayr, Gustav Bisino.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Franz Loibl, Franz Brunner, Georg Adamer, Karl Lottner, Hermann Hoffmann, Joseph Trattner, Nepomud Meier, Leonhard Greil, Andreas Perschall, Johann Appelsmeier, Johann Burger, Karl Kampers, Hugo Baldauf, Karl Bröll, Faver Kollmann, Wilhelm Kern, Georg Ott, Max Krieg, Georg Luz, Joseph Baur, Franz Blaser, Heinrich Wiedomer, Johann Mayr, Friedrich Leuchs, Franz Winkler, Franz von Appell, Franz Ziegelmeyer, Karl Stengel, Friedrich Steiner, Karl Rink, Otto Haas, Martin Schmitt, Wilhelm Böller, Albert von Schönhuber, Matthäus Gotter, Faver Unstün, Joseph Seig, Sebastian Janson, Otto Schwendner, Heinrich Greil, Max Berg, Karl Weidner.

Anmerkungen. 1) Max von Fedel und Ludwig von Hünischleß waren drei Monate am Schulbesuche gehindert und konnten deshalb nicht in die Fortgangs-Berechnung kommen; dieselben würden sicher unter die Preisträger gekommen sein.
2) Robert Ehardt, erst im II. Semester eingetreten, bewies ebenfalls aner kennenswerthen Fleiß.

Vorbereitungsschule.

Katechet: Herr Anton Thoma, Kooperator.

Zweite Abtheilung. Schullehrer: Fr. Kav. Zahlberg.

Schüler: 121. Unter diesen erhielten 61 Verdienst-Zeugnisse.

Erste Abtheilung. Schullehrer: Joh. Bapt. Fürg.

Schüler: 97. Unter diesen erhielten 49 Verdienst-Zeugnisse.

Singschule.

Lehrer: Sebastian Kaffner.

Auß dem III. Kurse.

Schüler: 20. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *—August Rindermann, 10 J. 5 M. alt, f. Hosopernsängers-Sohn von München, (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).
- *—Max Branoner, (erhielt einen Fortgangspreis).

- *Bartag Gög, 11 J. 5 M. alt, f. Hartshiers-Sohn von München.
 *Michael Miller, 11 J. 6 M. alt, f. Hoflaquais-Sohn von München.

Ludwig Mittermüller, August Oswald, August Behlhofer, August Andry, Alexander May, Joseph Büstendörfer, Heinrich Adam, Ludwig Hofmann, Michael Karl, Georg Heingelmann, Ludwig Wandner, Mathias Arnageder, Ludwig Schmadel, Max Refner.

Aus dem II. Kurse.

Schüler: 43. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Andreas Arnold, 10 J. alt, Bauers-Sohn, zu Griedsbütt geb.
 *— Camillo Rüßler, 10 J. 4 M. alt, f. Ministerialraths-Sohn, zu Weismain geb., (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).
 *Jakob Schiefl, 10 J. 4 M. alt, Kaufmanns-Sohn von München.

Ludwig Richter, Max Manuel, Cäsar Beck, Franz Heude, August Ruepprecht, Max Hellmuth, Joseph Brand, Clement Hellmuth, Wilhelm Boshart, Max Decoster, Joseph von Walter, Ludwig Säuberlich, Max Wolf, Friedrich Freiherr von Kummel, Rudolph Lüderig, Eduard Gentich, Georg Streidl, Joseph Deutmoser, Ludwig Frühwein, Julius Kester, August Schneider, Joseph von Germersheim, Philipp Zeller, Gustav Engelhart, Paul Zettler, Michael Lindner, Bernhard Fischer, Johann Zoller, Georg Boos, Franz Haller, Karl Loy, Anton Zettler.

Aus dem I. Kurse.

Schüler: 29. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *— Ludwig Fick, (erhielt den ersten Fortgangspreis).
 *Heinrich Ashton, 9 J. alt, Ingenieurs-Sohn von München.
 *Karl Hellmuth, 9 J. alt, Cafetiers-Sohn von München.

Kornelius Ducruet, Wilhelm Kern, Max Schönbach, Bartholomäus Neumaler, Jakob Kopp, Franz Blager, Franz Mayer, Max Steinsdorf, Adolph Robert, Leonhard Spengel, Jakob Kiepeiler, Joseph Volk, Gustav Büfno, Ludwig Pfeiffer, Joseph Steck, Eutpold Scheidel, Max von Hedel, Joseph Adamet, Anton Scherzer, Max Berg, Karl Kamper, Faver Kollmann.

Von Seite des hochlöblichen Armenpflugschafts-Rathes werden mit
 Preise-Kleidern beschenkt:

Preise-Kleid.			
Jade.	Hofe.	Hand.	St. Schuße.
1	1	1	1
1	1	1	1

Aus dem III. Kurse.

Johann Baptist Müller, 11 J. alt, Fabrikarbeiters-Sohn von München.

Aus dem II. Kurse.

Georg Streidl, 10 J. alt, Böttmergehülfen-Sohn von München.

VI. St. Bonifaz-Pfarr-Schule.

An der Louisenstraße, No. 3.

Inspektor: P. Johann v. Kreuz Klingl, O. S. B.

Katechet: P. Joseph Maria Endrös, ejusd. Ord.

Dritter Kurs. Schullehrer: Stephan Göttfried.

Schüler: 146. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- **Friedrich Windisch, 10 J. 10 M. alt, f. Hauptmanns- und Adjutanten-Sohn, zu Ingolstadt geb.
- **Vinenz Radsreiner, 11 J. alt, f. Landgerichts-Assessors-Sohn, zu Starnberg geb.
- **Richard Endres, 10 J. 7 M. alt, Kunstmalers-Sohn von München.
- *Johann Baptist Kielinger, 11 J. alt, Kunstbündereibesizers-Sohn von München.
- *Johann Streck, 10 J. 6 M. alt, f. Obermusikmeisters-Sohn von München.
- *Franz Schaefer, 11 J. alt, Kaufmanns-Sohn, zu Rempten geb.
- *Ferdinand Wintter, 11 J. 7 M. alt, Sohn eines verft. f. Inspektors von München.
- *Lorenz Neureuther, 10 J. 8 M. alt, f. Bauraths- und Professors-Sohn von München.
- *Simon Hell, 12 J. 10 M. alt, Müllers-Sohn, zu Traunkstein geb.
- *Ludwig Welser, 10 J. 7 M. alt, f. Sattelmeyers-Sohn von München.
- *Christoph Stöttner, 11 J. alt, Hausmeisters-Sohn von München.
- *Max Wolfbauer, 11 J. 8 M. alt, Privatiers-Sohn, zu Landshut geb.
- *Heinrich Schreibmayr, 10 J. 5 M. alt, Sohn eines verft. Kaufmanns von München.
- *Alois Antretter, 12 J. 11 M. alt, Doktors- und praktischen Arztes-Sohn, zu Hirschbühl geb.
- *Karl Baader, 11 J. 5 M. alt, Bildhauers-Sohn von München.
- *Franz Worad, 11 J. 9 M. alt, Sohn eines verft. Central-Staatskassadieners, zu Germersheim geb.
- *Theodor Rabus, 11 J. alt, f. Revierförsters-Sohn, zu Nachenau geb.
- *Friedrich Steppes, 11 J. 8 M. alt, f. Oberappellationsgerichts-Raths-Sohn, zu Wertheim geb.
- Friedrich Hünin, (erhält einen Preis aus dem Singen.)
- *Joseph Hofmann, 11 J. 1 M. alt, Lokomotivführers-Sohn von München.
- *Robert Schöninger, 11 J. 6 M. alt, Galvanographen-Sohn von München.
- *August Klein, 11 J. 7 M. alt, f. Hofgärtners-Sohn, zu Nymphenburg geb.
- *Joseph Roth, 11 J. alt, Sohn eines f. Gärtners und Aufsehers der Ruhmeshalle von München.
- August Wohlmut, (erhält den Sittenpreis.)
- *Karl Graf von Holnstein, 10 J. 10 M. alt, f. pens. Oberlieutenants-Sohn, zu Regensburg geb.
- Franz Leitner, (erhält einen Preis aus dem Singen.)
- *Joseph Schwarz, 11 J. alt, Bäckers-Sohn, zu Waldmünchen geb.
- *Franz Döbmayer, 12 J. 10 M. alt, Sohn eines verft. f. Landgerichts-Assessors, zu Deggendorf geb.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangs-Preis erhält:

- *August Wohlmut, 11 J. 10 M. alt, f. Professors-Sohn von München.

Leopold Hauer, Friedrich Echter, Heinrich Markl, Johann Marzy, Jakob Rottenfußer, Johann Müller, Michael Glaucher, Ludwig Markl, Johann von Kaan, Georg Bleibinhaus, Joseph Dar, Ludwig Schiefl, Valentin Neher, Joseph Kallenbach, Eduard Welfer, Max Müller, Dominikus Miller, Simon Burzinger, Georg Schuster, Franz Rindl, Otto Winkler, Joseph Guggemos, Karl Wörh, Udo Knorr, Joseph Brudbeck, Joseph Schormayer, Ferdinand Baumgartner, Georg Renner Max Winkler, Wilhelm Hafner, Thomas Berchtold, Paul Obermeier, Joseph Böfinger, Franz Appelsmaier, Johann Konrad, Anton Fiederer.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Friedrich Hold, Franz Bengler, Ludwig Größer, Georg Rottmüller, Max Dürr, Andreas Sachfinger, Joseph Held, August Hagen, Johann Sieber, Franz Dragendorf, Andreas Bauer, Johann Holzhöfer, Lothar Entres, Johann Adler, Sebastian Mayer, Alois Eisentrichter, Max Lacher, Joseph Amann, Julius Edel, Franz Fischer, Johann Fortner, Max Huber, Joseph Sehle, Joseph Kolbinger, August Eichner, Karl Entres, Georg Sachfinger, Franz Straßer, Joseph Berchtold, Ludwig Kern, Max Moser, Anton Ungerer, Karl Geboroff, Friedrich Kern, Ferdinand Schira, Karl Höbel, Georg Müller, Michael Einhäuser.

Den von einem besondern Jugendfreunde und Wohlthäter der St. Bonifaz-Pfarrschule im Jahre 1829 gestifteten Preis mit vier Gulden acht und vierzig Kreuzern erhält, als dessen würdig erachtet:

Johann Marzy, 13 J. alt, Sohn eines verst. Gärtners von München.

Den von der Generalmajors-Wittwe, Freiin von Zandt, gestifteten Preis von vier Gulden für einen armen, würdigen Schüler des III. Kurses der St. Bonifaz-Pfarr-Anabenschule erhält, als dessen würdig erachtet:

Julius Edel, 12 J. 5 M. alt, Sohn einer Bandhändlerin von München.

Zweiter Kurs. Schullehrer: Joseph Hertel.

Schüler: 132. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- **Bonifaz Palme, 10 J. 2 M. alt, Historienmalers-Sohn von München.
- **Joseph Schermer, 9 J. 3 M. alt, Altuars-Sohn von München.
- **Eduard Schmidt, 9 J. 8 M. alt, f. Regierungs-Registrators-Sohn von München.
- **Theodor Menacher, (erhält einen Preis aus dem Singen).
- **Joseph Weiß, 9 J. 11 M. alt, herzogl. Hofmalers-Sohn, zu Moosau geb.
- **Karl Burkart, 10 J. 10 M. alt, Telegraphisten-Sohn von München.
- **Max Widemann, 9 J. alt, f. Bezirksgerichts-Assessors-Sohn, zu Monheim geb.
- **Fridolin Wittwer, 10 J. alt, Sohn eines verst. prakt. Arztes, zu Bidingen geb.

- *Anton Hahn, 9 J. 9 M. alt, b. Schlossermeisters-Sohn von München.
- *Joseph Kramer, 10 J. 5 M. alt, f. Oberpostamts-Assistenten-Sohn, zu Ottmaring geb.
- *—Mar Reichart, (erhält den ersten Preis aus dem Singen).
- *Karl Schrauth, 9 J. 10 M. alt, Sohn eines Doctors der Medizin, zu Neumarkt geb.
- *Mar Danzer, 10 J. 5 M. alt, Privatiers-Sohn, zu Laufen geb.
- *Rudolph Vöge, 11 J. 2 M. alt, Hofmalers-Sohn von München.
- *Julius Strachuber, 10 J. 5 M. alt, Historienmalers-Sohn von München.
- *Mar Wohlmuth, 9 J. 10 M. alt, f. Professors-Sohn von München.
- *Franz Schöninger, 10 J. 1 M. alt, Galvanographen-Sohn von München.
- *Robert Vöge, 10 J. 10 M. alt, Hofmalers-Sohn von München.
- *Eugen Körner, 9 J. 4 M. alt, Sohn eines verst. f. Kustos von München.
- *Karl Hierneiß, 9 J. 10 M. alt, f. Maschinenmeisters-Sohn, zu Lichtenfels geb.
- *Emeran Steber, 11 J. 3 M. alt, Vorstadtkrämers-Sohn von München.
- *Johann Englniederhammer, 12 J. alt, Tagelöhners-Sohn, zu Holzkirchen geb.
- *Thomas Huber, 10 J. 3 M. alt, Tagelöhners-Sohn von München.
- *Hermann Müller, 9 J. 9 M. alt, f. Professors-Sohn, zu Kempten geb.
- *Ludwig Miller, 10 J. 2 M. alt, f. Erziehungs-Inspectors-Sohn von München.
- *—Heinrich Schedel, (erhält den Sittenpreis).
- *Eugen Furtner, 13 J. 10 M. alt, Sohn eines verst. Assistenten, zu Rupolding geb.
- *Simpert Rapp, 10 J. 4 M. alt, Bremsenwärters-Sohn von München.
- *Joseph Burger, 10 J. 5 M. alt, Aufsehers-Sohn, zu Wasing geb.
- *Albert Renn, 10 J. 2 M. alt, Bildhauers-Sohn, zu Imst in Tyrol geb.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangspreis erhält:

- *Heinrich Schedel, 9 J. 6 M. alt, f. Rechnungskommisars-Sohn von München.

August Stöckhuber, Ludwig Reiber, Friedrich Krembs, Johann Spängler, Friedrich Janbebeur, Georg Pongratz, Emil von Sauer, Karl Ruedel, Joseph Kollmann, Paul Kolbinger, Faver Wolfram, Moriz Weichelberger, August Hager, Andreas Braun, Kaspar Kottmaier, Anton Morad, Alois Kiehl, Joseph Wagenknecht, Konrad Schmidt, Hugo Steppes, Franz Gaugigal, Mar Besserelli, Johann Seidl, Heinrich Widmann, Simon Drescher, Faver Forstner, Karl Reichensberger, Georg Steber, August Müller, Michael Finkl, Otto Forstner, Johann Lacher, Johann Girsch, Karl Baumeister, Thomas Reiner, Joseph Gelltinger, Karl Ischöll.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Georg Schwenold, Adam Erll, Winfried Mayer, Nikolaus Karl, Faver Lacher, Faver Hambach, Mar Schwendiner, Georg Planes, Karl Gerbel, Ludwig Maier, Wilhelm Ofelsmayer, Joseph Steineder, Georg Krany, Leopold Müller, Joseph Gradinger, Jakob Rinderer, Michael Wolfssteiner, Mar Göß, Leonhard Steiner, Andreas Schwendiner, Quirin Breitsameter, Dominikus Holzer, Joseph Huber, Peter Reisinger, Klemens Huber, Leonhard Urbanisch, Ludwig Eichinger, Karl Kehl, Ludwig Sterner, Joseph Brunner, Mar Salcher, Karl Riß, Philipp Hindinger, August Hauser, Joseph Feöl, Karl von Jungfennen, Johann Sieber.

Erster Kurs. Schullehrer: Fr. Kav. Rienast.

Schüler: 125. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- *Casar von Gledinger, 9 J. alt, Bräuerwalters-Sohn, zu Hohenburg geb.
- *Joseph Rothensüßer, 9 J. alt, b. Bierwirths-Sohn, zu Erdweg geb.
- *Joseph Geiger, 10 J. alt, Musiklehrers-Sohn von München.
- *—Johann Drefelly, (erhält den ersten Preis aus dem Singen).
- *Christoph Willer, 8 J. alt, f. Erzgießerei-Inspektor-Sohn von München.
- *—August Palme, (erhält den Sittenpreis.)
- *Ludwig Moralt, 9 J. alt, Historienmalers-Sohn von München.
- *Ferdinand von Grundner, 8 J. alt, f. q. Bataillonsarztes-Sohn von München.
- *Joseph Raffel, 9 J. alt, Güterschaffners-Sohn von München.
- *Karl Engensberger, 9 J. alt, b. Sattlermeisters-Sohn von München.
- *—Friedrich Waig, (erhält einen Preis aus dem Singen).
- *Johann Schwenzel, 9 J. alt, Oberkellners-Sohn von München.
- *Max Fleischmann, 9 J. alt, f. Kriegsministerial-Sekretärs-Sohn von München.
- *Johann Bleimeier, 9 J. alt, Tagelöhners-Sohn, zu Nischach geb.
- *Kajetan Nachreiner, 9 J. alt, f. q. Landgerichts-Ärzt-Sohn, zu Starnberg geb.
- *Emil Renn, 9 J. alt, Bildhauers-Sohn von München.
- *Heinrich Seeberger, 11 J. alt, Sohn eines Handlungsreisenden, zu Bamberg geb.
- *Max Bug, 9 J. alt, Kunstmalers-Sohn von München.
- *Paul Schuster, 9 J. alt, Sohn eines verst. Konduktors von München.
- *Friedrich Kamm, 11 J. alt, Werführers-Sohn von München.
- *Benno Drtner, 10 J. alt, Eisenbahnkonduktors-Sohn von München.
- *Anton Holzer, 8 J. alt, Privatiers-Sohn von München.
- *Friedrich Herzogskron, 9 J. alt, gräfl. von Bassenheim'scher Rath's-Sohn von München.
- *August Ungerer, 9 J. alt, Mechanikers-Sohn von München.
- *Joseph Radlbeck, 10 J. alt, Garlocks-Sohn von München.
- *Friedrich Byßel, 9 J. alt, f. Bezirksgerichts-Funktionärs-Sohn von München.
- *Hermann Saghtätter, 9 J. alt, Historienmalers-Sohn von München.
- *Anton Baumann, 9 J. alt, Lohnbedienten-Sohn von München.
- *Wilhelm Braun, 10 J. alt, b. Kaufmanns-Sohn von München.
- *Karl Sensburg, 9 J. alt, f. pens. Lottosollekteurs-Sohn von München.
- *Eduard Sutor, 9 J. alt, q. Feldwebels-Sohn von München.
- *Georg Schinger, 9 J. alt, Eisenbahnkonduktors-Sohn von München.
- *Ferdinand Brandhuber, 9 J. alt, Sohn einer Näherin von München.
- *Joseph Wagenbauer, 8 J. alt, Sohn einer Kleidermacherin von München.
- *Anton Riedl, 9 J. alt, pens. Landgerichtsdieners-Sohn, zu Bamberg geb.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangspreis erhält:

*August Palme, 9 J. alt, Historienmalers-Sohn von München.

Joseph Baumann, Joseph Traub, Kaspar Aman, Joseph Horn, Max Iselmeier, Heinrich Reitmeyer, Moriz Holzmann, Christoph Wiesend, Johann Niedermeier, Johann Boll, Johann Ried,

Joseph Herold, Matthäus Schönach, Karl Allmann, Franz Entner, Simon Janbebeur, Karl Zettl, Max Rosenbauer, Johann Lindner, Anton Bergmeier, Joseph Bleimair, Joseph Kuhn, Georg Schaupp, Sebastian Kufner, Wilhelm Rigauer, Max Durneder, Johann Gleich, Benno Hamberger.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Out.)

Lorenz Straffer, Georg Moser, Ignaz Eschenlohr, Joseph Weiß, Ludwig Hornung, Otto Brenauer, Joh. Huber, Anton Westermeyer jun., Joh. Mayer, Vitus Freisinger, Joseph Köppinger, Franz Burghart, Martin Schön, Georg Keri, Xaver Winterl, Georg Lieberth, Joseph Kiehl, Joseph Walispül, Karl Wagner, Julius Deisch, Alois Endres, Sebastian Dittlinger, August Hufarek, Joseph Dietrich, Joseph Westermeyer, Ludwig Andelschauser, Friedrich Endres.

Anmerkung: Peter Roder konnte wegen viernonatlicher Krankheit nicht in die Fortgangs-Berechnung gebracht werden. Er würde sicher einen sehr guten Fortgang gemacht haben.

Vorbereitungsschule.

Katechet: P. Pius Gambs, O. S. B.

Zweite Abtheilung. Schullehrer: Martin Nigler.

Schüler: 147. Unter diesen erhielten 74 Verdienst-Zeugnisse

Katechet: P. Joseph Maria Endrös, O. S. B.

Erste Abtheilung. Schullehrer: Joh. Nep. Frankl.

Schüler: 160. Unter diesen erhielten 80 Verdienst-Zeugnisse.

Anmerkung. Von den Interessen aus der Kunstmaler Schäftsmayer'schen Stiftung von jährlich 20 fl. für arme und würdige Schulkinder der St. Bonifaz-Pfarre erzielten folgende Schube: Aus dem III. Kurse: Thomas Berchtold, 12 J. alt, Maurers-Sohn von München; Johann Schormayr, 11 J. alt, Eisenurs-Sohn von München; Sebastian Mayr, 11 J. alt, Steinmetzgefellens-Sohn von München. — Aus dem II. Kurse: Max Gessereßli, 11 J. 4 M. alt, Sohn eines verß. t. Kanzlei-Sekretärs von München; Andreas Gschwendtner, 11 J. 3 M. alt, Fuhrmanns-Sohn von München; Peter Weisinger, 11 J. 6 M. alt, Sohn einer Revierförsters-Tochter, zu Salzburg geb. — Aus dem I. Kurse: Heinrich Schmid, 9 J. alt, Tagelöhners-Sohn von München; Karl Huber, 9 J. alt, Zimmermanns-Sohn von München. — Aus der 2. Abtheilung: Franz Huber, 9 J. 6 M. alt, Sohn eines verß. Schneidermeisters von München; Johann Troger, 8 J. 3 M. alt, Sohn eines verß. Maschinisten von München.

Singschule.

Lehrer: Stephan Göttfried.

Aus dem III. Kurse.

Schüler: 72. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *—Johann Müller, 11 J. alt, Vergoldergehilfen-Sohn von München, (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).
- *Friedrich Hün, 11 J. alt, Musikmeisters-Sohn von München.
- *—Vinzenz Nachreiner,
- *—August Wohlmut, } erhielten Fortgangspreise.
- *—Simon Hell,
- *—Johann Stred,
- *Franz Leitner, 10 J., 10 M. alt, Barlocks-Sohn von München.

Joseph Schwarz, Dominikus Müller, Friedrich Windisch, Heinrich Schreibmayr, Franz Schueger, Richard Endres, Johann Kiellinger, Christoph Stöttner, Johann Adler, Ludwig Markl, Udo Knorr, Leopold Hauer, Ludwig Welter, Adalbert Adler, Alois Antretter, Karl Baader, Johann von Kaan, Theodor Rabus, Max Müller, Georg Bleibinhaus, Anton Fiederer, Joseph Amann, Michael Klaußer, Joseph Dar, Lothar Entres, Paul Obermeier, Max Wolfbauer, Friedrich Gehler, Robert Schöninger, Jakob Kottenfusser, Valentin Reher, Johann Raryz, Heinrich Markl, Karl Graf von Holstein, Franz Worad, Julius Edel, Ferdinand Baumgartner, Georg Schuster, Franz Raindl, Joseph Kallenbach, Joseph Hofmann, Franz Dobmayr, Karl Wörz, Johann Konrad, Friedrich Steppes, Eduard Welter, Franz Appelsmaier, Johann Schormaier, Andreas Bauer, Wilhelm Hafner, Friedrich Hold, Joseph Roth, Adalbert Bechtold, Ignaz Herrman, Ludwig Größer, Konrad Tröger, Anton Wagner.

Aus dem II. Kurse.

Schüler: 29. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *—Rudolph Lohz, (erhielt einen Fortgangspreis).
- *Max Reichart, 9 J., 6 M. alt, f. Obergemeisters-Sohn von München.
- *Theodor Menacher, 10 J., 9 M. alt, f. Bezirksgerichts-Sekretärs-Sohn von München.

Max Wohlmut, Julius Strähuber, Robert Lohz, Eduard Schmidt, Max Danzer, Bonifaz Palme, Max Widemann, August Müller, Max Gessertli, Karl Rehl, Joseph Kramer, Heinrich Schädel, Friedrich Rothschild, Max Kempf, Hugo Steppes, Joseph Graudinger, Eugen Körner, Karl Burghardt, Karl Kuedel, Karl Hierneis, Wendelin Stöckhuber, Thomas Rainer, Faber Forstner.

Aus dem I. Kurse.

Schüler: 23. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Johann Dreselli, 9 J. alt, Lithographen-Sohn von München.
- *Friedrich Walz, 8 J. alt, herrsch. Verwalters-Sohn von München.

Kasjan Nachreiner, Paul Schuster, August Palme, Karl Engensberger, Georg Eßinger, Mathias Schönach, Joseph Baumann, Joseph Ruffel, Georg Heinz, Ignaz Radlbeck, Max Tafelmeier, Joseph Kottenfußer, August Ungerer, Friedrich Herzenskron, Benno Drmer, Friedrich Byschl, Karl Zettel, Joseph Köppinger, Ferdinand von Grundner.

Von Seite des hochlöblichen Armenpfluggschafts-Rathes werden mit
Preise-Kleidern beschenkt:

	Preise-Kleid.			
	Jude.	Hofe.	Kind.	P. Schule.
Aus dem III. Kurse.				
Ludwig Größer, 13 J. alt, Anstreichergehilfen-Sohn von München.	—	1	—	1
Paul Obermeier, 12 J. alt, Steindruckers-Sohn von München.	1	—	—	1
Johann Marzy, 12 J. alt, Sohn eines verk. Gärtnergehilfen von München.	1	1	—	1
Aus dem II. Kurse.				
Michael Findl, 11 J. 9 M. alt, Sohn eines verk. Milchmanns von München.	—	1	1	1
Johann Hirsch, 11 J. 4 M. alt, Sohn einer Dienstmagd von München.	1	1	—	1
Max Schwendtner, 12 J. 5 M. alt, Sohn einer Schauspielerin von München.	1	1	—	1
Aus dem I. Kurse.				
Ignaz Eschenlohr, 9 J. alt, ehem. Garfachs-Sohn von München.	—	1	—	—
Franz Burghart, 9 J. alt, Tagelöhners-Sohn von München.	1	—	—	1

VII. Protestantische Pfarr-Schule.

An der Glockenstrasse, No. 15.

Inspektor: Herr Karl Heinrich Caspari, Pfarrer an der protestantischen Stadt-Pfarrkirche.

Katechet: Herr Gottfried Feez, Pfarrer an der protestantischen Stadt-Pfarrkirche.

Vierter Kurs. Schullehrer: Heinrich Michaelis.

Schüler: 10. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

*Leonhard Beyer, 12 J. alt, l. Postkonduktors-Sohn von München.

*Gustav Engelbrecht, 12 J. alt, herzogl. Küchenmanns-Sohn von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen erhält:

*Karl Retter, 10 J. alt, Uhrmachers-Sohn von München.

Georg Brummer, Christian Augusti, Bernhard Berner, Heinrich Briesmann, Ernst Guillon, Georg Schwinn.

Dritter Kurs.

Schüler: 62. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- **Friedrich Bär, 9 J. alt, Sohn eines k. sächs. Kommissionsrathes von München.
- **August Erhardt, 11 J. alt, Drechslermeisters-Sohn von Schwabing.
- **Franz Bur, 10 J. alt, Sohn eines k. Obersten von München.
- **Wilhelm Freiherr von Zeege, 10 J. alt, Sohn eines k. Obersten und Flügeladjutanten Sr. Majestät des Königs Ludwig, von München.
- **Friedrich Habermayer, 10 J. alt, k. Oberkondukteurs-Sohn, zu Richtenfels geb.
- **Ludwig Freiherr von der Tann, 10 J. alt, Sohn eines k. Kämmerers und Oberlieutenants der k. Leibgarde der Hartthiere, von München.
- *Ludwig Badert, 10 J. alt, Sohn eines k. Kriegskommissärs und Referenten im Kriegsministerium von München.
- *Georg Wiedenmann, 10 J. alt, Schneidermeisters-Sohn von München.
- *Christian Meyer, 10 J. alt, Bäckermeisters-Sohn von München.
- *August Köbler, 11 J. alt, Stadtrichtsboten-Sohn von München.
- *Rudolph von Esenwein, 10 J. alt, k. Oberlieutenants-Sohn von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen erhält:

*Karl Vogel, 11 J. alt, k. Universitäts-Professors-Sohn von München.

August Freitag, Karl Gerbig, Ernst Meyer, Eduard Lindemann, Edgar Morgentoth, Franz Studert, Hugo Lindemann, Christian Dürmanger, Wilhelm Stankö, Michael Baierlein, Max Mordach, Oskar Ziegler, Wilhelm Schwabe, Karl Wiedenmann, Friedrich Kent, Hermann Beckmann, Otto Glent, Friedrich Bohner, Wilhelm Fried, Wilhelm Roth, Johann Herzog, Johannes Oldenbourg, Emil Winkler, Max Straub, Johannes Bernas, Julius Mordach, Hermann Kephf, Arnold Steffan, Richard Wurm, Karl Stürmer, Konrad Strobel, Ludwig Reindl, Eduard Busse, Alexander Häupler, Heinrich Hofner, Gustav Pettsch, Ludwig Badof.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Niklas Steiner, Hermann Barth, Friedrich Chailleur, Friedrich Beyhl, Johann Gammelstoff, Karl Epäh, Adam Kotte, August Bergmann, Jakob Böring, Friedrich Zedelmayr.

Zweiter Kurs.

Katechet: Herr Leonhard Endres, design. Pfarrer.

Schullehrer: Friedrich Sebalb.

Schüler: 53. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- **Arthur Burkhart, 9 J. 2 M. alt, Glasmalers-Sohn, zu Eilsfeld geb.
- **Walter Nägeli, 9 J. 3 M. alt, f. Universitäts-Professors-Sohn, zu Zürich geb.
- **—Karl Tuischke, (erhält einen Preis aus dem Singen).
- **Ludwig von der Tann, 10 J. alt, f. Artillerie-Majors-Sohn von München.
- **Gottfried Steffan, 9 J. 7 M. alt, Malers-Sohn von München.
- **Karl Scherer, 10 J. 8 M. alt, Akademiedieners-Sohn von München.
- **Eduard Diehl, 10 J. 3 M. alt, Sohn eines verst. Apothekers von München.
- **Friedrich Kress, 10 J. 8 M. alt, Hausbesizers-Sohn von München.
- **Georg Baufner, 10 J. 2 M. alt, Sohn des Oberinspektors der Dfabahn, zu Hof geb.
- **Ernst Hänle, 9 J. 6 M. alt, Fabrikbesizers-Sohn von München.
- **Heinrich Wolff, 9 J. 4 M. alt, Buchhalters-Sohn von München.
- **Paul Schwarz, 9 J. 7 M. alt, Geschäfts-Direktors-Sohn von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen erhält:

- *Johann Meyer, 10 J. 6 M. alt, Sohn eines verst. Pianoforte-Fabrikanten von München.

Udo Ziegler, August Deppert, Karl Bertsch, Franz Bogherr, August Wiesinger, Eduard Drummer, Ludwig Bär, Edwin Scherer, Johann Meier, August Weiß, Friedrich Deitler, Friedrich Solbrig, Adolph von Gienwein, Karl Hartmann, Karl Bades, Wilhelm Beihl, Friedrich Meier, Robert Fedel, Otto Eder, Eugen Kollmann, Karl Meier, Heinrich Anton, Johann Kraft, Friedrich Weiß, Anton Hiebmeier, Christian Lochmüller, Alexander Fleischmann, August Wiedemann, Günther von Ramberg, Robert Meier-Schauenfer, Georg Dillinger, Wilhelm Thiele, Mathias Edert, Karl Müller, Friedrich Kalb, Eduard Priesemann, Jakob Bretting, Johann Lehnbauer.

In der II. Fortgangs-Klasse (Gut.)

Georg Hilpert, Anton Bed.

Erster Kurs.

Katechet: Herr Friedrich Seyler, cand. theol.

Schullehrer: Johann Weismann.

Schüler: 72. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- **—Johann Harleß, (erhält den Sittenpreis).
- **Friedrich Laubmann, 8 J. 8 M. alt, Sohn eines f. Betriebs-Ingenieurs bei der Eisenbahn, zu Kaufbeuren geb.
- **Johann Freitag, 8 J. 1 M. alt, f. Hofmusikers-Sohn von München.
- **Oskar Auer, 9 J. 4 M. alt, f. Rechnungs-Kommissärs-Sohn, zu Bamberg geb.
- **Friedrich Hartmann, 9 J. 4 M. alt, f. Kassiers-Sohn von München.
- **Friedrich Honig, 8 J. 11 M. alt, f. Lotto-Oberrevisors-Sohn von München.
- **Hermann Fischer, 8 J. 4 M. alt, f. Oberpoststraths-Sohn von München.
- **Oskar Merz, 8 J. 10 M. alt, Kupferstechers-Sohn von München.
- **Wilhelm Müller, 8 J. 6 M. alt, Sohn eines Affekuranz-Beamten von München.
- **Franz Bischoff, 9 J. 6 M. alt, zu Würzburg geb.
- **Paul Vogel 8 J. 10 M. alt, f. Universitätsprofessors-Sohn von München.
- **Friedrich Weber, 10 J. 8 M. alt, Sohn eines rechtskundigen Funktionärs bei der f. General-Bergwerks- und Salinen-Administration von München.
- **Max Freiherr von Bolderndorff, 9 J. 4 M. alt, Sohn eines f. Advokaten, zu Nördlingen geb.
- *Albert Weber, 9 J. 2 M. alt, f. Fortwärters-Sohn von München.
- *Friedrich Schlegel, 9 J. alt, Buchbinders-Sohn von München.
- *Philipp Christmann, 9 J. 8 M. alt, Schweinmeggers-Sohn von München.
- *Adolph Freiherr von der Tann, 8 J. 9 M. alt, f. Majors-Sohn von München.
- *Heinrich Rausch, 8 J. 7 M. alt, Sohn einer Näherin von München.
- *Johann Gallenbacher, 9 J. 11 M. alt, f. Divisions-Sekretärs-Sohn, zu Würzburg geb.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als ersten Fortgangspreis erhält:

- **Johann Harleß, 9 J. 5 M. alt, Sohn eines f. Oberkonsistorial-Präsidenten, zu Dresden geb.

Heinrich Dassenreuther, Alfred Dyer, Franz Wich, Theodor Wilhelm, Johann Althoff, Ernst Fischer, Hugo Diarggraff, Anton Eder, Johann Berger, Albert Bücklein, Otto Langenmaier, Otto von Leutner, Adam Eder, Johann Herzog, Eduard Meier, Ludwig Althoff, Karl Hedel, Friedrich Schmidt, Friedrich Wadler, Wilhelm Zimmer, Christian Red, Ernst Grund, Wilhelm Straßmeier, Max Senning, Max Korb, Friedrich Schulze, Ludwig Knapp, Benno Brunn, Emil Bobbertsky, Hugo Eder, Georg Beder, Peter Herzog, Johann Steinl, Friedrich Berner, August Hase, Rudolph Mayer-Schauensee, Wilhelm Johannes, Leopold Beer, Karl Riedel.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Johann Strobels, Julius Hermann, Karl Kungesser, Konrad Meyer, Erhard Kapeller, Karl Zink, Friedrich Böfinger.

Vorbereitungs-Schule.

Zweite Abtheilung. Schullehrer: Georg Scherer.

Schüler: 50. Unter diesen erhielten 25 Verdienst-Zeugnisse.

Erste Abtheilung. Schullehrer: Friedrich Güll.

Schüler: 62. Unter diesen erhielten 31 Verdienst-Zeugnisse.

Singschule.

Lehrer: Georg Scherer.

Aus dem IV. und III. Kurse.

Schüler: 23. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*August Freitag, 12 J. a., f. Hofmusikers-Sohn von München.

*Edgar Morgenroth, 11 J. a., f. Ministerialraths-Sohn von München.

August Erhardt, Rudolph von Esenwein, Otto Glent, Alexander Häusler, Eduard Lindemann, Wilhelm Stanko, Arnold Steffan, Franz Studert, Friedrich Renf, Johann Oldenbourg, Friedrich Böhner, Johannes Bernas, Hermann Bedmann, Hermann Barth, Friedrich Baer, Ludwig Badert, Karl Ketter, Ludwig Reindl.

Aus dem II. Kurse.

Schüler: 11. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Karl Tutschek, 9 J. alt, f. Bataillons-Arzt's-Sohn von München.

Eugen Kollmann, Friedrich Detler, Ernst Hänle, Karl Hartmann, August Deppert, Adolph von Esenwein, Ludwig Bär, Gottfried Steffan, Friedrich Kref, Eduard Brummer.

Aus dem I. Kurse.

Schüler: 24. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Heinrich Dassenreither, 8 J. 6 M. alt, f. Hauptmanns-Sohn von München.

*Otto von Leutner, 8 J. 5 M. alt, f. Hauptmanns-Sohn, zu Neu-Ulm geb.

Ludwig Althoff, Benno Bränn, Friedrich Hartmann, Oskar März, Heinrich Rausch, Wilhelm Zimmer, Johann Freitag, Paul Vogel, Albert Weber, Philipp Christmann, Adam Eder, Hugo Eder, Johann Gallenbacher, Ernst Fischer, Johann Herzog, Friedrich Laubmann, Wilhelm Müller, Friedrich Schulze, Theodor Wilhelm, Ludwig Knapp.

VIII. Pfarr-Schule in der Vorstadt Au.

Am Mariabühlspitze, No. 8.

Inspektor und Katechet: Herr Dr. Ferdinand Herbst, Stadtpfarrer.

Vierter Kurs. Schullehrer: Karl Mayer.

Schüler: 84. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- **Georg Dobleter, 12 J. 4 M. alt, Krämers-Sohn von der Vorstadt Au.
- **Joseph Hann, 10 J. 5 M. alt, Sohn einer Dienstmagd von München.
- **—Karl Mensel, (erhält den ersten Preis aus dem Zeichnen).
- **—Simon Empfenzeder, (erhält einen Preis aus dem Singen).
- **Alois Müller, 11 J. 9 M. alt, Drechslermeisters-Sohn von der Vorstadt Au.
- **Johann Nepomuk Rechenmacher, 12 J. 7 M. alt, Krämers-Sohn von der Vorstadt Au.
- **Joseph Maier, 12 J. alt, Maurers-Sohn von der Vorstadt Au.
- **Georg Sirch, 12 J. 4 M. alt, Anstreichers-Sohn von der Vorstadt Au.
- **Michael Dantl, 13 J. alt, Bäckers-Sohn von der Vorstadt Au.
- *Peter Steinsberger, 12 J. 1 M. alt, Maurerpallers-Sohn von der Vorstadt Au.
- *—Joseph Häfeler, (erhält den Goffenhoferschen Geldpreis).
- *Mar Thaler, 12 J. alt, Goldarbeiters-Sohn von der Vorstadt Au.
- *Joseph Brädl, 11 J. 8 M. alt, Sohn einer Näherin von München.
- *Joseph Rodl, 12 J. 1 M. alt, Zumüllers-Sohn von der Vorstadt Au.
- *Matthäus Schiefl, 11 J. 7 M. alt, Schriftsetzers-Sohn von der Vorstadt Au.
- *Joseph Schneider, 11 J. 6 M. alt, Schneidergesellen-Sohn von der Vorstadt Au.
- *—Johann Bisthum, (erhält einen Preis aus dem Zeichnen).
- *Georg Stadler, 10 J. 4 M. alt, Krämers-Sohn von der Vorstadt Au.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen erhält:

- *Faver Stepp, 12 J. alt, Tagelöhners-Sohn von der Vorstadt Au.

Sebastian Wagner, Alois Schwarz, Mar Hoffmann, Kasulus Schmid, Andreas Wanner, Alois Häusler, Anton Forstner, Joseph Schelle, Joseph Kiederer, Anton Amann, Mathias Kiederer,

Franz Holzer, Xaver Stepp (erhält den Sittenpreis), **Karl Glanzmann, Dionys Roder, Joseph Leiß, Heinrich Moser, Xaver Engelschall, Johann Ott.**

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Radpar Söllner, Otto Sietner, Johann Hüllinger, Johann Kolb, Johann Rothmüller, Anton Frank, Michael Rottmaier, Heinrich Nagl, August Eierchmalz, Alibert Stoiber, Ludwig Stautner, Philipp Schladenrieder, Joseph Kastenmüller, Max Lachner, Johann Nepomuk Kiepol.

Den vom **Schullehrer Andreas Gossenhofer** für einen armen und gestifteten Knaben des IV. Kurses in der Vorstadt Au gestifteten Geldpreis von vier Gulden erhält durch freie Wahl seiner Mitschüler:

Joseph Häfelse, 12 J. 7 M. alt, Sohn eines verst. Kalltergeffellen von der Vorstadt Au.

Dritter Kurs.

Katechet: Herr Georg Meßmer, Stadtkaplan.

Schullehrer: August Rossmann.

Schüler: 90. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- ****Heinrich Schmederer, 10 J. 8 M. alt, Brauereibesizers-Sohn von der Vorstadt Au.**
- ****Adolph Maier, (erhält den Sittenpreis).**
- ****Franz Schuster, 11 J. 1 M. alt, Tagelöhners-Sohn von der Vorstadt Au.**
- ***Franz Probst, 10 J. 6 M. alt, Maurers-Sohn von der Vorstadt Au.**
- ***Franz Fahr, (erhält den gestifteten Geldpreis).**
- ***Franz Paul Höck, 10 J. 9 M. alt, Handelsmanns-Sohn von der Vorstadt Au.**
- ***Max Sandmann, 11 J. alt, Schneidermeisters-Sohn von der Vorstadt Au.**
- ***Karl Muckenschnabl, 11 J. 5 M. alt, Etribenten-Sohn von der Vorstadt Au.**
- ***Michael Heiland, 10 J. 10 M. alt, Bäckers-Sohn von der Vorstadt Au.**
- ***Friedrich von Fabris, 11 J. alt, Sohn eines verst. f. Geometers von der Vorstadt Au.**
- ***Johann Ederer, 11 J. alt, Sohn eines verst. Schleifermeisters von der Vorstadt Au.**
- ***Friedrich Neuner, (erhält den ersten Preis aus dem Zeichnen).**
- ***Joseph Wodensperger, 11 J. 8 M. alt, Zimmermanns-Sohn von der Vorstadt Au.**
- ***Karl Würzer, 11 J. 1 M. alt, Anstreichers-Sohn von der Vorstadt Au.**
- ***Joseph Kreiner, 11 J. 4 M. alt, Wärmers-Sohn von der Vorstadt Au.**
- ***Simon Kaufher, 10 J. 10 M. alt, Winterschuhmachers-Sohn von der Vorstadt Au.**
- ***Jacob Neubauer, 10 J. 9 M. alt, Schneidermeisters-Sohn von der Vorstadt Au.**
- ***Johann Ebenhöck, 12 J. 4 M. alt, Marktinpektors-Sohn von der Vorstadt Au.**

- Michael Gruber, 10 J. 6 M. alt, Maurers-Sohn von der Vorstadt Au.
- Anton Landl, 11 J. alt, Schneidermeisters-Sohn von der Vorstadt Au.
- Anton Mägg, 11 J. alt, Sägtnachts-Sohn von der Vorstadt Au.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangspreis erhält:

- Adolph Maier, 11 J. 1 M. alt, Sohn eines verst. Münzarbeiters von der Vorstadt Au.

Joseph Franz, Friedrich Schüler, Franz Bod, Anton Bertl, Jakob Rupp, Johann Hell, Joseph Schmid, Franz Paul Stark, Georg Schändl, Max Graf, Johann Pappenberger, Philipp Rupp, Simon Schmidmaier.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Johann Wagner, Johann Stöckl, Franz Schweiger, Johann Wimmer, Mathias Schädli, Eduard Wolter, Michael Steinsberger, Andreas Zellner, Philipp Stempf, Johann Schmid, Joseph Eder, Sebastian Fruth, Johann Eibl, Karl Rodl, Franz Roth (erhält einen Preis aus dem Zeichnen), Georg Bernhard, Konstantin Hasch, Karl Bod, Michael Birlmaier, Franz Rastemüller, Anton Thaler, Johann Neumaier, Mathias Wieser (erhält einen Preis aus dem Singen), Georg Scheitler, Joseph Pauli, Adolph Robl, Joseph Heigl, Simon Lanke, Ignaz Amann, Johann Biengieser, Georg Eder, Franz Hammel, Joseph Alumaier.

Den von der ehemaligen Gastwirthin in der Vorstadt Au, nun Privatiers-Witthve, Frau Maria Peitler, für einen armen und gestifteten Knaben des III. Kurses in der Vorstadt Au gestifteten Geldpreis von vier Gulden dreißig Kreuzern erhält durch freie Wahl seiner Mitschüler:

Franz Fahr, 11 J. alt, Sohn eines verst. Buchbindergesellen von der Vorstadt Au.

Zweiter Kurs.

Rathschet: Herr Paulus Lechner, Stadtkaplan.

Schullehrer: Sebastian Röckl.

Schüler: 86. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- Hugo Christian Scheiblögger, 9 J. 9 M. alt, Bergsohns-Sohn von der Vorstadt Au.
- Alphonso Röckl, 8 J. 5 M. alt, Schullehrers-Sohn, zu Weilheim geb.

- **Joseph Haslbed, 10 J. 1 M. alt, Sohn eines verk. Webermeisters von der Vorstadt Au.
 **Joseph Simmet, 10 J. 4 M. alt, Pelzwaarenhändlers- und Magistratsraths-Sohn von der Vorstadt Au.
 **Anton Reicheneder, 10 J. 11 M. alt, Schneidermeisters-Sohn von der Vorstadt Au.
 **—Anton Melander, (erhält den Sittenpreis).
 **Joseph Klausberg, 9 J. 9 M. alt, von der Vorstadt Au.
 **Joseph Schmer, 9 J. 11 M. alt, Krämers- und Postfonditeurs-Sohn von der Vorstadt Au.
 **Anton Goldstein, 9 J. 8 M. alt, Blumenfabrikanten-Sohn von der Vorstadt Au.
 **Karl Medicus, 8 J. 10 M. alt, Papierfabrikanten- und Gemeinde-Bevollmächtigten-Sohn von der Vorstadt Au.
 **Ernest Jordan, 9 J. 7 M. alt, von der Vorstadt Au.
 **Richard Guba, 10 J. 7 M. alt, zu Ingolstadt geb.
 **Georg Schamberger, 9 J. 7 M. alt, Schuhmachers-Sohn von der Vorstadt Au.
 **Johann Nepomud Graf, 9 J. 8 M. alt, Maschinenfischlers-Sohn von der Vorstadt Au.
 **Bartholomä Bauer, 10 J. 3 M. alt, Zimmermanns-Sohn von der Vorstadt Au.
 **Anselm Faver Woodmaier, 9 J. 10 M. alt, Maurers-Sohn von der Vorstadt Au.
 **Georg Raderer, 10 J. 4 M. alt, Sattlermeisters-Sohn von der Vorstadt Au.
 **Joseph Allfeld, 9 J. 5 M. alt, Fabrikbesizers-Sohn von München.
 **August Kraus, 9 J. 11 M. alt, Privatiers-Sohn, zu Schwaig bei Erding geb.
 **Ludwig Weinberger, 9 J. 11 M. alt, Wagnermeisters-Sohn von der Vorstadt Au.
 **Edward Schuegraf, 8 J. 8 M. alt, Kreisirrenanstalt-Verwalters-Sohn, zu Regensburg geb.
 **Sebastian Angermaier, 10 J. 5 M. alt, Malergehilfen-Sohn von der Vorstadt Au.
 **Frenz Rauhl, 10 J. alt, Kleiderreinigers-Sohn von der Vorstadt Au.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangspreis erhält:

- **Anton Melander, 10 J. 2 M. alt, Fabrikarbeiters-Sohn von der Vorstadt Au.

August Bock, Andreas Kaufner, Franz Faver Fischer, Joseph Amann, Franz Faver Hirsch, Johann Nepomud Niederhofer, Karl Brenner, Johann Rahl, Joseph Seidenader, Georg Mitteldorf, Johann Baptist Steindrecher, August Graf, Marinus Kürzinger, Max Widmann, Georg Kiepert, Joseph Frank, Johann Wilhelm, Heinrich Fischer, Gottfried Maier, Johann Baptist Moser, Anton Michael, Joseph Köbert, Georg Bock, Joseph Achainer, Joseph Ringer, Georg Wörle, Joseph Lukas, Joseph Reinkauf, Kilian Eder, Joseph Wagner, Joseph Rapp.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Joseph Brühl, Joseph Remeder, Michael Stölber, Anton Krag, Michael Maier, Karl Hartl, Mathias Schild, Valentin Grabl, Sebastian Feuerstein, Michael Reiml, Isidor Wittmann, Anton Redlich, Georg Niederhofer, Franz Faver Sperber, Michael Wittmann, Joseph Köchel, Konrad Köchl, Ferdinand Bernsdorf, Kaspar Klöpfer, Franz Faver Bichler.

Erster Kurs.

Katechet: Herr Georg Meßmer, Stadtkaplan.

Schullehrer: Eduard Rampf.

Schüler: 84. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- **Kajetan Schmederer, 8 J. 6 M. alt, Brauereibesizers-Sohn von der Vorstadt Au.
- **—Ignaz Gebhardt, (erhält den Sittenpreis).
- **Michael Wagnmiller, 8 J. 10 M. alt, Müllers-Sohn von der Vorstadt Au.
- **Joseph Weilingen, 9 J. alt, Chorregenten-Sohn von der Vorstadt Au.
- **Anton Oswald, 8 J. 7 M. alt, Bäckers-Sohn von der Vorstadt Au.
- **Michael Teufelhart, 8 J. 9 M. alt, Bäckers-Sohn von der Vorstadt Au.
- **Karl Hiel, 9 J. alt, Gast- und Lasterwirths-Sohn von München.
- **Michael Fas, 8 J. 10 M. alt, Maurerpaliers-Sohn von der Vorstadt Au.
- *Georg Dumser, 9 J. 2 M. alt, Sohn eines verft. Maurers von der Vorstadt Au.
- *Max Rufner, 8 J. 9 M. alt, Salzträgers-Sohn von der Vorstadt Au.
- *Andreas Stechele, 9 J. 5 M. alt, Krämers-Sohn von der Vorstadt Au.
- *Johann Dietrich, 9 J. alt, Schneiders-Sohn von der Vorstadt Au.
- *Joseph Ruffbaum, 9 J. 6 M. alt, Sohn eines verft. Privatiers, zu Asberg f. Pdg. Wiesbach geb.
- *Anton Mählbauer, 10 J. 4 M. alt, Krämers-Sohn von der Vorstadt Au.
- *August Kummel, 9 J. alt, Sohn eines verft. Magistratsboten von der Vorstadt Au.
- *Alois Bronberger, 9 J. 2 M. alt, Sohn eines verft. Buchhalters von München.
- *Georg Biegerl, 10 J. 6 M. alt, Bäckers-Sohn, zu Donaunwörth geb.
- *Georg Kaufner, 9 J. 8 M. alt, Sohn eines verft. Winterschuhmachers von der Vorstadt Au.
- *Julius Wörner, 9 J. 4 M. alt, Bäckers-Sohn von der Vorstadt Au.
- *Anton Müller, 9 J. 10 M. alt, Futtermachers-Sohn von der Vorstadt Au.
- *Joseph Bobleter, 9 J. 7 M. alt, Krämers-Sohn von der Vorstadt Au.
- *Anton Angermaier, 9 J. 3 M. alt, Malergehilfen-Sohn von der Vorstadt Au.
- *Joseph Liebmann, 8 J. 5 M. alt, Zimmermanns-Sohn von der Vorstadt Au.
- *Adolph Löwenheim, 8 J. 8 M. alt, Sohn eines penf. f. Sekretärs von der Vorstadt Au.
- *Max Hartl, 9 J. 1 M. alt, Schuhmachers-Sohn von der Vorstadt Au.
- *Johann Buscher, 9 J. 6 M. alt, Schmiedgesellen-Sohn von München.
- *Anton Hiernreich, 8 J. 9 M. alt, Schneiders-Sohn von der Vorstadt Au.
- *Franz Bild, 8 J. 9 M. alt, Bortenwirths-Sohn von der Vorstadt Au.
- *Anton Kuder, 9 J. 3 M. alt, Weißgerbers-Sohn von der Vorstadt Au.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangspreis erhält:

**Ignaz Gebhardt, 8 J. 9 M. alt, Magistratsboten-Sohn von der Vorstadt Au.

Lorenz Pleischacher, Andreas Schneider, Gottlieb Biermoser, Johann Schuster, Georg Hafner, Max Walter, Johann Niedermaier, Joseph Eirch, Michael Branmaier, Joseph Dorfmueller, Johann Laubmaier, Ludwig Wagner, Georg Bichtmaier, Franz Leibrecht, Karl Seifried, Max König,

Mois Stettner, Benedikt Harreiser, Johann Schmid, Karl Moser, Franz Kaufner, Max Dangel, Joseph Ried, Franz Dorsch, Johann Kern, Georg Schild, Joseph Schönwetter, Karl Brühl, Kaspar Rainz, Lorenz Stempfl, Benno Maier, Joseph Röggl.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Anton Huber, Franz Holler, Max Brunner, Peter Wildenauer, Joseph Rambahler, Moisl Dangel, Ulrich Stipberger, Otto Maier, Johann Schelle, Michael Wall, Peter Schöner, Joseph Ertlberger, Joseph Dietrich, Alois Seidl.

Vorbereitungsschule.

Zweite Abtheilung.

Katechet: Herr Benedikt Gruber, Stadtkaplan.

Schullehrer: Anton Braun.

Schüler: 94. Unter diesen erhielten 47 Verdienst-Zeugnisse.

Erste Abtheilung. Schullehrer: Max Hall.

Schüler: 111. Unter diesen erhielten 56 Verdienst-Zeugnisse.

Singschule.

Lehrer: Joh. Bapt. Meilinger, Chorregent.

Schüler: 23. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*—Georg Hobleiter, (erhielt einen Fortgangspreis).

*—Adolph Meier, (erhielt den Sittenpreis).

*Mathias Wieser, 10 J. alt, Bedienten-Sohn von der Vorstadt Au.

*Simon Empfenzeder, 12 J. alt, Wagnermeisters-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.

Franz Fahr, Friedrich von Fabris, Heinrich Schmiederer, Joseph Kreiner, Joseph Simmet, Georg Raberer, Georg Klepolt, Johann Rechenmacher.

Zeichnungs-Schule.

Lehrer: Kaspar Weyenberg.

Aus dem IV. Kurse.

Schüler: 54. Unter diesen sind der der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Karl Mensel, 12 J. 5 M. alt, Graveurs-Sohn von der Vorstadt Au.

*Johann Bisthum, 12 J. 9 M. alt, Schuldieners-Sohn von der Vorstadt Au.

Johann Rechenmacher, Georg Böhleler, Alois Müller, Sebastian Wagner, Kasulus Schmid, Peter Steinsberger, Max Thaler, Johann Kiepert, Joseph Leiß, Anton Forstner, Joseph Maier.

Aus dem III. Kurse.

Schüler: 44. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Friedrich Reuner, 11 J. alt, Maurers-Sohn von der Vorstadt Au.

*Franz Roth, 10 J. alt, Zimmermanns-Sohn von der Vorstadt Au.

Karl Rudenschnabel, Heinrich Schmebeler, Paul Höck, Anton Bertl, Franz Probst, Karl Bürger, Paul Stark, Friedrich von Fabris, Sebastian Gruth.

IX. Pfarr-Schule in der Vorstadt Haidhausen.

An der Kirchenstrasse, No. 5.

Inspektor und Katechet: Herr Johann Georg Walser, Stadtpfarrer.

Vierter Kurs. Schullehrer: Georg Zizlsperger.

Schüler: 36. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

*—August Maller, (erhält den Sittenpreis).

*Georg Sedlmeier, 11 J. 4 M. alt, Zimmermeisters-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.

*Franz Huber, 11 J. 3 M. alt, Kistlermeisters-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.

*Georg Reith, 11 J. 8 M. alt, Tagelöhners-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.

*Anton Huber, 12 J. 3 M. alt, Tagelöhners-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.

- *Michael Huber, 11 J. 6 M. alt, Tagelöhnerssohn von der Vorstadt Haidhausen.
- *Joseph Diez, 12 J. 6 M. alt, Maurerpalliers-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als ersten Fortgangspreis erhält:

- *August Mailer, 11 J. 4 M. alt, f. Tarbeamten-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Joseph Friendl, Anton Dellinger, Johann Miller, Heinrich Fuchs.

Dritter Kurs.

Schüler: 61. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- **Joseph Weingärtner, 11 J. 4 M. alt, Maurers-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.
- **—Georg Reschmeier, (erhält den Sittenpreis).
- **—Albert Niederhofer, (erhält den ersten Preis aus dem Singen).
- *Joseph Remolt, 10 J. 8 M. alt, Kupferschmiedgesellen-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.
- *Anton Schönwetter, 11 J. 3 M. alt, Malergehilfen-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.
- *Georg Schüp, 10 J. 5 M. alt, Bäckers-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.
- *Anton Dangl, 10 J. 5 M. alt, Pfeifenkopfschneiders-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.
- *Martin Kaltmiller, 11 J. 4 M. alt, Tagelöhners-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.
- *Anton Furtmeier, 11 J. 1 M. alt, Hausbesizers-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.
- *Ignaz Jais, 10 J. 6 M. alt, Seilers-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.
- *Otto Häusler, 11 J. 5 M. alt, Maurers-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.
- *Joseph Bauger, 10 J. 8 M. alt, Tagelöhners-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.
- *Ludwig Balz, 10 J. 7 M. alt, Maurers-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangspreis erhält:

- **Georg Reschmeier, 11 J. 2 M. alt, von der Vorstadt Haidhausen.

Eduard Bock, Joseph Hiebeler, Franz Seraph Geiger, Johann Rattenhuber, Johann Baptist Osterhuber, Johann Resch, Georg Empfenzeder, Georg Gerzner, Jakob Spieß.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Johann Fuhrer, Andreas Meier, Jakob Heindl, Kaver Berger, Andreas Echter, Johann Meister, Georg Vogl, Johann Hufter, Kaver Knöfel, Joseph Kellner, Karl Stollkreiter, Jakob Diez.

Zweiter Kurs.

Katechet: Herr Martin Wunderl, Krankenhaus-Kurat.

Schullehrer: Andreas Lindner.

Schüler: 91. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangsklasse: (Sehr gut.)

- **Andreas Brandl, 9 J. 8 M. alt, Schuhmachers-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.
- **Johann Baptist Rid, 10 J. 3 M. alt, Krämers-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.
- *—Anton Dorn, (erhält den Sittenpreis).
- *Franz Mezger, 10 J. 5 M. alt, Bäckers- und Melbers-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.
- *Michael Forster, 10 J. 3 M. alt, Mezgers-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.
- *—Richard Heuloth, (erhält einen Preis aus dem Singen).
- *Karl Santerre, 10 J. 4 M. alt, von München.
- *Oskar Rang, 11 J. 3 M. alt, Sohn eines verst. Gerichtshalters von Niedertraubling.
- *Karl Santerre, 10 J. 4 M. alt, von der Vorstadt Haidhausen.
- *Franz Müller, 10 J. alt, pens. Wachtmeisters-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.
- *Peter Niederhofer, 9 J. 10 M. alt, Holzhändlers-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.
- *Georg Demmelmaier, 9 J. 9 M. alt, von der Vorstadt Haidhausen.
- *August Reiner, 10 J. 3 M. alt, Glasers-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.
- *Johann Baptist Steinmüller, 9 J. 2 M. alt, Hafners-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.
- *Mar Weichselgärtner, 9 J. 8 M. alt, von der Vorstadt Haidhausen.
- *Johann Baptist Urbas, 10 J. alt, Schneiders-Sohn von der Küsten.
- *Joseph Brunninger, 10 J. 1 M. alt, Krämers-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.
- *Johann Bracher, 10 J. 4 M. alt, von der Vorstadt Haidhausen.
- *Kaver Renter, 9 J. 7 M. alt, Marqueurs-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.
- *Andreas Vinader, 10 J. 2 M. alt, Tagelöhners-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.
- *Joseph Lederle, 9 J. 6 M. alt, Viehhändlers-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangspreis erhält:

- *Anton Dorn, 10 J. 4 M. alt, Bäckers- und Melbers-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.

Franz Stabler, Richard Sperber, Max Schmid, Albert Schmid, Michael Rid, Georg Bauer, Johann Haas, Georg Stöckl, Kaver Sewald.

In der II. Fortgangsklasse: (Gut.)

Thomas Wagner, Georg Paul, Joseph Eisen, Ludwig Weichenberger, Johann Baptist, Bergmann, Johann Groß, Friedrich, Schmid, Theodor Beril, Johann Baptist Furtmaier, Lorenz Kettner, Johann Baptist Dtt, Johann Baptist Schulz, Balthasar Westermaier.

Erster Kurs.

Rathschet: Herr Wolfgang Stöber, Kaplan.

Schullehrer: Ludwig Schroll.

Schüler: 57. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- *—Eduard Bayer, (erhält den Sittenpreis).
- *Roman Jais, 8 J. 11 M. alt, Seilers-Sohn, zu Ehekirchen geb.
- *Max Bruckbräu, 8 J. 5 M. alt, f. Kwisjors-Sohn, zu Bischofsheim geb.
- *Korenz Seidl, 8 J. 7 M. alt, Sandgrubenbesizers-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.
- *Johann Radl, 11 J. 11 M. alt, zu Eichstätt geb.
- *Johann Bernauer, 8 J. 10 M. alt, Zimmermanns-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.
- *Georg Silchner, 9 J. 2 M. alt, Maurers-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.
- *Joseph Eidgruber, 9 J. 1 M. alt, Schuhmachergesellen-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.
- *Georg Forster, 8 J. 9 M. alt, Tagelöhners-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.
- *Glorian Rabl, 8 J. 7 M. alt, Viehhändlers-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.
- *Franz Faver Beckers, 8 J. 11 M. alt, prakt. Arztes-Sohn, zu Mittenwald geb.
- *Ludwig Siebold, 9 J. alt, Zimmermanns-Sohn von München.
- *Georg Oberbauer, 10 J. 7 M. alt, Krämers-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.
- *Franz Faver Drienbl, 8 J. 8 M. alt, Milchmanns-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.
- *Leonhard Hofmair, 8 J. 4 M. alt, Tagelöhners-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.
- *—Anton Weber, (erhält einen Preis aus dem Singen)
- *Johann Nepomuk Huber, 10 J. 5 M. alt, ehem. Wirths-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangs-Preis erhält:

- *Eduard Bayer, 9 J. 1 M. alt, f. Geometers-Sohn, zu Grabenstätt geb.

Paul Schäftlmeier, Christian Bierling, Andreas Riedmair, Max Freimüller, Johann Brunninger.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Michael Rainer, Georg Strobl, Joseph Göttl, Georg Seemann, Paul Schmid, Faver Maier, Johann Graf, Joseph Stollreiter, Ignaz Meister, Michael Mejer, Matthäus Fischer, Anton Jörg, Johann Kaltenmüller, Joseph Riebl, Georg Haffreiter, Alois Schiesel, Stephan Schmid, Georg Heppner, Franz Fischer, Nikolaus Kastmeier, Michael Gruber.

Anmerkung: Johann Bierling errang sich im ersten Semester den dritten Fortgangsplatz, konnte aber im zweiten Semester wegen Krankheit nicht mehr in den Fortgang gebracht werden.

Vorbereitungsschule.

Zweite Abtheilung.

Katechet: Herr Wolfgang Stöber, Kaplan.

Schullehrer: Joseph Grismeyer.

Schüler: 80. Unter diesen erhielten 40 Verdienst-Zeugnisse.

Erste Abtheilung.

Katechet: Herr Joh. Bapt. Bauer, Kaplan.

Schullehrer: Anton Huber, ständiger Hilfslehrer.

Schüler: 79. Unter diesen erhielten 40 Verdienst-Zeugnisse.

Singschule.

Lehrer: Georg Zizlsperger.

Aus dem III. Kurse.

Schüler 20. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Albert Riederhofer, 11 J. 8 M. alt, Maurerpaliers-Sohn von München.

*Anton Dellinger, 12 J. 2 M. alt, Schächlermeisters-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.

Joseph Weingärtner, Joseph Diez, Faver Berger, Johann Krefz, Eduard Bodda, Joseph Gotter,
Joseph Remolt, Anton Dangel, Ludwig Schwepfinger, Michael Huber.

Aus dem II. und I. Kurse.

Schüler: 24. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Richard Heuloth, 9 J. 5 M. alt, Geometers-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.

*Anton Weber, 9 J. 1 M. alt, Ristlermeisters-Sohn von der Vorstadt Haidhausen.

August Reiner, Franz Wegger, Korbinian Schmied, Max Schmied, Joseph Steinmiller, Joseph
Arnold, Johann Urbas, Johann Rid.

X. Pfarr-Schule in der Vorstadt Giesing.

An der Schulgasse, No. 6.

Inspektor und Katechet: Herr Joseph Nigler, Stadtpfarrer.

Vierter Kurs. Schullehrer: Joh. Nep. Fisser.

Schüler: 26. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

[In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- *—Martin Seidenberger, 12 J. 9 M. alt, Tagelöhners-Sohn von der Vorstadt Giesing, (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).
- *—Wilhelm Ragerl, 12 J. 6 M. alt, Defonomen-Sohn von der Vorstadt Giesing, (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).
- *—Xaver Burgstaller, 12 J. 11 M. alt, Zimmermanns-Sohn von der Vorstadt Giesing, (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).
- *Joseph Kuchenbauer, 11 J. 6 M. alt, Berbers-Sohn von der Vorstadt Giesing.
- *Friedrich Schindlmaner, 11 J. 9 M. alt, Schreibers-Sohn, zu Günzburg geb.
- *—Georg Fohr, 12 J. 5 M. alt, Sohn einer Näherin von München, (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).
- *—Franz Kuchenbauer, (erhält den Sittenpreis).
- *—Michael Drum, 12 J. 3 M. alt, Zimmermanns-Sohn von der Vorstadt Giesing, (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).
- *—Johann Müller, 13 J. alt, Kochnechts-Sohn von der Vorstadt Au, (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).
- *Wilhelm Schlechte, 12 J. 7 M. alt, Kupferschmieds-Sohn von der Vorstadt Giesing.
- *Max Anderl, 12 J. 3 M. alt, Sohn einer Tagelöhners-Tochter von der Vorstadt Giesing.
- *Joseph Faust, 11 J. alt, Kistlermeisters-Sohn von der Vorstadt Giesing.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangspreis erhält:

- *Franz Kuchenbauer, 11 J. alt, Krämers-Sohn von der Vorstadt Giesing.

Johann Hanrieder, Joseph Eigner, Andreas Gilch.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Mois Schittler, Johann Herzog, Peter Wirth, Anton Schwarzkopf, Joseph Schelschorn, Michael Bichler.

Dritter Kurs.

Schüler: 22. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- *Joseph Magerl, 11 J. alt, Defonomen-Sohn von der Vorstadt Giesing.
- *Karl Born, 11 J. alt, Tischlergesellen-Sohn, zu Kaiserslautern geb.
- *Anton Rittermayer, 10 J. 9 M. alt, Gerbers Sohn von der Vorstadt Giesing.
- *Lukas Bork, 12 J. 6 M. alt, Gutsbesizers-Sohn, zu Eschenbühl in Unterkranken geb.
- *Georg Klarer, 10 J. 8 M. alt, Zimmermanns-Sohn von der Vorstadt Giesing.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen erhält:

- *Anton Kurzenberger, 11 J. 7 M. alt, Tagelöhners-Sohn von der Vorstadt Giesing.

Franz Halb, Hermann Obermaier, Philipp Baumann, Florian Floßmann, Andreas Zott.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Michael Steimer, Thomas Königer, Michael Krabler, Wilhelm Balf, Georg Hibler, Benedikt Regele.

Zweiter Kurs.

Katechet: Herr Peter Gruber, Coadjutor.

Schullehrer: Georg Gabel.

Schüler: 25. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- *Georg Schwarzkopf, 10 J. 11 M. alt, Gärtners-Sohn von der Vorstadt Giesing.
- *Adam Feichtmayr, (erhält den Sittenpreis).
- *Georg Schlosser, 11 J. 6 M. alt, Zimmermanns-Sohn von der Vorstadt Giesing.
- *Johann Rottensfuß, 10 J. 6 M. alt, Tagelöhners-Sohn von der Vorstadt Giesing.
- *Michael Fischer, 11 J. 11 M. alt, Maurers-Sohn von der Vorstadt Giesing.
- *Anton Hilser, 10 J. 7 M. alt, Defonomen-Sohn von der Vorstadt Giesing.
- *Georg Singer, 11 J. 1 M. alt, Tagelöhners-Sohn von der Vorstadt Giesing.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangspreis erhält:

- *Adam Feichtmayr, 9 J. 9 M. alt, Maurers-Sohn von der Vorstadt Giesing.

Karl Schwaibl.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Anton Buchner, Max Maier, Rep., Edmund Ohmer, Wolfgang Burghaller, Emeran Schloffer, Benno Schmid, Leonhard Häring, Joseph Drum, Franz Paul Lechner, Georg Fuchs.

Erster Kurs.

Schüler: 35. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- *Johann Spät, 9 J. 9 M. alt, Sohn eines verst. Kistlergejellen von München.
- *Theodor Weigel, 9 J. 2 M. alt, Musiklehrers-Sohn von der Vorstadt Giesing.
- *Franz Paul Pfab, 9 J. 1 M. alt, Sohn einer Tagelöhnerin von der Vorstadt Giesing.
- *Franz Schmid, 9 J. 1 M. alt, Eisendreher's-Sohn von der Vorstadt Giesing.
- *Peter Aurascher, 9 J. 2 M. alt, Tagelöhners-Sohn von der Vorstadt Giesing.
- *Georg Aschinger, 11 J. 7 M. alt, Metzgergejellen-Sohn von München.
- *Johann Baldhauser, 10 J. 7 M. alt, Sohn eines städtischen Aufseher's von München.
- *—Georg Pauls, (erhält den Sittenpreis).
- *Benedikt Rohrer, 9 J. 4 M. alt, Tagelöhners-Sohn von der Vorstadt Giesing.
- *Bartholomäus Schiller, 10 J. 3 M. alt, Tagelöhners-Sohn von der Vorstadt Giesing.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangspreis erhält:

- *Georg Pauls, 10 J. 7 M. alt, Dekonomen-Sohn von der Vorstadt Giesing.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Thomas Kauser, Otto Jobst, Joseph Koft, Alois Fries, Michael Kinader, Joseph Kauser, Stephan Knoll, Karl Gottmann, Rudolph Lauterbach, Georg Müller.

Vorbereitungs-Schule.

Zweite Abtheilung. Schullehrer: Wilhelm Müller.

Schüler: 38. Unter diesen erhielten 19 Verdienst-Zeugnisse.

Erste Abtheilung.

Schüler: 44. Unter diesen erhielten 22 Verdienst-Zeugnisse.

B. Mädchen-Schulen.

Höhere Töchter-Schule.

An der Glockengasse, No. 15.

Inspektor und Religionslehrer: Titl. Herr Alois Eadenmayr, königl. geistl. Rath und Benefiziat bei St. Peter.

Dritter Kurs. Schullehrerin: Walburga Hautmann.

Schülerinnen: 20. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- **Mathilde Doudong, 16 J. 4 M. alt, Tochter eines verst. Geometers, zu Berned bei Würzburg geb.
- **Ursula Birtz, 16 J. 6 M. alt, Tochter eines verst. Hammerschmieds, zu Höhenrain bei Aibling geb.
- **—Maria Kröner, (erhält den ersten Preis aus dem Schönschreiben).
- **Rosina Grau, 15 J. 3 M. alt, Gefreiten-Tochter, zu St. Rikolai bei Passau geb.

Kreszentia Seiz, Barbara Burgholzer, Theresia Grau, Theresia Traber, Maria Rindler, Theresia Mayr, Franziska Dümmler, Elisabeth Grilmeyer, Friedrika Lamp, Maria Jung, Katharina Kieger, Barbara Vogt, Emma Kronenbitter, Sophia Mayer, Louise Mehlretter, Monika Mayer.

Zweiter Kurs.

Schülerinnen: 34. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- **Louise Reitmayr, 14 J. 7 M. alt, l. Hofmusikers-Tochter von München.
- **Mathilde Daimer, 14 J. 5 M. alt, Gastgebers-Tochter von München.
- **—Emilie Mensel, (erhält einen Preis aus der französischen Sprache).
- **—Augusta Ullerich, (erhält einen Preis aus dem Schönschreiben).

- Franziska Riegler, (erhält den ersten Preis aus dem Nähen).
- Klementina Hennemann, 14 J. 9 M. alt, Tochter eines verst. Wundarztes von München.
- Anna Lipp, (erhält den ersten Preis aus dem Schönschreiben).
- Anna Balme, (erhält einen Preis aus dem Nähen).
- Maria Meyer, 14 J. 4 M. alt, Tochter eines Buchhandlungs-Ausgebers von München.
- Amalia Ulrich, 13 J. alt, Getreidehändlers-Tochter von München.

Anna Hilber, Maria Eschmann, Elisabeth Moralt, Franziska Schäfer, Anna Körber, Maria Adler, Amalia Seig, Elisabeth Doll, Eleonora Waldmann, Maria Kölbl, Sophia Bögl, Valentina Kronenbitter, Maria Schmid, Karolina Arnold, Karolina Sedlmayer, Rosalia Tyroler, Agatha Bögl, Theresia Dusch, Augustia Lorenz.

Erster Kurs.

Schülerinnen: 50. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- Mathilde Ruepprecht, 12 J. 8 M. alt, Kypographen-Tochter von München.
- Amalia Schauer, 12 J. 2 M. alt, Gastwirths-Tochter von München.
- Maria Berkl, (erhält den ersten Preis aus der französischen Sprache).
- Augusta Stürzer, (erhält einen Preis aus der französischen Sprache).
- Anna Eichinger, (erhält den ersten Preis aus dem Schönschreiben).
- Augusta Berger, 13 J. 1 M. alt, Tochter eines verst. Aufschlagers, zu Seefeld bei Starnberg geb.
- Katharina Stürzer, (erhält einen Preis aus dem Schönschreiben).
- Maria Schneider, 11 J. 7 M. alt, Ausgebers-Tochter von München.
- Anna Spahn, (erhält den ersten Preis aus der Zeichnungskunst).
- Maria Neumayer, (erhält den ersten Preis aus dem Nähen).
- Johanna Kolde, 13 J. 6 M. alt, Magistrats-Boten-Tochter von München.
- Magdalena Schelsan, (erhält einen Preis aus der französischen Sprache).
- Maria Geißer, 13 J. 4 M. alt, Pfand-Bewahrs-Tochter von München.
- Bertha Ebeling, 12 J. alt, f. Hofmusikers-Tochter von München.

Maria Steinkl, Maria Höflinger, Elisabeth Schön, Rep., Augustia Streck, Maria Gisl, Maria Hochstrasser, Katharina Remmer, Theresia Berger, Rep., Emilie Giehl, Theresia Bektarmayer, Walburga Krämer, Theresia Bnür, Rep., Karolina Jörg, Walburga Dopfer, Rep., Henriette Aichenbrenner, Johanna Winterhalter, Amalia Dusch, Rep., Anna Ungerer, Anna Endert, Wilhelmina Mosebauer, Aloisia Scheidl.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Anna Osterrieder, Stephanie Jündt, Johanna Spax, Anna Braun, Katharina Gerdorfer, Helena Rieger, Karolina Schmidt, Maria Weber, Viktoria Stipberger.

Auß der französischen Sprache.

Dritter Kurs. Lehrerin: Helena Rauner.

Schülerinnen: 12. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *—Mathilde Boubong, (erhielt den ersten Fortgangspreis).
- *Friedrika Lamp, 14 J. 8 M. alt, Tochter eines verst. Maurerpalliers von der Vorstadt Au.

Barbara Burgholzer, Maria Kröner, Elisabeth Grümayer, Krezentia Seig, Maria Riedler, Sophia Mayer, Rosina Grau, Theresia Grau, Barbara Bogt, Monika Mayer.

Zweiter Kurs.

Schülerinnen: 42. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Maria Tischmann, 13 J. 7 M. alt, Krankenhausgeld-Einsammlers-Tochter von München.
- *—Ursula Birth, (erhielt einen Fortgangspreis), Rep.
- *Emilie Menzel, 14 J. alt, Graveurs-Tochter von der Vorstadt Au.

Mathilde Daimer, Amalia Ulrich, Theresia Traber, Louise Reitmeyer, Elise Schäfer, Maria Schmid, Louise Mehlretter, Rep., Maria Adler, Franziska Riegler, Theresia Mayr, Rep., Maria Jung, Rep., Augusta Ullrich, Anna Hilber, Maria Körber, Anna Ripp, Elisabeth Moralt, Katharina Rieger, Rep., Elisabeth Doll, Anna Palme, Sophia Lösl, Emma Kronenbitter, Rep., Amalia Seig, Klementina Henneemann, Franziska Dümmler, Maria Mayer, Augusta Lorenz.

Anmerkung. Elisabeth Detter besuchte diesen Kurs als Volontär mit vorzüglichem Fleiße.

Erster Kurs. Lehrerin: Josepha Kohler.

Schülerinnen: 50. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *—Mathilde Ruepprecht, (erhielt den ersten Fortgangspreis).
- *Maria Berstl, 15 J. 2 M. alt, f. Bezirksgerichtsschreibers-Tochter, zu Regensburg geb., Rep.
- *Augusta Stürzer, 12 J. alt, b. Kaufmanns-Tochter von München.
- *Magdalena Schelfan, 13 J. 8 M. alt, Mühlenbaumeisters-Tochter von der Vorstadt Au, Rep.

Katharina Stürzer, Augusta Berger, Theresia Psür, Anna Eichinger, Maria Steinkl, Maria Höslinger, Bertha Gbeling, Elisabeth Schön, Rep., Walburga Dopfer, Rep., Karolina Görg, Emilie Giehl, Maria Geisler, Amalia Schauer, Theresia Berger, Katharina Wemmer, Maria Eisl, Johanna Kolde, Augusta Stred, Maria Schneider, Walburga Krämer, Maria Reumayer, Anna Ender, Henriette Nischenbrenner, Amalia Dusch, Rep., Johanna Winterhalter, Karolina Schmidt, Maria Hochstrasser, Anna Osterleber.

Aus der Zeichnungs-Kunst.

Dritter Kurs. Lehrerin: Franziska Esner.

Schülerinnen: 20. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *—Mathilde Boubong, (erhielt den ersten Fortgangspreis).
- *Kreszentia Seig, 14 J. 2 M. alt, Brunnwarth-Tochter von der Vorstadt Au.
- *—Katharina Kieger, (erhält den ersten Preis aus dem Striden).
- *—Ursula Birtz, (erhielt einen Fortgangspreis).
- *—Theresa Rayr, (erhält einen Preis aus dem Nähen).
- *—Maria Kiedler, (erhält einen Preis aus dem Schönschreiben).
- *Elisabeth Erlmayer, 13 J. 6 M. alt, Schullehrers-Tochter von München.

Sophia Mayer, Louise Nehtretter, Franziska Dümmler, Rosina Grau, Theresa Grau, Maria Kröner, Emma Kronenbitter.

Zweiter Kurs.

Schülerinnen: 34. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Elise Doll, 12 J. 6 M. alt, Tochter des Leibjägers S. f. J. des Prinzen Luitpold, von München.
- *—Anna Balme, (erhält einen Preis aus dem Nähen).
- *—Louise Reitmayer, (erhielt den ersten Fortgangspreis).
- *—Augusta Ullerich, (erhält einen Preis aus dem Schönschreiben).
- *Elisabeth Moralt, 13 J. 11 M. alt, Historienmalers-Tochter von München.

Bertha Lösl, Maria Fischmann, Mathilde Daimer, Karolina Arnold, Franziska Schäfer, Maria Kölbl, Theresa Dusch, Maria Lipp, Maria Körber, Amalia Ulrich, Franziska Kiegl, Valentina Kronenbitter, Klementina Heimmann, Maria Meyer.

Erster Kurs.

a) Höhere Abtheilung.

Schülerinnen: 13. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Elisabeth Schön, 14 J. 2 M. alt, Cafetiers-Tochter von München.

Maria Berstl, Magdalena Schelfan, Katharina Stürzer, Amalia Dusch, Karolina Schmidt, Theresa Pfünz, Walburga Dopfer, Theresa Berger.

b) Niedere Abtheilung.

Schülerinnen: 36. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *—Mathilde Ruepprecht, (erhielt den ersten Fortgangspreis).
- *Anna Spahn, 13 J. 11 M. alt, Vergolders-Tochter von München.
- *Anna Ungerer, 13 J. 5 M. alt, Mechanikers-Tochter von München.

Augusta Stürzer, Emilie Giehl, Wilhelmina Moosbauer, Stephanía Zündt, Maria Hochstrasser, Maria Weber, Maria Neumayr, Augusta Stred, Bertha Ebeling, Augusta Berger, Katharina Demmer, Maria Steinl, Maria Geißer, Aloisia Scheibl, Maria Hößlinger, Anna Eichinger, Helena Kieger, Maria Schneider.

Aus der Schönschreib-Kunst.

Lehrer: Fr. Kav. Feld, Funktionär im statistischen Bureau.

Dritter Kurs.

Schülerinnen: 20. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *—Mathilde Boubong, (erhielt den ersten Fortgangspreis).
- *Kreszentia Seip, (erhielt den ersten Zeichnungspreis).
- *—Ursula Wirth, (erhielt einen Fortgangspreis).
- *Maria Kröner, 13 J. 8 M. alt, Schweinmeggers-Tochter von München.
- *Maria Riedler, 14 J. alt, Tochter eines verk. Viehhändlers von München.

Franziska Dümler, Rosina Grau, Theresia Grau, Louise Mehlretter, Katharina Kieger, Theresia Mayr, Monika Mayer, Barbara Burgholzer, Friedrika Lamp, Mayer Sophia.

Zweiter Kurs.

Schülerinnen: 34. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Anna Lipp, 14 J. 3 M. alt, Klaviermacher-Gehilfen-Tochter von München.
- *Augusta Ullrich, 13 J. 7 M. alt, Tochter eines verk. Grenz-Oberkontrolleurs, zu Neußhornbach geb.

Maria Kölbl, Louise Reitmayer, Franziska Schäfer, Anna Hahn, Anna Balme, Mathilde Daimer, Karolina Arnold, Anna Hilber, Elisabeth Moralt, Agatha Bögl, Valentina Kronenbitter, Amalia Ulrich, Maria Eschmann, Augusta Lorenz, Franziska Riezler, Sophia Kößl, Elisabeth Doll, Katharina Bögl, Elisabeth Menzel, Rosalia Tyroler, Maria Adler, Maria Meyer.

Erster Kurs.

Schülerinnen: 50. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Anna Eichinger, 12 J. 6 M. alt, Schrammenflechts-Tochter von München.
- *Mathilde Ruepprecht, (erhielt den ersten Fortgangspreis).
- *Magdalena Schelsan, (erhielt einen Preis aus der französischen Sprache).
- *Augusta Stürzer, (erhielt einen Preis aus der französischen Sprache).
- *Katharina Stürzer, 13 J. 6 M. alt, Kaufmanns-Tochter, zu Gmund geb.

Maria Berstl, Anna Spahn, Amalia Schauer, Henriette Aschenbrenner, Theresia Pfür, Emilie Diehl, Maria Geiser, Maria Neumayer, Katharina Wemmer, Karolina Schmidt, Augusta Berger, Maria Hochstrasser, Josepha Spay, Elisabeth Schön, Johanna Kolbe, Maria Schneider, Augusta Stred, Maria Weber, Bertha Ebeling, Karolina Förg, Maria Steinkl.

Aus den Gegenständen weiblicher Hand=Arbeiten.

a) Aus dem Stricken.

Dritter Kurs. Lehrerin: Helena Rauner.

Schülerinnen: 20. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Mathilde Doudong, (erhielt den ersten Fortgangspreis).
- *Katharina Rieger, 15 J. 6 M. alt, Bäckermachers-Tochter von München.
- *Theresia Traber, 13 J. 7 M. alt, Fabrikarbeiters-Tochter von Bogenhausen.

Ursula Wirth, Theresia Mayer, Emma Kronenbitter, Friedrika Lamp, Franziska Dämmler, Maria Jung, Regentia Seib, Elisabeth Erlmeyer, Maria Kröner, Louise Mehlretter, Barbara Burgolzer, Maria Kiedler, Theresia Grau, Sophia Mayer, Rosina Grau, Barbara Vogt, Monika Mayer.

Zweiter Kurs.

Schülerinnen: 34. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Franziska Riegler, (erhält den ersten Preis aus dem Nähen).
- *Anna Lipp, (erhielt den ersten Preis aus dem Schönschreiben).
- *Mathilde Daimler, (erhielt einen Fortgangspreis).
- *Emilie Wenfel, (erhielt einen Preis aus der französischen Sprache).
- *Maria Etschmann, (erhielt den ersten Preis aus der französischen Sprache).

- *Maria Adler, 12 J. 10 M. alt, Matztauffschlägers-Tochter, zu Marquartstein geb.
- *Amalia Eiß, 14 J. 3 M. alt, f. Bezirksgerichts-Assessors-Tochter von München.

Maria Meyer, Elisabeth Doll, Elisabeth Moralt, Anna Palme, Elisabeth Schäfer, Augusta Ullrich, Louise Reitmayr, Sophia Kögl, Agatha Bögl, Valentina Kronenbitter, Rosalia Tyroler, Karolina Arnold, Klementina Hennemann, Theresia Dusch, Augusta Lorenz, Maria Kölbl, Eleonora Waldmann, Amalia Ulrich.

Anmerkung. Elisabeth Detiker besuchte diesen Kurs als Solonär mit sehr großem Fleiße.

Erster Kurs. Lehrerin: Josepha Kohler.

Schülerinnen: 50. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Maria Höflinger, 14 J. 7 M. alt, Tochter eines verst. Revierförsters, zu Höhenkirchen, Edg. München geb.
- *—Maria Reumayer, (erhält den ersten Preis aus dem Nähen).
- *—Maria Versteil, (erhielt den ersten Preis aus der französischen Sprache).
- *—Mathilde Ruepprecht, (erhielt den ersten Fortgangspreis).
- *Henriette Aschenbrenner, 11 J. 5 M. alt, Ministerial-Boten-Tochter von München.

Karolina Jörg, Amalia Schauer, Augusta Stürzer, Karolina Schmidt, Anna Ungerer, Katharina Stürzer, Emilia Giehl, Anna Spahn, Maria Geißer, Magdalena Schelsan, Theresia Pfür, Augusta Berger, Amalia Dusch, Maria Eirl, Johanna Kolbe, Elisabeth Schön, Bertha Ebeling, Maria Schneider, Theresia Berger, Maria Hochstrasser, Anna Eichinger, Wilhelmina Moosbauer.

b) Aus dem Nähen.

Dritter Kurs. Lehrerin: Helena Mauner.

Schülerinnen: 20. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *—Mathilde Bouhong, (erhielt den ersten Fortgangspreis).
- *Emma Kronenbitter, 14 J. 9 M. alt, Sattlermeisters-Tochter von München.
- *—Katharina Rieger, (erhielt den ersten Preis aus dem Stricken).
- *Theresia Mayr, 14 J. 1 M. alt, prakt. Arztes-Tochter von München.

Louise Mehlstetter, Maria Jung, Theresia Traber, Barbara Burgholzer, Ursula Wirth, Friedrika Lamp, Maria Kröner, Elisabeth Erlmeyer, Maria Kiedler, Barbara Vogt, Rosina Grau, Rosgentia Eiß, Theresia Grau, Monika Meyer.

Zweiter Kurs.

Schülerinnen: 34. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- * Franziska Rieglcr, 13 J. 2 M. alt, f. Bank-Inspektors-Tochter von München.
- * — Anna Lipp, (erhielt den ersten Preis aus dem Schönschreiben).
- * — Mathilde Daimer, (erhielt einen Fortgangspreis).
- * — Elisabeth Doll, (erhielt den ersten Preis aus der Zeichnungskunst).
- * — Louise Reithmayer, (erhielt den ersten Fortgangspreis).
- * — Maria Etschmann, (erhielt den ersten Preis aus der französischen Sprache).
- * — Emilie Mensel, (erhielt einen Preis aus der französischen Sprache).
- * — Maria Adler, (erhielt den ersten Preis aus dem Stricken).
- * — Elisabeth Moralt, (erhielt einen Preis aus der Zeichnungskunst).
- * Anna Palmer, 14 J. 1 M. alt, Historienmalers-Tochter von München.

Klementina Hennemann, Amalia Seig, Anna Silber, Anna Hahn, Amalia Ulrich, Elisabeth Schäfer, Sophia Kögl, Augusta Ullerich, Katharina Bögl, Theresia Dusch, Augusta Lorenz, Rosalia Tyroler, Karolina Arnold.

Anmerkung. Elise Detiker besuchte diesen Kurs als Volontär mit sehr großem Fleiße.

Erster Kurs. Lehrerin: Josepha Kohler.

Schülerinnen: 50. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- * — Maria Verkl, (erhielt den ersten Preis aus der französischen Sprache).
- * — Maria Höflinger, (erhielt den ersten Preis aus dem Stricken).
- * Maria Neumayer, 12 J. 10 M. alt, b. Meggers-Tochter von München.
- * — Katharina Stürzer, (erhielt einen Preis aus dem Schönschreiben).
- * — Anna Spahn, (erhielt den ersten Preis aus der Zeichnungskunst).
- * — Elise Schön, (erhielt den ersten Preis aus der Zeichnungskunst).
- * Maria Hochstrasser, 12 J. 6 M. alt, f. Hoftheater-Dekonomen-Tochter, zu Straubing geb.

Emilie Diehl, Karolina Förg, Mathilde Ruepprecht, Bertha Ebeling, Augusta Stürzer, Theresia Berger, Maria Girtl, Johanna Kolde, Walburga Dopfer, Henriette Aschenbrenner, Amalia Dusch, Maria Weber, Amalia Schauer, Magdalena Schelsan, Theresia Pfür, Karolina Schmidt, Anna Ungerer, Maria Schneider, Maria Geißer, Anna Ender, Viktoria Stipberger.

Verzeichniß der Zeichnungs-Arbeiten

des III., II. und I. Kurseß.

Anfangsgründe oder Kontouren	1012 Stücke
Schattirte Blumen	160 "
" Bouquets	27 "
" Körbe	3 "
" Kränze	18 "
" Früchtenbüsche	19 "
Getuschte Blumen	13 "
" Bouquets	6 "
" Kränze	7 "
Illuminirte Blumen	20 "
" Bouquets	13 "
" Kränze	1 "
Servietten-Ring auf Holz gemalt	1 "
<hr/>	
1300 Stücke	

Verzeichniß der Hand-Arbeiten

des III. und II. Kurseß.

Näharbeiten	379 Stücke, Ellen und Paare
Stickarbeiten	41 " " " "
Bestonnarbeiten	112 " " " "
Häkelarbeiten	268 " " " "
Fillearbeiten	22 " " " "
Strickarbeiten	236 " " " "
<hr/>	
1058 Stücke, Ellen und Paare	

Verzeichniß der Hand-Arbeiten

des I. Kurseß.

Strickarbeiten, neue und ausgebefferte	150 Stücke, Ellen und Paare
Häkelarbeiten	207 " " " "
Näharbeiten und Werkstücke	428 " " " "
Stickarbeiten auf Stramin	20 " " " "
Bestonnarbeiten	64 " " " "
<hr/>	
869 Stücke, Ellen und Paare	

XI. Dom-Pfarr-Schule.

Am Domplatze, No. 19.

Inspektor: Titl. Herr Alois Schmid, erzbischöfl. geistl. Rath, Domkapitular und Dompfarrer.

Katechet: Herr Johann Schrädler, Dompfarr-Kooperator.

Vierter Kurs. Schullehrerin: Theresia Moll.

Schülerinnen: 76. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- **Maria Bottler, 12 J. 6 M. alt, b. Bierwirths-Tochter von München.
- **Sophia Fuß, 12 J. 11 M. alt, Privatiers-Tochter, zu Unterschleißheim geb.
- **—Walburga Stödert, (erhält den ersten Preis aus dem Nähen).
- **—Anna Kirchberger, (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß aus dem Singen), Rep.
- **—Anna Oberhauser, Rep., (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß aus dem Nähen).
- **Katharina Mühlbauer, 12 J. 5 M. alt, magistr. Altnars-Tochter, von München.
- **—Maria Bedal, (erhält den ersten Preis aus dem Singen).
- **—Julia Dichtl, 12 J. 10 M. alt, Tochter eines verfl. Registrators von München (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß). Rep.
- *—Kreszentia Hochholzer, (erhält den ersten Preis aus dem Stricken).
- *Emilie Julier, 12 J. 7 M. alt, Glasermeisters-Tochter von München.
- *—Kosa Stadlberger, (erhält einen Preis aus dem Nähen).
- *—Johanna Schwarzenbach, (erhält den ersten Preis aus dem Zeichnen), Rep.
- *Mathilde Roth, 13 J. alt, f. Archivars-Tochter von München.
- *Mathilde Uffinger, 12 J. 6 M. alt, f. Hofoffizianten-Tochter von München.
- *Theresia Steinberger, 12 J. 9 M. alt, Pflgetochter des Hausbesizers Herrn Franz Faver Kramer, zu Bönnbach geb.
- *Bertha Sedlmayr, 11 J. 4 M. alt, b. Feilenhauers-Tochter von München.
- *Josepha Hildebrand, 11 J. 4 M. alt, b. Drechslermeisters-Tochter von München.
- *Barbara Kraus, 11 J. 6 M. alt, verfl. Hofstüblers-Tochter von München.
- *Karolina Fuß, 11 J. 4 M. alt, Privatiers-Tochter, zu Unterschleißheim geb.
- *—Theresia Wollenweber, (erhält einen Preis aus dem Singen).
- *Kreszentia Dösch, 12 J. 4 M. alt, b. Stadtgärtners-Tochter von München.
- *Franziska Kasl, 11 J. 8 M. alt, Pflgetochter eines Branntweiners von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen erhält:

*Kreszentia Einsenmayr, 11 J. 10 M. alt, b. Seifensiebers-Tochter von München.

Kreszentia Einsenmayr (erhielt den Sittenpreis), Josepha Kiedl, Anna Maria Rayr, Maria Refner, Regina Jgheim, Barbara Schreiner, Aloisia Mühlbauer, Ottilia Biedenberger, Kreszentia

Wolff, Franziska Pfam, Maria Bögele, Louise Wagner, Angelika Müller, Kreszentia Banfl, Maria Vogel, Theresia Haller, Anna Vogt, Karolina Hofmann, Josepha Baumann, Barbara von Germersheim, Maria Krenzeder, Kreszentia Rudholzer, Magdalena Mugg, Maria Hartmann, Barbara Bichler, Theresia Thomasi, Rep., Katharina Bergmair, Maria Baumeister, Emilie Zwetschna, Bertha Kibl, Barbara Gerhard, Theresia Scherrer, Maria Ruppaur, Kathilde Weigl, Katharina Beninger, Josepha Händl, Anna Schieder, Karolina Hfin.

In der II. Fortgangsklasse: (Gut.)

Anna Drähne, Maria Messerer, Cäcilia Hofmann, Maria Lefsi, Cäcilia Schweighäuser, Philomena Preisler, Anna Fastlinger, Magdalena Kiebert, Kreszentia Rupp, Maria Mayr, Maria Schögl, Maria Fuhrmann, Theresia Forstner, Karolina Bogt, Josepha Trinkl, Maria Hafner.

Dritter Kurs.

Katechet: Herr Georg Scherer, Dompfarr-Kooperator.

Schullehrerin: Barbara Doll.

Schülerinnen: 60. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangsklasse: (Sehr gut.)

- **Alexandra Hütner, 10 J. 11 M. alt, Tochter des k. Regierungs- und Oekonomie-Rathes Et. Maj. des Königs Ludwig von München.
- **Maria Gentner, 11 J. 3 M. alt, Hufschmiedmeisters-Tochter von München.
- **—Bertha Darenberger, (erhält den ersten Preis aus dem Singen).
- *Wilhelmina Grünwald, 11 J. alt, Tochter eines verk. k. Majors von München.
- *Maria Kraft, 9 J. 7 M. alt, Adoptiv-Tochter des Herrn Schneidemeisters Kraft, zu Haidhausen geb.
- *Bertha Frisch, 10 J. 4 M. alt, Schullehrers-Tochter von München.
- *Theresia Aurbach, 10 J. 9 M. alt, k. Oberpost- und Bahnamtstassiers-Tochter von München.
- *Charlotte Levinger, 13 J. 4 M. alt, Tochter eines verk. Kaufmanns, zu Pappenheim geb.
- *Theresia Gerdeisen, 11 J. 11 M. alt, Kaufmanns-Tochter von München.
- *Sophia Gfner, 11 J. 2 M. alt, k. Materialverwalters-Tochter von München.
- *—Louise Löwenbach, (erhält einen Preis aus dem Singen).
- *Maria Drey, 11 J. 2 M. alt, Privatiers-Tochter von München.
- *Maria Lendi, 10 J. 8 M. alt, b. Tapeziers-Tochter von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen erhält:

- *Maria Gautsch, 10 J. 10 M. alt, Kaufmanns-Tochter von München.

Theresia von Zabudnig, Josepha Kraper, Rosa Kohn, Louise Altmann, Maria Gautsch, Sophia Rögerl, Theresia Woodreiner, Anna Amter, Hermina Meyer, Walburga Weigert, Klotilde

Sendtner, Helena Dorville, Maria Zipperer, Franziska Wilde, Louise Schreibmayr, Anna Signer, Anna Schuhmann, Kreszentia Schöner, Rep., Anna Stiegler, Maria Wödel, Rep., Anna Hofke, Josepha Fleischmann, Mathilde Huber, Amalia Schrauth, Elisabeth Brugger, Amalia Weiskaupt, Maria Riederer.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Helena Ballin, Katharina Moritz, Sidonia Rothschild, Maria Hausrudinger, Katharina Müller Barbara Wegmayer, Rosalia Mayer, Rosalia Greinwald, Viktoria Lechner, Rep., Kreszentia Ablassmayer, Mathilde Seefelder, Rep., Maria Lindhuber, Barbara Weitsch, Sophia Daimler.

Den für eine fleißige, sittliche und dürftige Schülerin des III. Kurzes gestifteten Angelo Sabbadini'schen Geldpreis mit fünf Gulden erhält, als dessen würdig erachtet:

Louise Allmann, 11 J. 5 M. alt, Schauspiel-Direktors-Tochter, zu Weisenburg im Elsaß geb.

Den für eine fleißige, sittliche und dürftige Schülerin des III. Kurzes gestifteten Julia Weitzer'schen Preis mit vier Gulden dreißig Kreuzern erhält, als dessen würdig erachtet:

Anna Amker, 11 J. 5 M. alt, magistr. Büreaudieners-Tochter von München.

Den Karl von Menz'schen Religions- und Sittenpreis von vier Gulden, für eine fleißige, gesittete und arme Schülerin des III. Kurzes der Dompfar-Schule gestiftet, erhält als dessen würdig erachtet:

Franziska Wilde, 11 J. 5 M. alt, Schuhmachers-Tochter von München.

Anmerkung. Josepha Schach konnte des spätern Eintrittes wegen nicht in die Fortgangsberechnung gebracht werden, würde sich aber bei ihrem Fleiße gewiß einen sehr guten Fortgangspß erworben haben.

Zweiter Kurs. Schullehrerin: Barbara Hiemer.

Schülerinnen: 37. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

**Karolina Bordesck, 10 J. 6 M. alt, f. Hofmusikers-Tochter von München.

*—Anna Schubart, (erhält den Sittenpreis).

*Michaelina Briel, 10 J. 10 M. alt, f. Ober-Appellationsgerichtsraths-Tochter von München.

*Maria Schwaiger, 10 J. 1 M. alt, Tochter des Gerant der Ludwigs-Walzmühle, zu Augsburg geb.

*Emilie Märkeltetter, 10 J. 6 M. alt, f. Advokaten-Tochter von München.

- *Karolina Hildebrand, 9 J. 10 M. alt, Drechselmeisters-Tochter von München.
- *Maria Schwaiger, 10 J. 2 M. alt, Drechselmeisters-Tochter von München.
- *—Augusta Mayer, (erhält den ersten Preis aus dem Singen).
- *Johanna Schneider, 9 J. 11 M. alt, Buchhandlungsausgeheers-Tochter von München.
- *Sophia Ostermaier, 9 J. 11 M. alt, Kaufmanns-Tochter von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangspreis erhält:

- *Anna Schubart, 10 J. 2 M. alt, Kaufmanns-Tochter von München.

Anna Widmann, Theresia Niederer, Franziska Schreiner, Paulina Schörg, Maria Hildebrand, Elisabeth Waierbacher, Theresia Minutti, Anna Reissner, Maria Gerdeisen, Sophia Pfbaum, Maria Traub, Anna Pider, Anna Fischer.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Karolina Fuchs, Kreszentia Reithmayr, Kreszentia Zauner, Katharina Lorenz, Franziska Ullmann, Anna Gerner, Anna Ertl, Franziska Hammerl, Josepha Kröner.

Erster Kurs.

Katechet: Herr Karl Stengel, Dompfarr-Kooperator.

Schullehrerin: Karolina Faust.

Schülerinnen: 77. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- **Anna Ring, 10 J. alt, Kaufmanns-Tochter von München.
- **Karolina Grünwald, 9 J. 6 M. alt, verk. k. Majors-Tochter von München.
- **Sophia Brey, 9 J. 7 M. alt, Privatiers-Tochter von München.
- *—Theresia Seidl, (erhält den ersten Preis aus dem Stricken).
- *Karolina Attentöfer, 10 J. 2 M. alt, Buchbindermeisters-Tochter von München.
- *—Maria Mainz, (erhält den Sittenpreis).
- *—Amalia Kröner, (erhält den ersten Preis aus dem Singen).
- *Bertha Gentner, 8 J. 3 M. alt, Hufschmiedmeisters-Tochter von München.
- *Johanna Hilpoltstein, 9 J. 6 M. alt, Schlossergesellen-Tochter von München.
- *Barbara Jais, 8 J. 10 M. alt, Bäckermeisters-Tochter von München.
- *Johanna Zipperer, 9 J. 3 M. alt, Antiquars-Tochter von München.
- *—Katharina Brugger, (erhält einen Preis aus dem Stricken).
- *Augusta Gautsch, 8 J. 11 M. alt, Eisenhändlers-Tochter von München.
- *Maria Seidl, 8 J. 10 M. alt, Bäckermeisters-Tochter von München.

- *Wilhelmina Meyer, 8 J. 8 M. alt, Tochter eines Kaffagehilfen an der Wechselbank von München.
- *Kostina Stulberger, 9 J. 4 M. alt, Schweinmehrgers-Tochter von München.
- *Eidonia Löwenbach, 9 J. 1 M. alt, Graveurs-Tochter von München.
- *Amalia Schneider, 8 J. 4 M. alt, f. geheim. Ministerial-Registrators-Tochter von München.
- *Henriette Graildheimer, 5 J. 7 M. alt, verft. Kaufmanns-Tochter, zu Wallerstein geb.
- *Amalia Seidl, 8 J. 10 M. alt, Bäckermeisters-Tochter von München.
- *Maria Krager, 9 J. 9 M. alt, Bierwirths-Tochter, zu Ullingen geb.
- *Friedrika Mainz, 8 J. 3 M. alt, Sädlermeisters-Tochter von München.
- *Magdalena Harlander, 8 J. 8 M. alt, Pflgetochter des b. Tapezierers Herrn Walter, zu Bachtering geb.
- *Josephha Wagner, 9 J. 7 M. alt, Tochter einer Ladnerin von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangspreis erhält:

- *Maria Mainz, 9 J. 8 M. alt, Sädlermeisters-Tochter von München.

Theresa Böhlmann, Josephha Blank, Franziska Wegmeyer, Maria Cohen, Adele Meyer, Anna Schaub, Anna Pfeiffer, Magdalena Pichner, Friedrika Rothschild, Ludovika Berger, Theresia Amter, Emma Rau, Aloisia Pachter, Katharina Zeller, Rosalia von Dall'Armi, Anna Euf, Rep., Amalia Fischer, Michaelina Gerdeisen, Anna Gregor, Karolina Bram.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Friedrika Kupferschmid, Walburga Höhl, Paulina Döwals, Maria Gruber, Josephha Waismann, Franziska Kottmüller, Katharina Raufcher, Augusta Schneider, Anna Moriz, Anna Binder, Katharina Sauer, Magdalena Stöcker, Elisabeth Hägelein, Augusta Kupferschmid, Franziska Seidtnet, Wilhelmina Kieger, Barbara Lissauer, Karolina Begl, Emilie Grau, Julia Buchner, Anna Fischer, Emilie Zink, Theresia Meyer.

Vorbereitungs-Schule.

Zweite Abtheilung. Schullehrerin: Susanna Sieber.

Schülerinnen: 55. Unter diesen erhielten 28 Verdienst-Zeugnisse.

Erste Abtheilung.

Katechet: Herr Johann Schrädler, Dompfarr-Kooperator.

Schullehrerin: Anna Niedermayer.

Schülerinnen: 64. Unter diesen erhielten 32 Verdienst-Zeugnisse.

Singschule.

Lehrer: Peter Müller.

Aus dem IV. Kurse.

Schülerinnen: 21. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *—Anna Kirchberger, 12 J. 4 M. alt, Klaviermachergehilfen-Tochter von München, (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).
 - *Maria Bedat, 11 J. 10 M. alt, f. Professors-Tochter von München.
 - *Theresa Wollenweber, 11 J. 3 M. alt, Silberarbeiters-Tochter von München.
- Katharina Mühlbauer, Kreszentia Hochholzer, Anna Drähne, Maria Vogl, Angelika Müller, Kreszentia Rupp, Anna Vogt, Kreszentia Dösch, Maria Baumeister, Theresa Steinberger, Louise Wagner, Barbara von Germersheim.

Aus dem III. Kurse.

Schülerinnen: 23. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Bertha Darenberger, 11 J. 5 M. alt, Kaufmanns-Tochter von München.
 - *—Theresa Gerdeisen, (erhielt einen Fortgangspreis).
 - *Louise Löwenbach, 10 J. 4 M. alt, Graveurs-Tochter von München.
- Kreszentia Ablassmayer, Sophia Gfner, Theresa Auerbach, Alexandra Hüther, Sophia Rögerl, Anna Stiegler, Anna Hofste, Maria Zipperer, Theresa von Zabuednig, Maria Riederer, Louise Schreibmayer, Maria Gautsch, Theresa Moosreiner, Anna Schuhmann.

Aus dem II. Kurse.

Schülerinnen: 20. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Augusta Mayer, 9 J. 11 M. alt, Sattlermeisters-Tochter von München.
 - *Sophia Pfauum, 11 J. 3 M. alt, Privatiers-Tochter, geb. zu Pfauumloch, Oberamts Keresheim.
- Anna Schubart, Maria Schwaiger, Anna Widmann, Johanna Schneider, Karolina Fuchs, Theresa Minutti, Maria Gerdeisen, Karolina Hildebrand, Elisabeth Baietlacher, Franziska Schreiner, Maria Hildebrand, Theresa Riederer, Emilie Märklstätter, Maria Traub.

Aus dem I. Kurse.

Schülerinnen: 34. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Amalia Kröner, 10 J. 1 M. alt, Schweinmehgers-Tochter von München.
- *—Maria Kraxer, (erhielt einen Fortgangspreis).
- *Karolina Bram, 10 J. alt, f. Bereiters-Tochter von München.

Amalia Schneider, Theresia Seidl, Augusta Schneider, Maria Mainz, Sidonia Edwienbach, Michaelina Gerdeisen, Theresia Böhlmann, Maria Cohen, Friedrika Mainz, Augusta Gausch, Anna Pfeiffer, Wilhelmina Meyer, Franziska Sendtner, Katharina Zeller, Johanna Zipperer, Karolina Attenhofer, Magdalena Hartlander, Barbara Jais, Franziska Rottmüller.

Central = Zeichnungs = Schule.

Lehrerin: Franziska Götner.

a) Höhere Abtheilung.

Schülerinnen: 20. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Theresia Doll, 14 J. alt, Tochter des Leibjägers Sr. k. H. des Prinzen Euitpold von München.
- *Maria Gröbmair, 14 J. 6 M. alt, Gallerieaufseher's-Tochter von München.

Augusta Haslachner, Rosa Schildbauer, Kreszentia Trärler, Anna Kunst, Maria Grunder, Theresia Grunder, Bertha Humian, Aloisia Högl.

Anmerkung: 1) Sophia Berthl, Theresia Nishinger, Anna Schuster, Julie Herzog, Anna Seblmaier besuchten diese Abtheilung als Kolontäre mit ausgezeichnetem Fleiße.
2) Karolina Becker, Anna Kirchgrabner traten später ein.

b) Niedere Abtheilung.

Schülerinnen: 42. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *—Bertha Darenberger, (erhielt den ersten Preis aus dem Singen).
- *Johanna Schwarzenbach, 12 J. 8 M. alt, b. Feinbäckers-Tochter von München.
- *Theresia von Zabuesnig, 11 J. 7 M. alt, ehem. Gutsbesizers-Tochter von München.

Anna Thomash, Sophia Huf, Karolina Wiedemann, Emma Schildbauer, Walburga Stöckert, Anna Hummiller, Karolina Huf, Emilie Julier, Theresia Auerbach, Bertha Eidl, Kathilde Uffinger, Louise Dassenreuther, Louise Braun, Rosina Scheidl, Magdalena Baumann, Helena Dorville, Julia Braun, Karolina Aghn, Meta von Merkl, Friedrika Ball.

Arbeits-Schule.

a) Strick-Schule.

Aus dem IV. Kurse.

Lehrerin: Adeline Schmid.

Schülerinnen: 31. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Kreszentia Hochholzer, 12 J. 4 M. alt, f. Bauassistenten-Tochter von München.

*Maria Baumeister, 14 J. 8 M. alt, Tochter eines f. q. preuß. Hauptmanns, zu Hechingen geb.

Anna Kirchberger, Barbara von Gernersheim, Theresia Forkner, Maria Bögele, Anna Maria Mayr, Franziska Kahl, Franziska Asam, Bertha Lidl, Maria Schögl, Barbara Bichler, Kreszentia Bankl, Philomena Preißler, Karolina Fuß, Ottilia Bliedenberger, Barbara Kraus, Theresia Steinberger, Karolina Hofmann, Theresia Wollenweber, Regina Zehner, Maria Mesner, Josepha Baumann, Aloisia Wühlbauer, Mathilde Weigl, Karolina Hön, Maria Fischer, Maria Pesti, Katharina Bergmair, Karolina Vogt, Anna Bogg.

Aus dem III. Kurse.

Lehrerin: Gajilia Unold.

Schülerinnen: 26. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Theresia Moosreiner, 11 J. 1 M. alt, f. Hofstufers-Tochter von München.

*Maria Röhl, 11 J. 11 M. alt, Tochter eines Funktionärs im Finanzministerium von München.

Maria Gontner, Barbara Beltsch, Amalia Schrauth, Anna Schuhmann, Louise Schreibmayr, Sophia Kögerl, Karolina Koller, Elisabeth Brugger, Anna Eigner, Rosalia Greinwald, Anna Stiegler, Maria Hausgrudinger, Charlotte Levinger, Sophia Daimer, Helena Dorville.

Aus dem II. Kurse.

Lehrerin: Maria Daser.

Schülerinnen: 21. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Paulina Schörg, 10 J. 1 M. alt, Schlossermeisters-Tochter von München.

*Anna Widmann, 10 J. 3 M. alt, b. Weberstöchter von München.

Maria Schwalger, sen., Theresia Niederer, Johanna Schneider, Kreszentia Zauner, Elisabeth Baierlacher, Anna Fischer, Anna Ertl, Maria Traub, Sophia Pfäum, Anna Bider, Anna Gerner, Theresia Minutti, Anna Reiser, Barbara Fuchs, Theresia Märkl, Magdalena Kraus, Katharina Lorenz.

Aus dem I. Kurse.

Schülerinnen: 46. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Theresia Seidl, 10 J. alt, Privatiers-Tochter, zu Ingolstadt geb.

*Katharina Brugger, 9 J. 6 M. alt, Tochter eines verst. Tischlermeisters von München.

Amalia Kröner, Wilhelmina Meyer, Karolina Attenkofer, Auguste Gautsch, Barbara Jais, Maria Krager, Bertha Gentner, Emilie Grau, Johanna Hilpoltsteiner, Theresia Amler, Johanna Neuhärtl, Amalia Fischer, Ludovika Berger, Anna Schaub, Anna Moritz, Auguste Kupferschmid, Auguste Schneider, Rosina Stulberger, Anna Gregor, Maria Cohen, Henriette Krailsheimer, Katharina Kaufner, Franziska Sendtner, Josepha Plank, Paulina Oswald, Katharina Sauer, Anna Langmeyer, Anna Ettl, Karolina Bepl, Julie Buchner, Maria Gruber, Friedrika Kupferschmid, Magdalena Stöcker, Karolina Hoffmann, Franziska Kottmüller, Walburga Högl, Elise Rägelein, Josepha Huber, Katharina Zeller, Josepha Waigmann.

Aus der zweiten Vorbereitungs-Abtheilung.

Lehrerin: Magdalena Stulberger.

Schülerinnen: 40. Unter diesen erhielten 2 Verdienst-Zeugnisse.

Aus der ersten Vorbereitungs-Abtheilung.

Schülerinnen: 33. Unter diesen erhielten 2 Verdienst-Zeugnisse.

b) Nähsschule.

Aus dem IV. Kurse.

Lehrerin: Adeline Schund.

Schülerinnen: 27. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*—Anna Oberhauser, 13 J. alt, b. Gürtlermeisters-Tochter von München, (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).

*Walburga Stöckert, 12 J. 4 M. alt, Bureaudieners-Tochter, zu Schwabach geb.

*Rosa Stadlberger, 12 J. alt, b. Lederermeisters-Tochter von München.

Sophia Huß, Maria Bottler, Bertha Sedlmayr, Emilie Julier, Theresia Thomast, Julia Dichtl, Maria Hartmann, Theresia Goller, Anna Drähne, Kreszentia Dösch, Mathilde Ujlinger, Anna Schieder, Barbara Gerhard, Kreszentia Rudholzer, Katharina Beninger, Cecilia Hofmann, Maria Arnazeder, Angelika Müller, Maria Fuhrmann, Josepha Trinkl, Maria Messerer, Emilie Zwerschbina, Magdalena Nieberle, Maria Ruppaur.

Aus dem III. Kurse.

Lehrerin: Cäcilia Unold.

Schülerinnen: 30. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*—Anna Amler, (erhielt einen Geldpreis).

*Anna Schuhmann, 10 J. 11 M. alt, Tochter einer Dienstmagd, zu Amberg geb.

*Elisabeth Brugger, 10 J. 7 M. alt, Tochter eines verst. Kistlermeisters von München.

Karolina Koller, Josepha Krager, Maria Gontner, Franziska Hammerl, Anna Eigner, Anna Stiegler,
 Maria Hausbrücker, Amalia Schrauth, Sophia Rögerl, Amalia Weisshaupt, Maria Zipperer,
 Louise Schreibmayr, Charlotte Levinger, Helena Dorville, Katharina Müller, Maria Lind-
 huber, Sophia Daimer.

Verzeichniß der Zeichnungs-Arbeiten

beider Abtheilungen.

Anfangsgründe oder Kontouren	636	Stück.
Schattierte Blumen	82	"
" Bouquets	12	"
" Kränze	3	"
" Früchtkrüden	7	"
Muster zu verschiedener Stickerie	13	"
Gestrichelte Blumen	1	"
" Bouquets	2	"
Illuminirte Blumen	3	"
" Bouquets	9	"
" Früchtkrüden	3	"
" Kränze	2	"
" Lichtschirm	1	"
Briefmarkenschachtel auf Holz gemalt	3	"
Handschuhschachtel	1	"
Uhrgehäuse	1	"
Nähmchen	1	"
Theelöffelchen	1	"
Federschachtel	1	"
Farbenschachtel	1	"
Notizbücher	2	"
Anfangsgründe von Köpfen	24	"
Schattierte Köpfe	3	"
Anfangsgründe von Landschaften	32	"
Summe:		843 Stück.

Verzeichniß der Hand-Arbeiten dieser Schule.

Strickarbeiten	794 Stüde.
Angefrickt wurden	80 "
Häfelarbeiten	581 "
Spitzen, gestricke und gehäkelte	87 Ellen.
Filetarbeiten	36 Stüde.
Flechtarbeiten	64 "
Näharbeiten	802 "
Werkarbeiten	124 "
Straminstickereien	30 "
Stickereien auf Sammt	1 "
Weißstickereien	40 "
Stopparbeiten	24 "
<hr/>	
Summa:	2791 Stüde und Ellen.

XII. St. Peters - Pfarr - Schule

bei den Frauen-Servitinnen.

Im Servitinnen-Kloster an der Herzogspitalgasse, No. 7.

Inspektor und Katechet: Herr Heinrich Meirner, Präsekt der kgl. Herzogspital-Hofkirche, herzogl. Albert. St. Salvators-Benefiziat und Beichtvater der Frauen Servitinnen.

Vierter Kurs. Schullehrerin: Maria Gabriela Neumaier, Kloster-Konventualin.

Schülerinnen: 86. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- **—Augusta Schmid, 13 J. alt, Tochter eines Monteurs in der k. Erzgießerei von München, Rep. (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).
- **—Anna Babenshuber, 13 J. 9 M. alt, b. Steinmetzmeisters- Tochter von München, Rep. (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).
- **—Maria Schreiber, (erhält den ersten Preis aus dem Stricken).
- **—Alexandra Ringler, 13 J. 2 M. alt, Doktors-Tochter von München, Rep., (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).
- **—Maria Baur, (erhält den Sittenpreis).
- **—Maria Lohner, 13 J. 4 M. alt, b. Waffenschmiedmeisters- Tochter von München.

- **Elisabeth Herbst, 12 J. 3 M. alt, Steinbruders-Tochter von München.
- **—Antonia Erhart, Rep., (erhält einen gestifteten Sittenpreis).
- **—Anna Bachel, (erhält den ersten Preis aus dem Spinnen).
- **—Theresia Angermeyer, Rep., (erhält den ersten Preis aus dem Nähen).
- **—Anna Scharl, 12 J. 2 M. alt, b. Bädermeisters-Tochter von München, Rep., (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).
- *—Elisabeth Drstner, Rep., (erhält einen Preis aus dem Nähen).
- *Agnes Köppler, 11 J. 7 M. alt, Tochter einer Dienstmagd, zu Dachau geb.
- *Walburga Reindl, 11 J. 6 M. alt, Modelleurs-Tochter von München.
- *Maria Hammel, 12 J. 1 M. alt, Maurers-Tochter von München, Rep.
- *Theresia Blüml, 12 J. 5 M. alt, Tischlergeffellen-Tochter, zu Strassburg geb.
- *—Maria Schweinberger, Rep., (erhält einen Preis aus dem Singen).
- *Theresia Gypen, 12 J. 8 M. alt, Kunsthändlers-Tochter von München.
- *Walburga Kuhn, 12 J. 6 M. alt, Lithographie-Besizers-Tochter von München, Rep.
- *—Anna Menzinger, 11 J. 7 M. alt, b. Reggers-Tochter von München.
- *—Kreszentia Dverbucher, Rep., (erhält einen gestifteten Geldpreis).
- *Jufina Gläfer, 12 J. 1 M. alt, Tochter einer Näherin von München.
- *Anna Linbrunner, 12 J. 11 M. alt, b. Schuhmachermeisters-Tochter von München, Rep.
- *Veronika Glint, 12 J. 3 M. alt, b. Tischlermeisters-Tochter von München.
- *Theresia Wäzberger, 12 J. 5 M. alt, herrschaftl. Bedienten-Tochter von München, Rep.
- *Mathilde Jrrgang, 12 J. 9 M. alt, Privatiers-Tochter von München.
- *Theresia Gattlinger, 11 J. 7 M. alt, Tagelohners-Tochter von München.
- *Augusta Adam, 11 J. 6 M. alt, Kunstmalers-Tochter von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangspreis erhält:

- **Maria Paur, 11 J. 9 M. alt, Tochter eines verst. l. Appellations-Gerichts-Offiziers, zu Sünching geb.

Den zum dankbaren Andenken an den großen Kinderfreund und langjährigen Schul-Inspektor und geistl. Rath Titl. Herrn Mathias Schön, gestifteten Preis erhält, als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen:

- **Antonia Erhart, 15 J. 1 M. alt, Kunstvereinsdieners-Tochter von München.

Franziska Algeier, Emilie Ulrich, Theresia Bayer, Rep., Emma Deder, Barbara Seiler, Rosina Dbenberger, Rep., Bertha Brach, Rep., Maria Sandbüchler, Franziska Gloschuber, Apollonia Stephan, Katharina Schladenrieder, Maria Groß, Maria Schrödl, Rep., Sophia Müller, Eva Mayr, Franziska Haumann, Maria Vösch, Magdalena Leizenberger, Maria Rint, Sophia Roth, Maria Thoma, Margaretha Hainz, Theresia Köß, Anna Waldmann, Josepha Rasperbaur, Rep., Maria Heiß, Barbara Schleich.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Josepha Dieter, Katharina Engeriffer, Mathilde Hierl, Magdalena Schmid, Rosalia Neumayr, Christina Ristlweck, Josepha Seidlmayr, Katharina Lehmaier, Barbara Huber, Mathilde Kelle, Josepha Bummer, Josepha Bötterl, Theresia Henle, Anna Seiß, Katharina Mayr, Rep., Maria Karlinger.

Den von der ehemaligen Gesellschaft des Frohsinns zur Feier des allerhöchsten Namensfestes Ihrer Majestät der Königin Theresie, für eine wohlgefitete und fleißige Schülerin gestifteten Geldpreis mit vier Gulden erhält:

*Kreszentia Oberbacher, 12 J. 9 M. alt, ehem. Kaufmanns-Tochter, zu Freysing geb.

Dritter Kurs. Schullehrerin: Maria Anna Reindl, Kloster-Konventualin.

Schülerinnen: 103. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- **—Maria Riederer, (erhält den Sittenpreis).
- **Henriette Badhauser, 10 J. 5 M. alt, f. General-Direktions-Raths-Tochter von München.
- **Maria Halbreiter, 11 J. 6 M. alt, Historienmalers-Tochter von München.
- **Anna Enab, 11 J. 6 M. alt, b. Handschuh-Fabrikanten-Tochter von München.
- **Albertina Knilling, 10 J. 6 M. alt, Xylographen-Tochter von München.
- **Josepha Stocklausner, 12 J. 10 M. alt, Zögling der städt. Waisenanstalt von München, Rep.
- **—Friedrika Huber, (erhält den ersten Preis aus dem Singen).
- **Antonia Berchtold, 11 J. 3 M. alt, f. Chor-Direktors-Tochter von München.
- **Theresia Mayr, 11 J. 1 M. alt, Oberkondukteurs-Tochter, zu Kipfenberg geb.
- **Karolina Doll, 11 J. 3 M. alt, f. Oberkontroleurs-Tochter, zu Partenfirchen geb.
- **Elisabeth Schwarzmair, 12 J. 3 M. alt, Zögling der städt. Waisenanstalt von München.
- **—Johanna Ritter, (erhält einen gestifteten Preis).
- **Theresia Huber, 10 J. 4 M. alt, Cafetiers-Tochter von München.
- **Maria Westermayr, 11 J. alt, Saitlinghändlers-Tochter von München.
- **—Elisabeth Abel, (erhält den ersten Preis aus dem Nähen).
- *Franziska Gagl, 11 J. 7 M. alt, Jagdbefateurs-Tochter von München.
- *Theresia Käufl, 10 J. 7 M. alt, b. Drechslermeisters-Tochter von München.
- *Franziska Mareis, 11 J. 3 M. alt, Saitlinghändlers-Tochter von München.
- *Anna Meisinger, 11 J. 3 M. alt, Lederhändlers-Tochter von München.
- *Wilhelmina Böheim, 11 J. 5 M. alt, Kaufmanns-Tochter, zu Brunnthal in Oesterreich geb.
- *Anna Lindl, 11 J. 5 M. alt, b. Metzgermeisters-Tochter von München.
- *Katharina Pleitner, 10 J. 9 M. alt, Zögling der städt. Waisenanstalt von München.
- *Karolina Konrad, 11 J. 9 M. alt, Privatiers-Tochter, zu Krumbach geb.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als ersten Fortgangspreis erhält:

**Maria Riederer, 11 J. 5 M. alt, Tochter eines verst. f. Ministerialraths von München.

Barbara Resch, Maria Reis, Rep., Elisabeth Danner, Margaretha Schwangart, Franziska Frankl, Maria Reisl, Anna Rist, Maria Reisl, Maria Sailer, Walburga Rassel, Helena Hörzl, Elisabeth Heiß, Rep., Karolina Epp, Susanna Aigner, Elisabeth Daubner, Theresia Rosenberger, Katharina Haberlander, Maria Salzmann, Amalia Rittmayer, Anna Müller, Ernestina Hadl, Josepha Braun, Antonia Markl, Anna Kronnenbitter, Maria Irrgang, Maria Stoiber, Sophia

Brüner, Maria Wigner, Anna Hummiller, Barbara Algeier, Margaretha Kaiser, Franziska Rittinger, Katharina Kromm, Franziska Lechner, Kreszentia Sedon, Maria Kurländer, Maria Liebhaber, Karolina Rod, Barbara Grimm, Magdalena Hipler, Anna Friedrich, Johanna Bernklau, Johanna Brändle.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Emma Schildbauer, Josepha Liefinger, Maria Wiesend, Kreszentia Frig, Franziska Bielmayer, Maria Steiner, Karolina Bastian, Theresia Rehlretter, Rep., Anna Geiß, Anna Seibaur, Rep. Maria Seidl, Walburga Rayr, Regina Bichlmayer, Helena Bayer, Johanna Meier, Anna Pfannenkiel, Johanna Kellner, Maria Huber, Anna Hafner, Rosina Greif, Susanna Gutter, Emilie Predle, Augustia Preisinger, Anna Grullenbed, Magdalena Graßl, Maria Reischl, Adelheid Kirmayer, Anna Reumayr.

Den für eine arme, fleißige und wohlgefitte Schülerin gestifteten Angelo Sabbadini'schen Geldpreis mit fünf Gulden erhält, als dessen würdig erachtet:

Maria Reis, 11 J. 4 M. alt, Schlossergesellen-Tochter von München, Rep.

Den von drei Mädchen gestifteten Preis für eine wohlgefitte, fleißige Schülerin erhält:

Johanna Ritter, 13 J. 1 M. alt, Jögling der städt. Waisenanstalt von München.

Zweiter Kurs. Schullehrerin: Maria Johanna Reismüller, Kloster-Konventualin.

Schülerinnen: 141. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- Bertha von Spiegel, (erhält den Sittenpreis).
- Franziska Lauth, 9 J. 8 M. alt, f. Professors-Tochter von München.
- Magdalena Brudner, (erhält den ersten Preis aus dem Singen).
- Maria Schwarzenbach, 10 J. 1 M. alt, Bäckermeisters-Tochter von München.
- Anna Oberhummer, 9 J. 7 M. alt, Kaufmanns-Tochter von München.
- Bertha Löcherer, 9 J. 7 M. alt, Photographen-Tochter von München.
- Maria Bed, 9 J. 7 M. alt, Privatiers-Tochter von München.
- Johanna Hasler, (erhält einen Preis aus dem Stricken).
- Margaretha Hochmuth, 9 J. 10 M. alt, Tochter eines Lohnkutschers-Knechtes von München.
- Theresia Gutter, 9 J. 10 M. alt, f. Studienrektors-Tochter von München.
- Margaretha Weber, 9 J. 7 M. alt, f. qu. Landrichters-Tochter von München.
- Friedrika Hauser, 10 J. 3 M. alt, Steinmetzmeisters-Tochter von München.
- Theresia Jungbed, 10 J. 7 M. alt, Schuhmachermeisters-Tochter von München.
- Antonia Müller, 10 J. 6 M. alt, f. Rechnungs-Kommissärs-Tochter von München.

- Maria Erhard, 10 J. 2 M. alt, f. Registrators-Tochter von München.
- Franziska Samweder, 9 J. 9 M. alt, Gastgebers-Tochter von München.
- Paulina Gressbeck, 8 J. 8 M. alt, f. Oberappellations-Gerichtsraths-Tochter, zu Freising geb.
- — Elisabeth Deutter, (erhält einen Preis aus dem Singen).
- Anna Schmid, 10 J. 4 M. alt, Privatlehrers-Tochter von München.
- Kunigunda Bodl, 10 J. alt, Xylographen-Tochter von München.
- Anna Edl, 9 J. 11 M. alt, Sattlermeisters-Tochter von München.
- Maria Herold, 10 J. 7 M. alt, prakt. Arztes-Tochter, zu Wasserburg geb., Rep.
- Anna Campenrieder, 10 J. 2 M. alt, Goldarbeiters-Tochter von München.
- Emma Drexler, 10 J. 2 M. alt, f. Rechnungs-Kommissärs-Tochter, zu Nürnberg geb.
- Elisabeth Käufel, 10 J. 6 M. alt, Zögling der städt. Waisenanstalt von München.
- Anna Buchner, 9 J. 4 M. alt, f. Universitäts-Professors- und prakt. Arztes-Tochter von München.
- Sophia Adam, 9 J. 6 M. alt, Kunstmalers-Tochter von München.
- Philomena Käufel, 10 J. 7 M. alt, f. Oberappellations-Gerichts-Funktionärs-Tochter von München.
- Josepha Vecchioni, 9 J. 9 M. alt, Literaten-Tochter von München.
- Anna Gärner, 9 J. 3 M. alt, Privatiers-Tochter von München.
- Theresia Heuberger, 10 J. 6 M. alt, Schreinermeisters-Tochter von München.
- Louise Waldbherr, 10 J. 3 M. alt, Schullehrers-Tochter von München.
- Maria Weindl, 11 J. alt, Zögling der städt. Waisenanstalt von München.
- Elisabeth Resch, 11 J. alt, Pflegetochter eines Kammerdieners von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als ersten Fortgangspreis erhält:

- Bertha von Spiegel, 9 J. 11 M. alt, f. Regierungs- und Forstraths-Tochter von München.

Barbara Wagenpfeil, Ernestina Hauthmann, Anna Kolb, Franziska Woodmüller, Katharina Reber, Philippina Schmidhofer, Anna Sehnert, Anna Ayingen, Walburga Gruber, Elisabeth Bernbacher, Anna Ebner, Anna Scheitler, Ursula Gerbl, Josepha Rist, Franziska Häsch, Rosina Weiß, Laura Gröschel, Walburga Zerfäbel, Anna Kuhn, Theresia Schneider, Philomena Hänger, Josepha Pentenrieder, Elisabeth Rufer, Anna Kleeblatt, Anna Püts, Margaretha Karg, Anna Gröschberger, Theresia Kornbrust, Rosalia Englmann, Magdalena Fröhler, Walburga Ertl, Elisabeth Gabler, Kreszentia Jenzler, Antonia Mair, Johanna Bremner, Theresia Scheidinger, Adelheid Horchelt, Anna Stauder, Johanna Heinecker, Cäcilia Mark, Josepha Schiefl, Anastasia Glas, Theresia Liebhaber, Karolina Rittinger, Anna Kaufmann, Maria Plattner.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Karolina Wegerer, Maria Biernstein, Maria Staudacher, Karolina Lerch, Thessa Gerstenecker, Rep., Josepha Dollader, Rep., Johanna Schauler, Emma Viller, Franziska Lippmann, Walburga Käufel, Anna Jenewein, Maria Haller, Theresia Dettterböck, Maria Trinkl, Theobolina Stumpf, Mathilde Wurst, Franziska Bartl, Maria Liebhart, Antonia Jäger, Johanna Müller, Maria Heibl, Katharina Wölfe, Rep., Karolina Schmidt, Adelheid Sandbichler, Theresia Göb, Barbara Gruber, Theresia Hörmann, Franziska Waldbier, Mathilde Stumpf, Theresia Faulhaber, Karolina Roth, Walburga Schäffer, Josepha Kasl, Karolina Eising, Anna Strobl, Genovefa Stangl, Rep., Maria Braun, Amalia Kapfenberger, Rep., Josepha Friedrich, Rosalia Reppel, Anna Holtmeier, Josepha Baumann, Thessa Jägerhuber, Maria Baumann, Anna Fortner, Theresia Bachmayr, Theresia Dullwein, Rep., Anna Stüdl, Magdalena Brunner, Maria Dichter.

Den zu Ehren der schmerzhaften Mutter Gottes im Herzogspitale gestifteten Buchpreis für eine arme und sittsame Schülerin an der Erbsittinen-Schule erhält:

Anna Scheitler, 13 J. alt, Zögling der städt. Waisenanstalt von München.

Erster Kurs. Schullehrerin: Maria Anselma Niedermayr, Kloster-Konventualin.

Schülerinnen: 131. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- Theresa Schipf, (erhält den Sittenpreis).
- Maria Schipf, 8 J. 2 M. alt, Rosoglibrenners-Tochter von München.
- Emilie Danzer, 8 J. 2 M. alt, Apothekers-Tochter, zu Laufen geb.
- Paulina Ziegler, 8 J. 2 M. alt, Domorganisten-Tochter von München.
- Theresa Mitterweissacher, 8 J. 11 M. alt, Kästlufers-Tochter von München.
- Theresa Schmid, (erhält den ersten Preis aus dem Singen).
- Emilie Lindl, 9 J. 1 M. alt, b. Metzgermeisters-Tochter von München.
- Bertha Aufleger, 8 J. 4 M. alt, f. Landrichters-Tochter, zu Eschenbach geb.
- Barbara Stiglmaier, 10 J. 2 M. alt, Zögling der städt. Waisenanstalt von München.
- Eugenia Rayr, 8 J. 7 M. alt, Privatiers-Tochter von München.
- Maria Werner, 8 J. 8 M. alt, b. Metzgermeisters-Tochter von München.
- Kosina Kessler, 9 J. 7 M. alt, b. Bäckermeisters-Tochter von München.
- Anna Sewald, 10 J. 2 M. alt, Zögling der städt. Waisenanstalt von München.
- Anna Suttner, 10 J. alt, Zögling der städt. Waisenanstalt von München.
- Elisabeth Lettenbauer, 9 J. alt, Bierwirths-Tochter von München.
- Anna Hartwagner, (erhält den ersten Preis aus dem Stricken).
- Maximiliana Camelsky, 9 J. 2 M. alt, Tapezierers-Tochter von München.
- Barbara Seiler, 9 J. 3 M. alt, b. Bäckermeisters-Tochter von München.
- Maria Glirisch, 9 J. 5 M. alt, b. Bäckermeisters-Tochter von München.
- Kosina Schmid, 8 J. 5 M. alt, Privatlehrers-Tochter von München.
- Walburga Koller, 10 J. 10 M. alt, Zögling der städt. Waisenanstalt von München, Rep.
- Bertha Bordeisch, 9 J. alt, zu München geb.
- Katharina Lechner, 10 J. alt, Zögling der städt. Waisenanstalt von München.
- Ursula Sumper, 9 J. 2 M. alt, b. Altmehrgers-Tochter von München.
- Barbara Biller, 9 J. 1 M. alt, Kunstmalers-Tochter, zu Eschbühl geb.
- Franziska Lüttich, 8 J. 6 M. alt, b. Melbers-Tochter von München.
- Wilhelmina Müller, 8 J. 9 M. alt, f. Rechnungsfommiffärs-Tochter, zu Würzburg geb.
- Maria Gypen, 9 J. 5 M. alt, Handelsmanns-Tochter von München.
- Anna März, 8 J. 3 M. alt, von München.
- Juliana Kahl, 11 J. alt, Zögling der städt. Waisenanstalt von München.
- Karlolina Angermüller, 9 J. 1 M. alt, Privatiers-Tochter von München.
- Ernestina Bayer, 10 J. 3 M. alt, Handelsmanns-Tochter von München.
- Veronika Herwegen, 8 J. 8 M. alt, Malers- und Lithographen-Tochter von München.
- Maria Roder, 8 J. 2 M. alt, Schrammenknechts-Tochter von München.

- *Friedrike Zimmer, 9 J. alt, Klavermachergehilfen-Tochter von München.
- *Wielgunde Sagstätter, 10 J. 2 M. alt, Hofmalers-Tochter von München.
- *Johanna Schmid, 8 J. 9 M. alt, Kupferstichgießers-Tochter von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als ersten Fortgangspreis erhält:

- **Theresa Schipf, 9 J. 5 M. alt, Kosogliobrenners-Tochter von München.

Theresa Bais, Elisabeth Settele, Johanna Denk, Maria Kolbinger, Anna Kern, Agnes Roder, Barbara Huber, Barbara Spät, Barbara Umingen, Maria Lettenberger, Klara Imlinger, Theresa Geisberger, Maria Scheidenbogen, Katharina Ziegler, Elisabeth Windisch, Theresa Kögl, Johanna Rabs, Magdalena Gleich, Elisabeth Staab, Katharina Kornhaas, Barbara Groß, Augusta Bötsle, Walburga Lederer, Theresa Mayr, jun., Franziska Tischler, Josepha Reicheneder, Anna Haber, Ida Schleich, Theresa Hafner, Elisabeth Singerl, Walburga Schmid, Barbara Reismüller, Maria Schreiber, Walburga Umingen, Karolina Klinger, Eva Eder, Rosina Püls, Anna Hafelauer, Johanna Schultes, Magdalena Dollader, Theresa Obermair, Katharina Drexler, Walburga Demberger, Cäcilie Liebhaber, Maria Förschl, Maria Winklmair, Karolina Oswald, Karolina Alertseder, Magdalena Kiepel, Maria Lacher, Magdalena Kieder, Amalia Füllenbrand, Anna Dösch, Josepha Bollmann.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Regina Beisele, Elisabeth Reblig, Mathilde Friß, Elisabeth Pfeiffer, Theresa Lipp, Theresa Mayr, sen., Theresa Malla, Barbara Karlinger, Karolina Huber, Theresa Sandbichler, Franziska Zinnagl, Katharina Mayr, Maria Husared, Anna Kappelmaier, Katharina Hoffmann, Walburga Stüdl, Barbara Hirtl, Violanda Wagner, Margaretha Bremauer, Kreszentia Sommer, Amalia Eub, Maria Stedler, Sabina Lintner, Theresa Seig, Barbara Weinzel, Anna Ruz, Walburga Sedlmair, Kreszentia Esterer, Magdalena Blomer.

Vorbereitungs-Schule.

Zweite Abtheilung. Schullehrerin: Maria Salesia Tremmel, Kloster-Konventualin.

Schülerinnen: 116. Unter diesen erhielten 58 Verdienst-Zeugnisse.

Erste Abtheilung. Schullehrerin: Maria Margaretha Fischer, Kloster-Konventualin.

Schülerinnen: 105. Unter diesen erhielten 53 Verdienst-Zeugnisse.

Singschule.

Lehrer: Karl Ziegler, Domorganist.

Aus dem IV. Kurse.

Schülerinnen: 38. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Bertha Brach, 12 J. 10 M. alt, Eisenmeisters-Tochter von München, Rep.
- *—Antonia Erhart, (erhielt einen Sittenpreis).
- *—Maria Schreiber, (erhält den ersten Preis aus dem Striden).
- *Maria Schweinberger, 11 J. 9 M. alt, prakt. Arztes-Tochter, zu Oberbergkirchen geb., Rep.

Augusta Schmid, Anna Scharl, Rosina Döbenberger, Theresia Angermeier, Franziska Glorhuber, Anna Badenhuber, Elisabeth Herbst, Emilie Ulrich, Theresia Wätzberger, Alexandra Ringler, Josepha Raderbauer, Emma Deder, Mathilde Irregang, Anna Linbrunner, Anna Renzinger, Katharina Mayer, Josepha Bammer, Apollonia Stephan, Katharina Lehmaier, Rosalia Neumayr, Maria Groß, Sophia Roth, Maria Riut, Maria Heiß, Katharina Schindlerrieder, Magdalena Leizenberger, Josepha Dieter, Maria Thoma, Theresia Rosß, Barbara Huber, Mathilde Hietl, Josepha Bötterl.

Aus dem III. Kurse.

Schülerinnen: 60. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Friedrika Huber, 10 J. 3 M. alt, Steuerliquidations-Kommissärs-Tochter, zu Burghausen geb.
- *—Theresia Mayr, (erhielt einen Fortgangspreis).
- *—Barbara Resch, 10 J. 11 M. alt, Eisenbahnstationsdieners-Tochter von München, (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).
- *Maria Rentl, 11 J. 2 M. alt, Schuhmachermeisters-Tochter von München.

Maria Sailer, Anna Gnab, Maria Reis, Margaretha Schwangart, Franziska Mareis, Maria Niederer, Kreszentia Fritsch, Theresia Käufel, Karolina Doll, Susanna Nigler, Anna Hummiller, Maria Salzmann, Franziska Fasi, Franziska Frank, Johanna Kellner, Kreszentia Oedon, Katharina Haberlander, Elisabeth Abel, Anna Kronembitter, Anna Lindl, Karolina Lipp, Maria Westermayer, Anna Weisinger, Anna Rist, Maria Irregang, Maria Huber, Karolina Wastian, Elisabeth Daubner, Johanna Brändle, Walburga Mayr, Theresia Mehlretter, Amalia Mittermayr, Emilie Predle, Maria Nigler, Anna Friedrich, Maria Liebhaber, Barbara Algeier, Barbara Grimm, Anna Gajner, Ernestina Hadl, Maria Seidl, Anna Seidlbauer, Emma Schilbhauer, Rosina Grets, Helena Bayer, Anna Geiß.

Aus dem II. Kurse.

Schülerinnen: 43. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Magdalena Bruckner, 10 J. alt, Schuhmachermeisters-Tochter von München.
- *Elisabeth Deutter, 9 J. 10 M. alt, f. geh. Sekretärs-Tochter von München.

Anna Bils, Walburga Jersübel, Barbara Wagenpfeil, Anna Edl, Franziska Samweber, Philippina Schmidhofer, Elisabeth Gabler, Johanna Hasler, Anna Kleeblatt, Bertha von Epigel, Margaretha Hochmuth, Maria Bed, Maria Schwarzenbach, Theresia Heuberger, Franziska Moosmüller, Louise Waldberr, Josepha Dollader, Rosina Weiss, Edjilia Mart, Anna Geisberger, Anna Schmid, Anna Campenrieder, Anna Buchner, Elisabeth Bernbacher, Antonia Mair, Theresia Schneider, Maria Biernstein, Ursula Gerbl, Katharina Reber, Josepha Rist, Anna Ebner, Karolina Roth, Mathilde Stumpf, Theodolinda Stumpf, Anastasia Glas, Antonia Fager, Maria Haller, Theresia Faulhaber, Josepha Baumann, Theresia Hörmann, Josepha Rieß.

Aus dem I. Kurse.

Schülerinnen: 64. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *—Theresia Schipf, (erhielt den Sittenpreis).
- *Theresia Schmid, 8 J. 9 M. alt, zu München geb.
- *—Theresia Rittersweissacher, (erhielten Fortgangspreise).
- *—Bertha Aufleger,
- *Walburga Umlinger, 9 J. 9 M. alt, Räs- und Leinwandhändlers-Tochter von München.

Paulina Ziegler, Emilie Danzer, Maximiliana Camelly, Emilie Lindl, Magdalena Dollader, Maria Schipf, Rosina Reßler, Elisabeth Lettenbauer, Anna Mayr, Wilhelmina Müller, Maria Kolbinger, Anna Hartwagner, Barbara Seiler, Maria Girisch, Rosina Schmid, Franziska Lüttich, Ursula Sumper, Theresia Geisberger, Anna Rätz, Veronika Herwegen, Maria Roder, Friedrika Zimmer, Edigna Mayr, Adelgunda Sagstätter, Elisabeth Staab, Johanna Schmid, Theresia Bals, Elisabeth Settle, Maria Werner, Anna Kern, Agnes Roder, Barbara Huber, Barbara Umlinger, Katharina Ziegler, Elisabeth Windisch, Magdalena Gleich, Theresia Kögl, Magdalena Riepel, Elisabeth Reblig, Katharina Kornhaas, Barbara Groß, Auguste Wölfe, Barbara Lederer, Franziska Tischler, Elisabeth Pfeiffer, Ida Schleich, Theresia Hafner, Walburga Schmid, Maria Schreiber, Theresia Malia, Rosina Bils, Anna Haselauer, Johanna Schultes, Theresia Obermaier, Walburga Odenberger, Cecilia Kiebhauer, Mathilde Diehl, Theresia Mayr, sen., Karolina Huber.

Arbeits-Schule.

a) Strickschule.

Lehrerin: Maria Augusta von Fabnenberg, Kloster-Konventualin.

Aus dem IV. Kurse.

Schülerinnen: 71. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *—Maria Hammel, (erhielt einen Fortgangspreis).
- *Maria Schreiber, 12 J. 11 M. alt, t. Hoppänglers-Tochter von München.

*—Emma Deder, 14 J. 2 M. alt, Bildhauers-Tochter, zu Mainz geb., (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).

*Maria Pösch, 11 J. 10 M. alt, Bäckers-Tochter, zu Niesbach geb.

Maria Paur, Antonia Erhart, Anna Scharl, Elise Drstner, Barbara Schleich, Theresia Angermier, Maria Heiß, Alexandra Ringler, Barbara Seiler, Maria Groß, Elisabeth Herß, Mathilde Irrgang, Rosalia Neumayr, Katharina Schlidenrieder, Maria Schweinberger, Augustia Adam, Maria Rinf, Magdalena Schmid, Franziska Haumann, Barbara Huber, Josepha Dieter, Paulina Neumayr, Theresia Blüml, Anna Babenstuber, Theresia Bayer, Rosina Obenberger, Anna Bachel, Veronika Glink, Kreszentia Oberbueher, Theresia Röß, Bertha Brach, Maria Lohner, Agnes Rößler, Josepha Dammer, Anna Linbrunner, Anna Renzinger, Emilie Wrich, Augustia Schmid, Justina Gläser, Walburga Reindl, Maria Schrödl, Sophia Müller, Walburga Kuhn, Theresia Gypen, Magdalena Leizenberger, Theresia Wärglberger, Katharina Lehmaier, Franziska Algeier, Katharina Engertiser, Christina Ristlweid, Franziska Gorbhuber, Maria Thoma, Mathilde Hierl, Theresia Gattlinger, Maria Karlinger, Anna Selb, Josepha Bötterl, Sophia Roth, Margaretha Hainz, Anna Waldmann, Elisabeth Zöllner.

Aus dem III. Kurse.

Lehrerin: Maria Alphonsa Heß, Kloster-Konventualin.

Schülerinnen: 60. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*—Anna Lindl, (erhielt einen Fortgangspreis).

*—Elisabeth Abel, (erhält einen Preis aus dem Nähen).

*—Elisabeth Danner, 11 J. 4 M. alt, Lohnfuhrers-Tochter von München.

*—Karolina Lipp, 11 J. 3 M. alt, Konduktors-Tochter, zu Nürnberg geb., (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).

*Maria Reill, 10 J. 11 M. alt, Bureaudieners-Tochter von München.

Theresia Huber, Maria Niederer, Karolina Doll, Bertha Knilling, Elisabeth Daubner, Susanna Aigner, Anna Meisinger, Franziska Rittinger, Antonia Berchtold, Ernestina Hackl, Karolina Konrad, Anna Geiß, Franziska Fagl, Maria Salymann, Theresia Kufel, Maria Aigner, Anna Kronnenbitter, Theresia Mehltreter, Katharina Krom, Rosina Greiß, Margaretha Schwangart, Maria Steiner, Emilie Bredle, Franziska Bielmayer, Maria Stoiber, Franziska Frank, Anna Hafner, Maria Huber, Sophia Brünner, Maria Irrgang, Walburga Kassel, Amalia Mittermayr, Barbara Reisch, Theresia Rosenberger, Maria Reisch, Anna Sedlbaur, Walburga Mayr, Johanna Brändle, Kreszentia Sedon, Anna Haberlander, Franziska Lechner, Karolina Waffian, Anna Grünlebed, Maria Kurländer, Viktoria Strehl, Barbara Grimm, Margaretha Kaiser, Magdalena Högler, Katharina Algeier, Kreszentia Fritsch, Josepha Braun, Anna Friedrich, Helena Bayer, Susanna Hutter, Magdalena Graßl.

Aus dem II. Kurse.

Lehrerin: Maria Klara Hartwagner, Kloster-Konventualin.

Schülerinnen: 96. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Walburga Gruber, 13 J. alt, Güterchaffners-Tochter von München.

*Johanna Hasler, 10 J. 4 M. alt, zu Mitterkirchen geb.

Antonia Raier, Theresia Kornbrust, Magdalena Brudner, Franziska Samweber, Theresia Liebhaber, Ursula Gerbl, Anna Gál, Theresia Heuberger, Barbara Wagenpfeil, Franziska Lauth, Maria Schwarzenbach, Anna Schmid, Sophia Adam, Johanna Heineder, Theresia Scheidinger, Ernestina Hauthmann, Paulina Gressbeck, Franziska Häsch, Karolina Rittinger, Antonia Müller, Philippina Schmidhofer, Mathilde Stumpf, Josepha Becchioni, Walburga Jertzübel, Theodolinde Stumpf, Elisabeth Gabler, Maria Liebhart, Anna Puls, Kreszentia Jenzler, Elisabeth Bernbacher, Johanna Bremmayer, Maria Heibl, Rosina Weiß, Anna Faulhaber, Franziska Baril, Maria Haller, Josepha Rist, Maria Staubacher, Margaretha Hochmuth, Anna Schnert, Maria Haller, Josepha Schiesl, Margaretha Karg, Johanna Müller, Walburga Käufel, Franziska Waldbier, Anna Kaufmann, Franziska Moosmüller, Cajilla Mark, Emma Biller, Walburga Schäffer, Josepha Friedrich, Anna Stauder, Anna Fortner, Anna Geisberger, Theresia Bachmayr, Anastasia Glas, Anna Jenewein, Maria Baumann, Theresia Göß, Magdalena Fröhler, Barbara Gruber, Maria Bisler, Anna Kapsenberger, Anna Halmayr.

Aus dem I. Kurse.

Lehrerin: Maria Floriana Kolb, Kloster-Konventualin.

Schülerinnen: 80. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Anna Hartwagner, 9 J. 7 M. alt, k. Bezirksgerichtsbeiboten-Tochter, zu Deggen Dorf geb.
- *—Elisabeth Lettenbauer, (erhielt einen Fortgangspreis).
- *—Theresia Schipf, (erhielt den Sittenpreis).
- *—Emilie Lindl, (erhielt einen Fortgangspreis).
- *Barbara Huber, 8 J. 8 M. alt, Maffaroni-Rubelmaachers-Tochter, von München.

Rosina Schmid, Anna März, Johanna Schmid, Theresia Geisberger, Friedrika Zimmer, Anna Haber, Johanna Denf, Rosina Puls, Theresia Schmid, Maria Schipf, Margaretha Bremmayer, Theresia Kögl, Anna Roder, Maria Scheidenbogen, Agnes Roder, Theresia Obermayer, Walburga Döbenberger, Johanna Schultes, Barbara Spät, Theresia Bals, Barbara Biller, Maria Hörsil, Cajilla Liebhaber, Maria Lettenberger, Josepha Reicheneder, Walburga Federer, Maria, Elisabeth, Maria Werner, Katharina Kornhaas, Elisabeth Reblig, Augustia Wölfe, Mathilde Frig, Anna Haselauer, Theresia Hafner, Barbara Groß, Magdalena Gleich, Barbara Reismüller, Elisabeth Singerl, Magdalena Rieder, Anna Busch, Maria Schreiber, Regina Beiseler, Eva Eder, Karolina Klinger, Karolina Alteseder, Ida Schleich, Amalia Hüllendran, Maria Racher, Elisabeth Windisch, Maria Winkmeyer, Katharina Ziegler, Walburga Schmid, Maria Kolbinger, Maria Hubared, Anna Kappelmayr, Sabina Lintner, Kreszentia Sommer, Barbara Karlinger, Franziska Zinnagl, Theresia Seig, Elisabeth Settele, Maria Stedler, Katharina Mayr, Barbara Weinzel, Theresia Mayr.

Aus der zweiten Vorbereitungs-Abtheilung.

Lehrerin: Maria Xaveria Elfer, Kloster-Konventualin.

Schülerinnen: 75. Unter diesen erhielten 2 Verdienst-Zeugnisse.

Aus der ersten Vorbereitungs-Abtheilung.

Lehrerin: Maria Philomena Rodt, Kloster-Konventualin.

Schülerinnen: 59. Unter diesen erhielten 2 Verdienst-Zeugnisse.

b) Nähstube.

Lehrerin: Maria Augusta von Fahrenberg, Kloster-Konventualin.

Aus dem IV. Kurse.

Schülerinnen: 57. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Theresia Angermaier, 12 J. 4 M. alt, b. Schuhmachermeisters-Tochter von München.
- *—Maria Groß, 12 J. 10 M. alt, Tagelöhners-Tochter von München. (erhält ein Verehrwürdigkeits-Zeugniß).
- *—Mathilde Jrgang, (erhielt einen Fortgangs-Preis).
- *Elisabeth Drtner, 12 J. 9 M. alt, Post-Kondukteurs-Tochter, zu Dachau geb.

Antonia Erhart, Magdalena Leizenberger, Maria Hammel, Rosina Odenberger, Paulina Neumayr, Apollonia Stephan, Bertha Brach, Magdalena Schmid, Theresia Blüml, Josepha Dieter, Franziska Haumann, Emma Deder, Alexandra Klingler, Elise Herbst, Barbara Seiler, Katharina Schladenrieder, Anna Linbrunner, Anna Schael, Barbara Schleich, Maria Schweinberger, Maria Lohner, Anna Menzinger, Justina Gläser, Theresia Rosi, Franziska Glorhuber, Walburga Ruhn, Sophia Müller, Walburga Reindl, Christina Ristwed, Maria Karlinger, Barbara Huber, Theresia Göttinger, Theresia Gypen, Maria Heiß, Anna Bachel, Anna Babenkuber, Veronika Glink, Kreszentia Oberbuecher, Franziska Alzeier, Augusta Schmid, Emilie Mürich, Sophia Roth, Rosalia Neumayr, Theresia Wärtlberger, Josepha Bammer, Katharina Lehmaier, Magaretha Hainz, Anna Seiß, Elisabeth Zöllner, Maria Schrödl, Theresia Hennle.

Aus dem III. Kurse.

Lehrerin: Maria Alphonsa Heß, Kloster-Konventualin.

Schülerinnen: 36. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Elisabeth Abel, 11 J. 8 M. alt, Salzoberfaktors-Tochter von München.
- *Margaretha Schwangart, 10 J. 11 M. alt, Leichenträgers-Tochter von München.

Theresia Rosenberger, Maria Steiner, Anna Hafner, Anna Lipp, Maria Reib, Karolina Doll, Emilie Bredle, Anna Seibauer, Maria Huber, Franziska Frank, Anna Lindl, Anna Kronenbitter, Maria Jrgang, Rosina Greif, Sophia Brünner, Katharina Haberlander, Kreszentia Fritz,

Anna Friedrich, Krezentia Gebon, Magdalena Gihler, Anna Grüllenbeck, Johanna Brändle, Amalie Mittermayr, Barbara Reisch, Maria Kurländer, Elisabeth Daubner, Anna Meisinger, Viktoria Strehl, Maria Stoiber, Karolina Wastian, Barbara Grimm, Franziska Lechner, Adelheid Rirmaier, Magdalena Grafl.

c) Spinnshule.

Lehrerin: Maria Vinzentia Kuland, Kloster-Konventualin.

Aus dem IV. Kurse.

Schülerinnen: 20. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *—Antonia Erhart, (erhielt einen Sittenpreis).
- *Anna Bachel, 11 J. 5 M. alt, Früchthändler-Lochter von München.
- *Maria Schrödl, 12 J. 5 M. alt, Webermeisters-Lochter von München.

Magdalena Kneißl, Anna Menzinger, Maria Böhlinger, Katharina Lehmaier, Elisabeth Rußer, Barbara Huber, Franziska Morhuber, Sophia Klein, Anna Stollnreuther, Joseph Dietz, Anna Lindbrunner, Rosina Weiß, Kathilde Hiertl, Theresia Hennle, Katharina Mayer.

Aus dem III. Kurse.

Schülerinnen: 10. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *—Anna Gnab, (erhielt einen Fortgangspreis).
- *—Anna Müller, 11 J. alt, Cafetiers-Lochter von München (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).
- *Maria Sailer, 11 J. 7. M. alt, Obertaxators-Lochter von München.

Johanna Kellner, Maria Liebhaber, Maria Seidl, Helena Hörl, Maria Reischl.

Verzeichniß der Hand-Arbeiten

von den vier Kursen und den zwei Vorbereitungs-Abtheilungen.

Stridarbeiten von feiner Baumwolle wurden neu verfertiget	391 Stüde.
„ „ ordinärer „ a) neu	1315 „
„ „ „ b) ausgebeßert	673 „
„ „ Seide	16 „
„ „ Terno- und Schafwolle	79 „
Filatarbeiten von Seide, Terno- und Baumwolle	10 „
Häfelarbeiten von Seide	36 „
„ „ Wolle	84 „

Handarbeiten von Garn	4 Stüde.
" Baumwolle und Faden	669
Spitzen a) gestrickt	23 Ellen.
b) gehäkelt	216
Näharbeiten	1359 Stüde.
Werktücher	8
Eingemerkte Stüde	312 "
Festonirte und eingestoppte Arbeiten	12 "
Stickarbeiten auf Stramin, Leder und Sammt mit Wolle, Seide und Perlen	15 "
Spinnarbeiten: Strähne Garn	450
Leinwand	95 Ellen.
Summa: 5767 Stüde und Ellen.	

Von Seite des hochlöblichen Armenpfliegenschafts-Rathes werden mit
Preise-Kleidern beschenkt:

	Preise-Kleid.			
	Kod.	Gend.	Schürz.	P. Schube.
Aus dem IV. Kurse.				
Katharina Schliedenrieder, 13 J. 1 M. alt, herrsch. Rutschers-Tochter von München.	1	1	1	1
Aus dem III. Kurse.				
Theresia Rosenberger, 12 J. 6 M. alt, Stationsmeisters-Tochter von München.	1	1	—	1
Aus dem II. Kurse.				
Ursula Gerbl, 12 J. 5 M. alt, Fuhrmanns-Tochter von München.	1	1	—	1
Aus dem I. Kurse.				
Maria Lettenberger, 9 J. 6 M. alt, Zimmermanns-Tochter von München.	1	1	—	1

XIII. St. Peters-Pfarr-Schule.

Im Kloster der armen Schulschwestern am Anger.

Inspektor und Katechet: Herr Mathias Siegert, Offiziant an der St. Jakobs-Kirche am Anger.

Vierter Kurs. Schullehrerin: Maria Ludovika Pfahler, arme Schulschwester d. N. II.

Schülerinnen: 80. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- **Maria Lembeck, 13 J. alt, Galanteriearbeiters-Tochter von München.
- **Maria Kogberger, 12 J. alt, Tochter eines verst. Zimmerpaliers von München.
- **Franziska Krantzfelder, 13 J. 6 M. alt, Drechslermeisters-Tochter von München, Rep.
- **—Anna König, (erhält den ersten Preis aus dem Singen).
- **—Marianna Kiepel, 13 J. 8 M. alt, Kunstmalers-Tochter von München, Rep., (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).
- **Anna Boubong, 12 J. 3 M. alt, Tochter eines verst. Geometers, zu Aschaffenburg geb.
- **—Theresia Gebler, 12 J. 4 M. alt, Zimmlers-Tochter, zu Altomünster geb., Rep., (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).
- **—Monika Gerbel, (erhält den ersten Preis aus dem Zeichnen).
- **—Anna Schiefl (erhält den Sittenpreis).
- *Monika Biesendorfer, 12 J. 4 M. alt, Zimmermanns-Tochter von München.
- *Elise Hauser, 11 J. 3 M. alt, Kupferbrudergesellen-Tochter von München.
- *Anna Kopp, 11 J. alt, Schullehrers-Tochter von Schwabing.
- *Kreszentia Egertmaier, 11 J. 10 M. alt, f. Hofstufers-Tochter von München.
- *Katharina Högler, 11 J. 7 M. alt, Bureaudieners-Tochter von München.
- *—Anna Maier, (erhält den ersten Preis aus dem Nähen).
- *—Sophia Högler, 12 J. 7 M. alt, Bureaudieners-Tochter von München, Rep., (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).
- *Maria Rohrhuber, 13 J. alt, Hafnergeffellen-Tochter von München, Rep.
- *Santina Wild, 12 J. 5 M. alt, Tochter eines Leichenader-Aufsichters von München.
- *Adelheid Schrott, 12 J. 4 M. alt, f. Ministerial-Sekretärs-Tochter von München, Rep.
- *Franziska Zankel, 11 J. alt, Tändlers- und Stadtgerichtsschäfers-Tochter von München.
- *—Babette Krapp, (erhält einen Preis aus dem Zeichnen).
- *Philomena Hofer, 12 J. 3 M. alt, Wäfers-Tochter von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangs-Preis erhält:

- *Anna Schiefl, 11 J. alt, Holzhändlers-Tochter von München.

Josepha Neumaier, Sophia Göbl, Rep., Anna Bauer, Kreszentia Scherer, Rep., Katharina Jinkl, Josepha Heim, Rep., Hildegard Leubner, Helena Baierlacher, Victoria Ueblander, Karolina Kling, Aloisia Weninger, Rep., Karolina Wolfer, Theresia Bachtaler, Maria Bedacht, Magdalena Käufer, Anna Kollmüller, Rep., Agnes Stoffel, Walburga Schweizer, Kathilde Bodmeier, Franziska Firschingen, Rep., Hedwig Wagner, Aloisia Hammerl, Magdalena Reib, Karolina Maier, Theresia Dorn, Maria Regle.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Sophia Strein, Magdalena Egger, Franziska Hartwich, Maria Siegel, Maria Martin, Karolina Frey, Franziska Rupprecht, Rep., Elise Zimmermann, Rep., Anna Bengl, Karolina Gang, Magdalena Höfler, Maria Siegerer, Franziska Fischbacher, Maria Baumann, Anna Blum-schein, Karolina Mosandl, Friederika Schwaiger, Maria Hartl, Rep., Rosina Fischer, Rep., Kreszentia Gerum, Franziska Hirschingen, Karolina Müller, Anna Lindinger, Sophia Müller, Rep., Wilhelmina Landgraf, Sophia Weindl.

Dritter Kurs. Schullehrerin: Maria Fulgentia Fischhold, arme Schul-Schweizer d. N. D.

Schülerinnen: 69. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- *Josepha Käsmann, 11 J. 2 M. alt, Tapezierers-Tochter von München.
- *Antonia Weiskard, 11 J. 7 M. alt, f. Oberappellationsgerichts-Raths-Tochter, zu Wertheim, geb. München.
- *Franziska Bickler, 10 J. 8 M. alt, Pflögetochter des Anton Bickler, b. Bortenmachers von München.
- *Elisabeth Dormor, 10 J. 8 M. alt, b. Metzgers-Tochter von München.
- *—Louise Jöhner, (erhält den Sittenpreis).
- *Margaretha Baumer, 11 J. 3 M. alt, qu. Landgerichts-Älffors-Tochter, zu Grafenau geb.
- *Karolina Göhl, 12 J. 6 M. alt, b. Tändlers-Tochter von München.
- *—Kreszentia Seidl, (erhält einen Preis aus dem Singen).
- *Maria Sagally, 11 J. 6 M. alt, f. Portiers-Tochter von München.
- *—Rosalia Breittner, (erhält den ersten Preis aus dem Nähen).
- *Elisabeth Krapp, (erhält den ersten Preis aus dem Stricken).
- *Anna Hettl, 10 J. 1 M. alt, Tochter einer Kleidermacherin von München.
- *—Victoria Endres, (erhält den ersten Preis aus dem Singen).
- *Anna Gröbl, 11 J. 8 M. alt, Birthes-Tochter, zu Eschenlohe geb.
- *—Josepha Pippich, (erhält einen Preis aus dem Nähen).
- *Maria Hartinger, 12 J. alt, Kochs-Tochter von München.
- *Anna Herwegh, 11 J. 3 M. alt, Tochter einer Näherin von München.
- *—Maria Grammel, (erhält den Kleiderpreis).
- *—Anna Gruber, (erhält einen Preis aus dem Stricken).
- *Maria Dittl, 11 J. 9 M. alt, Schuhmachermeisters-Tochter von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangs-Preis erhält:

*Louise Zöhrer, 10 J. 6 M. alt, b. Tischlermeisters-Tochter von München.

Magdalena Reberer, Theresia Ernst, Sabina Gläßen, Josepha Schießl.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Josepha Ribler, Theresia Schambel, Karolina Birkmair, Maria Ehrl, Karolina Ganzmiller, Maria Ludwig, Franziska Falk, Maria Scharf, Rosina Schubert, Maria Riedermeier, Ursula Böhm, Rosalia Prast, Margaretha Balleis, Anna Roth, Theresia Eisenschmid, Barbara Dettl, Anna Thallmeier, Maria Kupbauer, Karolina Stehle, Theresia Schmidbauer, Katharina Schmuttermeier, Johanna Rechner, Katharina Alban, Katharina Schleich, Rep., Barbara Meyer, Josepha Schmid, Magdalena Bichler, Rep., Franziska Hild, Rep., Anna Fischer, Josepha Sedlmeyer, Rep., Louise Rupprecht, Theresia Göttinger, Maria Schmid.

Zweiter Kurs. Schullehrerin: Maria Renata Wagus, arme Schul-Schweizer d. N. D.

Schülerinnen: 78. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- *Rosalia Kaufner, 9 J. 8 M. alt, Ausgeher's-Tochter von München.
- *Anna Arnhard, 9 J. 10 M. alt, Leinwandfellermeisters-Tochter von München.
- *Karolina Leuthner, 10 J. 1 M. alt, f. Staatsbuchhalters-Tochter von München.
- *Maria Schnell, 10 J. 7 M. alt, f. Revisors-Tochter von München.
- *Gizilla Frang, 10 J. 4 M. alt, f. Registrators-Tochter, zu Erding geb.
- *Katharina Schmuder, 10 J. 6 M. alt, b. Melbers-Tochter von München.
- *Anna Zwiesler, 9 J. 7 M. alt, b. Schreinermeisters-Tochter von München.
- *Therese Angermeier, 10 J. 1 M. alt, Beleuchtungsdieners-Tochter von München.
- *Maria Mozart, 10 J. 1 M. alt, Wäschers-Tochter von München.
- *Julia Schamber, 9 J. 4 M. alt, Tochter eines verst. Schriftsetzers von der Vorstadt Au.
- *Katharina Schnaliger, 9 J. 5 M. alt, b. Metzgermeisters-Tochter von München.
- Regina Schmid, (erhält einen Preis aus dem Singen).
- *Anna Girisch, 9 J. 10 M. alt, b. Melbers-Tochter von München.
- *Anna Käßbauer, 10 J. 1 M. alt, b. Metzgers-Tochter von München.
- *Kreszentia Gudenthaler, 10 J. 4 M. alt, Tochter eines verst. Schafflers von München.
- Barbara Bauer, (erhält den Sittenpreis).
- *Anna Ragler, 10 J. alt, Stadtgärtners-Tochter von München.
- *Barbara Förg, 10 J. 1 M. alt, Schneiders-Tochter, zu Augsburg geb.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangs-Preis erhält:

*Barbara Bauer, 10 J. 2 M. alt, Stadtgärtners-Tochter von München.

Kreszentia Glent, Maria Baiertacher, Therese Meier, Karolina Kuisl, Ottilia Eichtenstern, Josepha Scherer, Josepha Bernhard, Franziska Käsmann, Therese Moser, Katharina Baader, Maria Koffler, Veronika Weiß, Anna Biermeier, Anna Fider, Anna Glacher, Emma Holz, Magdalena Waldmann, Kreszentia Graf, Theresia Blonner, Theresia Hader, Kreszentia Mater, Barbara Keller, Anahasia Seidl, Friedrika Wade, Margaretha Walter, Maria Wenninger, Anna Haas, Anna Bidel, Hildegard Schlemmbach, Auguste Deininger, Johanna Falkner.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Rosina Braun, Franziska Gerun, Maria Griesberger, Anna Dohler, Katharina Giehl, Anna Rittelmann, Maria Balleis, Franziska Osterholzer, Anna Fröhlich, Josepha Hartl, Franziska Schindler, Franziska Wäger, Maria Kraus, Viktoria Bachmeier, Katharina Wammetsberger, Anna Ristler, Ursula Schlehuder, Gertraud Eicher, Elisabeth Wagenpfeil, Franziska Baumgärtner, Emma Eisenhöfer.

Erster Kurs. Schullehrerin: Maria Sabina Meyrl, arme Schul-Schwester d. N. D.

Schülerinnen: 90. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- Louise Baumer, 8 J. 4 M. alt, f. Landgerichts-Assessor's-Tochter von München.
- Maria Bichlmeier, 9 J. 11 M. alt, f. geb. Registrators-Tochter von München.
- Amalia Bruckmeier, 9 J. 2 M. alt, f. Postsekretärs-Tochter von München.
- *Sophia Voos, 9 J. alt, Schächlermeisters-Tochter von München.
- *—Rosa Kiechle, (erhält den ersten Preis aus dem Singen).
- *Victoria Stopper, 9 J. 3 M. alt, Schuhmachermeisters-Tochter von München.
- *Walburga Bergmann, 8 J. 11 M. alt, b. Melberhelfers-Tochter von München.
- *Theresia Weiß, 9 J. 3 M. alt, Werkführers-Tochter von München.
- *Josepha Gähninger, 8 J. 11 M. alt, Vergoldergehilfen-Tochter von München.
- *Karolina Heinzlmeier, 9 J. alt, Tochter einer Weißbinderin von München.
- *—Franziska Meyer, (erhält einen Preis aus dem Stricken).
- *Anna Para, 9 J. 6 M. alt, prakt. Arztes-Tochter von München.
- *Anna Schäfer, 8 J. 8 M. alt, b. Sattlermeisters-Tochter von München.
- *—Maria Sperr, (erhält den Sittenpreis).
- *Maria Bollnhals, 9 J. 4 M. alt, Garfachs-Tochter von München.
- *Leonora Kummert, 9 J. alt, Steinmeßers-Tochter von München.
- *Wilhelmina Schuster, 7 J. 6 M. alt, Gärtners-Tochter von München.
- *Walburga Ruhlenger, 9 J. 4 M. alt, Maschinenarbeiters-Tochter von München.
- *Anna Seidl, 9 J. 11 M. alt, Sägmüllers-Tochter von München.
- *Karolina Meyer, 10 J. alt, Kupferstechers-Tochter von München.
- *Theresia Köper, 8 J. 9 M. alt, Tochter eines versch. Webermeisters von München.
- *Josepha Balleis, 9 J. 2 M. alt, Schächlermeisters-Tochter von München.
- *Josepha Bär, 9 J. alt, Salzköflers-Tochter von München.
- *Mathilde Kiechle, 9 J. alt, Costiers-Tochter von München.
- *Theresia Moosmüller, 9 J. alt, Hausmeisters-Tochter von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangs-Preis erhält:

*Maria Sperr, 10 J. 11 M. alt, Fasanmeisters-Tochter, zu Mosach geb.

Anna Hang, Anna Scherer, Katharina Karzish, Anna Hartl, Kreszentia Remolt, Maria Kurz, Justina Greiner, Anna Holzmüller, Helena Schab, Maria Rehm, Theresia Schreiner, Augustina Greiner, Maria Hofmann, Martina Heller, Martina Keller, Maria Jäger, Theresia Rummel, Magdalena Huber.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Out.)

Magdalena Seiderer, Maria Hartl, Emma Birkmeier, Anna Seidl, jun., Elise Fischer, Theresia Roth, Maria Bröll, Ursula Winter, Kreszentia Eintner, Theresia Meier, Anna Tempel, Maria Rappel, Ottilia Simbed, Theresia Grünwald, Franziska Schweighofer, Katharina Meier, Theresia Edert, Franziska Stoder, Anna Mosch, Franziska Kirnberger, Karolina Kray, Barbara Schifflauer, Anna Hammerl, Theresia Wittenhuber.

Vorbereitungs-Schule.

Zweite Abtheilung. Schullehrerin: Maria Corrina Winkler, arme Schulschwester d. N. D.

Schülerinnen: 75. Unter diesen erhielten 38 Verdienst-Zeugnisse.

Erste Abtheilung. Schullehrerin: Maria Hieronyma Schmid, arme Schulschwester d. N. D.

Schülerinnen: 91. Unter diesen erhielten 46 Verdienst-Zeugnisse.

Anmerkung: Aus den Renten der Stiftung des verstorbenen geistlichen Rathes, Litt. Herrn Andreas Führer, zu 65 fl. 59 kr. für Kleidung und Verköstigung der ärmsten Schulkinder des Instituts der armen Schulschwester und von andern ungenannten Wohlthätern wurden mit Kleidungsstücken beschenkt: Hildegard Leutner, Agnes Stöffel, Magdalena Käßler, Karolina Hang, Kreszentia Gernum, Sophia Reindl, Magdalena Kederer, Theresia Schambel, Franziska Hall, Margaretha Balleis, Anna Roth, Maria Schmid, Kreszentia Glent, Karolina Luisl, Maria Griesberger, Ottilia Lichtenspern, Josepha Bernhards, Anna Biermeier, Anna Scherer, Kreszentia Remolt, Franziska Jäger, Theresia Edert, Franziska Stoder, Anna Habler, Josepha Kneißl, Friedrika Fröblich, Franziska Biermeier, Maria Seisfert, Elisabeth Roth, Franziska Griesberger, Kreszentia Dösch, Anna Böh, Franziska Steiner, Karolina Benso, Vittoria Kray, Maria Greiner.

Während des ganzen Jahres wurden auch täglich arme Schulkinder mit Suppe und Brod gespeist, in Summa zu 14000 Portionen.

Singschule.

Lehrer: Karl Ziegler, Domorganist.

Aus dem IV. Kurse.

Schülerinnen: 30. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Anna König, 12 J. 9 M. alt, Leichenträgers-Tochter von München.
- *—Elisabeth Hauser, {
- *—Anna Kopp, { erhielten Fortgangspreis.
- *—Franziska Kranzfelder, }
- *—Aloisia Hammerl, 12 J. 3 M. alt, Maurers-Tochter von München, (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugnis).
- *Anna Bauer, 12 J. 2 M. alt, Gärtners-Tochter von München.
- Monika Gerbel, Barbara Krapp, Marianna Kieppel, Anna Boubong, Anna Schießl, Monika Biesendorfer, Adelheid Schrott, Josepha Heim, Sabina Wild, Karolina Müller, Maria Martin, Kreszentia Eggetmaier, Magdalena Reib, Franziska Rupperecht, Karolina Frei, Walburga Staudacher, Karolina Hartwich.

Aus dem III. Kurse.

Schülerinnen: 28. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *—Elisabeth Dormor, (erhielt einen Fortgangspreis).
- *Wiktoria Endres, 11 J. 1 M. alt, Döblers-Tochter von München.
- *Kreszentia Seidl, 12 J. 4 M. alt, Sägmüllers-Tochter, zu Untersendling geb.
- Elisabeth Krapp, Rosalia Breiter, Anna Thallmeier, Margaretha Baumer, Theresia Braun, Anna Gröbl, Maria Lagally, Antonia Weisard, Margaretha Valleis, Magdalena Rederer, Louise Rupperecht, Anna Hett, Rosalia Prasch, Maria Ott, Maria Rugbauer, Katharina Alban, Elisabeth Trinkl.

Aus dem II. Kurse.

Schülerinnen: 15. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Regina Schmidt, 9 J. alt, Schreinermeisters-Tochter von München.
- Barbara Bauer, Katharina Schmuder, Kreszentia Gundershaler, Theresia Meier, Anna Böhler, Rosalia Kaufcher, Anna Arnhard, Magdalena Waldmann, Friedrika Wade.

Aus dem I. Kurse.

Schülerinnen: 34. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Rosa Riechle, 10 J. alt, Casetiers-Tochter von München.
- *Maria Keller, 9 J. alt, Ruttleraufsehers-Tochter von München.

Louise Baumer, Anna Bara, Theresia Schreiner, Maria Kurz, Kreszentia Lindner, Karolina Heinglmeier, Anna Bruckmeier, Eleonora Kummert, Kathilde Kiechle, Theresia Woodmiller, Magdalena Huber, Anna Hang, Viktoria Stopper, Sophia Wood, Emma Birkmaier, Maria Heller, Katharina Meyer, Maria Rehm.

Zeichnungs-Schule.

Lehrerin: Maria Dionysia Reichhart, arme Schulschwester d. N. D.

Abtheilung B.

Schülerinnen, 15. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Monika Gerbel, 12 J. 8 M. alt, Schneidermeisters-Tochter von München.

Melheid Schrott, Franziska Fürschinger, Anna Maier, Elisabeth Wenninger, Josepha Heim, Franziska Kranzfelder, Sophia Högler.

Abtheilung A.

Schülerinnen: 15. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Barbara Krapp, 12 J. 8 M. alt, Tochter eines verfl. l. Rechnungskommisjärs, zu Ludwigshafen geb.

Magdalena Reis, Karolina Kling, Maria Lembeck, Maria Kößberger, Anna Boubong, Karolina Wolfer, Maria Koshuber, Anna Schießl, Anna Kopp, Katharina Högler, Aloisia Hammerl, Josepha Reumeier, Magdalena Egger, Sabina Wild, Walburga Staudacher, Helena Baierbacher.

Arbeits-Schule.

a) Strickschule.

Aus dem IV. Kurse.

Lehrerin: Maria Dionysia Reichhardt, arme Schulschwester d. N. D.

Schülerinnen: 48. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Josepha Reumeier, 12 J. 3 M. alt, Oberpostamtspaders-Tochter von München.

*Franziska Fürschinger, 12 J. 7 M. alt, städt. Zimmerwerkmeisters-Tochter von München.

Anna Kaiser, Adelheid Schrott, Maria Limbed, Maria Kofberger, Barbara Krapp, Maria Siegel, Marianna Kieppel, Josepha Heim, Franziska Rupperecht, Karolina Frei, Franziska Hartwich, Theresia Gebler, Anna Schießl, Magdalena Egger, Anna Bauer, Karolina Kling, Anna Kopp, Viktoria von Zehntner, Kreszentia Eggetmaier, Anna König, Magdalena Höfler, Maria Rohrerhuber, Sophia Müller, Franziska Jankl, Kreszentia Cherer, Maria Martin, Anna Blumstein, Anna Wenzl, Franziska Hirschingen, Kreszentia Gerum, Maria Bedacht, Sophia Göbl, Helena Baierlacher, Sophia Weindl, Friedrika Schwaiger, Anna Lindinger, Walburga Staudacher.

Aus dem III. Kurse.

Lehrerin: Maria Reginalda Kummel, arme Schulschwester d. N. D.

Schülerinnen: 44. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Elisabeth Krapp, 10 J. 11 M. alt, Tochter eines verst. f. Rechnungskommisars von München.
- *Katharina Gruber, 11 J. 9 M. alt, Tochter eines verst. Buchbinders, zu Haidhausen geb.

Anna Gröbl, Antonia Weisard, Maria Ott, Viktoria Endres, Katharina Alban, Maria Lagally, Rosalia Prosch, Anna Fretwegh, Karolina Ganjmilller, Margaretha Baumer, Katharina Schlecht, Theresia Schmidbauer, Maria Muthauer, Elisabeth Dormer, Louise Zöhrer, Anna Hett, Maria Grammel, Elisabeth Trinkl, Maria Ludwig, Louise Rupperecht, Franziska Hall, Johanna Rechner, Theresia Braun, Sabina Glähgen, Anna Fischer, Anna Reith, Karolina Eiche.

Aus dem II. Kurse.

Lehrerin: Maria Jonatha Horn, arme Schulschwester d. N. D.

Schülerinnen: 59. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Theresia Angermeier, (erhielt einen Fortgangspreis).
- *Theresia Moser, 10 J. alt, Zimmermeisters-Tochter, zu Landsbut geb.
- *Josepha Bernhardt, 10 J. alt, Tochter eines verst. Zimmermeisters von München, (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).
- *Theresia Hader, 10 J. alt, Kleiderreinigers-Tochter von München.

Karolina Leuthner, Anna Käßbauer, Anna Böhler, Rosalia Kaufner, Julia Schamber, Katharina Schmuder, Anna Fritschler, Josepha Bernhardt, Friedrika Wade, Regina Schmidt, Maria Schnell, Anna Gritsch, Rosina Braun, Barbara Jörg, Katharina Giehl, Kreszentia Graf, Cäcilia Franz, Kreszentia Gumbenthaler, Ottilia Lichtenstern, Theresia Meier, Katharina Baader, Franziska Dierholzer, Franziska Schindler, Katharina Schnalger, Anastasia Seidl.

Aus dem I. Kurse.

Lehrerin: Maria Sabina Mayrl, arme Schulschwester d. N. D.

Schülerinnen: 64. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- Amalia Brudmeier, (erhielt einen Fortgangspreis).
- Theresa Schreiner, 10 J. alt, Ingenieurs-Tochter von München.
- Franziska Meier, 9 J. alt, Schneidermeisters-Tochter von München.

Josepha Balles, Anna Schäfer, Viktoria Stopper, Walburga Bergmann, Maria Sperr, Josepha Bär, Emma Birkmaier, Maria Hofmann, Josepha Kahninger, Rosina Kieble, Katharina Maier, Mathilde Kieble, Sophia Voos, Louise Baumer, Theresia Moosmüller, Karolina Heinzmeier, Franziska Stoder, Ottilia Simbed, Anna Holzmüller, Maria Rehm, Leonora Kummert, Anna Hartl, Theresia Meyer, Anna Rod, Anna Tempel, Elisabeth Traumer, Maria Hartl, Anna Hammerl, Elisabeth Fischer, Theresia Edert, Maria Bröll, Agatha Vermeister, Katharina Belghofer, Theresia Burghard, Maria Göppendorfer, Augustina Greiner, Anastasia Hadler, Anna Gang, Maria Heller, Ursula Winkler, Theresia Kummel, Theresia Ritterhuber, Theresia Roth, Helena Schab, Anna Seiderer, Maria Wolnhals, Maria Kurz, Theresia Köper.

Aus der zweiten Vorbereitungs-Abtheilung.

Lehrerin: Maria Gorfina Winkler, arme Schulschwester d. N. D.

Schülerinnen: 68. Unter diesen erhielten 2 Verdienst-Zeugnisse.

Aus der ersten Vorbereitungs-Abtheilung.

Lehrerin: Maria Hieronyma Schmid, arme Schulschwester d. N. D.

Schülerinnen: 82. Unter diesen erhielten 2 Verdienst-Zeugnisse.

b) Nähsschule.

Aus dem IV. Kurse.

Lehrerin: Maria Dionysia Reichhardt, arme Schulschwester d. N. D.

Schülerinnen: 42. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- Maria Siegerer, 11 J. 10 M. alt, Bildhauers-Tochter von München, (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugnis).

- *Anna Meier, 13 J. 2 M. alt, Bädermeisters-Tochter von München.
 *Walburga Schweizer, 13 J. alt, Schuhmachers-Tochter von München.

Monika Gerbel, Adelheid Schrott, Magdalena Reib, Sophia Müller, Maria Hartl, Barbara Krapp, Anna Döbong, Theresia Gebler, Kreszentia Eggetmaier, Elisabeth Häusler, Maria Rohrhuber, Anna Schiefl, Karolina Rosandl, Anna Kopp, Karolina Kling, Kreszentia Gerum, Anna Wenzl, Maria Martin, Franziska Fischbacher, Karolina Müller, Franziska Zankl, Aloisia Hammerl, Magdalena Egger, Monika Biesendorfer, Sophia Strein, Maria Bedacht, Helena Vaterlachner.

Aus dem III. Kurse.

Lehrerin: Maria Reginalda Rummel, arme Schulschwester d. N. D.

Schülerinnen: 24. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Kosalia Breitner, 11 J. 6 M. alt, Getreidehändlers-Tochter von Haidhausen.
 *—Anna Thallmeier, 11 J. 1 M. alt, Kleiderreinigers-Tochter von München, (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).
 *Josepha Pippich, 12 J. 9 M. alt, Schneidergesellen-Tochter von München.
 Kreszentia Seidl, Theresia Ernst, Josepha Ribler, Karolina Birkmaier, Maria Niedermeier, Josepha Käsmann, Magdalena Reberer, Magdalena Bichler, Josepha Schiefl, Magdalena Hammerl, Theresia Ribler, Maria Ehl, Katharina Schmuttermeyer.

c) Spinnsschule.

Lehrerin: Maria Jonatha Horn, arme Schulschwester d. N. D.

Schülerinnen: 13. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Barbara Dettl, 11 J. 3 M. alt, Schuhmachers-Tochter von München.
 Maria Koffler, Franziska Baumgärtner, Kreszentia Glent, Anna Biermeier, Anna Haas, Ursula Schlehuber, Anna Hoß, Augustia Deininger, Hildegard Schlenbach.

Verzeichniß der Hand-Arbeiten dieser Schule.

Strickarbeiten von Baumwolle	1846 Stücke.
„ ausgebefferte und angestricke	250 „
„ von färbiger Wolle, Seide und Perlen	236 „
Häfelarbeiten von Wolle und Garn	625 „
„ Seide und Perlen	36 „
Spitzen, gestricke und gehäkelte	438 „
Perlsafferei	18 „

Stickereien mit Wolle auf Stramin	87 Stücke.
" von Seide und Perlen	54 "
Weißstickereien	197 "
Werktücher	19 "
Gemerkte Stücke	1024 "
Filze, Strick- und Stopparbeiten	89 "
Näharbeiten	995 "
Spinnarbeiten: Strähne Garn	97 "
Ellen Leinwand	60 "
Summa: 6071 Stücke und Ellen.	

Verzeichniß der Zeichnungs-Arbeiten des IV. Kurses.

Anfangsgründe	325 Stücke.
Kontouren von Blumen und Früchten	120 "
Schattirte Blumen	87 "
" Bouquets	34 "
" Körbchen	3 "
" Kränze	3 "
" Früchtenstücke	27 "
Anfangsgründe von Landschaften	30 "
Schattirte Landschaften	38 "
Ornamentenzeichnungen	24 "
Summa: 691 Stücke.	

Von Seite des hochblühlichen Armenpflegschafts-Rathes werden mit
Preise-Kleidern beschenkt:

	Preise-Kleid.		
	Kod.	Hand.	Schürz. u. Schuße.
Aus dem IV. Kurse:			
Karolina Müller, Irrenwärters-Tochter von München.	1	—	1
Aus dem III. Kurse:			
Maria Grammel, Bedienten-Tochter von München.	1	—	1
Aus dem II. Kurse:			
Maria Kofler, von München.	1	—	1
Aus dem I. Kurse:			
Anna Gang, Irrenwärters-Tochter von München.	1	—	1

XIV. Heil. Geist-Pfarr-Schule

nebst den Vorbereitungs-Abtheilungen der Harvorstadt.

Im Rosenthale, No. 7.

Inspektor: Herr Joseph Sallinger, Stadtpfarrer.

Katechet: Herr Dürhard Nabel, Kooperator.

Dritter Kurs. Schullehrerin: Anna Benedikt.

Schülerinnen: 85. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- *Theoboline Held, 11 J. 2 M. f. alt, f. Hofmusikers-Tochter von München.
- *Katharina Geiger, 10 J. 9 M. alt, b. Seifenstevens-Tochter von München.
- *Johanna Seelos, 10 J. 4 M. alt, Tochter eines verft. Kalligraphielehrers von München.
- *Theresa Kapler, 10 J. 9. M. alt, Lederermeisters-Tochter von München.
- *Helena Berthl, 11 J. 2 M. alt, Tochter eines verft. Hofkärchners von München.
- *—Eleonora Globerger, (erhält den Sittenpreis).
- *Maria Benedikt, 10 J. 10 M. alt, Handlungs-Magaziniers-Tochter von München.
- *—Albertina Roesgen, (erhält einen Preis aus dem Singen).
- *Katharina Oberweiler, 11 J. 4 M. alt, Tochter eines verft. Galleriedieners, zu Schleißheim geb.
- *Emilie Nisinger, 10 J. 6 M. alt, Maurers-Tochter von München.
- *—Mathilde Graffer, (erhält den ersten Preis aus dem Nähen).
- *Karolina Schneider, 11 J. 6 M. alt, Hofbräuhauptwärders-Tochter von München.
- *Karolina Deausencourt, 12 J. 6 M. alt, Tochter eines verft. Eskadronschmiedes von München.
- *Elisabeth Beutling, 10 J. 8 M. alt, Tochter eines Handels-Agenten von München.
- *Maria Nisinger, 10 J. 10 M. alt, Getreidmessers-Tochter von München.
- *Aurelia Wasmithius, 10 J. 10 M. alt, f. Regierungs-Registrators-Tochter von München.
- *Kreszentia Lindner, 10 J. 6 M. alt, Geflügelhändlers-Tochter von München.
- *Anna Wex, 11 J. 5 M. alt, Tochter eines verft. Wundarztes von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangspreis erhält:

- *Eleonora Globerger, 11 J. 9 M. alt, Kaufmanns-Tochter von München.

Josepha Bachmann, Emilie Dubois, Josepha Nisinger, Anna Geiger, Julia Büttgen, Paulina Gmelch, Eva Seder, Karolina Jodl, Anna Lambert, Hedwig Köstl, Laura Gmelch, Mathilde Abam, Anna Lorenz, Mathilde Böheim, Anna Waldbauer, Walburga Böck, Maria Steidl, Anna Dehler, Anna Schmid, Karolina Stauber, Emilie Schmid, Maria von Kreittmayr, Theresia Borkhäuser, Maria Praller, Regina Bindhamer, Karolina Queber, Ludovika Thomä, Math. Reiner, Theresia Böck.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Karolina Fadler, Mathilde Bloß, Maria Rayer, Katharina Kollmannsberger, Amalia Hohenleitner, Anna Klein, Franziska Kirner, Elisabeth Gurich, Maria Etter, Theresia Siegler, Mathilde Bauernfeind, Theresia Kreckmann, Christina Müller, Franziska Krinner, Anna Jaumann, Theresia Kapeller.

Den für eine gut gefittete und dürftige Schülerin des III. Kurses an der heil. Geiſt-Parrschule von dem seligen Herrn Stadtpfarrer Dr. Georg Rammoser gestifteten Preis mit acht Gulden in einer seidenen Börse erhält:

Josepha Bachmann, 13 J. alt, Mählarztes-Tochter von München.

Den für eine dürftige, fleißige und gefittete Schülerin gestifteten Katharina Heiß'schen Preis mit fünf Gulden in einer seidenen Börse erhält:

Anna Dehler, 12 J. alt, Tochter eines verft. Beleuchtungs-Auffeherers von München.

Zweiter Kurs. Schullehrerin: Josepha Sieber.

Schülerinnen: 86. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- **Anna Hartmann, 10 J. alt, Journirschneiders-Tochter von München.
- **Maria Leimbach, 9 J. alt, f. Civil-Bau-Inspektors-Tochter von München.
- **Paulina Baumann, 10 J. alt, b. Eisenhändlers-Tochter von München.
- *Eleonora von Wangl, 10 J. alt, f. Regierungsraths-Tochter, zu Schongau geb.
- *—Maria Böhm, (erhält den ersten Preis aus dem Singen).
- *—Theodora Zimmermann, (erhält den Sittenpreis).
- *Friedrika Niederhuber, 10 J. alt, f. Hofmusikers-Tochter von München.
- *Eugenia Bayerlein, 10 J. alt, Tochter eines verft. Waffelfabrikanten von München.
- *Rosa Kirchmayr, 10 J. alt, b. Stadtgärtners-Tochter von München.
- *—Hildegard Kampfersed, (erhält den ersten Preis aus dem Singen).
- *Anna Günthner, 10 J. alt, Liquidations-Altars-Tochter, zu Orb geb.
- *Maria Oloberger, 10 J. alt, Kaufmanns-Tochter von München.
- *Bitoria Krager, 10 J. alt, b. Brannntweiners-Tochter, zu Pfaffenhofen geb.
- *Maria Kornprobst, 10 J. alt, Steuerkatasterkassens-Tochter von München.
- *Josepha Reichenberger, 10 J. alt, Kaufmanns-Tochter, zu Ettelbach geb.
- *—Franziska Kirchbaum, (erhält das erste Preiswürdigkeits-Zeugniß aus dem Singen).
- *Anna Heidingöfelder, 10 J. alt, Trompeters-Tochter von München.
- *Magdalena Hanwader, 10 J. alt, Wagnermeisters-Tochter von München.
- *Theresia Birgel, 10 J. alt, b. Schuhmachers-Tochter von München.
- *Theresia Westemeier, 10 J. alt, b. Juweliers-Tochter von München.
- *Maria Seibert, 10 J. alt, Buchhalters-Tochter von München.

- *—Anna Sidel, (erhält einen gestifteten Geldpreis).
- *Gertraud Mayer, 11 J. alt, Sägmüllers-Tochter, zu Ruffdorf geb.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangspreis erhält:

- *Theodora Zimmermann, 10 J. alt, Postassistenten-Tochter von München.

Bertha Schildbauer, Kreszentia Elchinger, Friedrika Seig, Elisabeth Grolz, Maria Höglmayr, Sophia Rittermaier, Maria Schmaus, Magdalena Klausner, Franziska Dollader, Konika Ruderer, Maria Westermeyer, Theodora Hirsch, Anna Wug, Anna Barthels, Walburga Lautenbacher, Anna Kammel.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Amalia Gautsch, Maria Kern, Karolina Meiser, Emilie Obermaier, Anna Schwab, Maria Seidl, Anna Schönholz, Anna Irrgang, Anna Schützler, Katharina Veller, Agatha Lechner, Maria Busch, Wilhelmina Gronen, Theresia Mayr, Maria Sautter, Adelheid von Weigenbeck, Anna Gändler, Maria Schlicht, Louise Konstantin, Emilie Jung, Mathilde Gfettner, Walburga Hischer, Maria Müller, Maria Henne, Margaretha Schuster, Maximiliana Pfeiffer, Rep.

Den für eine arme, wohlgestittete und fleißige Schülerin des II. Kurzes gestifteten Inspektor Engensperger'schen Geldpreis mit drei Gulden dreißig Kreuzern erhält, als dessen würdig erachtet:

Anna Sidel, 10 J. alt, Kanzlei-Funktionärs-Tochter, zu Simbach geb.

Den von einem ungenannt sein wollenden verehrlichen Wohlthäter der Nsar-Vorstadt-Schule für eine arme, wohlgestittete und fleißige Schülerin des II. Kurzes gestifteten Geldpreis von zwei Gulden erhält:

Christina Ruprecht, 12 J. alt, Tochter einer Tagelöhnerin von München.

Anmerkung: Karolina Nagler, Mathilde Steger und Mathilde Rathmaier — brave Schülerinnen — konnten, erstere wegen zu spätem Eintritts, die beiden letzteren aber wegen längerer Krankheit nicht in die Fortgangsberechnung gebracht werden.

Erster Kurs. Schullehrerin: Katharina Dießl.

Schülerinnen: 79. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- **Maria Doignon, 9 J. alt, Handels-Agenten-Tochter von München.
- **Philomena Krug, 9 J. alt, Kanzleiboten-Tochter von München.

- ***Emilie Huber**, 10 J. alt, Kaufmanns-Tochter von München.
- ***Klara Flosmann**, 9 J. alt, Stadtbauamts-Buchhalters-Tochter von München.
- ***Maria Dantl**, (erhält den Sittenpreis).
- ***Katharina Höfner**, 9 J. alt, Hartschiers-Tochter von München.
- ***Maria Banney**, 9 J. alt, Hoppfstermeisters-Tochter von München.
- ***Sophia Benedikt**, (erhält den ersten Preis aus dem Singen).
- ***Karolina Stürzer**, 8 J. alt, Kaufmanns-Tochter von München.
- ***Anna Drexl**, 8 J. alt, f. Staatsbuchhalters-Tochter von München.
- ***Theresa Niedermaier**, (erhält einen Preis aus dem Singen).
- ***Elisabeth Wittig**, 9 J. alt, Lakiers-Tochter von München.
- ***Maria Wimmer**, 9 J. alt, Obsthändlers-Tochter von München.
- ***Franziska Schwarzmann**, 9 J. alt, Lederfabrikanten-Tochter von München.
- ***Johanna Obholzer**, (erhält einen gestifteten Geldpreis).
- ***Philomena Waschmitius**, 9 J. alt, f. Regierungsregistrators-Tochter von München.
- ***Johanna Kempf**, 9 J. alt, Schreinermeisters-Tochter, zu Graßershofen geb.
- ***Ernestina Kahl**, (erhält den ersten Preis aus dem Striden).
- ***Anna Kummerer**, 9 J. alt, f. Bezirksgerichts-Ärztens-Tochter von München.
- ***Paulina Huber**, 8 J. alt, Kaufmanns-Tochter von München.
- ***Magdalena Fuß**, 9 J. alt, b. Küchelbäckers-Tochter von München.
- ***Sophia Thomä**, 9 J. alt, p. Hostäners-Tochter von München.
- ***Kosalia Wassenegger**, 9 J. alt, b. Kupferschmieds-Tochter von München.
- ***Irmina Fuchs**, 8 J. alt, Tochter einer Weißgerbers-Tochter von München.
- ***Katharina Wagner**, 9 J. alt, Vergolders- und Spiegelhändlers-Tochter von der Vorstadt Au.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangs-Preis erhält:

- ***Maria Dantl**, 9 J. alt, b. Melbers- und Eisenhändlers-Tochter von München.

Johanna Zwerschina, **Anna Pfeifer**, **Wilhelmina Moralt**, **Josepha Karl**, **Amalia Hüpl**, **Anna Popp**, **Bertha Hayler**, **Louise Böheim**, **Klara Lehner**, **Maria Zusammenschneider**, **Rosa Rigl**.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Anna Fesl, **Johanna Böll**, **Anna Haberland**, **Klara Dietzsch**, **Rosina Anoll**, Rep., **Louise Obermaier**, **Katharina Frank**, **Franziska Nibinger**, **Theresa Erhart**, Rep., **Kathilde Deiglmaier**, Rep., **Franziska Schenauer**, Rep., **Friedrika Feil**, **Josepha Lehner**, Rep., **Karolina Schönbach**, **Maria Reinmann**, **Anna Huber**, **Katharina Schleich**, **Maria Hiertl**, **Elisabeth Fädler**, **Emilie Kellner**, **Magdalena Relz**, **Karolina Finke**, **Karolina Schindlmeier**, **Monika Ried**, **Franziska Feld**, **Maria Gredler**, **Anna Borowizka**.

Den für eine fleißige, sittliche und dürftige Schülerin des I. Kurses von der Schullehrerin **Fräulein Maria Haslauer** gestifteten Geldpreis mit vier Gulden dreißig Kreuzern erhält, als dessen würdig erachtet:

- ***Johanna Obholzer**, 9 J. alt, Anstreichers-Tochter von München.

Daß von der Stadtleihers-Gattin, Frau Elisabeth Fischer, für eine arme und würdige Schülerin aus der Harvorstadt gestiftete Geschenk von einem Gulden fünf und vierzig Kreuzern erhält:

Josepha Karl, 9 J. alt, Tochter eines verst. Hoftheater-Chorführers.

Anmerkung: Durch öfteres Kranksein wurden an einem noch bessern Fortgange gehindert: Johanna Zwerschina, Louise Böheim.

Vorbereitungsschule.

Zweite Abtheilung.

Katechet: Herr Joseph Niederer, Kooperator.

Schullehrerin: Maria Ludwig.

Schülerinnen: 93. Unter diesen erhielten 47 Verdienst-Zeugnisse.

Den von Frau Theresia Müller, geb. Dey, gestifteten Preis zu vier Gulden, zum Andenken an ihre den 27. November 1835 verstorbene hoffnungsvolle Tochter, Maria Virginia Müller, Schülerin der zweiten Vorbereitungs-Abtheilung, erhielt die ihrer Sittlichkeit und ihres Fleißes wegen, als dessen würdig erachtete Schülerin:

Anna Leudner, 8 J. alt, verst. Kunstmalers-Tochter von München.

Erste Abtheilung.

Katechet: Herr Samuel Specht, Kooperator.

Schullehrerin: Maria Moser.

Schülerinnen: 94. Unter diesen erhielten 47 Verdienst-Zeugnisse.

Singschule.

Lehrer: Michael Dechfner.

Aus dem III. Kurse.

Schülerinnen: 21. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*—Karolina Fobl, 9 J. 9 M. alt, k. Regierungsraths-Tochter von München.

*—Selena Berthl, (erhielt einen Fortgangspreis).

*—Maria Nidinger, (erhielt einen Fortgangspreis).

*Albertina Kößgen, 10 J. 6 M. alt, k. Ministerialraths-Tochter von München.

Regina Bindhammer, Maria Walter, Josepha Nidinger, Maria Benedikt, Karolina Beaufencourt, Maria von Kreittmayr, Walburga Böck, Anna Jaumann, Ludovika Thoms, Katharina Kollmannsberger, Amalia Höhenleitner, Anna Geiger, Christina Müller, Theresia Kapeller.

Aus dem II. Kurse.

Schülerinnen: 22. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*—Franziska Kirschbaum, 10 J. alt, Bortenmachers-Tochter von München (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugnis).

*—Anna Hartmann, (erhielt den ersten Fortgangspreis).

*—Paulina Baumann, (erhielt einen Fortgangspreis).

*—Maria Böhm, 10 J. alt, b. Glasermeisters-Tochter von München.

*—Anna Günthner, (erhielt einen Fortgangspreis).

*—Emilie Obermaier, 11 J. alt, k. Hofschauspielers-Tochter von München.

Anna Heibingfelder, Theodora Zimmermann.

Aus dem I. Kurse.

Schülerinnen: 28. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Sophia Benedikt, 8 J. alt, Großhändlers- und Gemeindebevollmächtigten-Tochter von München.

*Theresia Riedermaier, 9 J. alt, Gasthofbesitzers-Tochter, zu Moosburg geb.

Maria Zusammenschneider, Klara Floßmann, Rosalia Waffenegger, Louise Obermaier, Ernestina Rahl, Katharina Höfner.

Arbeits-Schule.

a) Strick-Schule.

Lehrerin: Karolina Mührlauer.

Aus dem III. Kurse.

Schülerinnen: 33. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *—Josepha Bachmann, (erhielt einen Geldpreis).
- *—Theresia Burkhäuser, 12 J. alt, Materialaufseher's-Tochter von München, (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugnis).
- *Elisabeth Gurich, 11 J. 5 M. alt, Mechaniker's-Tochter von München.
- *Walburga Böck, 10 J. 3 M. alt, Stadtwagdiener's-Tochter von München.

Theresia Böck, Theodolinde Held, Franziska Kirner, Maria Kichinger, Maria Benedikt, Regina Bindhammer, Emilie Schmid, Maria Lange, Mathilde Bloß, Helena Berthl, Maria Steidl, Hedwig Mößl, Kreszentia Lindner, Anna Schmid, Eva Seder, Karolina Jobl.

Aus dem II. Kurse.

Schülerinnen: 47. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Hildegard Kampferfeld, 10 J. alt, b. Zimmermeisters-Tochter von München.
- *—Margaretha Schuster, 10 J. alt, Bäckers-Tochter von München, (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugnis).
- *Theresia Mayr, 10 J. alt, Zimmergeffellen-Tochter von München.

Gertraud Mayer, Theodora Hirsch, Theresia Birgel, Maria Schmauß, Anna Günthner, Magdalena Hanwacker, Walburga Fischer, Anna Heibingfeldler, Adelheid von Weizenbeck, Anna Schätzler, Monika Ruderer, Emilie Jung, Viktoria Krazer, Anna Jergang, Theodora Zimmermann, Eugenia Bayerlein, Magdalena Klausner, Mina Gronen, Anna Schießl, Kreszentia Eichinger.

Aus dem I. Kurse.

Lehrerin: Amanda von Heinleth.

Schülerinnen: 52. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Ernestina Kahl, 9 J. alt, f. Hofmusikers-Tochter von München.
- *Anna Fesl, 11 J. alt, Tochter einer Köchin, zu Forstentied geb.

Josepha Karl, Philomena Krug, Maria Wimmer, Johanna Obholzer, Barbara Stopfer, Franziska

Held, Theresia Erhart, Josepha Gaizer, Franziska Wächter, Klara Klossmann, Katharina Höfner, Rosa Rigl, Elisabeth Wittig, Karolina Fink, Anna Härtel, Katharina Frank, Maria Hiertl, Theresia Lederer, Katharina Wagner, Anna Pfeiffer, Rosa Händl, Louise Obermaier, Monika Ried.

Aus der zweiten Vorbereitungs-Abtheilung.

Aushilfslehrerin: Maria Vogel.

Schülerinnen: 42. Unter diesen erhielten 2 Verdienst-Zeugnisse.

Aus der ersten Vorbereitungs-Abtheilung.

Schülerinnen: 49. Unter diesen erhielten 2 Verdienst-Zeugnisse.

b) Nähsschule.

Lehrerin: Helena Agrikola.

Aus dem III. Kurse.

Schülerinnen: 37. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Mathilde Grassler, 13 J. alt, Tochter einer verst. Dienstmagd, zu Thalfirchen geb.
- *—Maria Rayer, 13 J. alt, Müllers-Tochter, zu Maria Einsiedel geb., (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugnis).
- *Anna Lorenz, 11 J. alt, Tochter eines ehem. Metzgers, zu Schönberg geb.

Anna Waldhauser, Theresia Kreckmann, Eleonora Glogerger, Theresia Siegler, Josepha Wächter, Johanna Seelos, Karolina Beaufencourt, Anna Gelzer, Anna Jaumann.

Aus dem II. Kurse.

Schülerinnen: 10. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *—Anna Hartmann, (erhält den ersten Fortgangspreis).
- *Sophia Mittermayer, 10 J. alt, b. Hafnermeisters-Tochter von München.

Anna Schöndol, Christina Ruprecht, Anna Schwab, Maria Müller, Emilie Obermaier, Elisabeth Groß, Faveria Singer, Agatha Lechner.

Verzeichniß der Hand-Arbeiten dieser Schule.

Strickarbeiten von Baumwolle	891	Stücke.
" " Schafwolle	47	"
" " Garn und Seide	10	"
" " Spitzen	70	Ellen.
Angefrickt wurden	304	Stücke.
Häkelarbeiten von verschiedener Baumwolle	289	"
" " Garn und Seide	40	"
" " Schafwolle	88	"
" " Perlen	20	"
" " Spitzen	72	Ellen.
Knüpfarbeiten	26	Stücke.
Filetarbeiten	12	"
Näharbeiten	418	"
Werktücher	14	"
Eingemerkt wurden	360	"
Stickarbeiten	18	"
Summa: 2679 Stücke und Ellen.		

Von Seite des hochlöblichen Armenpflégschafts-Rathes werden mit
Preise-Kleidern beschenkt:

Preise-Kleid.			
Mod.	Hand.	Schürze.	z. Schule.

Aus dem III. Kurse.

Karolina Fadler, 12 J. 8 M. alt, Tochter eines verst. Regimentschneiders von München. 1 1 1 1

Aus dem II. Kurse.

Anna Gänßler, 11 J. alt, Tochter eines verst. Schneidermeisters von München. 1 — 1 1

Aus dem I. Kurse.

Anna Pfeifer, 10 J. alt, Tochter einer Näherin von München. 1 1 — 1

Isarvorstadt - Schule.

An der Baumstraße, No. 16.

Inspektor: Herr Joseph Callinger, Stadtpfarrer.

Katechet: Herr Samuel Specht, Kooperator.

Vorbereitungs-Schule.

Schullehrer: Michael Saradeth.

Zweite Abtheilung.

Schülerinnen: 8. Unter diesen erhielten 4 Verdienst-Zeugnisse.

Erste Abtheilung.

Schülerinnen: 8. Unter diesen erhielten 4 Verdienst-Zeugnisse.

Anmerkung: Von den Interessen aus der Kunstmalers Schäfflmayer'schen Stiftung für arme Schulkinder der Isarvorstadt wurden Nachstehende mit Schuben beschenkt: Aus der 2. Abtheilung: Barbara Mazur, Zimmermanns-Tochter von München. — Aus der 1. Abtheilung: Theresia Mann, qu. Stationsdieners-Tochter von München; — Josepha Hernes, Kistlergesellen-Tochter von München; Anna Weidmann, Maurers-Tochter von der Vorstadt Au. Außerdem wurden noch aus Beiträgen der Privatwohlthätigkeit 42 Strähne Strickbaumwolle unter dürftige Schülerinnen vertheilt.

Strick-Schule.

Lehrerin: Augusta Saradeth.

Schülerinnen: 16. Unter diesen erhielt 1 ein Verdienst-Zeugniß.

Verzeichniß der Strick-Arbeiten.

Von Baumwolle	128 Stücke.
Von Schafwolle	10 "
Von Garn	8 "
Angestrickt wurden	20 "
<hr/>	
Summa: 166 Stücke.	

XV. St. Anna-Pfarr-Schule.

An der St. Annastraße, No. 1.

Inspektor: P. Bernard Schmid, Pfarrvikar, O. S. Fr.

Katechet: P. Helabius Biberger, ejusd. Ord.

Dritter Kurs. Schullehrerin: Theresia Bernhart.

Schülerinnen: 79. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- **Mathilde Jaspiß, 11 J. alt, f. Regierungs-Registrators-Tochter, zu Speier geb.
- **—Kreszentia Maurus, (erhält den ersten Preis aus dem Singen).
- **—Helwig Langmayer, (erhält den ersten Preis aus dem Singen).
- **Anna König, 11 J. 5 M. alt, f. Hofbrunnenwirts-Tochter von der Vorstadt Au.
- **Alexander Odermaier, 10 J. 10 M. alt, f. Hoflaquais-Tochter von München.
- **Anna Fichtl, 10 J. 11 M. alt, Polizei-Bezirksboten-Tochter von München.
- *—Franziska del Moro, (erhält den Sittenpreis).
- *—Walburga Wilhelm, 12 J. 10 M. alt, Maurers-Tochter von München, Rep. (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).
- *Genovefa Kloss, 12 J. 6 M. alt, Tochter einer Näherin, zu Pfaffenhofen geb.
- *Magdalena Attenberger, 12 J. 11 M. alt, Fleißmeisters-Tochter von München, Rep.
- *Maria Walch, 10 J. 7 M. alt, Bierwirths-Tochter von München.
- *Albertina Walter, 12 J. 10 M. alt, Funktionärs-Tochter von München.
- *Josepha Kam, 11 J. alt, Werkführers-Tochter von München.
- *—Josepha Fuchs, (erhält einen gestifteten Geldpreis).
- *Karolina Mayer, 12 J. 4 M. alt, Tochter eines versch. Apothekers von München.
- *—Anna Mayrhofer, (erhält den ersten Preis aus dem Nähen.)
- *Theresia Jöbl, 11 J. 2 M. alt, f. Bauraths-Tochter von München.
- *Johanna Haunstätter, 10 J. 5 M. alt, f. Chorsängers-Tochter von München.
- *Theresia Hoff, 10 J. 9 M. alt, Feldwebels-Tochter von München.
- *Kreszentia Simbed, 11 J. 6 M. alt, Gutmachers-Tochter von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangspreis erhält:

*Franziska del Moro, 11 J. 6 M. alt, Papierfabrikanten-Tochter von München.

Johanna Stabler, (erhält einen Preis aus dem Singen), Maria Winkler, Karolina Weiß, (erhält einen Preis aus dem Nähen), Katharina Wallinger, Anna Bittel, Rep., Theresia Baumann, Johanna Pfeimter, Maria Urban, Rep., Sophia Stiglmaier, Rep., Maria Zellerer, Cäcilie Maier, Rep., Maria Ziegler, Rep., Anna Schwener, Ursula Streibl, Rep., Elisabeth Ziegler, Rep., Antonia Wayer, Rep., Rosina Schmidberger, Juliana Buchner, Alexandra Pfnür, Josepha

Jakob, Rep., Philomena Erb, Johanna Fischer, Karolina Reinold, Thella Winkler, Elisabeth Falch, Theodora Mayr, Rep., Josepha Feß, Helena Fedler, Barbara Schwarz, Anna Deibl, Rep., Anna Hocheneder, Rep., Ursula Daser.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Maria Mayr, Maria Ziegler, Rep., Anna Büder, Mathilde Dillis, Franziska Echner, Rep., Antonia Schönwetter, Philomena Fuhrmann, Hildegard Heiß, Viktoria Lenzi, Anastasia Wiedemann Rep., Magdalena Reiner, Anna Lechhart, Katharina Ries, Franziska Reumair, Rep., Juliana, Neufam, Anna Dajch, Josepha Gläd, Justina Schmid, Viktoria Schäffler, Maria Kobl, Rep., Josepha Randler, Theresia Hartl, Krezentia Bell.

Den für eine dürftige, fleißige und gestittete Schülerin gestifteten Katharina Högler'schen Geldpreis mit vier Gulden, in einer seidenen Börse, erhält, als dessen würdig erachtet:

Josepha Fuchs, 12 J. 4 M. alt, Kleiderreinigers-Tochter von München.

Zweiter Kurs. Schullehrerin: Magdalena Had.

Schülerinnen: 80. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- Maria Schulte, 10 J. alt, l. Regierungs- und Forstraths-Tochter von Augsburg.
- Elisabeth Steigenberger, 10 J. alt, Mühlensvisitators-Tochter von München.
- Josepha Hochholzer, (erhält den ersten Preis aus dem Spinnen).
- Anna Doll, (erhält den Sittenpreis).
- Anna Reinoldt, (erhält den ersten Preis aus dem Stricken).
- Theresia Erbshäuser, 9 J. alt, Mangmeisters-Tochter von München.
- Anna Schweisgut, 10 J. alt, ehemalige Strohhutfabrikanten-Tochter von München.
- Elisabeth Wirbfer, 10 J. alt, Schreinermeisters-Tochter von München.
- Antonina Hillerbrand, 10 J. alt, Privatsekretärs-Tochter von München.
- Paulina del Moro, 10 J. alt, Papierfabrikanten-Tochter von München.
- Franziska Kiesel, (erhält einen Preis aus dem Stricken).
- Karolina Bugenhöfer, 9 J. alt, Freibankmeßgers-Tochter von München.
- Anna Hofmann, 10 J. alt, Vorkaditfrämers-Tochter von München.
- Thella Luz, (erhält den ersten Preis aus dem Nähen).
- Rosalia Härtl, 9 J. alt, Sattlergejellen-Tochter von München.
- Anna Majet, 10 J. alt, Tochter eines verst. Schullehrers von München.
- Amalia Holzer, 10 J. alt, ehem. Gastwirths-Tochter von München.
- Viktoria Himmeler, 11 J. alt, Tochter eines verst. Cafetiers von München.
- Katharina Schöpfer, (erhält einen Preis aus dem Spinnen).
- Magdalena Steinbl, 10 J. alt, Tochter eines verst. Stadtgärtners von München.
- Franziska Moser, 9 J. alt, Kistlergejellen-Tochter von München.
- Anastasia Felsner, 10 J. alt, Tagelöhners-Tochter von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangspreis erhält:

••Anna Doll, 9 J. alt, Tochter des Leibjägers S. f. H. des Prinzen Eutpold, von München.

Maria Eichberger, Maria Sedlmaier, Kreszentia Krum, Magdalena Reitmayer, Anna Gmeiner, Maria Fuchs, Maria Wolf, (sen.), Anna Dettelbacher, Barbara Haas, Elisabeth Schweiger, Maria Zwedspäthner, Ursula Galmüller, Katharina Huber, Rosina Frank, Barbara Schwyer, Kreszentia Hilmer, Anna Maier, Maria Rauch, Karolina Krämer, Walburga Schelle, Apollonia Grubiger.

In der II. Fortgangsklasse: (Gut.)

Elisabeth Reumeier, Aloisia Dogl, Johanna Gögl, Barbara Schnelzer, Anna Rauch, Walburga Schöbl, Maria Holzer, Katharina Händle, Barbara Berchtold, Theresia Stiglmaier, Franziska Krenkl, Katharina Spiegl, Anna Eisenfent, Theresia Kellerer, Klara Theobald, Katharina Keger, Kreszentia Bruckner, Maria Rink, Josepha Schmidram, Maria Wolf, (jun.), Anna Bruckner, Kreszentia Stein, Helena Stanglmaier, Theresia Bodmeier, Maria Frey, Anna Lang, Barbara Walter, Theresia Leibl, Maria Ammer, Theresia Puß.

Anmerkung: Josepha Steininger konnte späten Eintrittes wegen nicht in den allgemeinen Fortgang gerechnet werden.

Erster Kurs Schullehrerin: Karolina Fürtsch.

Schülerinnen: 63. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangsklasse: (Sehr gut.)

- *Maria Mühl, 9 J. alt, Metzgermeisters-Tochter von München.
- *Paulina Lorenz, 9 J. alt, Schrifstlegerei-Besizers-Tochter von München.
- *Maria Winklmaier, 9 J. alt, Metallrehers-Tochter von München.
- *Ernestina Sturm, 10 J. alt, Revisors-Tochter von München.
- *Anna Rahm, 9 J. alt, Verführers-Tochter von München.
- *—Augusta Wührer, (erhält einen Preis aus dem Singen).
- *Klara Kollmus, 9 J. alt, Stadtgärtners-Tochter von München.
- *—Maria Fink, (erhält den ersten Preis aus dem Striden).
- *Ezilia Uhl, 9 J. alt, Maschinenmeisters-Tochter von München.
- *Theresia Obermaier, 9 J. alt, f. Hoslaquais-Tochter von München.
- *Hermina Jaspis, 9 J. alt, f. qu. Reglerungs-Registrators-Tochter, zu Spreyer geb.
- *Anna Bodmaier, 9 J. alt, Wäiders-Tochter von München.
- *—Anna Sporer, (erhält einen Preis aus dem Striden).
- *Mathilde Hohenleitner, 9 J. alt, Pflager-Tochter eines Gärtners von München.
- *—Josepha Fastlinger, (erhält den ersten Preis aus dem Singen).
- *Maria Schmid, 9 J. alt, Tochter einer Näherin von München.
- *Elisabeth Schefsky, 9 J. alt, f. Hausbojmeisters-Tochter von München.
- *Maria Sedlmaier, 9 J. alt, f. Hofkuchers-Tochter von München.

- *Isabella Maier, 9 J. alt, Hospitallions-Tochter von München.
 *Sophia Baumann, 9 J. alt, Stadtgärtners-Tochter von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen erhält:

- *Helena Neumaier, 9 J. alt, verft. Maurers-Tochter von München.

Christina Sturm, Friedrika Riehle, Karolina Schönedler, Anna Wallinger, Maria Löhr, Katharina Buchwieser, Maria Karmann, Anna Heigl, Anna Rink, Wilhelmine Walter, Barbara Neumann.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Anna Bindl, Maria Schweiher, Anna Schlehuber, Kreszentia Seidl, Rep., Philomena Lindmaier, Barbara Weber, Judith Gräßl, Rosina Karrmann, Theresia Fischer, Rep., Franziska Klement, Theresia Rabin, Philomena Kronner, Viktoria Obermaier, Kreszentia Volk, Anna Müller, Kunigunda Kolb, Elisabeth Gaab.

Vorbereitungs-Schule.

Zweite Abtheilung. Schullehrerin: Maria Blattner.

Schülerinnen: 74. Unter diesen erhielten 37 Verdienst-Zeugnisse.

Erste Abtheilung. Schullehrerin: Amalia Hager.

Schülerinnen: 71. Unter diesen erhielten 36 Verdienst-Zeugnisse.

Anmerkung. Aus den Mitteln der Zacherl'schen Geldpreisleistung von 8 fl. und aus andern mildthätigen Beiträgen wurden am Anfange des vorigen Winters mit Schuben beschenkt: Aus dem III. Kurse: Maria Mayr, 11 J. alt, Tochter eines verft. Tagelöhners, zu Siebenbach geb.; Juliana Neufam, 11 J. alt, Tochter eines Geometergehilfen von München; Thesia Winfler, 9 J. alt, Tochter eines Kistlers von München. — Aus dem II. Kurse: Katharina Huber, 10 J. alt, Steinbruders-Tochter von München; Helena Stanglmaier, 10 J. alt, Tochter einer Dienstmagd, zu Dingolfing geb.; Anna Weber, 11 J. alt, Tagelöhners-Tochter von Graben, Landgericht Schwabmünchen. — Aus dem I. Kurse: Franziska Schmid, 11 J. alt, Zimmermanns-Tochter, zu Eichstätt geb.; Kreszentia Volk, 10 J. alt, verft. Tagelöhners-Tochter von München; Barbara Weber, 9 J. alt, Bäckers-Tochter von Graben, Landgericht Schwabmünchen. — Aus der zweiten Abtheilung: Maria Niebamer, 8 J. alt, Tochter einer Tagelöhnerin von München; Anna Bell, Rep., 9 J. alt, Tochter einer Tagelöhnerin von München; Elisabeth Bierhut, 9 J. alt, Tochter einer Dienstmagd von München. — Aus der ersten Abtheilung: Maria Kraus, 7 J. alt, verft. Hofkutschers-Tochter von München; Kathilde Huber, 7 J. alt, Steintragers-Tochter von München; Maria Leizenberger, 7 J. alt, verft. Oberjägers-Tochter von München.

Singschule.

Lehrer: Georg Richtigthammer.

Aus dem III. Kurse.

Schülerinnen: 34. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- * Hedwig Langmahr, 10 J. 10 M. alt, Gewürzmüllers-Tochter von München.
- * Alexandra Obermair, (erhielt einen Fortgangspreis).
- * Josepha Fuchs, (erhielt einen Geldpreis).
- * Kreszentia Maurus, (erhält den ersten Preis aus dem Stricken).
- * Johanna Stadler, 11 J. 5 M. alt, Geschmeidmachers-Tochter, zu Haidhausen geb.

Theresa Hoff, Philomena Erb, Philomena Fuhrmann, Mathilde Jaspis, Maria Balch, Antonia Schönwetter, Anna Bittl, Maria Winkler, Johanna Fischer, Justina Schmid, Maria Mayr, Albertina Walter, Magdalena Rieber, Mathilde Dillis, Walburga Wilhelm, Karolina Mayr, Katharina Wallinger, Alexandra Pfür.

Aus dem II. Kurse.

Schülerinnen: 34. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- * Thessa Luz, (erhält den ersten Preis aus dem Nähen).
- * Maria Wolf, 10 J. alt, f. Hofmusikers-Tochter von München.
- * Kreszentia Krum, 10 J. alt, Tochter einer Wagemeyers-Tochter von München.

Victoria Himmeler, Anna Maier, Amalia Holzer, Paulina Del Moro, Anna Doll, Franziska Moser, Antonia Hillerbrand, Anna Gmeiner, Karolina Bugenhöfer, Elisabeth Steigenberger, Maria Fuchs, Katharina Schöpf, Josepha Schmidramb, Katharina Huber, Maria Ammer, Maria Holzer, Barbara Haas, Franziska Kiesel, Josepha Hochholzer, Helena Stanglmaier, Katharina Huber, Händle, Kreszentia Stein, Anna Lang, Rosina Frank, Anna Dettelbacher, Katharina Huber, Barbara Berchtold, Theresa Bodmeier, Walburga Schelle, Barbara Walter, Anna Weber.

Aus dem I. Kurse.

Schülerinnen: 25. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- * Josepha Gastlinger, 9 J. alt, f. Hofmusikers-Tochter von München.
- * Augusta Wühret, 10 J. alt, Kürschners-Tochter von München.

Maria Schmeier, Maria Fink, Mathilde Hohenleitner, Isabella Maier, Kreszentia Böhl, Barbara Weber, Viktoria Obermaier, Hermine Jaspis, Anna Heigl, Philomena Kronner, Friedrika Riehl, Maria Rühl, Barbara Reumann, Anna Fink.

Arbeits-Schule.

a) Strick-Schule.

Lehrerin: Barbara Hofmayr. Hilfslehrerin: Emilie Rößl.

Aus dem III. Kurse.

Schülerinnen: 46. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Kreszentia Maurus, 12 J. 10 M. alt, Tochter eines verst. Privatiers, zu Neuhausen geb.
- *—Alexandra Obermaier, (erhielt einen Fortgangspreis).
- *—Franziska del Moro, (erhielt den Eitenpreis).
- *—Walburga Wilhelm, (erhielt ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).
- *—Philomena Erb, (erhält den ersten Preis aus dem Spinnen).
- *—Sophia Stiglmaier, (erhält einen Preis aus dem Spinnen).
- *Josepha Feß, 11 J. 3 M. alt, Tochter eines pens. Korporals, zu Landshut geb.

Kreszentia Bell, Anna Mayrhofer, Karolina Weiß, Hildegard Heiß, Karolina Reinold, Franziska Lachner, Cäcilia Mayr, Maria Zellerer, Johanna Stadler, Anna Schwyer, Alexandra Pindr, Anna Büder, Josepha Jakob, Hedwig Langmayr, Rosina Schmidberger, Barbara Schwarz, Kreszentia Simbeck, Juliana Buchner, Elisabeth Falch, Theresia Hoff, Viktoria Schäßler, Magdalena Kieber, Justina Schmid, Anastasia Wiedemann, Maria Mayr, Josepha Randler, Anna Datsch, Anna Deibl, Viktoria Lenzi, Johanna Fischer, Anna Hochender, Magdalena Reiner, Maria Kobl, Maria Datsch, Theresia Hartl, Anna Lechhart, Juliana Reufam.

Aus dem II. Kurse.

Schülerinnen: 62. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Anna Reinold, 9 J. alt, Kabinettsdieners-Tochter von München.
- *Franziska Kiesel, 10 J. alt, Tochter eines verst. Formators von München.

Anastasia Felsner, Maria Eichberger, Theresia Stiglmaier, Josepha Hochholzer, Anna Doll, Theresia Erdhöfner, Paulina Del Moro, Rosalia Hartl, Anna Mazet, Ursula Galkmüller, Maria Zwickstätter, Elisabeth Reumeier, Anna Hofmann, Barbara Haas, Rosina Frank, Elisabeth Wirbser, Katharina Schöpf, Elisabeth Steigenberger, Theresia Kellerer, Maria Wolf, (sen.), Franziska Krenkl, Apollonia Grubiger, Paulina Verbeth, Anna Maier, Maria Rink, Maria Ammer, Theresia Bodmeier, Maria Rauch, Katharina Höndle, Anna Lang, Helena Stanglmaier, Anna Dettelbacher, Anna Schweisgut, Karolina Bugenhofer, Kreszentia Krum, Anna Gmeiner, Elisabeth Schwyer, Maria Fuchs, Katharina Huber, Klara Throbalb, Karolina Krämer, Barbara Schwyer, Barbara Berchtold, Maria Wolf, (jun.), Josepha Schmidrams, Kreszentia Stein, Maria Frey, Theresia Bug, Theresia Kroner, Barbara Rothhaas, Anna Rauch, Katharina Spiegl, Barbara Walter, Anna Weber, Anna Sedlmayr, Walburga Schelle, Anna Eijfenschent, Barbara Schneider, Maria Holzger, Katharina Rothhaas.

Aus dem I. Kurse.

Lehrerin: Josepha Saule. Hilfslehrerin: Kreszentia Dösch.

Schülerinnen: 35. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Maria Fink, 10 J. alt, Tochter einer Dienstmagd, von Kuchmannsdorf, Edg. Kösting geb.
- *Anna Sporrer, 9 J. alt, Zimmermanns-Tochter von München.

Theresia Obermaier, Kundigunda Kolb, Elisabeth Gaab, Mathilde Hohenleitner, Germina Jaspis, Cäcilia Uhl, Anna Schlehuber, Maria Winklermaier, Anna Bodmaier, Kreszentia Völk, Anna Feigl, Helena Reumaier, Maria Siesermann, Maria Schmid, Maria Schweiher, Friedrika Kiehle, Elisabeth Schejly, Christina Sturm.

Aus der zweiten Vorbereitungs-Abtheilung.

Schülerinnen: 54. Unter diesen erhielten 2 Verdienst-Zeugnisse.

Aus der ersten Vorbereitungs-Abtheilung.

Lehrerin: Johanna Brandner.

Schülerinnen: 48. Unter diesen erhielten 2 Verdienst-Zeugnisse.

b) Nähjschule.

Lehrerin: Barbara Hofmayr. Hilfslehrerin: Emilie Rößl.

Aus dem III. Kurse.

Schülerinnen: 38. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Philomena Erb, (erhält den ersten Preis aus dem Spinnen).
- *Sophia Stiglmaier, (erhält einen Preis aus dem Spinnen).
- *Anna Raythofer, 11 J. 6 M. alt, Webers-Tochter von München.
- *Karolina Weiß, 10 J. 8 M. alt, Bäckermeisters-Tochter von München.

Franziska del Moro, Josepha Jakob, Kreszentia Maurus, Walburga Wilhelm, Johanna Stadler, Cäcilia Mayr, Josepha Feß, Hildegard Heiß, Alexandra Pfnür, Maria Mayr, Anna Dösch, Johanna Fischer, Vittoria Schäffler, Vittoria Lenzi, Josepha Randler.

Aus dem II. Kurse.

Schülerinnen: 26. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Thella Luz, 11 J. alt, Kupferstechers-Tochter von München.
- *Maria Eichberger, 11 J. alt, f. Hofkuchens-Tochter von München.

Josepha Hochholzer, Anna Doll, Anna Schweisgut, Elisabeth Wirsfer, Rosalia Härtl, Anna Rauch, Klara Theobald, Katharina Hönle, Kreszentia Stein, Theresia Bodmeier, Theresia Bug, Paulina Derteth, Anna Eizenschenk, Anna Lang, Barbara Schreyer, Franziska Krenzl, Elisabeth Schweiger, Maria Rint, Katharina Huber, Elisabeth Steigenberger, Josepha Schmidramb, Barbara Rothhaas, Katharina Schöpfl, Maria Holzer, Maria Zweckstätter, Rosina Neper.

c) Spinnfschule.

Aus dem III. Kurse.

Schülerinnen: 25. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *—Walburga Wilhelm, (erhielt ein Preiswürdigkeits-Zeugniß), Rep.,
- *Philomena Erb, 14 J. 11 M. alt, verft. Zimmermanns-Tochter von München.
- *Sophia Stiglmaier, 12 J. 7 M. alt, f. Revisors-Tochter von München.

Anna Hofeneber, Johanna Fischer, Hildegard Heiß, Hedwig Langmayr, Josepha Feg, Josepha Jakob, Maria Mayr, Kreszentia Bell, Anna Dajch, Juliana Neufam, Josepha Raudler, Viktoria Lenzi, Viktoria Schäßler, Magdalena Kiederer, Maria Zellerer.

Aus dem II. Kurse.

Schülerinnen: 21. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Josepha Hochholzer, 10 J. alt, Flugwarts-Tochter von München.
- *Katharina Schöpfl, 9 J. alt, Tagelöhners-Tochter von München.

Maria Zweckstätter, Paulina Del Moro, Franziska Kiesel, Maria Rauch, Anna Rauch, Anna Weber, Maria Wolf, (sen.), Maria Rint, Anastasia Felsner, Barbara Berchtold, Theresia Stiglmaier, Rosina Neper, Anna Sedlmayr, Maria Fuchs, Anna Lang, Maria Frey, Helena Stanglmaier, Katharina Rothhaas, Barbara Rothhaas.

Aus dem I. Kurse.

Lehrerin: Josepha Sauter. Hilfslehrerin: Krezgentia Dösch.

Schülerinnen: 20. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Kunigunda Kolb, 10 J. alt, Tochter einer Bugarbeiterin von München.

*Elisabeth Gab, 9 J. alt, Maurers-Tochter von München.

Maria Schweier, Anna Heigl, Helena Reumaier, Philomena Kroner, Anna Schlehuber, Agatha Späth, Maria Schmid, Barbara Weber.

Verzeichniß der Handarbeiten dieser Schule.

Strümpfe von feiner und ordinärer Baumwolle	527 Paar.
Strümpfe angestrickt	294 "
Socken neue	82 "
Socken angestrickt	82 "
Strickarbeiten von feiner Baumwolle und Wolle	104 Stücke.
Näharbeiten	363 "
Häkelarbeiten	294 "
Filetarbeiten	6 "
Perlarbeiten	11 "
Epigen gehäkelt	59 Ellen.
Merktücher	15 Stücke.
Stickarbeiten	9 "
Gesponnen wurden 10 Pfund Floss.	
	Summa: 1846 Stücke und Ellen.

Von Seite des hochwbllichen Armenpflugschafts-Rathes werden mit
Preise-Kleidern beschenkt:

	Preise-Kleid.		
	Rock.	Schürze.	Gymd. u. Schürze.
Aus dem III. Kurse.			
Maria Winkler, 12 J. alt, Kistlers-Tochter von München.	1	1	1
Aus dem II. Kurse.			
Maria Fuchs, 10 J. alt, Kleiderreinigers-Tochter von München.		1	1

XVI. St. Ludwigs-Pfarr-Schule.

An der Frühlingsstraße, No. 2.

Inspektor: Herr Karl Stumpf, Stadtpfarrer.

Katechet: Herr Joseph König, Kooperator.

Dritter Kurs. Schullehrerin: Kaveria Brück.

Schülerinnen: 86. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- Elisabeth Wolf, 10 J. 11 M. alt, Tochter des General-Verwaltungs-Direktors im k. Kriegs-Ministerium von München.
- * Ida Frein von Raesfeldt, 11 J. alt, k. Ministerialraths-Tochter von München.
- * Katharina Spengel, 11 J. alt, k. Universitäts-Professors-Tochter von München.
- * Maria Uhlmann, 11 J. 6 M. alt, k. geb. Registrators-Tochter von München.
- * Walburga Finsterlin, 10 J. 9 M. alt, Buchhändlers-Tochter von München.
- * Maria von Menz, 10 J. 5 M. alt, k. Oberauditors-Tochter, zu Augsburg geb.
- * Wilhelmina Heblader, 10 J. 8 M. alt, Tochter des Verweisers der Rechnungs-Registatur bei der k. General-Zoll-Administration von München.
- * Germina Frein von Unterrichter, 10 J. 2 M. alt, k. Kammerers-Tochter, zu Kallern geb.
- * — Maria Neumayer, (erhält den ersten Preis aus dem Striden).
- * — Theresia Pauli, (erhält den ersten Preis aus dem Singen).
- * Magdalena Rumberger, 11 J. 2 M. alt, Tagelöhners-Tochter von München.
- * Bertha Crebert, 10 J. 9 M. alt, Tochter des Sekretärs S. k. H. des Prinzen Adalbert von München.
- * Josepha Grebbach, 10 J. 6 M. alt, Tochter eines Sekretärs Sr. Maj. des Königs Ludwig von München.
- * — Magdalena Kellner, (erhält einen Preis aus dem Striden).
- * Ida Dörrien, 10 J. 9 M. alt, k. Inspektors-Tochter von München.
- * — Auguste Frein von Raesfeldt, (erhält den Sittenpreis).
- * Barbara Fischer, 10 J. 11 M. alt, Badbesizers-Tochter von Brunnthal.
- * Anna Seiber, 12 J. 3 M. alt, Historienmalers-Tochter, zu Prag geb.
- * Johanna Zwingmann, 11 J. 2 M. alt, k. Hartshiers-Tochter von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangspreis erhält:

- * Augusta Frein von Raesfeldt, 13 Jahre alt, k. Ministerialraths-Tochter von München.

Theresia Feichtmaier, Paulina Weissenberger, Maria Härtl, Antonia Holzinger, Cäzilia Böhringer, Margaretha Stöckert, Katharina Neumaier, Helena Rißing, Anna Lubert, Armina Rüber, Franziska Huber, Theresia Mez, Rep., Karolina Simon, Charlotte Railla, Charlotte Held,

Anna Zurweßen, Maria Huber, Kreszentia Jakob, Paulina Wittel, Maria Bauer, Maria Müller, Theresia Schwarz, Anna Müller, Viktoria Burkard, Rudolphina Pfäumer, Rep., Agatha Strobl.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Mathilde Gämmerler, Josepha Hautner, Maria Lindemer, Augustia Kleiter, Elisabeth Gotter, Anna Mohr, Regina Klee, Maria Ashton, Anna Klüpfel, Maria Koberger, Maria Adelfinger, Rep., Anna Härtl, Karolina Stüder, Susanna Hed, Maria Stieh, Theresia Härtl, Karolina Dötsch, Anna Karl, Johanna Wiedemann, Rep., Elisabeth Gafner, Josepha Heiderfer, Johanna Sanft-Johanser, Theresia Sporer, Franziska Fuchs, Susanna Ischämer, Franziska Rapiß, Laura Weiss, Katharina Mayer.

Anmerkung. Wegen zu spätem Eintritts kam nicht in die Fortgangsberechnung: Anna Hödemeyer.

Zweiter Kurs. Schullehrerin: Karolina Emilie Lindner.

Schülerinnen: 75. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- Mathilde Epieß, 10 J. alt, f. b. Generalmajors-Tochter von München.
- Maria von Weizenbed, 10 J. alt, gräfl. Waldbott-Bassenheim'sche-Doränen-Kanzlei-Direktors-Tochter von München.
- Maria Duerue, 10 J. alt, Privatiers-Tochter von München.
- Josepha Keiter, 9 J. alt, f. Central-Impfarits-Tochter von München.
- Maria Weymann, 9 J. alt, f. Regiments-Quartiermeisters-Tochter von München.
- — Maria Seemüller, (erhält den ersten Preis aus dem Nöhen).
- Paulina Gischer, 9 J. alt, Badbesizers-Tochter von Brunnthal.
- Amalia Baummeister, 10 J. 10 M. alt, Tochter eines f. preuß. Hauptmanns, zu Hechingen geb.
- — Mathilde Hellmuth, (erhält den ersten Preis aus dem Singen).
- Emma Zöllner, 9 J. 7 M. alt, Tochter eines richtelundigen Magistratsraths von München.
- Elisabeth Wagenhäuser, 10 J. 5 M. alt, f. Regiments-Quartiermeisters-Tochter von München.
- — Maria Buchner, (erhält einen Preis aus dem Nöhen).
- — Augustia Lutz, (erhält den ersten Preis aus dem Etiden).
- Barbara Gaser, 10 J. alt, Vorstadtkümers-Tochter von München.
- Martha Moser, 10 J. alt, f. Proviantmeisters-Tochter von München.
- — Theresia Pepp, (erhält einen Preis aus dem Etiden).
- Katharina Klüpfel, 10 J. alt, f. Rechnungsfon missärs-Tochter, zu Melrichshadt geb.
- Ida de Herigoyen, 10 J. alt, f. Oberberg- und Colinen-Herstaths-Tochter von München.
- Theresia Böhlmann, 9 J. 6 M. alt, bezegl. Kontroleurs-Tochter von München.
- Maria Steiningner, 10 J. 3 M. alt, Hajnermeisters-Tochter von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im stitlichen Betragen erhält:

- Amalia Schön, 9 J. 6 M. alt, f. Kontroleurs-Tochter, zu Neukauern geb.

Sophia von Grafenhein, Paulina Hintermaier, Emilie Pointner, Wilhelmina Jentsch, Amalia Schön, Anna Schuller, Theresia Niederhuber, Anastasia Rehm, Karolina Fickl, Elisabeth Högl, Barbara Strirner, Margaretha Müller, Katharina Karl, Kreszentia Karmann, Antonia Pichlmayer.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Euphrosina Gögl, Anna Krempel, Franziska Arnold, Maria März, Anna Fuchs, Anastasia Groß, Bertha Frey, Maria Schwarz, Anna Raitz, Lubovisa Schlaucher, Katolina Grimm, Maria Lubl, Kreszentia Niedmaier, Barbara Krieger, Josepha Kubn, Anna Koller, Theresia Schifsmann, Maria Kercher, Maria Harrer, Walburga Berichall, Anna Zellmaier, Elisabeth Schuh, Elisabeth Schwarz, Christina Sedelmaier, Antonia Weidner, Barbara Hindelang, Klara Mösl, Katharina Ebenhöch, Kreszentia Ertl, Auguste Elmann, Kreszentia Maden, Karolina Lehner.

Erster Kurs. Schullehrerin: Theresia Rod.

Schülerinnen: 106. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- **Kunigunda Koch, 9 J. 2 M. alt, f. Ministerialraths-Tochter, zu Würzburg geb.
- **Emilie Auracher, 8 J. 9 M. alt, Privatiers-Tochter von München.
- **Anna Zahlsberg, 10 J. alt, Schullehrers-Tochter von München.
- Jullana Haud, (erhält den ersten Preis aus dem Striden).
- Maria Sepp, (erhält den ersten Preis aus dem Singen).
- *Elisabeth Marx, 8 J. 9 M. alt, Tochter des Schlossverwalters S. f. H. des Prinzen Luitpold von München.
- *Maria Gradinger, 8 J. 10 M. alt, f. Hauptmanns-Tochter von München.
- *Karolina Hailer, 9 J. alt, Bank-Administrators-Tochter von München.
- *Ludmilla Küber, 8 J. 9 M. alt, f. Regierungsraths-Tochter von München.
- *Klotilde Schwarzmann, 8 J. 7 M. alt, Dekorationsmalers-Tochter von München.
- *Karolina Frühwein, 9 J. alt, f. Regierungs-Funktionärs-Tochter von München.
- *Maria Würsching, 9 J. 1 M. alt, Tochter einer Kleidermacherin von München.
- *Theresia März, 8 J. 10 M. alt, Schlosser-gehilfen-Tochter von München.
- *Theresia von Schinling, 8 J. 2 M. alt, f. Obersten-Tochter von München.
- *Gabriela Kunig, 8 J. 10 M. alt, Bezirks-Geometers-Tochter, zu Straubing geb.
- *Mathilde Stüder, 9 J. 8 M. alt, Kriegs-Ministeriallithographen-Tochter von München, Rep.
- *Sophia Wild, 8 J. 8 M. alt, herzogl. Küchenmeisters-Tochter von München.
- *Franziska Schön, 8 J. 6 M. alt, f. Grenzwachbureau-Kontrolleurs-Tochter von München.
- *Maria Ströll, 9 J. 7 M. alt, Bankkonjulenten-Tochter von München.
- *Mathilde de Herigoven, 8 J. alt, f. Oberberg- und Salinenforstraths-Tochter von München, Rep.
- *Maria Riggel, 10 J. alt, Kaufmanns-Tochter, zu Matri in Tyrol geb.
- *Kreszentia Niederreiter, 9 J. 2 M. alt, Tochter einer verk. Dienstmagd von München.
- *Maria Drähne, 9 J. 5 M. alt, Schlossermeisters-Tochter von München.
- *Mathilde Mayer, 8 J. 8 M. alt, Greßhändlers-Tochter, zu Amberg geb.
- *Emilia von Kremphuber, 9 J. alt, f. Hofknechts-Tochter von München.
- *Walburga Glas, 9 J. 8 M. alt, Milchmanns-Tochter von München.

- *Anna van Hees, 9 J. 2 M. alt, Schneidermeisters-Tochter von München.
- *Emma Spies, 8 J. 7 M. alt, f. Generalmajors-Tochter von München.
- *Juliana Döllinger, 9 J. 10 M. alt, Kapitäns-Tochter, zu Rio Janeiro in Brasilien geb.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen erhält:

- *Sophia Horneber, 10 J. alt, Hautboisten-Tochter von München.

Anna Jechtmayr, Walburga Bogg, Theresia Delf, Maria Mühl, Maria Mayer, Anna Lehner, Margaretha Heufe, Elisabeth Lindemer, Wilhelmina Kohler, Regina Ortmaier, Johanna Weydner, Maria Niedermeyer, Emilie Haslinger, Katharina Weber, Antonia Frank, Maria Rehm, Barbara Kunig, Maria Hofbauer, Anna Armangeber, Maria Zellhuber, Anna Schmitt, Karolina Schreiber, Karolina Moß, Rep.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Out.)

Anna Bod, Katharina Meiter, Anna Hittinger, Maria Renner, Antonia Seidl, Theresia Hartl, Rep., Karolina Hagemann, Auguste Dubois, Rep., Karolina Schweighäuser, Rep., Louise Baumann, Bertha Kohlböck, Theresia Müller, Martha Heumoss, Elisabeth Koberger, Theresia Mayer, Katharina Gafner, Rep., Karolina Müller, Maria Schuller, Maria Popp, Anna Haller, Bertha Baumeister, Albertina Lotter, Maria Demeter, Maria Weisinger, Katharina Spuller, Rep., Kreszentia Gerblinger, Katharina Hartwig, Rep., Maria Joder, Rosina Wörle, Franziska Deutelsrodt, Karolina Mayberger, Paulina Müller, Helena Bettenshofer, Rep., Barbara Sanktjohanser.

Anmerkung. Wegen mehrmonatlicher Krankheit konnten nicht in die Fortgangs-Rechnung gebracht werden: Katharina Deutelsmoser, Karolina Moß, Wilhelmina Zeitler.

Vorbereitungsschule.

Katechet: Herr Anton Thoma, Kooperator.

Zweite Abtheilung. Schullehrerin: Kunigunda Hörl.

Schülerinnen: 96. Unter diesen erhielten 48 Verdienst-Zeugnisse.

Erste Abtheilung. Schullehrerin: Elisabeth Moßl.

Schülerinnen: 111. Unter diesen erhielten 56 Verdienst-Zeugnisse.

Singschule.

Lehrer: Fr. Kav. Zahlberg.

Aus dem III. Kurse.

Schülerinnen: 23. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Theresia Pauli, 11 J. 7 M. alt, Bräutleisters-Tochter, zu Kirchzell geb.
- *—Helena Riping, 11 J. 2 M. alt, f. Regimentsarztes-Tochter von München, (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).
- *—Ida Freilin von Raesfeldt, (erhielt einen Fortgangspreis).
- *—Josepha Gresbach, (erhielt einen Fortgangspreis).
- *Antonia Gplzinger, 10 J. 3 M. alt, f. Regimentsauditors-Tochter von München.

Rudolphina Pfäumer, Elisabeth Wolf, Katharina Neumaier, Katharina Spengel, Johanna Sankt-johanser, Johanna Zwillingmann, Maria Neumaier, Theresia Feichtmaier, Karolina Stücker, Maria Koberger, Cajilia Böhringer.

Aus dem II. Kurse.

Schülerinnen: 20. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Mathilde Hellmuth, 10 J. 2 M. alt, Cafetiers-Tochter von München.
- *Wilhelmina Gentsch, 12 J. 1 M. alt, f. Regierungsraths-Tochter von München.

Karolina Glärl, Maria Weymann, Maria Ducrue, Maria Buchner, Emma Zöllner, Martha Moser, Kreszentia Maden, Maria Steininger, Barbara Strirner, Anna Raith.

Aus dem I. Kurse.

Schülerinnen: 32. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *—Mathilde Stücker, (erhielt einen Fortgangspreis).
- *—Anna Zahlberg, (erhielt einen Fortgangspreis).
- *Maria Scyp, 8 J. 9 M. alt, f. Universitäts-Professors-Tochter von München.
- *Elisabeth Lindemer, 8 J. 10 M. alt, b. Bierwirths-Tochter von München.

Barbara Sanktjohanser, Katharina Hailer, Maria Riggel, Emilie Auracher, Ludmilla Rüber, Maria Demeter, Katharina Weber, Karolina Möst, Katharina Gajner, Katharina Frühwein, Anna van Hees, Maria Drähne.

Arbeits-Schule.

a) Strick-Schule.

Lehrerin: Maria Fruth.

Aus dem III. Kurse.

Schülerinnen: 50. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Maria Neumayer, 10 J. 8 M. alt, Photographen-Tochter, zu Straubing geb.
- *—Wilhelmina Uebacher, (erhielt einen Fortgangspreis).
- *—Walburga Finsterlin, (erhielt einen Fortgangspreis).
- *Magdalena Kellner, 11 J. alt, herzogl. Laquais-Tochter von München.

Johanna Zwillingmann, Wilhelmina Griebach, Margaretha Stöckert, Paulina Wittl, Augusta Kleider, Rothburga Zirmstein, Bertha Griebert, Maria Uhlmann, Theresia Pauli, Mathilde Gämmerler, Josepha Gauner, Katharina Spengl, Elisabeth Wolf, Susanna Hed, Anna Luber.

Aus dem II. Kurse.

Schülerinnen: 52. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Augusta Luz, 10 J. alt, Privatiers-Tochter von München.
- *Theresia Popp, 11 J. alt, k. Kriegskommissärs-Tochter, zu Würzburg geb.

Anna Schuller, Amalia Baumeister, Mathilde Hellmuth, Maria Ducrue, Maria Buchner, Anna Koller, Maria Steininger, Franziska Arnold, Emma Jöllner, Mathilde Reichardt, Paulina Fischer, Anastasia Rehm, Katharina Karl, Elisabeth Högl, Walburga Berchall, Josepha Kuhn.

Aus dem I. Kurse.

Lehrerin: Walburga Nocher. Hilfslehrerin: Dorothea Hartmann.

Schülerinnen: 76. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Juliana Hauck, 9 J. 1 M. alt, Schneidergesellen-Tochter von München.
- *Karolina Müller, 10 J. 4 M. alt, Seifensieders-Tochter von München.

Maria Drähne, Margaretha Heufte, Johanna Weydner, Augusta Dübois, Josepha Tischhammer, Theresia März, Maria Rehm, Maria Sepp, Theresia von Schintling, Maria Zellhuber.

Aus der zweiten Vorbereitungs-Abtheilung.

Lehrerin: Anna Sailer.

Schülerinnen: 44. Unter diesen erhielten 2 Verdienst-Zeugnisse.

Aus der ersten Vorbereitungs-Abtheilung.

Schülerinnen: 50. Unter diesen erhielten 2 Verdienst-Zeugnisse.

b) Nähsschule.

Lehrerin: Maria Fruth.

Aus dem III. Kurse.

Schülerinnen: 30. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Paulina Wittel, 11 J. 3 M. alt, f. Hofmusikers-Tochter von München.
- *Theresa Feichtmaier, 11 J. alt, herrsch. Kutschers-Tochter von München, (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).
- *Kothburga Zurwesten, 11 J. 10 M. alt, Hoflampenanzünders-Tochter von München.
- Magdalena Kellner, Theresia Pauli, Barbara Fischer, Margaretha Stöckert, Maria Mohr, Josepha Haubner, Katharina Mayer, Johanna Sanktjohanser, Maria Müller, Cajilla Böhringer.

Aus dem II. Kurse.

Schülerinnen: 26. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Maria Seemüller, 13 J. alt, Tochter einer Bäckers-Tochter von Schwaben.
- *Maria Buchner, 10 J. alt, f. Universitäts-Professors-Tochter von München.
- Maria Duerue, Anastasia Rehm, Katharina Ebenhöch, Paulina Fischer, Mathilde Hellmuth, Emma Jöllner, Crescentia Niedmeier, Mathilde Reichardt, Euphrosina Bäßl, Maria Steininger, Anna Raith.

Verzeichniß der Hand-Arbeiten dieser Schule.

Strickarbeiten von Baumwolle, Wolle, Garn und Seide	948 Stüde.
Häkelarbeiten in Wolle, Faden und Seide	556 "
Stickarbeiten	8 "
Näharbeiten	359 "
Weißstiche	60 "
Netztücher	8 "
Eingemerkt wurden	40 "
Fillearbeiten	24 "
Perlenarbeiten	41 "
Spitzen, gestricke und gehäkelte	177 Ellen.
Summa: 2221 Stüde und Ellen.	

Von Seite des hochlöblichen Armenpflégschafts-Rathes werden mit
Preiße-Kleibern beschenkt:

	Preiße-Kleib-		
	Mod.	geb.	Schule.
Aus dem III. Kurse.			
Elisabeth Otter, 11 J. 7 M. alt, Zimmermanns-Tochter von München.	1	—	1 1
Aus dem II. Kurse.			
Karolina Grimm, 11 J. alt, Tochter einer Tagelöhners-Wittwe, zu Schwabing geb.	1	—	1 1

XVII. St. Bonifaz-Pfarr-Schule.

An der Louisenstraße, No. 3.

Inspektor und Katechet: P. Johann v. Kreuz Klingl, Pfarrvikar, O. S. B.

Vierter Kurs. Schullehrerin: Anna Schwaiger.

Schülerinnen: 47. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

**—Maria Moralt, (erhält den Sittenpreis).

**Karolina Jenner, 12 J. 4 M. alt, Realitätenbesizers-Tochter von München.

**Theresia Staudacher, 11 J. 9 M. alt, Tochter einer Tischlers-Tochter, zu Tegernau geb.

- Sophia Kronenbitter, 12 J. 2 M. alt, Tischlermeisters-Tochter von München.
- Kreszentia Vogl, 12 J. alt, Tochter einer Schlossers-Tochter von München.
- Kreszentia Scheuer, (erhält einen Preis aus dem Rähnen).
- Maria Geisler, 11 J. 8 M. alt, Tochter eines Monteurs in der k. Ergießerei von München.
- Maria Tafelmayer, (erhält den ersten Preis aus dem Rähnen).
- Barbara Bengesser, 11 J. 10 M. alt, Tagelöhners-Tochter, zu Malsach geb.
- Katharina Dauenhauer, (erhält den ersten Preis aus dem Striden).
- Franziska Maier, 12 J. 6 M. alt, Gärtners-Tochter von München.
- Sylvania Entres, 11 J. 8 M. alt, Kunstbildhauers-Tochter von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangs-Preis erhält:

- Maria Moralt, 11 J. 6 M. alt, Historienmalers-Tochter von München.

Paulina Hauner, Louise Jordan, Elisabeth Ebner, Anna Bühner, Magdalena Kerle, Elisabeth Hilmer, Wilhelmina Pfeiffer, Karolina Moser, Amalia Grünwald, Amalia Eger, Walburga Morasch, Maria Wolfsteiner, Kreszentia Helmer, Kreszentia Haag, Walburga Raffner, Juliana Meingweig, Theresia Graf, Christina Hübner, Maria Wittengel, Josepha Bengesser, Anna Bergmayer.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Kreszentia Leeb, Anna Krahhammer, Anna Harreißer, Kreszentia Strobel, Michaelina Gämmler, Maria Sädler, Maria Schluttenhofer.

Dritter Kurs.

Katechet: P. Raimund Gronen, O. S. B.

Schullehrerin: Katharina Bierling.

Schülerinnen: 76. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- Maria Palme, 10 J. 7 M. alt, Historienmalers-Tochter von München.
- Maria Mennacher, 11 J. 4 M. alt, k. Bezirksgerichts-Sekretärs-Tochter von München.
- Julia Körner, 10 J. 5 M. alt, Tochter eines verst. Kustos in der k. Staatsbibliothek von München.
- Louise Schmid, (erhält den Sittenpreis).
- Sophia Demhard, 11 J. 6 M. alt, Tochter einer Harfenistin von München.
- Anna Janicher, 11 J. 8 M. alt, Viehhändlers-Tochter von der Vorstadt Au.
- Ludmilla Baumann, 11 J. 3 M. alt, Funktionärs-Tochter, zu Rain geb.

- *Magdalena Bernthaler, 11 J. 7 M. alt, Schuhmachers-Tochter, zu Tegernsee geb.
- *Karolina Huber, 11 J. 5 M. alt, Oekonomiebesizers-Tochter, zu Regensburg geb.
- *Maria Fendt, 13 J. 10 M. alt, Tochter eines ehem. Oekonomen, zu Leeder geb.
- *—Maria Reimer, (erhält einen Preis aus dem Nähen).
- *Mathilde Hofmann, 11 J. 1 M. alt, Hauptzollamts-Affistenten-Tochter von München.
- *Johanna Reber, 11 J. 2 M. alt, Kontrolleurs-Tochter, zu Lohr geb.
- *Anna Weiß, 11 J. 3 M. alt, Hofmalers-Tochter, zu Moskau geb.
- *Anna Partl, 11 J. 3 M. alt, b. Metzgermeisters-Tochter von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangs-Preis erhält:

- *Louise Schmid, 10 J. 6 M. alt, f. Registrators-Tochter von München.

Kreszentia Knörnschild, Hippolyta Bodenmüller, Katharina Seibold, Antonia Kronenbitter, Maria Correggio, Sophia Hörmann, Maria Seidl, Maria Scheurer, Isabella von Sauer, Josepha Niedermaier, Karolina Heilmayr, Josepha Holzmann, Mathilde Zipperer, Christina Käser, Johanna Dauner, Antonia Haas, Anna Eiseuhöfer, Katharina Pfeiffer, Maria Ries, Johanna Keller, Philomena Schrag, Josepha Elz.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Justina Eichner, Franziska Meindl, Ursula Hörl, Theresia Wolfsteiner, Anna Burghart, Margaretha Seefried, Sophia Schiml, Friedrika Graf, Friedrika Riger, Kreszentia Zimmerer, Franziska Högner, Katharina Schmitt, Gertraud Wagner, Emilie Pleitner, Kreszentia Ehrl, Anna Danner, Anna Fuchsichwang, Friedrika Fröhlich, Anna Bayer, Theresia Sommer, Adelheid Geiger, Ida Wörz, Johanna Wörz, Katharina Huber, Anna Leithe.

Den von einem besondern verehrlichen Jugendfreunde und Wohlthäter der St. Bonifaz-Pfarrschule im Jahre 1829 gestifteten Preis mit vier Gulden acht und vierzig Kreuzern, in einer seidenen, nationalsfärbigen Börse, für eine arme, sittliche und sehr fleißige Schülerin des III. Kurjes erhält:

- *Kreszentia Knörnschild, 10 J. 8 M. alt, Mechanikers-Tochter von München.

Zweiter Kurs. Schullehrerin: Sophia Dedler.

Schülerinnen: 112. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- **Anna Endres, 9 J. 11 M. alt, Kunstmalers-Tochter von München.
- **—Magdalena Reichenborfer, (erhält einen gestifteten Geldpreis).
- **Anna Wittmann, 12 J. alt, Kondukturs-Tochter, zu Würzburg geb.
- *—Dianka Hermann, (erhält einen Preis aus dem Singen).

- *Benedikta Moralt, 9 J. 4 M. alt, Historienmalers-Tochter von München.
- *Barbara Palmberger, 9 J. 9 M. alt, Gasthofbesizers-Tochter von München.
- *Anna Schmid, 11 J. 6 M. alt, Milchmanns-Tochter von München.
- *Euphrosina Dauenhauer, 9 J. 2 M. alt, Oberjägers-Tochter von München.
- *Maria Stubenrauch, 10 J. 11 M. alt, f. Staats-Zahlmeisters-Tochter von München.
- *—Bertha Staudacher, (erhält einen Preis aus dem Singen).
- *Wilhelmina Kammerer, 10 J. 8 M. alt, Lithographen-Tochter von München.
- *Anna Glas, 11 J. alt, Tochter einer verk. Näherin von München.
- *Laura Glas, 11 J. alt, Tochter eines verk. Schullehrers von München.
- *Thella Escherich, 9 J. 10 M. alt, f. Appellationsgerichts-Raths-Tochter, zu Aschaffenburg geb.
- *Josepha Stell, 9 J. 3 M. alt, Oberkondukteurs-Tochter von München.
- *Katharina Zeller, 12 J. alt, Klaviermachers-Tochter von München.
- *Katharina Zlg, 11 J. 8 M. alt, Kaufmanns-Tochter von München.
- *Karolina Hagen, 11 J. 4 M. alt, Rislergefelles-Tochter von München.
- *Amalia Markl, 9 J. 7 M. alt, Farbenfabrikanten-Tochter von München.
- *—Augusta Hauner, (erhält den Sittenpreis).
- *—Anna Frelin von Reckmann, 10 J. 4 M. alt, Tochter eines verk. Hauptmanns von München.
- *Josepha Welfer, 10 J. 3 M. alt, Tochter einer Näherin von München.
- *—Anna Brunner, (erhält einen Preis aus dem Stricken).
- *Natalia Dümmler, 9 J. 10 M. alt, Altkuars-Tochter, zu Zell geb.
- *—Anna Grabmeyer, (erhält einen Preis aus dem Nähen).
- *Maria Wagner, 10 J. 5 M. alt, Stationsmeisters-Tochter von München.
- *Maria Ruchlinger, 10 J. 7 M. alt, Zimmermanns-Tochter von München.
- *Griedrika Möller, 11 J. 2 M. alt, Funktionärs-Tochter von München.
- *Johanna Böhler, 10 J. 8 M. alt, Kondukteurs-Tochter von der Vorstadt Au.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangs-Preis erhält:

- **Augusta Hauner, 10 J. 4 M. alt, Tochter eines prakt. Arztes von München.

Mathilde Wimerich, Mathilde Glaser, Katharina Sutor, Barbara Bergmayer, Barbara Bogensberger, Elisabeth Saint Symon.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Maria Adelsch, Mathilde Fischer, Sophia Grimer, Maria Bauer, Theresia Hopf, Krezentia Högner, Maria Däumler, Franziska Knoll, Maria Eger, Regina Train, Ursula Roder, Theresia Traber, Franziska Gimmi, Maria Neumeier, Helene Mayer, Sophia Edel, Maria Leimer, Magdalena Admus, Katharina Riklas, Ottilia Damböck, Anna Mayer, jun., Maria Milchmaier, Anna Adelschhauser, Rosalia Fürsch, Johanna Ludwig, Josepha Schildberger, Johanna Bengeler, Apollonia Faust, Anna Hamberger, Christina Bertl, Maria Döbberger, Sophia Zipperer, Anna Jud, Anna Markl, Anna Freisinger, Karolina Storch, Sophia Moiss, Walburga Stodhamer, Krezentia Rösner, Karolina Kaiser.

Den für eine arme, gestittete und fleißige Schülerin gestifteten Eva Erhard'schen Geldpreis zu einem Gulden fünf und vierzig Kreuzern erhält:

Magdalena Reissendorfer, 10 J. 6 M. alt, Tochter eines verk. Steindruckers von München.

Erster Kurs. Schullehrerin: Karolina Neuschwander.

Schülerinnen: 118. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- Maria Sedlmayr, 8 J. 9 M. alt, b. Bierbrauers- und Gemeinde-Bevollmächtigten-Tochter von München.
- Amalia Kiegl, 9 J. 8 M. alt, f. Baninspektors-Tochter von München.
- Josepha Feiglmayr, 8 J. 11 M. alt, Tochter eines verst. Maurermeisters von München.
- Kreszentia Rindl, 9 J. 9 M. alt, Klaviermachers-Tochter von München.
- Josepha Bartschmid, 8 J. 9 M. alt, Kunstvereinsdieners-Tochter von München.
- Franziska Leitner, 9 J. 4 M. alt, b. Schweinmeggers-Tochter von München.
- Sophia von Täuffendach, 8 J. 7 M. alt, f. Hauptmanns-Tochter von München.
- Augusta Schäfer, 9 J. 7 M. alt, f. Registraurgehilfen-Tochter von München.
- Kreszentia Koder, (erhält den ersten Preis aus dem Striden).
- Maria Kern, 8 J. 4 M. alt, Tagelöhners-Tochter, zu Denning geb.
- Elisabeth Kraft, 8 J. 11 M. alt, f. Oberaufschlags-Inspektors-Tochter, zu Regensburg geb.
- Paulina Buchner, 9 J. 5 M. alt, Fabrikbesizers-Tochter von München.
- Anna Zelger, 10 J. 7 M. alt, Kammerdieners-Tochter von München.
- Theresa Neureuther, 9 J. 5 M. alt, f. Bauraths- und Professors-Tochter von München.
- Hermengilde Voith, 9 J. 4 M. alt, Tochter einer verst. Weisnäherin von München.
- Magdalena Kottmair, 8 J. 3 M. alt, Tochter einer Pagarbeiterin von München.
- Magdalena Hohenleitner, 8 J. 10 M. alt, Metzgermeisters-Tochter von München.
- Kosina Kronenbitter, 8 J. 7 M. alt, b. Schreinermeisters-Tochter von München.
- Josepha Heib, 9 J. 4 M. alt, Oberschäfflers-Tochter von München.
- Adele Kappeller, 10 J. 1 M. alt, Kanzleibieners-Tochter, zu Ingolstadt geb.
- Maria Gaugig, 10 J. 3 M. alt, f. qu. Studienlehrers-Tochter, zu Passau geb.
- Anna Fortner, 9 J. 7 M. alt, Historienmalers-Tochter von München.
- Maria Bröhl, 9 J. 2 M. alt, f. Regimentsquartiermeisters-Tochter, zu Regensburg geb.
- Kreszentia Kittenbacher, (erhält einen Preis aus dem Striden).
- Maria Hörl, (erhält den ersten Preis aus dem Singen).
- Mathilde Bodenmüller, (erhält einen Preis aus dem Singen).
- Amalia Schmid, (erhält den Sittenpreis).
- Elisabeth Eisner, 10 J. alt, f. qu. Revierrichters-Tochter, zu Freising geb.
- Elisabeth Angerer, 9 J. 1 M. alt, f. Bankbuchhalters-Tochter von München.
- Emma von Mühldorf, 10 J. 2 M. alt, f. Post- und Eisenbahn-Assistenten-Tochter, zu Regensburg geb.
- Maria Niedermaier, 9 J. 5 M. alt, b. Melbers-Tochter von München.
- Maria Pfeiffer, 9 J. alt, f. Hof-Offizianten-Tochter, zu Au geb.
- Bistrika Baumann, 9 J. 3 M. alt, f. Funktionärs-Tochter, zu Rain geb.
- Karolina Wildauer, 10 J. 4 M. alt, f. Kanzlei-Assistenten-Tochter von München.
- Franziska Bleichner, 9 J. 9 M. alt, Tagelöhners-Tochter von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im süsslichen Betragen und zugleich als Fortgangs-Preis erhält:

- Amalia Schmid, 8 J. 6 M. alt, f. Registrators-Tochter von München.

Emilie Hübner, Anna Danner, Karolina Bacherl, Theresia Seig, Maria Gleiß, Anna Bartl, Theresia Gruber, Franziska Bachmann, Barbara Richter, Krezentia Pault, Barbara Haaslinger, Barbara Kirchmayr, Magdalena Feichtmair, Franziska Brandl, Katharina Bongras, Margaretha Bieringer, Julia Wärgötter, Theresia Adler, Josepha Mayer, Maria Willibald, Maria Tusch.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Out.)

Josepha Haas, Eleonora Unslad, Maria Schwanghart, Margaretha Zellerer, Josepha Braun, Ursula Kranz, Anna Sebastian, Barbara Winkler, Louise Bacherl, Krezentia Wolfrum, Augustia Karl, Maria Fischer, Anna Tritscheler, Henriette Bischoff, Christina Kattinger, Monika Kramer, Josepha Lang, Franziska Olenz, Maria Markl, Mathilde Higelberger, Margaretha Maier, Monika Blatter, Katharina Reisinger, Anna Hughes, Anna Sädler, Elisabeth Weber, Krezentia Bessle, Gertraud Leisl, Magdalena Fuchs, Anna Glud, Josepha Füsich, Anna Gutmann, Katharina Jauner, Katharina Graf.

Vorbereitungs-Schule.

Zweite Abtheilung. Schullehrerin: Theresia Zieglwallner.

Schülerinnen: 131. Unter diesen erhielten 66 Verdienst-Zeugnisse.

Erste Abtheilung. Schullehrerin: Anna Kiefler.

Schülerinnen: 163. Unter diesen erhielten 82 Verdienst-Zeugnisse.

Singschule.

Lehrer: Stephan Gdttfried.

Aus dem IV. Kurse.

Schülerinnen: 20. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Paulina Hauner, 12 J. alt, Tochter eines prakt. Arztes von München.

*Maria Sädler, 12 J. 10 M. alt, Tochter eines k. Hofkuchens bei Sr. k. H. dem Prinzen Karl von Bayern, von München.

Maria Moralt, Kreszentia Scheuer, Sophia Kronenbitter, Katharina Dauenhauer, Elisabeth Ebner, Anna Bihrer, Kreszentia Helmer, Maria Tafelmeier, Christina Hübner, Walburga Raffner, Walburga Morasch, Louise Jordan, Amalia Grünwald, Agnes Stöckelhuber.

Aus dem III. Kurse.

Schülerinnen: 21. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Katharina Seibold, 12 J. 3 M. alt, Polizei-Offizianten-Tochter von München.
- *—Antonia Kronenbitter, 10 J. 7 M. alt, Kunstschreiners-Tochter von München, (erhält ein Preiskwürdigkeits-Zeugniß).
- *Maria Correggio, 11 J. 3 M. alt, Chorfängers-Tochter von München.

Ludmilla Baumann, Maria Palme, Maria Reimer, Hippolyta Bodenmüller, Katharina Seibold, Sophia Demhart, Louise Schmid, Franziska Weinbl, Isabella von Sauer, Anna Barth, Justina Eichner, Josepha Holymann, Johanna Keller, Johanna Bauer, Johanna Reber, Maria Re-nacher, Theresia Koglsmüller.

Aus dem II. Kurse.

Schülerinnen: 26. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Bertha Staudacher, 9 J. 7 M. alt, Hausmeisters-Tochter von München.
- *Bianka Hermann, 10 J. alt, l. Bau-Inspektors-Tochter, zu Reichenhall geb.

Laura Glas, Wilhelmina Kammerer, Augusta Hauner, Katharina Waldbauer, Benedikta Moralt, Franziska Knoll, Barbara Palmberger, Amalia Marfl, Anna Endres, Anna Grabmeier, Anna Mayer, Maria Leitner, Katharina Weber, Maria Reumeier, Elisabeth Saintsimon, Sophia Edel, Thessa Escherich, Katharina Riklas, Katharina Berchtold, Helena Maier, Katharina Zeller, Franziska Gemi.

Aus dem I. Kurse.

Schülerinnen: 24. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Maria Hörl, 8 J. 10 M. alt, Privatiers-Tochter von München.
- *Mathilde Bodenmüller, 9 J. 7 M. alt, Kunstmalers-Tochter von München.

Theresia Adler, Amalia Riegler, Viktoria Baumann, Rosalia Kronenbitter, Elisabeth Angerer, Kreszentia Kober, Franziska Leitner, Josepha Deiglmeier, Amalia Schmid, Maria Kern, Anna Fortner, Franziska Bachtschmid, Kreszentia Rainbl, Maria Sedlmaier, Augusta Schäfer, Paulina Buchner, Barbara Kirchmaier, Elisabeth Krafi.

Arbeits = Schule.

a) Strickschule.

Aus dem IV. Kurse.

Lehrerin: Margaretha Bauer.

Schülerinnen: 36. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Katharina Dauenhauer, 12 J. 2 M. alt, Oberjägers-Tochter, zu Germersheim geb.

*Magdalena Kertle, 12 J. 2 M. alt, Tochter eines verst. Maurers von München.

Anna Bergmayer, Elise Hilmer, Anna Bühner, Franziska Maier, Barbara Benjeser, Amalia Eger, Sylvania Entres, Louise Jordan, Sophia Kronenbitter, Theresia Graf, Maria Witengel.

Aus dem III. Kurse.

Lehrerin: Maria Seidl.

Schülerinnen: 48. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Josepha Elz, 11 J. 10 M. alt, Tochter einer Näherin von München.

*Hippolyta Bodenmüller, 11 J. 2 M. alt, Kunstmalers-Tochter von München.

Antonia Haas, Friedrika Fröhlich, Karolina Huber, Juliana Körner, Johanna Keber, Anna Parth, Sophia Demhart, Margaretha Seefried, Maria Reimer, Maria Palme, Lubmilla Baumann, Katharina Seibold, Justina Eichner, Anna Fuchsschwanz.

Aus dem II. Kurse.

Schülerinnen: 64. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Anna Bruner, 10 J. alt, Bädermeisters-Tochter von München.

*Bertha Staudacher, (erhielt den ersten Preis aus dem Singen).

*Barbara Bergmayer, 10 J. 2 M. alt, Sekretärs-Tochter von München.

Sophia Grimer, Anna Glas, Magdalena Ksmus, Mathilde Blimeritz, Barbara Palmberger, Wilhelmina Kammerer, Benedikta Moralt, Franziska Gimmi, Maria Wagner, Magdalena Reisenborfer, Franziska Dallhammer, Maria Eger, Maria Fischer, Maria Pfberger.

Aus dem I. Kurse.

Lehrerin: Viktoria Dilger.

Schülerinnen: 74. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Kreszentia Reindl, (erhielt einen Fortgangspreis).

*Kreszentia Rober, 9 J. alt, Geschäftsführers-Tochter von München.

*Kreszentia Rittenbacher, 10 J. alt, Tagelöhners-Tochter von München.

Mathilde Bodenmüller, Adelheid Kappeller, Maria Kern, Ursula Kranz, Rosina Kronenbitter, Anna Bartl, Kreszentia Pause, Barbara Richter, Theresia Seitz, Franziska Leitner, Eleonora Unslad, Maria Willibald, Josepha Haas, Augustia Karl, Emilie Hübner, Viktoria Baumann, Elisabeth Angerer, Franziska Bachmann, Maria Pfeifer.

Aus der zweiten Vorbereitungs-Abtheilung.

Schülerinnen: 109. Unter diesen erhielten 2 Verdienst-Zeugnisse.

Aus der ersten Vorbereitungs-Abtheilung.

Lehrerin: Karolina Döring.

Schülerinnen: 120. Unter diesen erhielten 2 Verdienst-Zeugnisse.

b) Nähsschule.

Aus dem IV. Kurse.

Lehrerin: Margaretha Bauer.

Schülerinnen: 25. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Maria Tafelmayer, 12 J. 2 M. alt, b. Lehnkutschers-Tochter von München.

*Kreszentia Scheuer, 12 J. 2 M. alt, b. Melbers-Tochter von München.

Theresia Etschbacher, Julie Weinweg, Magdalena Kertle, Maria Moralt, Amalia Eger, Sylvania Entres, Anna Bühner, Josepha Bengesser, Theresia Graf, Maria Witengel, Christina Hübner.

Aus dem III. Kurse.

Lehrerin: Maria Seidl.

Schülerinnen: 22. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Margaretha Seesfried, 12 J. 3 M. alt, Tochter einer Dienstmagd von München.

*Maria Reimer, 10 J. 8 M. alt, Tischlergejellen-Tochter von München.

Josephä Elz, Maria Zettl, Gertraud Wagner, Anna Partl, Friedrika Fröhlich, Sophia Hörmann, Sophia Demhart, Anna Burghart, Theresia Kolbinger, Justina Eichner, Krezentia Zimmerer, Friedrika Riser, Magdalena Bernthalen.

Aus dem II. Kurse.

Schülerinnen: 21. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Magdalena Adamus, 10 J. 8 M. alt, Zimmermanns-Tochter von München.

*Anna Grabmeyer, 11 J. 2 M. alt, Geschäftsführers-Tochter von München.

Maria Kreiser, Elisabeth Wörle, Karolina Hagen, Katharina Niklas, Anna Hamberger, Anna Glas, Franziska Köppel, Katharina Schmitter, Josephä Gallinger, Katharina Wolf.

Verzeichniß der Hand-Arbeiten dieser Schule.

Strickarbeiten von feiner Baummolle	428	Stücke.
" " ordinärer "	662	"
" " Schafwolle	88	"
" " Spitzen	42	Ellen.
Angestrickt wurden	388	Stücke.
Häkelarbeiten von verschiedener Baummolle	485	"
" " Seide und Garn	50	"
" " Terno und Brillantwolle	44	"
Spitzen gehäkelt	248	Ellen.
Filetarbeiten	29	Stücke.
Weißstickereien	23	"
Werktücher	6	"
Strickarbeiten von Wolle und Perlen	9	"
Stengarbeiten in Perlen	12	"
Näharbeiten von Batist	96	"
" " Leinwand	190	"
" " Perse, Flanell und Gingham	190	"
Eingemerkt wurden	24	"
Summe: 3014 Stücke,		Paare und Ellen.

Von Seite des hochlöblichen Armenpfliegschafts-Rathes werden mit
Preise-Kleibern beschenkt:

	Mod.	Gemb.	Schüler.	P. Schüle.
Aus dem IV. Kurse:				
Josepha Bengesser, 11 J. 9 M. alt, Tochter eines verft. Tischlergejellen von München.		1	1	1
Aus dem III. Kurse:				
Anna Burghart, 10 J. 11 M. alt, Tagelöhners-Tochter von München.	1	1	1	1
Aus dem II. Kurse:				
Sophia Grimer, 11 J. alt, Schuhmachergejellen-Tochter von München.	1	1		1
Ursula Roder, 9 J. 8 M. alt, verft. Tagelöhners Tochter von München.	1			1
Aus dem I. Kurse:				
Theresia Seib, 9 J. 2 M. alt, verft. Zimmermanns Tochter von München.	1	1		1

XVIII. Protestantische Pfarr-Schule.

An der Glockenstraße, No. 15/a.

Inspektor und Katechet: Herr Karl Heinrich Caspari, Pfarrer an der protestantischen Stadt-Pfarrkirche.

Vierter Kurs. Schullehrer: Johann Acker.

Schülerinnen: 23. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- *Sophia Hiller, 12 J. 11 M. alt, Steinbruders-Tochter von München.
- *Barbara Kunß, (erhält den Sittenpreis).
- *Louise Lechner, 12 J. 2 M. alt, Tochter einer Koffgeberin von München.
- *Magaretha Lengenfelder, 12 J. 8 M. alt, Tochter eines Bedienten von München.
- *Henriette Wiesinger, (erhält den Preis aus dem Striden).
- *Magdalena Kurr, 12 J. 9 M. alt, Tochter eines verft. Museumbedienten von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangspreis erhält:

****Barbara Kunft**, 12 J. 3 M. alt, Salzstüblers-Tochter von München.

Barbara Böhner, Barbara Mayerhöfer, Friedrika Ball, Mathilde von Montigny, Maria Högel, Wilhelmine Conträder, Karolina Döbheimer, Barbara Trumeter, Karolina Klein, Anna Schmidt, Emma Gafé.

Dritter Kurs.

Schülerinnen: 58. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

****Rosa von Liederstern**, 10 J. 2 M. alt, f. Oberkonsistorialraths-Tochter von München.

***Meta von Merdel**, 12 J. 5 M. alt, f. Oberlieutenants-Tochter von München.

***Frieda Oberländer**, 12 J. 1 M. alt, Tochter eines verst. f. Professors am Konversatorium von München.

***Margaretha Lindemann**, 9 J. 10 M. alt, f. Hofopernsängers-Tochter, zu Hamburg geb.

***— Friedrika Ludwig**, (erhält den Sittenpreis).

***Maria Wunderlich**, 10 J. 3 M. alt, f. Baulnspektors-Tochter, zu Frankfurt geb.

***Karolina Klumpp**, 11 J. alt, f. Kreisbaubeamten-Tochter, zu Schwabing geb.

***Barbara von Schellern**, 10 J. 10 M. alt, f. Bezirksgerichtsraths-Tochter von München.

***Amalia Birriarius**, 11 J. 8 M. alt, Privatiers-Tochter, zu Grumbach geb.

***Maria Rothenheim**, 10 J. 2 M. alt, Fabrikanten-Tochter von München.

***Theresa John**, 11 J. alt, f. Hauptkassiers-Tochter von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangspreis erhält:

***Friedrika Ludwig**, 12 J. alt, Steindruckergehilfen-Tochter von München.

Christiana Hartmann, Maria Baufner, Maria Lindemann, Louise Dassenreither, Rosa Deppert, Magdalena Baumann, Anna Ulrich, Karolina Raschmann, Henriette Greiner, Sabina Denker, Mathilde Maurer, Paulina Berner, Friedrika Greiner, Paulina Eckert, Babette Müller, Maria Weiß, Theresia Anton, Ernestina Burthard, Albertina Himmeler, Karolina von Montigny, Bertha Gläd, Elise Meyer, Karolina Eder, Maria Holderer, Barbara Schwarz, Sophia Koltz, Ida Heuschmid, Heliodora Schneider.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Barbara Gsmann, Klara Beyhl, Maria Weber, Bertha Eysfert, Barbara Dommel, Walburga Girschnogl, Antonia Bullheimer, Walburga Kluge, Margaretha Förter.

Anmerkung: Louise Braun, Henriette von Debatin und Bertha Gähner konnten ihres späten Eintrittes wegen nicht in den allgemeinen Fortgang gebracht werden.

Zweiter Kurs.

Katechet: Herr Karl Himmel, Stadt-Vikar.

Schullehrer: Wilhelm Dttloph.

Schülerinnen: 51. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- **Emilie Schnitzlein, 10 J. alt, Tochter eines k. Universitäts-Professors und praktischen Arztes von München.
- **Sophia Kurz, 9 J. 10 M. alt, Kupferstechers-Tochter von München.
- **Louise Kubach, 11 J. 5 M. alt, Tochter eines Agenten der Augsburger Kunstmühle.
- **—Paulina Harles, (erhält den Sittenpreis).
- **Sophia Gebel, 10 J. 8 M. alt, Tochter eines verst. Musiklehrers, zu Petersburg geb.
- **Hulda Strohbach, 12 J. 4 M. alt, Schriftsetzers-Tochter, zu Leipzig geb.
- **Helena Kiehl, 11 J. 7 M. alt, k. Universitäts-Professors-Tochter, zu Wiesbaden geb.
- **—Maria Zimmer, (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugnis aus dem Striden).
- **Katharina Bissinger, 10 J. 4 M. alt, Tochter eines Lederergesellen, zu Nördlingen geb.
- **Augusta Sedelmayer, 10 J. 6 M. alt, Tochter einer Schneidemeisters-Tochter von München.
- **Maria Dttloph, 11 J. alt, Schullehrers-Tochter von München.
- **—Helena Fischer, (erhält den Preis aus dem Singen).
- **—Maria Beck, 9 J. 9 M. alt, Liquidations-Aktuars-Tochter, zu Riffingen geb.
- **—Georgina Popp, (erhält den ersten Preis aus dem Striden).
- **Laura Panger, 10 J. 8 M. alt, Gutsbesizers-Tochter, zu Grasdorf bei Dachau geb.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangspreis erhält:

- **Paulina Harles, 9 J. 5 M. alt, k. Universitäts-Professors-Tochter von München.

Louise Göß, Karolina Diehl, Emma Klumpp, Ida Bürger, Wilhelmina Dttloph, Eugenia Weismann, Wilhelmina Ries, Maria Opel, Anna Wähner, Karolina Richter, Maria Denker, Barbara Keil, Walburga Högl, Adolphina Großmann, Louise Honig, Klara Köcher, Sophia Roth, Anna Eisk, Ida von Lupin, Emilie Glück, Wilhelmina Müller, Margaretha Solberg, Susanna Grund, Kunigunda Bischoff, Klara Dinkel, Margaretha Strobel, Maria Kamm, Karolina Wedmann, Emilie Köbler, Dorothea Segmüller, Emilie Eichberg.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Maria Sonntag, Karolina Jäger, Anna Hetzog.

Anmerkung. Julia Braun und Augusta Pensier würden sich ohne Zweifel Preise erworben haben, wenn sie hätten in den Fortgang eingerechnet werden können.

Erster Kurs.

Katechet: Herr Johann Tauber, Pfarramts-Candidat.

Schullehrer: Karl Immel.

Schülerinnen: 75. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- **Bertha Leinisch, (erhält den Sittenpreis).
- **Karolina Wiedenmann, 9 J. 3 M. alt, Schneidmesters-Tochter von München.
- **Betty Barthelmes, 9 J. 3 M. alt, Handschuhmachers-Tochter von München.
- **Anna Fruhmann, 8 J. 10 M. alt, f. Bezirksgerichtsraths-Tochter von München.
- **Wilhelmina Knappe, 8 J. 6 M. alt, f. Oberappellationsgerichtsraths-Tochter von München.
- **Julia Walther, 9 J. 5 M. alt, f. Obersten-Tochter von München.
- **Anna Brater, 9 J. 5 M. alt, Privatgelehrten-Tochter von München.
- **Armina Mayerhöfer, 10 J. alt, Klavierstimmers-Tochter von München.
- **Mathilde Voit, (erhält einen Preis aus dem Singen).
- **Antonia Heiden, 9 J. 1 M. alt, Graveurs-Tochter von München.
- **Ernesine Paraquin, 9 J. 4 M. alt, f. Staatsprokurators-Tochter von München.
- **Maria Kubach, 9 J. 10 M. alt, Kaufmanns-Tochter, zu Badnang in Württemberg geb.
- **Wilhelmina d'Orville, 9 J. 1 M. alt, Weinwirths-Tochter von München.
- **Thessa Esenbeck, 9 J. 4 M. alt, Buchhalters-Tochter von München.
- **Maria Kronberger, 9 J. 9 M. alt, verft. Kanleiboten Tochter von München.
- **Julia Oldenbourg, 9 J. 5 M. alt, Buchhändlers-Tochter von München.
- **Maria Heydecker, 9 J. 3 M. alt, Buchhalters-Tochter, zu Augsburg geb.
- **Barbara Hugler, 9 J. 3 M. alt, Briefstemplers-Tochter, zu Neustadt a. A. geb.
- **Agnes Brater, 8 J. 4 M. alt, Privatgelehrten-Tochter von München.
- Barbara Lamprecht, (erhält den ersten Preis aus dem Stricken).
- **Elise Lange, 8 J. 7 M. alt, f. Professors-Tochter von München.
- **Barbara Hubel, 9 J. 9 M. alt, Magistratsfunktionärs-Tochter, zu Nördlingen geb.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangs-Preis erhält:

- **Bertha Leinisch, 9 J. 4 M. alt, Steinhändlers-Tochter von München.

Babetta Lacroix, Elise Harles, Dorothea Salzinger, Eleonora Roter, Maria Nidlas, Louise Rechnig, Friedrika Metzger, Kofna Deifler, Emma Maurer, Josephina Ball, Julia Hollender, Theresia von Sylawa, Friedrika Bühlmann, Karolina Seiz, Maria Weiß, Eleonora Dassenreither, Kunigunda Kilgerth, Mathilde Esenbeck, Barbara Kuhlwein, Henriette Bodensiedt, Babette Beck, Louise Driloph, Hedwig Klumpp, Anna Michel, Maria Berger, Louise Lengenfelder, Friedrika Geisler, Sophie Keertl, Henriette Lacroix, Barbara Hofmann, Augustia Althoff, Amalia Althoff, Maria Niedl, Paulina Ziegler, Karolina Kerner, Anna Sack, Rosalia Scheidl, Helena Schilling, Franziska Mayer, Lilly Straub, Sibylla Ehr, Anna Jung, Johanna Frühwald, Karolina Reithmayer, Henriette Mayer.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Out.)

Maria Kallert, Maria Defner, Friedrika Eggert, Paulina Pfeiffer, Barbara Schmidt, Elise Sonntag, Anna Engelhard.

Anmerkung. In die Fortgangsberechnung konnten nicht gebracht werden, verdienen jedoch rühmlicher Erwähnung: Magdalena Le noir — wegen mehr als dreimonatlicher Krankheit; Flora von Rejold und Elise Forbes, — wegen späteren Eintrittes.

Vorbereitungsschule.

Zweite Abtheilung. Schullehrer: Georg Scherer.

Schülerinnen: 52. Unter diesen erhielten 26 Verdienst-Zeugnisse.

Erste Abtheilung. Schullehrer: Friedrich Güll.

Schülerinnen: 59. Unter diesen erhielten 30 Verdienst-Zeugnisse.

Singschule.

Lehrer: Georg Scherer.

Aus dem IV., III. und II. Kurse.

Schülerinnen: 26. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Magdalena Baumann, 11 J. 2 M. alt, Bürstenholzmachers-Tochter von München.

*Helena Fischer, 10 J. 7 M. alt, f. Oberpostraths-Tochter von München.

Theresia Anton, Rosa Deppert, Henriette Greiner, Karolina Däheimer, Maria Weiß, Ernestina Burkhardt, Louise Dassenreiter, Barbara Drumeter, Karolina Klein, Mathilde Maurer, Augusta Sedelmayr, Emilie Schnitzlein, Ida Bürger, Maria Sonntag, Magaretha Strobel, Sophia Kurz, Wilhelmina Müller, Emilie Glück, Louise Kuhbach.

Aus dem I. Kurse.

Schülerinnen: 15. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Mathilde Voit, 9 J. 6 M. alt, f. Oberbauraths-Tochter von München.

Rosalie Scheitl, Friedrika Bählmann, Rosalia Deiser, Barbara Hofmann, Elisabeth Sonntag, Agnes Brater, Antonia Heider, Julia Oldenbourg, Friedrika Reßger, Emma Maurer, Elisabeth Lange, Julia Hollender, Eleonora Dassenreiter.

Arbeits-Schule.

a) Strick-Schule.

Aus dem IV. Kurse.

Lehrerin: Wilhelmina Seelinger.

Schülerinnen: 19. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Henriette Wiesinger, 10 J. 9 M. alt, Schneidermeisters-Tochter von München.

Friedrika Ball, Maria Kurr, Mathilde von Montigny, Karolina Döheimer, Emma Hase, Louise Lechner, Barbara Böhner, Barbara Mayerhöfer, Barbara Kunst, Maria Höpel, Karolina Klein, Margaretha Lengensfelder, Augustia Eyfert.

Aus dem III. Kurse.

Schülerinnen: 40. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Ernestina Burthard, (erhält den ersten Preis aus dem Nähen).

*Sabina Denkler, 12 J. 9 M. alt, Telegraphenwärters-Tochter, zu Wassertrüdingen geb.

*Anna Ulrich, 12 J. 1 M. alt, Schreinermeisters-Tochter von München.

Maria Weiß, Christiana Hartmann, Theresia Anton, Henriette Greiner, Maria Holderer, Theresia John, Friedrika Greiner, Karolina Eder, Margaretha Förler, Sophia Kolte, Maria Paudner, Bertha Eyfert, Maria Wunderlich, Albertina Gimmmler, Karolina Raschmann, Mathilde Maurer, Maria Lindemann, Barbara von Schallern, Bertha Glüd, Walburga Kluge, Heliodora Schneider, Margaretha Lindemann, Barbara Chinann, Maria Rothenheim, Magdalena Baumann, Bertha Hübner, Karolina von Montigny, Barbara Schwarz, Walburga Hirschvogel, Elise Meyer, Friedrika Bullheimer, Amalia Vitriarius, Friedrika Ludwig, Paulina Werner.

Aus dem II. Kurse.

Schülerinnen: 23. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Georgina Popp, 10 J. 2 M. alt, Tochter eines k. Ranglei-Sekretärs im Finanzministerium von München.

*Maria Zimmer, 12 J. 5 M. alt, Schneidermeisters-Tochter, zu Duisburg geb., (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).

*Barbara Reil, 10 J. 9 M. alt, Schuhmachers-Tochter von München).

Maria Dencker, Karolina Richter, Emilie Gläd, Louise Göb, Katharina Bissinger, Louise Kubach, Anna Link, Louise Honig, Emilie Eichberg, Wilhelmina Müller, Hulda Strohbach, Margaretha Strobel, Emilie Köbler, Margaretha Selberg, Karolina Jäger, Walburga Höpl, Maria Sonntag, Susanna Grund, Maria Opel, Dorothea Segmüller.

Aus dem I. Kurse.

Schülerinnen: 38. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Barbara Lamprecht, 10 J. 1 M. alt, Schneidermeisters-Tochter von München.

*Anna Michel, 9 J. 3 M. alt, Faktors-Tochter von München.

Karolina Seig, Karolina Wiedenmann, Anna Fruhmann, Bertha Leinisch, Antonia Helben, Wilhelmina Knappe, Barbara Barthelmes, Julia Hossender, Louise Ball, Henriette Mayer, Maria Kubach, Friedrika Eggert, Emma Maurer, Julia Balthier, Louise Hubel, Armina Rayerhöfer, Friedrika Geiser, Johanna Frühwald, Henriette Bodensiedt, Anna Jung, Rosalia Scheidl, Maria Riedel, Maria Weiß, Lilly Straub, Barbara Hofmann, Ernestina Baraquin, Sibylla Ehr, Paulina Pfeiffer, Wilhelmina d'Orville, Maria Heydecker, Anna Sod, Maria Kallert, Maria Defner, Louise Lengensfelder, Elise Sonntag.

Aus der zweiten Vorbereitungs-Abtheilung.

Hilfslehrerin: Karolina Fischer.

Schülerinnen: 27. Unter diesen erhielten 2 Verdienst-Zeugnisse.

Aus der ersten Vorbereitungs-Abtheilung.

Schülerinnen: 14. Unter diesen erhielten 2 Verdienst-Zeugnisse.

b) Nähsschule.

Aus dem IV. und III. Kurse.

Schülerinnen: 22. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Ernestina Burkhard, 12 J. 2 M. alt, herrsch. Bedientens-Tochter von München.

*Theresia Anton, 11 J. 9 M. alt, Tischlermeisters-Tochter von München.

Barbara Schmann, Friedrika Ball, Anna Ulrich, Louise Lechner, Maria Kurr, Barbara Böhner, Augusta Cyfert, Karolina Eder, Karolina Klem, Karolina Dithheimer, Mathilde von Montigny, Margaretha Lengensfelder, Barbara Müller, Walburga Kluge, Theresia John, Christina Hartmann, Henriette Greiner.

Aus dem II. und I. Kurse.

Schülerinnen: 17. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*—Babette Lamprecht, (erhielt den ersten Preis aus dem Stricken).

*Karolina Richter, 9 J. 11 M. alt, Tochter eines Faktors in der Massel'schen Cigarrenfabrik von München.

Eufanna Grund, Bertha Leinisch, Rosalia Scheidel, Karolina Wiedenmann, Karolina Seig, Georgine Popp, Hulda Strohbach, Maria Zimmer, Margaretha Strobel, Maria Opel, Emilie Glück, Katharina Bissinger, Maria Heidecker, Henriette Meyer, Louise Lengensfelder.

Verzeichniß der Hand-Arbeiten dieser Schule.

Strickarbeiten von verschiedener Baumwolle	383 Stücke.
„ „ Wolle, Garn und Seide	54 „
„ „ Spitzen	17 Ellen.
Angestrickt und eingefüßelt wurden	139 Paare.
Häkelarbeiten von verschiedener Baumwolle	236 Stücke.
„ „ Wolle, Garn und Seide	92 „
Spitzen	82 Ellen.
Filetarbeiten	10 „
Näharbeiten	217 Stücke.
Eingemerkt wurden	41 „
Stickarbeiten	45 „
Festonarbeiten	17 „
Perlen und Knüpfarbeiten	15 „

Summa: 1348 Stücke,
Paare und Ellen.

XIX. Pfarr - Schule in der Vorstadt Au.

Am Mariahilfsplatze, No. 15.

Inspektor und Katechet: Herr Dr. Ferdinand Herbst, Stadtpfarrer.

Vierter Kurs. Schullehrerin: Maria Jordana Zell, arme Schul-
Schwester d. N. D.

Schülerinnen: 104. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- *Karolina Keller, 11 J. 6. alt, Landarztes-Tochter von der Vorstadt Au.
- *—Theresa Schmid, 13 J. 9 M. alt, Lehrers-Tochter, zu Schöngesing geb., Rep., (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugnis).
- *Kreszentia Kobinger, 12 J. alt, Unteroffiziers-Tochter von der Vorstadt Au.
- *—Theresa Drafch, 13 J. 6 M. alt, Hausmeisters-Tochter von München, Rep., (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugnis).
- *Elisabeth Sperber, 11 J. 8 M. alt, Tochter eines verst. Maurerpalliers von der Vorstadt Au.
- *Theresa Graf, 11 J. 9 M. alt, Korsettenmachers-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Walburga Kröner, 12 J. 1 M. alt, Metzgermeisters-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Josepha Landgraf, 11 J. 9 M. alt, Schneidermeisters-Tochter von München.
- *Anna Teufelhart, 11 J. 8 M. alt, Bäckermeisters-Tochter von der Vorstadt Au.
- *—Anna Ziskler, 15 J. alt, Dekonomen-Tochter, zu Ellerstorff geb., (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugnis).
- *Josepha Raab, 13 J. 3 M. alt, Tochter einer Näherin, zu Würzburg geb.
- *Alexandra Reier, 12 J. 3 M. alt, Tochter einer verst. Handschuh-Näherin von der Vorstadt Au.
- *—Anna Siglhuber, (erhält den ersten Preis aus dem Stricken).
- *Victoria Börner, 12 J. 7 M. alt, Bäckermeisters-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Katharina Schmid, 11 J. 9 M. alt, Schuhmachermeisters-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Karolina Meier, 11 J. 11 M. alt, Schuhmachers-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Maria Brandmeier, 11 J. 7 M. alt, Tagelöhners-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Barbara Biermoiser, 11 J. alt, Zimmermanns-Tochter von der Vorstadt Au.
- *—Franziska Weninger, (erhält den ersten Preis aus dem Nähen).
- *Barbara Widmann, 11 J. 7 M. alt, Milchmanns-Tochter von der Vorstadt Au.
- *—Maria Furtner, (erhält einen Preis aus dem Nähen).
- *Ursula Reiner, 13 J. alt, Habernsammlers-Tochter von der Vorstadt Au, Rep., (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugnis).
- *Theresa Zimmermann, 12 J. alt, Tochter eines verst. Malers von der Vorstadt Au.
- *Anna Bleschart, 12 J. 7 M. alt, Anstreichers-Tochter von der Vorstadt Au.
- *—Franziska Lederer, (erhält den Sittenpreis).
- *—Maria Geratsdorfer, 13 J. 3 M. alt, Metzgermeisters-Tochter von München, Rep., (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugnis).
- *Anna Schöber, 11 J. 7 M. alt, Gypsformators-Tochter von der Vorstadt Au.

Den Preis als besondere Auszeichnung im süsslichen Betragen und zugleich als Fortgangspreis erhält:

*Franziska Lederer, 12 J. 3 M. alt, Hausmeisters-Tochter von der Vorstadt Au.

Maria Schamberger, Franziska Walzer, Magdalena Dorfmueller, Anna Goldstein, Maria Ladermeier, Apollonia Steingraber, Maria Kraus, Karolina Hess, Juliana Andra, Anna Steiner, Kreszentia Gierisch, Maria Fuchsgruber, Ursula Bogmeier, Theresia Kreil, Anna Weinbl, Martha Gruber, Maria Straffer, Anna Mosel, Maria Stöckl, Anna Winkelmeyer, Johanna Schreiber, Augustia Hirschvogel, Anna Kummer, Ottilia Tischler, Theresia Kaittl, Elise Schittler, Johanna Kobner, Agatha Dewald, Barbara Fischer, Elise Bösl, Magdalena Dirnhofner, Katharina Fellner, Franziska Vofchurrieder, Franziska Eisenhofer.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Karolina Brachmann, Bertha Moises, Anna Hofmeier, Theresia Berger, Magdalena Helfer, Katharina Taschner, senior, Kreszentia Marshall, Maria Weber, Anna Eiban, Maria Groß, Franziska Steinsberger, Barbara März, Viktoria Lechner, Theresia Siggenbach.

Den von der f. Straßen- und Wasserbau-Aktuars-Wittve, Frau Barbara Manhart, für eine arme, wohlgefitete Schülerin gestifteten Geldpreis mit fünf Gulden erhält als dessen würdig:

Anna Weinbl, 11 J. 4 M. alt, Lederarbeiters-Tochter von der Vorstadt Au.

Dritter Kurs.

Katechet: Herr Georg Messner, Stadtkaplan.

Schullehrerin: Maria Nemiliana Brunner, arme Schulschwester d. N. D.

Schülerinnen: 95. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- **—Bertha Scheiblogger, (erhält den Sittenpreis).
- **Margaretha Brunner, 10 J. alt, Schuhmachers-Tochter von der Vorstadt Au.
- **Theresia Ber, 12 J. alt, Baders-Tochter von der Vorstadt Au.
- **Maria Romauer, 11 J. 1 M. alt, Anstreichers-Tochter von der Vorstadt Au.
- **Karolina Wagner, 10 J. alt, Tagelöhners-Tochter von der Vorstadt Au.
- **Karolina Huber, 11 J. alt, Regierverwalters-Tochter von München.
- **Anna Bernlochner, 11 J. alt, Hofsnechts-Tochter von der Vorstadt Au.
- **Kreszentia Brauner, 12 J. alt, Chirurgen-Tochter von Au bei Freysing.
- **Katharina Liebmann, 10 J. 4 M. alt, Zimmermanns-Tochter von der Vorstadt Au.
- **Elisabeth Wiedmann, 11 J. alt, Tagelöhners-Tochter von der Vorstadt Au.
- **Sophia Beer, 11 J. alt, Buchbinders-Tochter von der Vorstadt Au.
- **Karolina Rauber, 10 J. 6 M. alt, Wäfersers-Tochter von der Vorstadt Au.

- *Karolina Angermeier, 11 J. alt, Lederergewerle-Tochter von der Vorstadt Au.
- *—Josepha Raag, (erhält den ersten Spinnpreis).
- *Franziska Aschenbrenner, 11 J. 5 M. alt, Tagelöhners Tochter von der Vorstadt Au.
- *Maria Hien, 11 J. alt, Gerichtsdieners Tochter von München.
- *Kreszentia Ellenrieder, 11 J. alt, Knopfmachers Tochter von der Vorstadt Au.
- *Maria Bauer, 11 J. alt, Tagelöhners Tochter von der Vorstadt Au.
- *Katharina Sclippberger, 11 J. alt, Viktualienhändlers Tochter von der Vorstadt Au.
- *Maria Hierneis, 10 J. 11 M. alt, Schneidermeisters Tochter von der Vorstadt Au.
- *Walburga Sirch, 11 J. alt, von der Vorstadt Au.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als ersten Fortgangspreis erhält:

- **Bertha Scheiblogger, 10 J. 10 M. alt, Vergolders Tochter von der Vorstadt Au.

Barbara Stechele, Franziska Schüller, Josepha Rottensteiner, Friederike Schider, Mathilde Tiefenbrunner, Franziska Blum, Kreszentia Anderer, Maria Königer, Theresia Kraus, Johanna Haas, Maria Luz, Karolina Guttenger, Theresia Meier, Karolina Windsperger, Elisabetha Haselbeck, Klara Benz, Anna Rottensteiner, Maria Zeil, Katharina Wagner, Anna Brückl, Margaretha Luz, Anna Gerner, Maria Weissl, Kreszentia Riggel, Maria Meier, Maria Graf, Apollonia Müller, Anna Landfahrt, Anna Niedermeier, Kreszentia Gher, Anna Sappl, Katharina Wiedmann, Elisabetha Klostermeier, Theresia Gehr, Magdalena Heider, Monika Schneider, Amalia Hubertl, Anna Mellner.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Barbara Schragenschaller, Franziska Lehmeier, Cajilla Reiner, Elisabeth Leichmann, Josepha Bed, Theresia Wilhelm.

Den von der verstorbenen Schullehrerin, Fräulein Franziska Griebel, für eine arme, wohlgeleitete Werktagsschülerin aus dem III. Kurse gestifteten Geldpreis mit vier Gulden empfängt, als dessen würdig erachtet:

Maria Königer, 11 J. 3 M. alt, Schneiders Tochter von der Vorstadt Au.

Zweiter Kurs.

Katechet: Herr Paulus Lechner, Stadtkaplan.

Schullehrerin: Maria Salesia Stauber, arme Schulschwester d. N. D.

Schülerinnen: 92. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- **Maria Dantl, 10 J. 7 M. alt, Bäckermeisters Tochter von der Vorstadt Au.
- **Amalia Brauner, 10 J. 8 M. alt, Chirurgen-Tochter, zu Au bei Freising geb.

- **Franziska Miller, 10 J. 5 M. alt, Schriftsetzer's-Tochter von der Vorstadt Au.
- **Theresa Bröckl, 9 J. 11 M. alt, Tochter eines verst. Schuhmachers von der Vorstadt Au.
- **Josepha Hofers, 10 J. alt, Tagelöhners-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Anna Rensel, 10 J. 6 M. alt, Graveurs-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Kreszentia König, 9 J. 8 M. alt, prakt. Arztes-Tochter von der Vorstadt Au.
- *—Josepha Knollmüller, (erhält den Seitenpreis).
- *Barbara Maurer, 9 J. 9 M. alt, Schneidermeisters-Tochter von der Vorstadt Au.
- *—Maria Fleißer, (erhält den ersten Preis aus dem Nähen).
- *Karolina Ebner, 10 J. 3 M. alt, b. Vergolders- und Malers-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Barbara Eisinger, 10 J. 8 M. alt, Tochter eines verst. Maurers von der Vorstadt Au.
- *Theresa Bals, 10 J. 4 M. alt, Landarztes-Tochter, zu Inning geb.
- *Theresa Rufer, 9 J. 6 M. alt, Maurers-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Maria Rudenschnabl, 10 J. alt, Schreiberns-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Maria Huber, 10 J. 6 M. alt, f. Bezirks-Kommissärs-Tochter von der Vorstadt Au.
- *—Karolina Weinbauer, (erhält einen Preis aus dem Spinnen).
- *—Karolina Schlotthauer, 11 J. 5 M. alt, f. Erpeditors-Tochter von der Vorstadt Au, Rep., (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).
- *Moißa Echerer, 9 J. 8 M. alt, f. Rechnungs-Kommissärs-Tochter von der Vorstadt Au.
- *—Walburga Thaler, (erhält den ersten Preis aus dem Stricken).
- *Maria Huber, 10 J. 2 M. alt, Eisenhändlers-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Sybilla Rauber, 9 J. 9 M. alt, Formators-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Kreszentia Tremmel, (erhält einen Preis aus dem Nähen).
- *Karolina Rauber, 9 J. 11 M. alt, Gold- und Zingiebers-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Maria Bastian, 9 J. 9 M. alt, Tochter eines verst. Schneiders von München.
- *Maria Bimmer, 9 J. 11 M. alt, Tochter eines verst. Muskfmeisters von der Vorstadt Au.
- *—Barbara Glas, (erhält den gestifteten Geldpreis).
- *Kreszentia Suter, 10 J. 5 M. alt, Eisenmeisters-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Rosalia Riedl, 10 J. 3 M. alt, Schneidergeffellen-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Anna Bleicher, 11 J. 5 M. alt, Kälberführers-Tochter von der Vorstadt Giesing.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangspreis erhält:

- *Josepha Knollmüller, 9 J. 11 M. alt, Tochter eines rechtf. Magistrats-Raths von der Vorstadt Au.

Mathilde Fromme, Anna Kern, Anna Müller, Katharina Reitmeier, Maria Mayer, Maria Bernbl, Franziska Pauli, Johanna Pfaller, Anna Krempf, Franziska Franz, Albertina Schmid, Karolina Bartel, Anna Bod, Maria Dreindl, Katharina Offner, Elisabeth Schägger, Josepha Sacher, Josepha Fuchs, Anna Bernlochner, Karolina Brückl.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Out.)

Maria Danzer, Maria Fischer, Josepha Lechner, Theresa Hüttinger, Juliana Lederer, Augustia Zgl, Katharina Rasthofer, Maria Lechl, Moya Biggenbach, Elisabeth Hölzl, Maria Schamper, Maria Bichlmeier, Josepha Eisenreich, Theresa Schneider, Maria Maier, sen., Theresa Huber, Barbara Grillberger, Kreszentia Kirmeyer, Maria Schmid, Theresa Finklerer, Magdalena Röchl, Magdalena Reumeier, Maria Eberl, Sophia Schraggenhaller, Anna Jodler, Anna Frimmer, Maria Meier, jun., Elisabeth Ewald.

Des zur Erinnerung an die im Jahre 1853 verbliebene Elisabeth Schmederer, Schülerin des II. Kurses, von deren Großmutter, Frau Theresia Winkler, f. Ober-Geometers-Wittwe, für eine wohlgestützte und bürstige Schülerin gestifteten Geldpreiſes mit vier Gulden wurde für würdig befunden:

*Barbara Glas, 9 J. 10 M. alt, Schuhmachers-Tochter von der Vorstadt Au.

Erster Kurs.

Katechet: Herr Paulus Lechner, Stadtkaplan.

Schullehrerin: Maria Damiana Baumann, arme Schulschwester d. N. D.

Schülerinnen: 113. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- **—Mathilde Siefel, (erhält den Sittenpreis).
- **Theresia Hummel, 8 J. 8 M. alt, Tochter eines verst. Kartensabrikanten von München.
- **Elise Brunner, 8 J. 8 M. alt, Gold- und Silberarbeiters-Tochter von der Vorstadt Au.
- **Maria Haunstätter, 9 J. 5 M. alt, Taschnermeisters-Tochter von der Vorstadt Au.
- **Rosina Bernbacher, 9 J. 4 M. alt, Melberhelfers-Tochter von München.
- **Elise Fischer, 9 J. 5 M. alt, Tagelöhners-Tochter von der Vorstadt Au.
- **Maria Hafner, 8 J. 4 M. alt, f. Stadtgerichts-Boten-Tochter von München.
- **—Maria Schweiger, (erhält den ersten Strichpreis).
- **Amalia Dollader, 8 J. 11 M. alt, Kommissionärs-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Karolina Hartwig, 8 J. 11 M. alt, Hostänzers-Tochter von München.
- *Luzia Karst, 8 J. 7 M. alt, Tochter eines verst. Stadtgerichts-Protokollisten von München.
- *Elise Zehetmeier, 9 J. 6 M. alt, Tochter eines verst. Zimmermanns von der Vorstadt Au.
- *Katharina Mägg, 8 J. 8 M. alt, Sägmachers-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Paulina Stahns, 8 J. 8 M. alt, Schwertfegers-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Maria Schmidl, 9 J. alt, Schriftsetzers-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Mathilde Hofmann, 9 J. 8 M. alt, von München.
- *Mathilde Jordan, 9 J. 4 M. alt, Fabrikarbeiters-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Josepha Schiegl, 8 J. 7 M. alt, Maurers-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Anna Reindl, 8 J. 6 M. alt, Hufschmiedmeisters-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Anna Kaufmann, 9 J. 2 M. alt, zu Straß. Edg. Neuburg a/D. geb.
- *Theresia Rohrer, 9 J. 5 M. alt, Melberhelfers-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Theresia Reiner, 8 J. 11 M. alt, Pappenbedelfabrikanten-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Agnes Hildebrand, 9 J. 2 M. alt, Privatiers-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Elise Winter, 9 J. 3 M. alt, Tochter eines verst. Posthalters von München.
- *Anna Lernbecher, 9 J. 5 M. alt, Seisensieders-Tochter von der Vorstadt Au.
- *—Rosina Geißer, (erhält einen Preis aus dem Striden).
- *Elise Schabl, 9 J. 6 M. alt, Wirthschaftspächters-Tochter, zu Mehring geb.
- *Elise Wiesmeier, 9 J. 2 M. alt, Riemers-Tochter von der Vorstadt Au.

- *Anna Bärchner, 9 J. alt, Spiritusbrenners-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Maria Empfenzeder, 8 J. 7 M. alt, Wagnermeisters-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Anna Seidl, 10 J. alt, Wirths-Tochter von Rammersdorf.
- *Maria Meier, 9 J. 2 M. alt, Maurers-Tochter, zu Erding geb.
- *Anna Almer, 9 J. alt, Schöffers-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Magdalena Müller, 8 J. 10 M. alt, Zimmermanns-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Barbara Weindl, 9 J. 2 M. alt, Ländarbeiters-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Magdalena Nagl, 9 J. 4 M. alt, Tagelöhners-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Barbara Probst, 9 J. 4 M. alt, Tagelöhners-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Maria Bleicher, 10 J. 3 M. alt, Kälberführers-Tochter von der Vorstadt Giesing.
- *Kreszentia Rupperecht, 8 J. 6 M. alt, Zimmermanns-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Anna Kreiner, 8 J. 10 M. alt, Gärtners-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Josepha Kraus, 8 J. 6 M. alt, Schneiders-Tochter von der Vorstadt Au.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als ersten Fortgangspreis erhält:

- **Mathilde Schiefel, 8 J. 8 M. alt, f. Hofmusikers-Tochter von der Vorstadt Au.

Barbara Schweiger, Maria Frank, Apollonia Bernsdorf, Anna Hagn, Barbara Glas, Walburga Braun, Johanna Kottensteiner, Sophia Stadler, Rosina Baumann, Katharina Mändl, Regina Edelweck, Maria Blum, Barbara Abreiner, Johanna Hilber, Wilhelmina Schmid, Franziska Danner, Anna Schweiger, Elisabeth Helffer, Anna Berghammer, Walburga Eibl, Katharina Wahl, Kreszentia Berger, Sophia Frischmann, Magdalena Müller, jun., Karolina Aman, Antonia Reier, Anna Wieser, Kreszentia Reuner, Katharina Steinsberger, Ursula Hartl, Josepha Steiner, Maria Altlinger, Maria Thurmisch, Theresia Singer, Maria Kopf.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Kreszentia Dietlinger, Maria Lampf, Magdalena Kiesel, Anna Eidsburger, Josepha Wild, Katharina Karl, Anna Gemofer, Anna Marx, Maria Martin, Katharina Wigner, Benefrida Kurringer, Katharina Hennes, Anna Schiber, Rosina Silberhorn, Katharina Lechner.

Vorbereitungs-Schule.

Katechet: Herr Benedikt Gruber, Stadtkaplan.

Zweite Abtheilung. Schullehrerin: Maria Germina Hiemer, arme Schulschwester d. N. D.

Schülerinnen: 100. Unter diesen erhielten 50 Verdienst-Zeugnisse.

Erste Abtheilung. Schullehrerin: Maria Theophonsa Graf, arme Schulschwester d. N. D.

Schülerinnen: 107. Unter diesen erhielten 54 Verdienst-Zeugnisse.

Singschule.

Lehrer: Joh. Bapt. Meilinger, Chorregent.

Schülerinnen: 51. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Katharina Wieser, 14 J. alt, Bedienten-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Anna Tiefenbrunner, 13 J. alt, Musikers-Tochter von der Vorstadt Au.

Thesia Bernlochner, Anna Börner, Wilhelmina Schmid, Maria Kapfer, Antonia Löwenheim, Johanna Höck, Viktoria Börner, Anna Kasl, Magdalena Krinner, Maria Weber, Maria Bernbecher, Theresia Berger, Barbara März, Thesia Zimmermann, Maria Fleißer, Theresia Wittmann, Kreszentia Anderer, Barbara Maurer, Maria Schiller, Anna Haselbeck, Theresia Probstl.

Arbeits-Schule.

a) Strickschule.

Lehrerin: Maria Jordana Zell, arme Schulschwester d. N. D.

Aus dem IV. Kurse.

Schülerinnen: 62. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *—Karolina Keller, (erhielt einen Fortgangspreis).
- *Anna Siglhuber, 12 J. 8 M. alt, Tochter eines versch. Sattlergejellen von München.
- *—Katharina Fellner, 11 J. 9 M. alt, Dekonomen-Tochter, zu Appersdorf geb., Rep., (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugnis).
- *—Kreszentia Lobinger, (erhielt einen Fortgangspreis).
- *Franziska Eisenhofer, 14 J. alt, f. Landrichters-Tochter, zu Neustadt an der Waldnaab geb.

Augusta Hirschvogel, Maria Geratsdorfer, Theresia Schmid, Theresia Zimmermann, Elisabeth Sperber, Johanna Schreiber, Anna Zistler, Karolina Hess, Alexandra Meier, Maria Kraus, Franziska Lederer, Theresia Graf, Anna Teufelhart, Josepha Landgraf, Walburga Kröner, Ursula Reiner, Anna Kummer, Juliana Andrá, Karolina Meier, Kreszentia Gierisch, Maria Stöckl, Josepha

Raab, Maria Fuchsgruber, Anna Schöber, Franziska Walter, Anna Goldstein, Magdalena Dorfmueller, Katharina Schmid, Barbara Widmann, Maria Furtner, Franziska Weninger, Anna Mösl, Maria Ledermeier, Anna Steiner, Apollonia Steingraber, Martha Gruber, Agatha Oswald, Elise Mösl, Karolina Brachmann, Ursula Bopmeier, Maria Schamberger, Viktoria Wörner, Magdalena Dirnhöfer, Barbara Fischer, Anna Eiban, Maria Groß, Maria Karl.

Aus dem III. Kurse.

Lehrerin: Maria Hemiliana Brunner, arme Schulschwester d. N. D.

Schülerinnen: 90. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Johanna Haas, 11 J. 3 M. alt, Malergehilfen-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Theresa Kraus, 12 J. alt, Privatiers-Tochter von der Vorstadt Au.

Friedrika Schider, Elisabetha Haselbeck, Karolina Angermeier, Walburga Sirtz, Maria Hiernick, Kreszentia Brauner, Anna Bernlochner, Katharina Liebmann, Bertha Scheibbögger, Maria Hien, Theresia Rudenthaler, Kreszentia Riggl, Elisabetha Leichmann, Franziska Aichenbrenner, Sophia Beer, Theresia Wer, Josepha Eder, Kreszentia Anderer, Karolina Wagner, Katharina Wagner, Maria Königer, Karolina Rauber, Maria Romauer, Mathilde Tiefenbrunner, Regina Steinsberger, Karolina Huber, Klara Benz, Anna Brühl, Amalia Huberti.

Aus dem II. Kurse.

Lehrerin: Maria Saleſia Stauber, arme Schulschwester d. N. D.

Schülerinnen: 71. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Walburga Thaler, 9 J. 11 M. alt, Goldarbeiters-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Maria Berndl, 9 J. 7 M. alt, Milchmanns-Tochter von der Vorstadt Au.

Anna Menzel, Rosalia Riedl, Maria Dantl, Amalia Brauner, Anna Kern, Karolina Weindauer, Theresia Balz, Franziska Miller, Kreszentia Euder, Barbara Maurer, Maria Fleißer, Maria Huber, Josepha Knollmüller, Maria Bastian, Anna Müller, Kreszentia Tremmel, Anna Bleicher, Barbara Eisinger, Barbara Glas, Franziska Franz, Karolina Partl, Maria Rußenschnabl, Karolina Schlotthauer, Mathilde Fromme, Karolina Ebner, Maria Dreindl, Maria Wimmer, Maria Schmid, Maria Darger.

Aus dem I. Kurse.

Lehrerin: Maria Damiana Baumann, arme Schulschwester d. N. D.

Schülerinnen: 90. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Maria Schweiger, 8 J. 10 M. alt, Milchmanns-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Rosina Geisler, 8 J. 4 M. alt, Malers- und Vergolders-Tochter von der Vorstadt Au.

Mathilde Schiefel, Theresia Hummel, Elisabeth Brunner, Rosina Bernbacher, Amalia Dollader, Elisabeth Zehetmeier, Karolina Hartwig, Elisabeth Wiesmeier, Magdalena Müller, Josepha Kraus, Rosina Baumann, Anna Schweiger, Luzie Karst, Anna Wieser, Josepha Steiner, Theresia Rohrer, Elisabeth Winter, Elisabeth Fischer, Maria Haunstätter, Maria Hafner, Katharina Ragg, Paulina Stahns, Maria Schidl, Mathilde Hofmann, Mathilde Jordan, Josepha Schiechl, Anna Schwarzfärm, Anna Kaufmann, Wilhelmina Schmid.

Aus der zweiten Vorbereitungs-Abtheilung.

Lehrerin: Maria Hermina Hiemer, arme Schulschwester d. N. D.

Schülerinnen: 80. Unter diesen erhielten 2 Verdienst-Zeugnisse.

Aus der ersten Vorbereitungs-Abtheilung.

Lehrerin: Maria Jdephonsa Graf, arme Schulschwester d. N. D.

Schülerinnen: 80. Unter diesen erhielten 2 Verdienst-Zeugnisse.

b) Nähsschule.

Aus dem IV. Kurse.

Lehrerin: Maria Jordana Zell, arme Schulschwester d. N. D.

Schülerinnen: 50. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *—Anna Zistler, (erhielt ein Fortgangs-Preiswürdigkeits-Zeugniß).
- *—Alexandra Meier, (erhielt einen Fortgangs-Preis).
- *—Franziska Weninger, 14 J. alt, Müllers-Tochter, zu Dting geb.
- *—Juliana Andrá, 12 J. 6 M. alt, Tochter einer Wäscherin von München, Rep., (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).
- *—Karolina Meier, (erhielt einen Fortgangs-Preis).
- *—Maria Furtner, 12 J. alt, Tochter einer Näherin von der Vorstadt Au.

Theresia Drach, Theresia Schmid, Augustia Hirschvogel, Josepha Raab, Theresia Zimmermann, Maria Kraus, Josepha Landgraf, Helena Vanda, Karolina Zete, Ursula Reiner, Agatha Oswald, Elisabeth Sperber, Maria Fuchsgruber, Katharina Zellner, Johanna Schreiber, Anna Hartung, Anna Berger, Maria Stöckl, Anna Reiter, Elisabeth Bösl, Anna Hofmeier, Maria Ladermeier, Anna Eighuber, Franziska Eisenhofer, Bertha Moises, Josepha Bernlochner, Walburga Bliem, Barbara Fischer, Barbara Hölzl.

Aus dem III. Kurse.

Lehrerin: Maria Memiliana Brunner, arme Schulschwester d. N. D.

Schülerinnen: 40. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Friedrika Schider, 11 J. alt, Schriftsetzers-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Elisabeth Haselbed, 11 J. alt, Webermeisters-Tochter von der Vorstadt Au.

Karolina Angermeier, Maria Hierneis, Theresia Wer, Johanna Haas, Walburga Siroh, Kreszentia Brauner, Maria Hien, Kreszentia Riggl, Franziska Aschenbrenner, Amalia Huberti, Karolina Wagner, Bertha Scheiblogger, Maria Romauer, Anna Bernlochner, Theresia Rudenthaler, Elisabeth Reichmann, Regina Steinsberger, Anna Brückl, Klara Benz, Josepha Eder, Sophia Deer, Karolina Huber, Elisabetha Wiedmann, Kathilde Tiefenbrunner, Maria Reischl, Apollonia Müller, Anna Landfahrt.

Aus dem II. Kurse.

Lehrerin: Maria Salefia Stauber, arme Schulschwester d. N. D.

Schülerinnen: 32. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Maria Fleißer, 10 J. 2 M. alt, Kohlenmessers-Tochter von der Vorstadt Au.
- *—Albertina Schmid, 13 J. 4 M. alt, von der Vorstadt Au, Rep., (erhält ein Preiswürdigkeitszeugniß).
- *Kreszentia Fremmel, 10 J. 2 M. alt, Bebers-Tochter, zu Dornsdau geb.

Karolina Weinbauer, Theresia Hummel, Theresia Balz, Anna Kaufmann, Barbara Maurer, Rosina Bernbacher, Maria Huber, Amalia Brauner, Aloisia Echerer, Wilhelmina Schmid, Anna Grimmer, Barbara Gisinger, Maria Bastian, Maria Schmid, Walburga Thaler.

c) Spinnjschule.

Aus dem IV. Kurse.

Lehrerin: Maria Jordana Zell, arme Schulschwester d. N. D.

Schülerinnen: 28. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *—Josepha Raab, (erhielt einen Fortgangspreis).
- *—Augusta Hirschvogel, 13 J. 9 M. alt, Tochter eines verst. Kornmessers von München, Rep., (erhält ein Preiswürdigkeitszeugniß).
- *Maria Fuchsgruber, 11 J. 10 M. alt, Tochter eines Bedienten von München.

*—Maria Kraus, 11 J. 7 M. alt, Tochter einer Köchin, zu Regensburg geb., (erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).

*Maria Lackermeier, 11 J. 7 M. alt, Defonomen-Tochter, zu Niederhelbenstein geb.

Katharina Fellner, Kreszentia Gierisch, Anna Siglhuber, Theresia Drasch, Alexandra Meier, Juliana Andrá, Theresia Kreil, Anna Schwarz, Elisabeth Sperber, Hildegard Röhl, Johanna Schreiber, Josepha Meier, Anna Berger, Theresia Prägl, Karolina Gams, Maximiliana Greiner, Kunigunda Roth, Anna Reiter, Anna Hartung.

Aus dem III. Kurse.

Lehrerin: Maria Hemiliana Brunner, arme Schulschwester d. N. D.

Schülerinnen: 26. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Josephina Maag, 12 J. alt, Konditors-Tochter, zu Rothenburg in Württemberg geb.

*Amalia Huberti, 11 J. alt, Rentenerwalters-Tochter, von Au bei Freysing geb.

Klara Benz, Anna Brühl, Karolina Huber, Theresia Wer, Josepha Eder, Kreszentia Brauner, Josepha Landgraf, Anna Röhl, Anna Zistler, Franziska Weninger, Franziska Eisenhofer, Vertha Moises, Anna Jech, Juliana Furtmeier, Barbara Kneidl, Anna Hansfängl, Magdalena Fischer, Anna Engshardt, Wilhelmina Schmid, Barbara Rieger, Maria Nowad.

Aus dem II. Kurse.

Lehrerin: Maria Salesia Stauber, arme Schulschwester d. N. D.

Schülerinnen: 12. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Karolina Weindauer, 10 J. 8 M. alt, Tagelöhners-Tochter von München.

Kreszentia Tremmel, Maria Fischer, Mathilde Hoffmann, Karolina Hartwig, Magdalena Fischer.

Verzeichniß der Hand-Arbeiten dieser Schule.

Strickarbeiten von Baumwolle	2213 Stüde.
" " Wolle	410 "
" angestrichte und ausgebefferte	708 "
Häfelarbeiten von Wolle und Garn	725 "
" " Seide und Perlen	108 "
Perlenfasserei	8 "
Spigen, gestricke und gehäfelte	113 Ellen.
Stickerien mit Wolle auf Stramin	80 Stüde.
Gold- und Plattstickerien	36 "

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Theresia Gral, Katharina Klitsch, Regina Sebalb, Bertha Schmindinger, Kordula Mayer, Agatha Glas, Anna Meister, Rosina Oberfrank.

Dritter Kurs.

Schülerinnen: 77. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- *Katharina Märkl, 11 J. 7 M. alt, Tagelöhners-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- *Maria Bräu, 11 J. 1 M. alt, Maurers-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- *Anna Gebhart, 11 J. 5 M. alt, Vergolders-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- *—Theresia Koller, (erhält einen Preis aus dem Striden).
- *Helena Maierhofer, 11 J. alt, Bortenwilters-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- *Karolina Senft, 11 J. 1 M. alt, Schneidermeisters-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- *Anna Ueberreiter, 11 J. alt, Tagelöhners-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- *Anna Hoß, 10 J. 9 M. alt, Tagelöhners-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- *Magdalena Kaupfer, 10 J. 8 M. alt, Schreibfedernfabrikanten-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- *Anastasia Empfenzeder, 10 J. 10 M. alt, Gold- und Silberarbeiters-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- *Maria Bräu, 11 J. 2 M. alt, Krämers-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- *Anna Kiedl, 10 J. 8 M. alt, Zimmermanns-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- *Katharina Kofmaier, 10 J. 8 M. alt, Tagelöhners-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- *Maria Schwanghart, 11 J. 6 M. alt, Gärtners-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen erhält:

- *Karolina Furtmair, 12 J. 3 M. alt, Fischers-Tochter, zu Rammersdorf geb.

Klara Allwein, Rosina Brandl, Maria Bernauer, Martha Kaindl, Magdalena Williger, Anna Leimberger, Maria Dieß, Karolina Furtmair (erhielt den Sittenpreis), Magdalena Niederreiter, Elisabeth Ziegler, Theresia Schall, Maria Frey, Rothburga Brandl, Elisabeth Kochner, Barbara Friß, Anna Forstner, Antonia Frisch.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Anna Bergmann, Josepha Begl, Theresia Weigl, Maria Voest, Karolina Radspieler, Katharina Roth, Augustia Dachs, Rosalia Walter, Cajilla Graf, Ursula Mayer, Maria Weininger, Katharina Göttl, Anna Zinfengeller, Maria Hinderhager, Magdalena Sedlmayr.

Zweiter Kurs.

Katechet: Herr Wolfgang Stöber, Kaplan.

Schullehrerin: Maria v. hl. Franz v. Sales Sauter.

Schülerinnen: 70. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- **Rosina Sailer, 8 J. 8 M. alt, Tochter eines verst. Essig- und Spiritusfabrikanten von der Vorstadt Haidhausen.
- **Theresia Müller, 9 J. 10 M. alt, Tochter eines verst. Schindelschneiders von der Vorstadt Haidhausen.
- **Maria Balaut, 10 J. 5 M. alt, Gärtners-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- **Barbara Lehner, (erhält einen Preis aus dem Singen).
- **Maria Breitsameter, 10 J. 3 M. alt, Tagelöhners-Tochter, zu Detsching, Pdg. Friedberg, geb.
- **Karolina Strohmayr, (erhält den Sittenpreis).
- **Agnes Mailer, 9 J. 8 M. alt, Farbrenten-Tochter von der Vorstadt Au.
- **Magdalena Krager, (erhält einen Preis aus dem Striden).
- **Maria Meister, 10 J. 5 M. alt, Maurerpalliers-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- **Barbara Walbrunn, 9 J. 7 M. alt, Maurers-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- **Anna Berthold, 10 J. 6 M. alt, Milchmanns-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- **Kreszentia Wenter, 10 J. 7 M. alt, Marqueurs-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- **Theresia Steinberger, 9 J. 7 M. alt, Tagelöhners-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- **Agatha Schragensaller, 10 J. 11 M. alt, Anstreichers-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- **Maria Maier, 10 J. 6 M. alt, Tochter einer Dienstmagd, zu Kirchdorf geb.
- **Anna Angermeyer, 10 J. alt, Steindruckers-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- **Anna Schuster, 10 J. 2 M. alt, Maurers-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- **Antonia Klitsch, 11 J. alt, Privatiers-Tochter, zu Riem geb.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich 'als Fortgangspreis' erhält:

- **Karolina Strohmayr, 10 J. alt, Maurers-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.

Katharina Glas, Elisabeth Hackl, Anna Geisberger, Anna Welsch, Elisabeth Hoag, Amalia Lechbauer, Sophia Feiner.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Theresia Angermayr, Elisabeth Waldemer, Josepha Strobl, Theresia Schalk, Katharina Albert, Maria Schmid, Maria Wagner, Johanna Wagner, Margaretha Herrmann, Anna Stadler, Maria Reiter, Theresia Sedlmayr, Maria Kerber, Maria Geiger, Barbara Schiesel, Maria Burger, Anna Dietrich, Theresia Schneider, Walburga Schönwetter, Johanna Bernlochner, Theresia Hemm, Johanna Lederle, Ursula Tisch, Walburga Urbauer, Katharina Gärtner, Maria Kinigi.

Erster Kurs.

Katechet: Herr Joh. Bapt. Bauer, Kaplan.

Schullehrerin: Maria v. hl. Paulus Mayer.

Schülerinnen: 57. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- **Karolina Heilmeyer, 8 J. 4 M. alt, Maurers-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- **Anna Senft, 9 J. alt, Schneidermeisters-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- **Walburga Zochner, 9 J. 3 M. alt, Melberhelfers-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- *Ursula Kräper, 8 J. 5 M. alt, Schrammendieners-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- *Anna Raindl, 8 J. 5 M. alt, Hofstgehilfen-Tochter, zu Hofolding geb.
- *Maria Huber, 9 J. 5 M. alt, Tagelöhners-Tochter von München.
- *Kreszentia Ebner, 8 J. 7 M. alt, Wägetochter des Herrn Hafnermeisters Krenstle.
- *Ursula Gebhart, 9 J. 2 M. alt, Vergolders-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- *Maria Keller, 9 J. 2 M. alt, von München.
- *Anna Stenglmaier, 10 J. 4 M. alt, von der Vorstadt Haidhausen.
- *Adelheid Schiefl, 9 J. 5 M. alt, Maurers-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- *—Anna Empfenzeder, (erhält den Sittenpreis).
- *Katharina Strohbl, 9 J. 4 M. alt, Maurers-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- *Maria Riedmair, 8 J. 7 M. alt, Tagelöhners-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- *Elisabeth Kinnigl, 10 J. alt, Maurers-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- *Magdalena Kirchner, 9 J. 4 M. alt, Maurers-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangspreis erhält:

- *Anna Empfenzeder, 9 J. 6 M. alt, Gold- und Silberarbeiters-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.

Maria Didusch, Josepha Fries, Katharina Brandlmeier, Maria Steinberger, Maria Straffer, Rosina Eberl, Katharina Reiner, Magdalena Brandmeier, Anna Fijcher, Katharina Alwein, Elisabeth Hopfenwiefer, Ursula Keuner, Theresia Kastenhuber.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Theresia Bracher, Maria Walser, Anna Liebl, Maria Koch, Barbara Vogl, Elisabeth Saringer, Maria Rätzl, Maria Huber, Franziska Strohmeier, Theresia Schönweitzer, Anna Hölzl, Magdalena Biel, Monika Weber, Anna Bauer, Wilhelmina Hisinger.

Vorbereitungsschule.

Zweite Abtheilung.

Katechet: Herr Wolfgang Stöber, Kaplan.

Schullehrerin: Maria von der Himmelfahrt Helmer.

Schülerinnen: 61. Unter diesen erhielten 31 Verdienst-Zeugnisse.

Erste Abtheilung.

Katechet: Herr Joh. Bapt. Bauer, Kaplan.

Schullehrerin: Maria Dörner.

Schülerinnen: 70. Unter diesen erhielten 35 Verdienst-Zeugnisse.

Singschule.

Lehrer: Georg Bilsperger.

Aus dem III. Kurse.

Schülerinnen: 20. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Anna Leimberger, 11 J. 6 M. alt, Blumenmachers-Tochter, zu Dachlachung geb.

*Theresia Huber, 12 J. 3 M. alt, Flurwächters-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.

Emilie Bask, Karolina Furtmeier, Helena Meierhofer, Rosina Brandl, Katharina Wieser, Augusta Weber, Anna Senft, Anna Stahl.

Aus dem II. und I. Kurse.

Schülerinnen: 20. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*Barbara Lehner, 9 J. 10 M. alt, k. Polizei-Bezirkskommissärs-Tochter, zu Aindach geb.

*Maria Weigl, 11 J. 10 M. alt, Steinwegweisers-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.

Antonia Klitsch, Barbara Waldbrunn, Theresia Müller, Theresia Stadler, Maria Steinberger, Anna Senft.

Arbeits-Schule.

a) Strick-Schule.

Aus dem IV. Kurse.

Lehrerin: Maria v. Kinde Jesu Schumann.

Schülerinnen: 20. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Katharina Furtmair, 12 J. 4 M. alt, Metzgergehilfen-Tochter, zu Unterbiberg geb.
- *Theresia Runding, 12 J. 7 M. alt, Schuhmachers-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- Thella Meister, Katharina Wiser, Agatha Glas, Rosina Oberstrank.

Aus dem III. Kurse.

Schülerinnen: 25. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Theresia Riedmair, 12 J. alt, Tagelöhners-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- *Theresia Koller, 10 J. 7 M. alt, Maurers-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- Rosina Kainy, Maria Frey, Maria Federer, Karolina Furtmair, Barbara Fritsch.

Aus dem II. Kurse.

Schülerinnen: 30. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Magdalena Krager, 9 J. 9 M. alt, Schranndieners-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- *—Barbara Walbrun, (erhielt einen Fortgangspreis).
- *—Barbara Lehner, (erhielt einen Preis aus dem Singen).
- *Anna Stadler, 9 J. 5 M. alt, Rißlermeisters-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.

Antonia Klitsch, Josepha Strobl, Maria Meister, Theresia Schall, Theresia Müller, Maria Breit-sameter, Maria Ballauf.

Aus dem I. Kurse.

Lehrerin: Maria von der unbest. Empfängniß Hirschauer.

Schülerinnen: 38. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *—Ursula Krager, } erhielten Fortgangspreise.
- *—Karolina Heilmair, }
- *—Ursula Gebhart, }
- *Theresia Kastenhuber, 9 J. alt, Zimmermanns-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.

- *—Anna Senft, (erhielt einen Fortgangspreis).
 - *—Anna Empfenzeder, (erhielt einen Fortgangspreis).
 - *Ursula Keuner, 9 J. 9 M. alt, Zimmermanns-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- Anna Fischer, Maria Riedmair, Anna Raindl, Kreszentia Ebner, Maria Huber, Josepha Fries.

Aus der zweiten Vorbereitungs-Abtheilung.

Schülerinnen: 36. Unter diesen erhielten 2 Verdienst-Zeugnisse.

Aus der ersten Vorbereitungs-Abtheilung.

Schülerinnen: 34. Unter diesen erhielten 2 Verdienst-Zeugnisse.

b) Nähschule.

Lehrerin: Maria v. Linde Jesu Schumann.

Aus dem IV. Kurse.

Schülerinnen: 20. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Anastasia Geiser, 13 J. 3 M. alt, Tagelöhners-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
- *Anna Furtmair, 13 J. 10 M. alt, Fischers-Tochter, zu Rammersdorf geb.

Maria Seidl, Walburga Eßbauer, Ursula Ballauf, Franziska Müller, Anna Kellermair.

Aus dem III. Kurse.

Schülerinnen: 21. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Victoria Furtmair, 13 J. 10 M. alt, Fischers-Tochter, zu Rammersdorf geb.
- *Emilie Braun, 15 J. alt, Privatiers-Tochter, zu Audorf geb.

Theresa Huber, Anna Stahl, Maria Weigl, Bertha Schmidinger.

Aus dem II. Kurse.

Schülerinnen: 26. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

- *Katharina Brandmair, 11 J. 7 M. alt, Zimmermanns-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.

*—Maria Zehetmair, (erhielt den Sittenpreis).

*Magdalena Niederreiter, 9 J. 7 M. alt, Gärtners-Tochter, zu Reithofen geb.

Anastasia Empfenzeder, Ursula Gehhart, Anna Ueberreiter, Ursula Mayer.

Verzeichniß der Handarbeiten dieser Schule.

Strümpfe von Baumwolle und Wolle	426 Paare.
Socken	190 "
Strickarbeiten ausgebeßert	545 "
Strickarbeiten verschiedener Art	75 Stüde.
Gestricke Spitzen	32 Ellen.
Filetarbeiten	13 Stüde.
Häfelarbeiten von Baumwolle und Faden	290 "
Gehäfelte Spitzen	100 Ellen.
Häfelarbeiten von Wolle, Seide und Garn	94 Stüde.
Perlenarbeiten	9 "
Straminarbeiten	15 "
Recktücher	10 "
Weißstüdereien	16 "
Näharbeiten weiße	512 "
Näharbeiten, farbige	224 "
Gemerkt wurden	171 "
Summa: 2722 Stüde, Paare und Ellen.	

XXI. Pfarr-Schule in der Vorstadt Giesing.

An der Schulgasse, No. 6.

Inspektor und Katechet: Herr Joseph Aigner, Stadtpfarrer.

Vierter Kurs. Schullehrerin: Maria Melchiora Schrohenloher, arme
Schulschwester d. N. D.

Schülerinnen: 24. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

*Maria Schleinkofer, 12 J. 7 M. alt, Taschnwirths-Tochter von der Vorstadt Giesing.

*Karolina Born, 13 J. 4 M. alt, Tochter einer Näherin von der Vorstadt Giesing, Rep.,
(erhält ein Preiswürdigkeits-Zeugniß).

*Antonia Bauer, Rep., (erhält den Sittenpreis).

*Augusta Pieplow, 13 J. 3 M. alt, Schuhmachermeisters-Tochter von der Vorstadt Giesing, Rep.

- *Jolanda Wagner, 12 J. alt, prakt. Arztes Tochter, zu Garmisch geb.
 *Feligitas Klarer, 12 J. 3 M. alt, Maurers-Tochter von der Vorstadt Giesing.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen erhält:

- *Antonia Bauer, 13 J. 7 M. alt, Tagelöhners-Tochter von der Vorstadt Giesing.

Walburga Walser, Maria Vollnhals, Gertraud Dimer, Maria Schneider, Johanna Breitsamer, Johanna Mundigler, Philomena Bauer, Elisabeth Steinberger, Franziska Schwaiger, Anna Heim, Magdalena Frits, Johanna Schmid.

Dritter Kurs.

Schülerinnen: 19. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- *Sabina Hilser, 11 J. 11 M. alt, Milchmanns-Tochter von der Vorstadt Giesing.
 *Maria Scharrer, (erhält den Sittenpreis).
 *Franziska Boggenreiter, 10 J. 9 M. alt, Kochs-Tochter von der Vorstadt Giesing.
 *Josepha Schaur, 11 J. 3 M. alt, Dekonomen-Tochter von der Vorstadt Giesing.
 *Rosika Godmehf, 11 J. 3 M. alt, Tagelöhners-Tochter von der Vorstadt Giesing.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangspreis erhält:

- *Maria Scharrer, 11 J. 5 M. alt, Bädermeisters-Tochter von der Vorstadt Giesing.

Maria Denk, Ursula Wegerteder, Josepha Dimer, Katharina Sedlmeier, Maria Schmid.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Rosina Graf, Katharina Reuberger, Augusta Hausl, Katharina Voimer.

Zweiter Kurs.

Katechet: Herr Peter Gruber, Stadt-Kaplan.

Schullehrerin: Maria Bathildis Altinger, arme Schulschwester d. N. D.

Schülerinnen: 36. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- *Josepha Vorst, 10 J. 3 M. alt, Fabrikbesizers-Tochter, zu Eschenudorf geb.
 *Katharina Seyer, 11 J. alt, Krämers-Tochter von München.

- *Maria Hölzl, 10 J. alt, von München.
- *Walburga Eisenreich, 11 J. alt, Wirthschaftspächters-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Kosalia Ernst, 11 J. alt, Zimmermeisters-Tochter von der Vorstadt Giesing.
- *Johanna Primavesi, 11 J. 5 M. alt, Bijouteriehändlers-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Maria Kleeblatt, 9 J. 8 M. alt, Schächlers-Tochter von der Vorstadt Giesing.
- *Antonia Krappmann, 10 J. 5 M. alt, Gerbergefelles-Tochter von München.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen erhält:

- *Monika Spießer, 10 J. alt, herrsch. Jägers-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.

Barbara Denk, Josepha Thalmeier, Ottilia Seyfried, Theresia Vogl, Maria Bedl, Maria Herzog.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Theresia Kelle, Kreszentia Reumaier, Maria Schwarz, Maria Bicht, Katharina Stöckl, Maria Rieländer.

Erster Kurs.

Schülerinnen: 37. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

In der I. Fortgangs-Klasse: (Sehr gut.)

- *Kreszentia Wirthmüller, 9 J. 9 M. alt, Wirths-Tochter von der Vorstadt Giesing.
- *Euphrosina Heingel, (erhält den Sittenpreis).
- *Anna Sover, 9 J. 6 M. alt, Krämers-Tochter von München.
- *Augusta Buchner, 9 J. 2 M. alt, Fabrikbesizers-Tochter von der Vorstadt Giesing.
- *Anastasia Spigschuh, 9 J. 7 M. alt, Hausmeisters-Tochter von der Vorstadt Giesing.
- *Maria Eisenreich, 10 J. alt, Wirthschaftspächters-Tochter von der Vorstadt Au.
- *Maria Zeiler, 9 J. 6 M. alt, Tagelöhners-Tochter von der Vorstadt Giesing.
- *Johanna Königer, 9 J. 4 M. alt, Kammachers-Tochter von der Vorstadt Giesing.
- *Maria Steinmeier, 9 J. alt, Tagelöhners-Tochter von der Vorstadt Giesing.
- *Klara Unthal, 11 J. alt, Tagelöhners-Tochter von der Vorstadt Giesing.
- *Paulina Geineder, 10 J. alt, Tagelöhners-Tochter von der Vorstadt Giesing.

Den Preis als besondere Auszeichnung im sittlichen Betragen und zugleich als Fortgangspreis erhält:

- *Euphrosina Heingel, 9 J. alt, Buchbinders-Tochter von der Vorstadt Giesing.

Christina Dorf, Kreszentia Scharrer, Louise Kuchenbauer, Theresia Raab, Theresia Pauly.

In der II. Fortgangs-Klasse: (Gut.)

Walburga Schwarzkopf, Maria Geisreiter, Theresia Besold, Maria Kiening.

Vorbereitungsschule.

Zweite Abtheilung. Schullehrerin: Maria Margaretha Kress, arme Schulschwester d. N. D.

Schülerinnen: 45. Unter diesen erhielten 23 Verdienstzeugnisse.

Erste Abtheilung.

Schülerinnen: 35. Unter diesen erhielten 18 Verdienstzeugnisse.

Arbeitschule.

a) Strickschule.

Lehrerin: Maria Dbonia Besson, arme Schulschwester d. N. D.

Aus dem III. Kurse.

Schülerinnen: 21. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*—Maria Scharrer, (erhielt den Sittenpreis).

*Walburga Walser, 12 J. 4 M. alt, Tagelöhners-Tochter von der Vorstadt Giesing.

*Maria Sedlmeier, 12 J. alt, Tagelöhners-Tochter von der Vorstadt Giesing.

Felicitas Klarer, Josepha Dimer, Maria Dent, Ursula Wegerstedter, Johanna Mundigler, Johanna Schmid.

Aus dem II. Kurse.

Schülerinnen: 36. Unter diesen sind der rühmlichen Bekanntmachung würdig:

*—Katharina Soyser, }
*—Josepha Dorf, } erhielten Fortgangspreise.
*—Walburga Eisenreich, }

*Barbara Dent, 9 J. 8 M. alt, Kistlermeisters-Tochter von der Vorstadt Giesing.

*Katharina Stödl, 9 J. 7 M. alt, Tagelöhners-Tochter von der Vorstadt Giesing.

Kreuzentia Reumeier, Dittlie Seyfried, Theresia Kelle, Josepha Thalmeier.

Spitzen, gestricke und gehäkelt	39 Ellen.
Stickereien mit Wolle auf Stramin	8 Stücke.
Plattstickereien	3 "
Weißstickereien	48 "
Gewerkte Stücke	503 "
Filet-, Strick- und Stopparbeiten	45 "
Näharbeiten	252 "
<hr/>	
Summa: 1438 Stücke und Ellen.	

Städtische Singschule.

Inspektor: Titl. Herr Friedrich Koch, k. b. geistl. Rath, Ritter des Verdienst-Ordens vom hl. Michael I. Klasse, Professor im k. Kadetten-Corps, k. Prüfungs-Kommissär und Inspektor der Schullehrlinge des I. Distrikts von Oberbayern, I. Ersakmann im k. Kreisscholarchate, Benefiziat an der Metropolitan-Pfarrkirche zu u. v. Frau, korrespondirendes Mitglied des Gewerbe-Vereines für das Herzogthum Nassau und Ehren-Mitglied des Dom-Musik-Vereins und des Mozarteums in Salzburg.

Zweiter Kurs. Lehrer: Joh. Bapt. Diepold.

Schüler: 15. Schülerinnen: 15.

Heinrich Vogl, 15 J. 6 M. alt, Hausmeisters-Sohn von der Vorstadt Au.
 Joseph Kolb, 14 J. 8 M. alt, Halsbindenmachers-Sohn von der Vorstadt Au.
 Karl Heider, 14 J. alt, k. Leibjägers-Sohn von München.
 Kaspar Zeller, 15 J. 7 M. alt, Melberhelfers-Sohn von München.
 Gustav März, 12 J. 2 M. alt, Schneiders-Sohn von München.
 Joseph Tischner, 17 J. 4 M. alt, Sohn eines verst. Lehrers von Allach.
 Simon Koch, 12 J. 2 M. alt, Sohn eines verst. Lehrers von Sendling.
 Johann Greve, 12 J. 9 M. alt, b. Instrumentenmachers-Sohn von München.
 Franz Gdert, 14 J. 8 M. alt, Sohn eines verst. Landarztes, zu Wilsbiburg geb.
 Guido Diepold, 11 J. 5 M. alt, Lehrers-Sohn von München.
 Andreas Trummer, 15 J. 6 M. alt, Sohn eines verst. Briefstämpfers von München.
 Johann Humiller, 12 J. 2 M. alt, Sohn eines Zimmerreinigers von München.

Barbara Hemauer, 12 J. 6 M. alt, Schuhmachers-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.
 Gertrude Mitnacht, 21 J. alt, b. Weinwirths-Tochter von München.
 *Antonia Ries, 17 J. 6 M. alt, b. Bäckers-Sohns-Tochter von München.
 *Jakobina Mugenhardt, 16 J. alt, Hausmeisters-Tochter von München.
 *Anna März, 16 J. 3 M. alt, Schneiders-Tochter von München.
 *Josephä Rug, 16 J. 4 M. alt, Zimmermanns-Tochter von der Vorstadt Haidhausen.

Anna Deubzer, 14 J. 3 M. alt, Tochter eines verst. prakt. Arztes von Ingolstadt.
 Emilie Wenzel, 13 J. 11 M. alt, Graveurs-Tochter von der Vorstadt Au.
 Amalia Moser, 13 J. 9 M. alt, Tochter eines f. Proviantmeisters von München.

Erster Kurs. Lehrer: Sebastian Röckl.

Schüler: 9. Schülerinnen: 18.

*Joseph Anton Stich, 10 J. 4 M. alt, Sohn eines f. Hoftheater-Chorsängers von München.
 *Franz Obermayr, 14 J. 5 M. alt, Sohn eines f. Hofchauspielers von München, Rep.
 Joseph Westermayr, 15 J. 6 M. alt, Zimmermanns-Sohn von München, Rep.
 Albert Mayr, 13 J. 9 M. alt, Sohn eines verst. Drechslermeisters, zu Plattling geb.
 Albrecht Weiger, 13 J. alt, Bildhauers-Sohn von München.

*Bertha Kienast, 15 J. 9 M. alt, Kommissionärs-Tochter, zu Starnberg geb.
 *Maria Bärmann, 14 J. 10 M. alt, f. Hofmusikers-Tochter von München.
 *Elisabeth Heiß, 11 J. 4 M. alt, Stadtmusikers-Tochter von München, Rep.
 Sophia Schneider, 18 J. 5 M. alt, Zinngießers-Tochter von München.
 Kreszentia Jadermayr, Rep., 19 J. alt, Schneidermeisters-Tochter von München.
 Anna Träger, 16 J. 5 M. alt, Sattlermeisters-Tochter von München.
 Amalia Thoms, 13 J. 8 M. alt, Tochter eines f. pens. Hofchorsängers von München.
 Louise Malschus, 17 J. 6 M. alt, Musikers-Tochter von München.
 Johanna Höllriegel, 11 J. 10 M. alt, Tochter eines verst. Steinmegers von München.
 Katharina Karmann, 14 J. alt, f. Reitknechts-Tochter von München.
 Franziska Walter, 11 J. 8 M. alt, Tochter einer verst. Stickerin von der Vorstadt Au, Rep.

Anmerkung. An die mit * Bezeichneten wurden nach der Produktion am 4. Juli zur Belohnung und Aufmunterung Verdienst-Zeugnisse vertheilt.

Die für die dürftigsten und fleißigsten der Singschüler von dem jeweiligen Herrn Präfecten der Marianischen deutschen Kongregation der Herren Bürger in München aus der Privatier Franz von Paula Schröfl'schen Stiftung für das Schul-Jahr 18⁵⁹/₆₀ der städtischen Singschule zugewendeten drei Geld-Preise von je sechs Gulden vierzig Kreuzern, in einer seidenen Börse, erhalten:

Simon Koch, 12 J. 2 M. alt, Sohn eines verst. Schullehrers von Sendling und Zögling des II. Kurses.

Gustav März, 12 J. 2 M. alt, Schneiders-Sohn von München und Zögling des II. Kurses.

Joseph Anton Stich, 10 J. 4 M. alt, Sohn eines f. Hoftheater-Chorsängers von München und Zögling des I. Kurses.

Wir bringen in dem Vorstehenden den Jahres-Bericht mit dem Beifügen zur Veröffentlichung, daß die Instruktion in die Schulen mit dem 17., der Unterricht selbst am 20. September wieder beginnt.

München am 29. Juli 1860.

Königl. bay. Lokal-Schul-Kommission München.

I. Vorstand:

v. Düring, k. Polizei-Direktor.

II. Vorstand:

Widder, Bürgermeister.

Knogler, Sekretär.

Verzeichniß

der

sämmlichen deutschen Werktags - Schulen.

A. Knabenschulen.

	Seite
<u>I. Dom-Pfarr-Schule</u>	<u>1</u>
<u>II. St. Peters-Pfarr-Schule</u>	<u>8</u>
<u>III. Heil. Geist-Pfarr-Schule</u>	<u>17</u>
nebst d. Vorbereitungs-Abtheilungen	
der Ffarvorstadt	23
<u>IV. St. Anna-Pfarr-Schule</u>	<u>24</u>
<u>V. St. Ludwigs-Pfarr-Schule</u>	<u>28</u>
<u>VI. St. Bonifaz-Pfarr-Schule</u>	<u>34</u>
<u>VII. Protestantische Pfarr-Schule</u>	<u>40</u>
<u>VIII. Pfarr-Schule in der Vorstadt Au</u>	<u>45</u>
<u>IX. Pfarr-Schule in der Vorstadt Haid-</u>	
hausen	51
<u>X. Pfarr-Schule in der Vorstadt Giesing</u>	<u>56</u>

B. Mädchen-Schulen.

	Seite
— Höhere Töchter-Schule	59
<u>XI. Dom-Pfarr-Schule</u>	<u>66</u>
<u>XII. St. Peters-Pfarr-Schule bei den</u>	
Frauen Servitinnen	78
<u>XIII. St. Peters-Pfarr-Schule bei den</u>	
armen Schulschweftern am Anger	92
<u>XIV. Heil. Geist-Pfarr-Schule</u>	<u>103</u>
nebst d. Vorb.-Abthl. d. Ffarvorstadt	112
<u>XV. St. Anna-Pfarr-Schule</u>	<u>113</u>
<u>XVI. St. Ludwigs-Pfarr-Schule</u>	<u>122</u>
<u>XVII. St. Bonifaz-Pfarr-Schule</u>	<u>129</u>
<u>XVIII. Protestantische Pfarr-Schule</u>	<u>139</u>
<u>XIX. Pfarr-Schule in der Vorstadt Au</u>	<u>147</u>
<u>XX. Pfarr-Schule in der Vorstadt Haid-</u>	
hausen	158
<u>XXI. Pfarr-Schule in der Vorstadt Giesing</u>	<u>165</u>
— Städtische Singhsule	170

CONTENTS

iii

CHAPTER I. THE HISTORY OF THE UNITED STATES

179

180

181

182

183

184

185

186

187

188

189

190

191

192

193

194

195

196

197

198

199

200

201

202

203

204

205

206

207

208

209

210

